Xda orbit 2
Handbuch

www.htc.com

htc
smart mobility

Bitte zuerst lesen

WENN SIE DEN AKKU AUS DEM KARTON ENTNEHMEN, IST ER NICHT GELADEN.

ENTFERNEN SIE DEN AKKU NICHT, WÄHREND DAS GERÄT GELADEN WIRD.

DIE GARANTIE ERLISCHT, WENN SIE DAS AUSSENGEHÄUSE DES GERÄTES ÖFFNEN ODER SONSTWIE BESCHÄDIGEN.

DATENSCHUTZBESCHRÄNKUNGEN

Einige Länder erfordern die volle Offenlegung von aufgezeichneten Telefongesprächen und schreiben vor, dass Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren müssen, wenn das Gespräch aufgezeichnet wird. Befolgen Sie immer die entsprechenden Gesetze und Bestimmungen Ihres Landes, wenn Sie die Aufnahmefunktion des Smartphone einsetzen.

INFORMATIONEN ZU RECHTEN ÜBER GEISTIGES EIGENTUM

Copyright © 2007 High Tech Computer Corp. Alle Rechte vorbehalten.

htc, htc, htc ExtUSB, HTC Touch, Touch Cruise, TouchFLO und HTC Care sind Warenzeichen und/oder Dienstleistungszeichen von High Tech Computer Corp.

Microsoft, MS-DOS, Windows, Windows Vista, Windows Server, Windows Mobile, Windows XP, Windows Vista, ActiveSync, Windows Mobile-Gerätecenter, Internet Explorer, MSN, Hotmail, Windows Live, Outlook, Excel, PowerPoint, Word und Windows Media sind entweder eingetragene oder nicht eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Bluetooth und das Bluetooth-Logo sind Warenzeichen im Besitz von Bluetooth SIG, Inc.

Wi-Fi ist ein eingetragenes Warenzeichen von Wireless Fidelity Alliance, Inc.

microSD ist ein Warenzeichen von SD Card Association.

Java, J2ME und alle anderen Java-basierten Zeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Copyright © 2007, Adobe Systems Incorporated.

Copyright © 2007, Macromedia Netherlands, B.V.

Macromedia, Flash, Macromedia Flash, Macromedia Flash Lite und Reader sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen von Macromedia Netherlands, B.V. oder Adobe Systems Incorporated.

Opera® Browser von Opera Software ASA. Copyright 1995-2007 Opera Software ASA. Alle Rechte vorbehalten.

Sprite Backup ist ein Warenzeichen oder Dienstleistungszeichen von Sprite Software.

Copyright © 2007, Dilithium Networks, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2007, Esmertec AG. Alle Rechte vorbehalten.

ArcSoft MMS Composer™ Copyright © 2003-2007, ArcSoft, Inc. und seine Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. ArcSoft und das ArcSoft-Logo sind Warenzeichen von ArcSoft, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Firmen-, Produkt- und Dienstleistungsnamen, die hier angeführt werden, sind Warenzeichen, eingetragene Warenzeichen oder Dienstleistungszeichen im Besitz der jeweiligen Eigentümer.

© 2007 TomTom International BV, Niederlande. Patent angemeldet. Alle Rechte vorbehalten.

TomTom und das TomTom-Logo sind eingetragene Warenzeichen von TomTom B.V. Niederlande.

HTC kann nicht haftbar gemacht werden für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument, oder zufällige bzw. nachfolgende Schäden, die auf Verwendung dieses Materials zurückgeführt werden können. Die Informationen werden im "Ist-Zustand" ohne jegliche Garantien bereitgestellt und können jederzeit ohne Bekanntmachung geändert werden. HTC behält sich auch das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments jederzeit und ohne Bekanntmachung zu ändern.

Es ist nicht zulässig, dieses Dokument ganz oder in Auszügen in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, sei es auf elektronische oder mechanische Weise, einschließlich Fotokopien, Tonaufnahmen oder Speicherung in abrufbaren Systemen, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von HTC zu reproduzieren, zu übertragen oder in eine andere Sprache zu übersetzen.

Haftungsausschluss

WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND DOKUMENTATIONEN WERDEN IM "IST"-ZUSTAND BEREITGESTELLT, UND HTC GIBT DAFÜR KEINE GARANTIEN UND BIETET KEINEN TECHNISCHEN SUPPORT AN. IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN GEBEN HTC UND SEINE TOCHTERGESELLSCHAFTEN keine Zusicherungen und Gewährleistungen, weder ausdrücklich oder angedeutet, weder vom Gesetz noch anderweitig vorgeschrieben, hinsichtlich der Wetterinformationen, Daten und Dokumentationen oder hinsichtlich jeglicher anderen Produkte und Dienstleistungen, einschließlich und ohne Einschränkung jeglicher ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen über die Gebrauchstauglichkeit, die Eignung zu einem bestimmten Zweck, die Nichtverletzung von Rechten, die Qualität, die Genauigkeit, die Vollständigkeit, die Effektivität, die Verlässlichkeit, die Nutzbarkeit, und die Korrektheit von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen oder jegliche angedeuteten Gewährleistungen, die aus der Handhabung oder Verwendung entstehen.

Ohne die obigen Bestimmungen einzuschränken, sind HTC und seine Lieferanten nicht verantwortlich für Ihren Missbrauch von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen, die daraus abgeleitet werden. HTC und seine Lieferanten geben keine ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen, Garantien oder Zusicherungen darüber, dass das Wetter so eintritt oder eingetreten ist, wie es in Berichten, Vorhersagen, Daten oder Informationen dargestellt oder beschrieben wird, und übernehmen keine Verantwortung und sind nicht gegenüber Personen oder Gruppen verantwortlich für jegliche Unregelmäßigkeiten, Ungenauigkeiten oder Auslassungen bei Informationen über Wetter oder Ereignisse, die für Zukunft oder Vergangenheit vorhergesagt, dargestellt oder berichtet werden. OHNE DIE OBIGE ERKLÄRUNG IM ALLGEMEINEN EINZUSCHRÄNKEN, ERKENNEN SIE AN, DASS DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND/ODER DOKUMENTATIONEN UNGENAUIGKEITEN ENTHALTEN KÖNNEN, UND SIE ERKLÄREN, DASS SIE IHREM MENSCHENVERSTAND VERTRAUEN UND AUF STANDARDGEMÄSSE SICHERHEITVORKEHRUNGEN ACHTEN, WENN SIE DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN ODER DOKUMENTATIONEN VERWENDEN.

Haftungsausschluss bei Schäden

IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN SIND HTC UND SEINE LIEFERANTEN IN KEINEM FALL DEM ANWENDER ODER EINER DRITTEN PERSON HAFTPLICHTIG, WENN ES ZU IRGENDWELCHEN INDIREKTEN, BESONDEREN, FOLGENDEN ODER STRAFENDEN SCHÄDEN JEGLICHER ART KOMMT, WEDER BEI VERTRAGSBRUCH NOCH BEI UNERLAUBTER HANDLUNG, EINSCHLIEßLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, BEI VERLETZUNGEN, GEWINNVERLUSTEN, VERLUST AN FIRMENWERT, VERLUST AN GESCHÄFTEN, VERLUST VON DATEN UND/ODER VERLUST AN PROFITEN, ODER BEI EINHALTUNG ODER NICHTEINHALTUNG VON VERPFLICHTUNGEN, DIE MIT DER VERWENDUNG VON WETTERINFORMATIONEN, DATEN ODER DOKUMENTATIONEN IN VERBINDUNG STEHEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB SIE VORHERSEHBAR SIND ODER NICHT.

Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Wenn Sie dieses Produkt verwenden, sollten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen, um mögliche Schäden und rechtliche Folgen zu vermeiden.

Befolgen Sie gewissenhaft alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen, und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Beachten Sie alle Warnhinweise in der Bedienungsanleitung und auf dem Produkt.

Um Verletzungen, Stromschläge, Feuer und Beschädigungen am Produkt zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Vorsichtshinweise beachten.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Produkt ist für den Betrieb mit Strom aus dem Akku oder dem benannten Netzteil vorgesehen. Eine andere Verwendung kann gefährlich sein und zum Verlust jeglicher Garantieansprüche für dieses Produkt führen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE INSTALLATION MIT ORDNUNGSGEMÄSSER ERDUNG

ACHTUNG: Das Anschließen an ein nicht ordnungsgemäß geerdetes Gerät kann am Gerät einen elektrischen Schlag auslösen.

Dieses Produkt ist mit einem USB-Kabel ausgestattet, mit dem es an einen Desktop-Computer oder an ein Notebook angeschlossen werden kann. Stellen Sie sicher, dass der Computer ausreichend geerdet ist, bevor Sie das Gerät daran anschließen. Das Stromkabel eines Desktop-Computers oder Notebooks enthält einen Erdleiter sowie eine Erdungsvorrichtung am Stecker. Der Stecker muss an eine geeignete, ordnungsgemäß installierte und entsprechend den gültigen Vorschriften und Gesetzen geerdete Steckdose angeschlossen werden.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DAS NETZTEIL

- **Geeignete externe Netzquelle verwenden**
  Verwenden Sie für das Produkt nur eine Netzquelle, die sich laut der auf dem Etikett angegebenen elektrischen Werte eignet. Falls Sie sich nicht sicher sind, welche Art von Stromquelle erforderlich ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Dienstanbieter oder an Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen. Bei Produkten, die mit Akkustrom oder einer anderen Stromquelle betrieben werden, lesen Sie in der dem Produkt beigelegten Bedienungsanleitung nach.
- **Akkus vorsichtig handhaben**
  Dieses Produkt enthält einen Li-Ion-Akku. Wenn der Akku nicht sachgemäß gehandhabt wird, besteht das Risiko von Feuer und Verbrennungen. Versuchen Sie nicht, den Akku selbst zu öffnen oder zu reparieren. Sie dürfen den Akku nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, in Feuer oder Wasser werfen oder Temperaturen von mehr als 60°C (140°F) aussetzen.

WARNUNG: Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein falscher Akku eingesetzt wird. Um Feuer- und Verbrennungsgefahr zu vermeiden, sollte der Akku nicht auseinandergenommen, zusammengedrückt, eingestochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60°C (140°F) ausgesetzt oder in Feuer oder Wasser geworfen werden.
Verwenden Sie nur zugelassene Akkus. Recyclen oder entsorgen Sie aufgebrauchte Akkus entsprechend der vor Ort geltenden Bestimmungen oder den Ihrem Produkt beigelegten Hinweisen.

- **Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen**
  - Halten Sie den Akku und das Gerät stets trocken, und verwenden Sie ihn/es nicht in der Nähe von Wasser und Flüssigkeiten, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
  - Vermeiden Sie, dass Metallobjekte den Akku oder dessen Kontaktstellen berühren, da dies einen Kurzschluss während der Bedienung auslösen kann.
  - Verwenden Sie keinen Akku, der beschädigt, verformt oder verfärbt erscheint oder Roststellen aufweist, sich stark erhitzt oder aus dem ein unnormaler Geruch ausdringt.
  - Halten Sie den Akku immer außerhalb der Reichweite von Babys und Kleinkindern, die den Akku in den Mund nehmen könnten. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, wenn ein Kind den Akku verschluckt hat.

  Wenn Substrat aus dem Akku austritt:

  - Lassen Sie das Substrat nicht mit Haut oder Kleidung in Berührung kommen. Wenn es bereits mit Haut in Berührung gekommen ist, spülen Sie es sofort mit klarem Wasser ab und suchen einen Arzt auf.
  - Lassen Sie das Substrat nicht mit Ihren Augen in Berührung kommen. Wenn es bereits mit den Augen in Berührung gekommen ist, reiben Sie NICHT die Augen; spülen Sie die Augen mit klarem Wasser aus, und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
  - Achten Sie besonders darauf, dass ein auslaufender Akku nicht in die Nähe von Feuer gelangt, da es zu einer Entzündung oder Explosion kommen kann.
- **Treffen Sie sofort die geeigneten Maßnahmen, wenn es zu einem Unfall gekommen ist**

SICHERHEITSHINWEISE HINSICHTLICH DIREKTER SONNENEINSTRAHLUNG

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht übermäßiger Feuchtigkeit und extremen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie das Gerät oder den Akku nicht über einen längeren Zeitraum in einem Fahrzeug oder an anderen Orten liegen, an denen die Temperatur auf über 60°C (140°F) ansteigen kann wie z. B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, auf einem Fensterbrett oder hinter einer Glasscheibe, welche direkt von der Sonne oder sehr starkem UV-Licht bestrahlt wird. Dabei können das Gerät oder das Fahrzeug beschädigt und der Akku überhitzt werden.

VERMEIDUNG VON HÖRSCHÄDEN

ACHTUNG: Es kann zu bleibenden Hörschäden kommen, wenn Kopfhörer oder Hörkapseln über einen längeren Zeitraum bei hoher Lautstärke benutzt werden.

HINWEIS: Für Frankreich wurden Kopfhörer, Hörkapseln und Fernbedienung (unten aufgelistet) für dieses Gerät getestet und in Übereinstimmung mit Grenzwerten für Schalldruck gemäß den Normen NF EN 50332-1:2000 und NF EN 50332-2:2003 wie durch den französischen Artikel L. 5232-1 gefordert wird, befunden worden.

- Kopfhörer, hergestellt von HTC, Modellname: HS S168 und S200.

SICHERHEIT IM FLUGZEUG

Da dieses Produkt das Navigationssystem und das Kommunikationsnetzwerk eines Flugzeuges stören kann, ist die Verwendung der Telefonfunktion dieses Gerätes in Flugzeugen in den meisten Ländern verboten. Wenn Sie dieses Gerät in Flugzeugen benutzen möchten, müssen Sie seine Telefonfunktion unbedingt ausschalten.

UMWELTBEZOGENE RESTRIKTIONEN

Verwenden Sie dieses Produkt nicht an Tankstellen, Treibstoffdepots, Chemieanlagen, an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, an Orten mit potenziell explosiven Gasen wie in Auftankbereichen, Treibstofflagern, unter Deck auf Schiffen, an Orten, an denen Treibstoff oder Chemikalien umgeschlagen oder gelagert werden, oder an Orten, an denen die Luft Chemikalien oder Partikeln wie Getreide, Staub, Metallstaub usw. enthält. Denken Sie daran, dass Funken in solchen Umgebungen eine Explosion oder ein Feuer verursachen können.

UMGEBUNGEN MIT EXPLOSIONSGEFAHR

Wenn Sie sich in Umgebungen mit Explosionsgefahr oder an Orten befinden, an denen brennbare Materialien vorhanden sind, sollte das Gerät ausgeschaltet werden, und der Nutzer sollte alle Schilder und Anweisungen beachten. Durch Funken in solchen Umgebungen können Brände und Explosionen ausgelöst werden, die zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen können. Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Tankstellen, und beachten Sie unbedingt die Benutzungsbeschränkung von Hochfrequenzgeräten in Treibstofflagern, Chemieanlagen und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden. Potenziell explosive Umgebungen sind oft, aber nicht immer, klar gekennzeichnet. Diese beinhalten Tankgebiete, Raum unter Deck auf Schiffen, Treibstoff- oder chemische Lagerstätten und Umgebungen deren Luft mit chemischen Stoffen oder Partikeln, wie z. B. Getreidestaub, Staub und Metallpulver, kontaminiert ist.

SICHERHEIT AUF DER STRASSE

Beim Steuern von Fahrzeugen ist es von dringenden Notfällen abgesehen nicht zulässig, Telefondienste mit Geräten zu nutzen, die in der Hand gehalten werden müssen. In einigen Ländern ist die Verwendung von Mobiltelefonen mit Freisprechfunktion erlaubt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN HINSICHTLICH HOCHFREQUENZ

- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Stahlkonstruktionen (z. B. dem Stahlgerüst eines Gebäudes).
- Vermeiden Sie, das Telefon in der Nähe starker elektromagnetischer Quellen, z. B. neben Mikrowellen, Lautsprechern, Fernsehern und Radios, zu benutzen.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.
- Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u.U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

STÖRUNG DER FUNKTION MEDIZINISCHER GERÄTE

Dieses Produkt kann in medizinischen Geräten Fehlfunktionen auslösen. Die Verwendung dieses Gerätes ist in den meisten Krankenhäusern und Kliniken verboten.

Wenn Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Gerätes, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u. U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

HÖRHILFEN

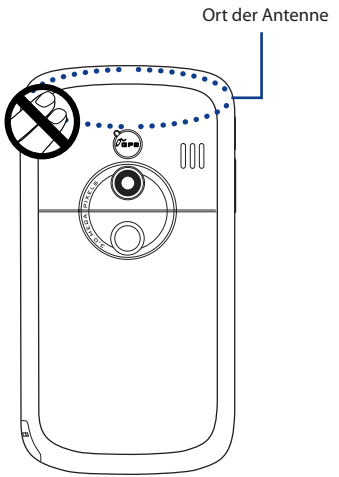
Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

NICHT IONISIERENDE STRAHLUNG

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Dieses Produkt sollte nur in der normalen Position für den Betrieb verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Grenzwerte für Strahlung eingehalten werden und es zu keinen Störungen kommt. Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.

Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für RF-Strahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Vermeiden Sie es, den Bereich, in dem die interne Antenne eingebaut ist, während eines Telefongespächs zu berühren oder zu verdecken. Dies kann u. U. zu einer schlechteren Gesprächsqualität und auch zu einem erhöhten Stromverbrauch führen. Vermeidung des Kontakts mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und die Nutzungsdauer des Akkus.



Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

- **Reparaturhinweise beachten**
  Mit Ausnahme der Anweisungen in der Bedienungs- oder Reparaturanleitung sollten Sie das Produkt nicht selbst reparieren. Reparaturen an Komponenten innerhalb des Gehäuses sollten nur von einem autorisierten Reparaturdienst oder dem Händler durchgeführt werden.
- **Schäden, die eine Reparatur erfordern**
  Trennen Sie in folgenden Fällen das Produkt vom Stromnetz, und wenden Sie sich an einen autorisierten Reparaturfachmann oder den Händler:
  - Flüssigkeit wurde über dem Produkt verschüttet, oder ein Gegenstand ist in es eingedrungen.
  - Das Produkt wurde Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt.
  - Das Produkt ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
  - Es gibt sichtbare Zeichen von Überhitzung.
  - Das Produkt funktioniert nicht normal, obwohl es ordnungsgemäß bedient wird.
- **Warme Umgebungen vermeiden**
  Das Produkt sollte von Hitzequellen, z. B. Heizkörpern, Heizungen, Öfen oder anderen Geräten, die Hitze erzeugen (einschließich Verstärkern), ferngehalten werden.
- **Feuchte Umgebungen vermeiden**
  Verwenden Sie das Produkt nicht in feuchten Umgebungen.
- **Vermeiden Sie, das Gerät direkt nach starken Temperaturschwankungen zu verwenden**
  Wenn Sie das Gerät starken Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen aussetzen (z. B. wenn Sie im Winter von einer warmen Berghütte nach draußen gehen), kann es zu Kondensation im Gerät kommen. Um eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden, warten Sie so lange, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie das Gerät verwenden.

HINWEIS: Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme oder von einer warmen in eine kalte Umgebung bringen, lassen Sie das Gerät erst die Umgebungstemperatur annehmen, bevor Sie es einschalten.

- **Keine Fremdkörper in das Gerät stecken**
  Stecken Sie niemals Gegenstände durch die Gehäuseschlitze und andere Öffnungen in das Produkt. Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung. Sie dürfen weder verdeckt noch verschlossen werden.
- **Zubehör zur Befestigung**
  Verwenden Sie nur stabile Tische, Wagen, Stative oder Halterungen. Folgen Sie bei der Befestigung des Produktes den Anweisungen des Herstellers, und verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller empfohlen wird.
- **Stabile Unterlagen verwenden**
  Stellen Sie das Produkt nicht auf einen instabilen Untergrund.
- **Geprüftes Zubehör verwenden**
  Verwenden Sie dieses Produkt nur zusammen mit PCs und Optionen, die sich nachweislich zur Verwendung mit Ihrer Ausrüstung eignen.
- **Lautstärke regeln**
  Drehen Sie die Lautstärke herunter, bevor Sie Kopfhörer und andere Audiogeräte verwenden.
- **Reinigen**
  Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder -sprays. Reinigen Sie das Produkt mit einem leicht angefeuchteten Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um das LCD-Display zu säubern.

Inhalt

Kapitel 1 Erste Schritte 19

1.1 Das Smartphone und sein Zubehör ... 20
1.2 USIM/SIM-Karte und Akku einsetzen ... 24
1.3 Speicherkarte einsetzen ... 27
1.4 Bedienungsgrundlagen ... 28
1.5 Das Heute-Fenster ... 32
1.6 Das Startmenü ... 33
1.7 Kurzmenü ... 34
1.8 HTC Home™ ... 34
1.9 TouchFLO™ ... 40
1.10 Statusanzeigen ... 48
1.11 Programme ... 50
1.12 Einstellungen ... 53

Kapitel 2 Text eingeben und nach Informationen suchen 59

2.1 Daten eingeben ... 60
2.2 Tastatur auf Display verwenden ... 61
2.3 Touch-Tastatur verwenden ... 61
2.4 Touch-Tastenfeld verwenden ... 64
2.5 Symbol Pad verwenden ... 66
2.6 Buchstabenerkenner verwenden ... 67
2.7 Strichzugerkenner verwenden ... 67
2.8 Transcriber verwenden ... 68
2.9 Informationen suchen ... 69

Kapitel 3 Telefonfunktionen verwenden 71

3.1 Telefon verwenden ... 72
3.2 Telefonieren ... 74
3.3 Anruf empfangen ... 77
3.4 Videoanruf absetzen ... 79
3.5 Videoanruf empfangen ... 83

3.6 Smart Dialing ... 84
3.7 Zusätzliche Informationen zum Telefonieren ... 86
3.8 Bluetooth- SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten ... 86

Kapitel 4 Gerät einrichten 89

4.1 Grundlegende Einstellungen ... 90
4.2 Das Heute-Fenster ... 94
4.3 Gerät schützen ... 97

Kapitel 5 Daten mit einem Computer synchronisieren 99

5.1 Synchronisierung ... 100
5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten ... 101
5.3 ActiveSync® unter Windows XP® einrichten ... 103
5.4 Mit einem Computer synchronisieren ... 104
5.5 Mit Bluetooth synchronisieren ... 106
5.6 Musik und Videos synchronisieren ... 107

Kapitel 6 Kontakte, Termine, Aufgaben und andere Daten verwalten 109

6.1 Kontakte ... 110
6.2 SIM-Manager ... 114
6.3 Kalender ... 117
6.4 Aufgaben ... 120
6.5 Notizen ... 122
6.6 Sprachrekorder ... 124

Kapitel 7 Nachrichten austauschen 127

7.1 Messaging ... 128
7.2 Textnachrichten ... 129
7.3 MMS ... 131
7.4 Arten von E-Mail-Konten ... 137
7.5 E-Mail-Setup-Assistent ... 137
7.6 E-Mail verwenden ... 140

Kapitel 8 Firmen-E-Mails und Besprechungsanfragen verwenden 147

8.1 Mit dem Exchange Server synchronisieren ... 148
8.2 Firmen-E-Mails verwenden ... 150
8.3 Besprechungsanfragen verwalten ... 154
8.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen ... 156

Kapitel 9 Dokumente und Dateien bearbeiten 159

9.1 Microsoft® Office Mobile ... 160
9.2 Adobe® Reader® LE ... 161
9.3 Dateien kopieren und verwalten ... 162
9.4 ZIP ... 164
9.5 Daten sichern ... 166

Kapitel 10 Verbindungen herstellen 169

10.1 Comm Manager ... 170
10.2 Verbindungs-Setup ... 171
10.3 Methoden für Internetverbindung ... 172
10.4 Wi-Fi ... 173
10.5 GPRS/3G ... 176
10.6 DFÜ ... 178
10.7 Datenverbindung starten ... 178
10.8 Internet Explorer® Mobile ... 179
10.9 Windows Live™ ... 181
10.10 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe) ... 186
10.11 Bluetooth ... 189

Kapitel 11 GPS verwenden 197

11.1 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS ... 198
11.2 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen ... 199
11.3 TomTom NAVIGATOR verwenden ... 201
11.4 GPS-Steuerelemente ... 213

Kapitel 12 Multimedia-Erlebnis 215

12.1 Kamera ... 216
12.2 Kameraalbum ... 230
12.3 Bilder & Videos ... 234
12.4 Windows Media® Player Mobile ... 237
12.5 Streaming Media ... 243
12.6 Audio-Manager ... 245
12.7 Audio-Verstärker verwenden ... 250
12.8 FM-Radio verwenden ... 252

Kapitel 13 Gerät verwalten 257

13.1 Programme hinzufügen und entfernen ... 258
13.2 Aufgaben-Manager verwenden ... 258
13.3 Gerät zurücksetzen ... 260
13.4 Speicher verwalten ... 262
13.5 Windows Update ... 263
13.6 Tipps zum Sparen von Akkustrom ... 265

Kapitel 14 Weitere Anwendungen verwenden 267

14.1 Sprachwahl ... 268
14.2 Java ... 270

Anhang 273

A.1 Hinweise zu Richtlinien ... 274
A.2 Technische Daten ... 280

Index 283

Kapitel 1

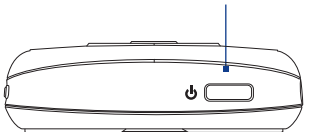
Erste Schritte

1.1 Das Smartphone und sein Zubehör
1.2 USIM/SIM-Karte und Akku einsetzen
1.3 Speicherkarte einsetzen
1.4 Bedienungsgrundlagen
1.5 Das Heute-Fenster
1.6 Das Startmenü
1.7 Kurzmenü
1.8 HTC Home™
1.9 TouchFLO™
1.10 Statusanzeigen
1.11 Programme
1.12 Einstellungen

1.1 Das Smartphone und sein Zubehör

Oberseite

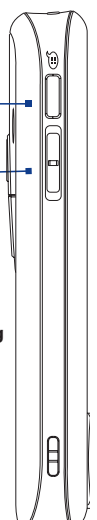
EIN/AUS
Drücken Sie auf diese Taste, um das Display vorübergehend auszuschalten. Um das Gerät vollständig auszuschalten, müssen Sie diese Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten. Für weitere Informationen hierzu, siehe "Bedienungsgrundlagen" in diesem Kapitel.



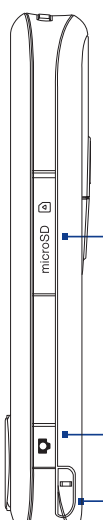
Linke Seite

SPRACHBEFEHL
- Drücken Sie hier, um die Spracherkennung zu aktivieren oder abzubrechen. Siehe Kapitel 14 für weitere Einzelheiten.
- Drücken Sie etwas länger auf diese Taste, um eine Sprachnotiz aufzunehmen.

Lautstärkenregelung
Während eines Anrufs oder während der Wiedergabe von Musik rollen Sie das Rädchen nach oben oder unten, um die Lautstärke zu regeln.



Rechte Seite



microSD-Einschub
Siehe "Speicherkarte einsetzen" für weitere Einzelheiten.

KAMERA
Drücken Sie zum Starten der Kamera auf diese Taste. Siehe Kapitel 12 für weitere Einzelheiten.

Stift

Vorderseite

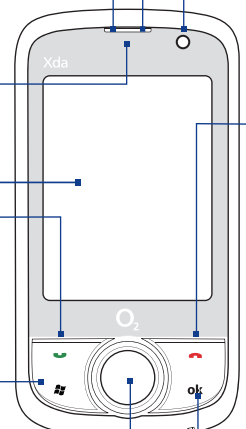
Benachrichtigungs-LEDs
* Siehe Beschreibung unten.

Zweite Kamera
Verwenden Sie diese Videokamera für Videoanrufe oder um ein Foto von sich selbst aufzunehmen.

Hörer
Verwenden Sie den Hörer, um ein Gespräch zu führen.

Touchscreen

SPRECHEN
Drücken Sie auf diese Taste, um einen Anruf anzunehmen oder eine Nummer zu wählen.



BEENDEN
Drücken Sie auf diese Taste, um ein Gespräch zu beenden oder um zum Heute-Fenster zurückzukehren. Drücken Sie etwas länger auf diese Taste, um die Schnellbefehle zu öffnen, unter denen Sie einen Befehl direkt auswählen können.

Berühren Sie unter Schnellbefehle die Option **Einstellungen**, um das Verhalten beim Drücken und Halten der BEENDEN-Taste festzulegen.

GPS-Taste
Drücken Sie auf diese Taste, um die GPS-Software zu starten.

INTERNET EXPLORER
Siehe Kapitel 10 für weitere Einzelheiten.

NAVIGATIONSRAD/EINGABE
- Verwenden Sie diese Steuerung, um nach links, rechts, oben und unten zu gehen.
- Drehen Sie das Rad oder drücken Sie auf es, um durch Elemente und Fenster zu scrollen.
- Treffen Sie eine Auswahl, indem Sie auf die Taste in der Mitte drücken.
- Wenn Sie die Kamera oder die GPS-Software verwenden, drehen Sie das NAVIGATIONSRAD zum Hinein- und Herauszoomen.

---

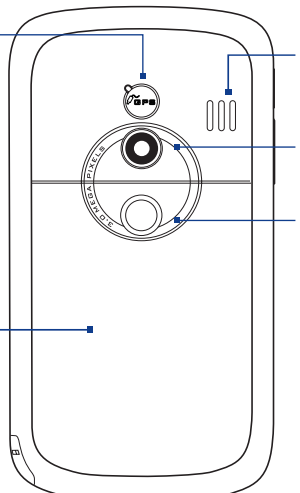
* Rechte LED: Leuchtet grün und gelb-braun auf, um HSDPA/UMTS/EDGE/GSM/GPRS-Standby, Nachrichten und Netzstatus sowie Akkuladestatus anzuzeigen. Blinkt rot auf, wenn die Akkuladung 5% oder weniger beträgt.

Linke LED: Blinkt blau auf und zeigt so die Bluetooth-Systembenachrichtigungen Eingeschaltet und Bereit für die Übertragung des Hochfrequenzsignals an. Die grün blinkende LED zeigt den Wi-Fi-Status an. Wenn sowohl die Bluetooth- als auch die Wi-Fi-Funktion aktiviert ist, blinken die jeweiligen Anzeigen abwechselnd auf. Zeigt ein gelb-braunes Licht für den GPS-Status.

Rückseite

GPS-Antennenanschluss
Entfernen Sie den Gummischutz, und schließen Sie eine externe GPS-Antenne an, um einen besseren GPS-Signalempfang zu erhalten.

Hinweis Verwenden Sie nur die externe GPS-Antenne mit der Modellnummer **GA S120**.



Lautsprecher

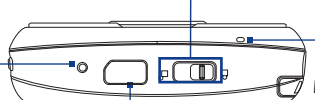
3 Megapixel-Kamera
Siehe Kapitel 12 für weitere Einzelheiten.

Selbstporträtspiegel

Hintere Abdeckung
Schieben Sie die hintere Abdeckung nach unten, um sie zu entfernen.

Unterseite

ZURÜCKSETZEN
Drücken Sie mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste, um die Software des Gerätes zurückzusetzen.



Akkuabdeckungsriegel
Verschieben Sie diesen Riegel, um die Akkuabdeckung zu entriegeln oder zur verriegeln.

Mikrofon

Synchronisierungsanschluss/Kopfhöreranschluss
Schließen Sie hier das mitgelieferte USB-Kabel an, um Daten zu synchronisieren, oder schließen Sie das Netzteil an, um den Akku zu laden. Des Weiteren können Sie auch das mitgelieferte USB-Stereo-Headset sowohl für die Freisprechfunktion als auch zum Hören von Audiomedien anschließen.

Zubehör

Nr.	Zubehör	Funktion
1	**Akku**	Setzen Sie den Akku in das Gerät ein, bevor Sie dies einschalten.
2	**Display-Schutzfolie**	Schützt den Touchscreen vor Verkratzung.
3	**Stereo-Headset**	Verfügt über einen Lautstärkeregler und eine Senden/Beenden-Taste. Drücken Sie auf die Senden/Beenden-Taste, um einen Anruf anzunehmen oder in eine Warteschleife zu legen. Drücken Sie etwas länger auf die Taste, um ein Gespräch zu beenden.
4	**Netzteil**	Laden Sie hiermit den Akku.
5	**USB-Synchronisierungskabel**	Über dieses Kabel wird das Gerät zur Synchronisierung von Daten an einen PC angeschlossen.
6	**Zusätzlicher Stift**	Verwenden Sie diesen Stift, um auf Elemente auf dem Display zu tippen.
7	**Handbuch und Kurzanleitung**	Hier erfahren Sie, wie Sie das Gerät bedienen können.
8	**Tasche**	Verwenden Sie diese Tasche, um das Gerät zu schützen.
9	**Begleit-CD**	Enthalten zusätzliche Tools und Programme.
10	**Autohalterung**	
11	**Autoadapter**	
12	**microSD™-Karte**	

1.2 USIM/SIM-Karte und Akku einsetzen

Schalten Sie das Gerät immer erst aus, bevor Sie die USIM/SIM-Karte und den Akku einsetzen/auswechseln. Auf der USIM/SIM-Karte werden Ihre Telefonnummer, Dienstinformationen, das Telefonbuch und Nachrichten gespeichert. Für das Gerät können Sie sowohl 1,8V- als auch 3V-SIM-Karten verwenden. Einige veraltete SIM-Karten eignen sich nicht für das Gerät. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen dann eine andere USIM/SIM-Karte zur Verfügung stellt. Möglicherweise erhebt der Netzbetreiber für diesen Dienst Kosten.

Das Gerät besitzt einen Li-Ion-Akku und sollte nur mit vom Hersteller zugelassenen Akkus und Zubehör verwendet werden. Die Akkuleistung hängt von vielen Faktoren ab, so auch von der Netzkonfiguration, der Signalstärke, der Umgebungstemperatur, der gewählten und verwendeten Funktionen und/oder Einstellungen, den an das Telefon angeschlossenen Geräten sowie der Verwendung von Ton-/Datenübertragung und anderen Programme.

Geschätzte Akkubetriebsdauer (ca.):

- Standby-Zeit: Bis zu **400** Stunden für GSM
  Bis zu **450** Stunden für UMTS
- Gesprächszeit: Bis zu **7** Stunden für GSM
  Bis zu **4** Stunden für UMTS

  Hinweis: Nutzungsdauer von Akku ist vom Netzwerk und Art der Verwendung des Telefons abhängig.
- Wiedergabedauer für Medien: Bis zu **8** Stunden für WMV
  Bis zu **12** Stunden für WMA

Warnung! Um Brandgefahr zu vermeiden:

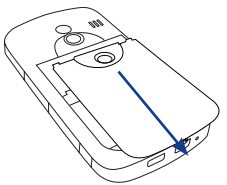
- Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen, auseinanderzunehmen oder selbst zu reparieren.
- Der Akku darf nicht zerdrückt und beschädigt oder in Feuer oder Wasser geworfen werden. Die Akkukontakte dürfen nicht kurz geschlossen werden.
- Setzen Sie den Akku nicht Temperaturen über 60˚C (140˚F) aus.
- Verwenden Sie für dieses Produkt nur Akkus, die speziell dafür vorgesehen sind.
- Recyceln oder entsorgen Sie aufgebrauchte Akkus entsprechend der örtlich geltenden Gesetze.

Wichtig Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die SIM-Karten-Halterung öffnen. Wenn Sie die SIM-Karten-Halterung öffnen, während das Gerät eingeschaltet ist, kann es zur Beschädigung des Gerätes kommen.

Abdeckung auf Rückseite entfernen

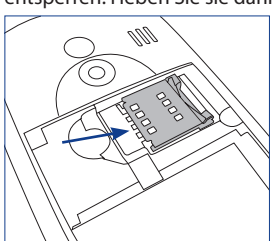
Bevor Sie die USIM/SIM-Karte oder den Akku einsetzen, müssen Sie die Abdeckung auf der Rückseite entfernen.

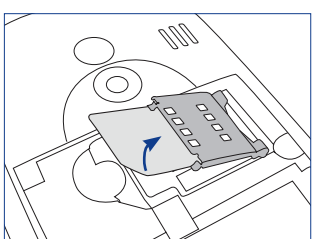
1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Schieben Sie die hintere Abdeckung auf, um sie zu entfernen.



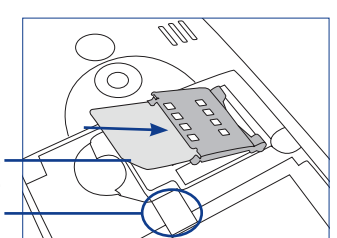
USIM/SIM-Karte einsetzen

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Drücken Sie die SIM-Karten-Halterung nach rechts, um sie zu entsperren. Heben Sie sie dann an.





3. Halten Sie die USIM/SIM-Karte so, dass die goldenen Kontaktstellen nach unten zeigen und die abgeschrägte Ecke nach außen zeigt.

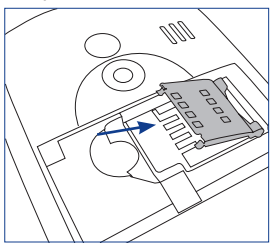


4. Drücken Sie die SIM-Karten-Halterung nach unten, bis sie an ihrem Platz einklickt.

   Wenn Sie den Akku einsetzen, sichert die SIM-Karten-Halterung die SIM-Karte an ihrem Ort.

USIM/SIM-Karte einsetzen

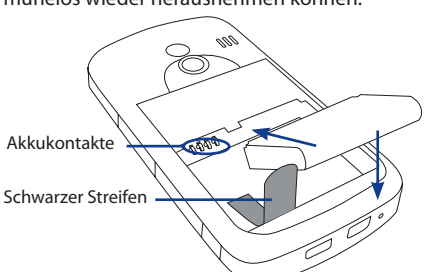
1. Nehmen Sie den Akku heraus, wenn dieser eingesetzt ist.
2. Drücken Sie USIM/SIM-Karte hinein, um die SIM-Karten-Halterung zu entsperren.



3. Klappen Sie die SIM-Karte hoch, und nehmen Sie sie heraus.

Akku einsetzen

Setzen Sie den Akku ein, indem Sie die hervorstehenden Kupferkontakte an den Kontakten im Akkufach ausrichten. Setzen Sie den Akku mit der Kontaktseite zuerst ein, und drücken Sie ihn dann vorsichtig in das Fach hinein. Der schwarze Streifen sollte hervorstehen, damit Sie den Akku mühelos wieder herausnehmen können.



Nachdem Sie den Akku eingesetzt haben, setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

Akku entnehmen

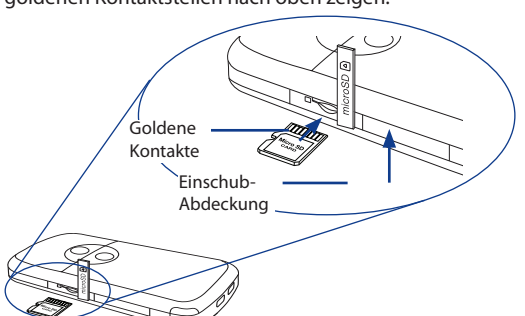
1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Schieben Sie die Abdeckung auf der Rückseite auf.
3. Entnehmen Sie den Akku, indem Sie am schwarzen Streifen ziehen.

1.3 Speicherkarte einsetzen

Ein Speicherkarteneinschub befindet sich auf der rechten Seite des Gerätes. Um zusätzlichen Speicherplatz für Bilder, Videos, Musik und andere Dateien zu bereitzustellen, können Sie sich eine microSD™-Karte zulegen und in diesen Einschub einsetzen.

microSD-Karte einsetzen

1. Öffnen Sie den Speicherkarteneinschub.
2. Setzen Sie die microSD-Karte in den Einschub ein, wobei die goldenen Kontaktstellen nach oben zeigen.



3. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

Hinweis Um eine microSD-Karte zu entnehmen, drücken Sie die Karte etwas weiter hinein, so dass sie aus dem Einschub hervorspringt.

1.4 Bedienungsgrundlagen

Nachdem Sie die USIM/SIM-Karte und den Akku eingesetzt haben, können Sie das Gerät einschalten, um es zu benutzen.

Gerät ein- und ausschalten

Gerät einschalten

- Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-TASTE.

  Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, leitet Sie ein Schnellstart-Assistent durch den Kalibrierungsvorgang und die Einrichtung von Ländereinstellungen, Datum, Uhrzeit und Kennwort. Für weitere Informationen über die Kalibrierung des Touchscreens siehe "Gerät kalibrieren" weiter hinten in diesem Kapitel. Nachdem Sie den Schnellstart-Assistenten durchlaufen haben, installiert das Gerät benutzerdefinierte Einstellungen. Es wird dann neu gestartet.

  Hinweis Nachdem das Gerät neu gestartet wurde, werden Sie u.U. aufgefordert, ein E-Mail-Konto einzurichten. In Kapitel 7 finden Sie weitere Einzelheiten.

Gerät ausschalten

- Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-Taste.

  Sie werden gefragt, ob Sie das Gerät komplett ausschalten möchten.

Einstellungen für Datenverbindungen automatisch konfigurieren

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, sehen Sie eine Meldung des **Verbindungs-Setups** im Heute-Fenster.

Das Verbindungs-Setup konfiguriert automatisch die Datenverbindungen des Gerätes wie z. B. GPRS, WAP und MMS für Sie, so dass Sie auf dem Gerät keine Einstellungen manuell vornehmen müssen.

Einstellungen für Datenverbindungen automatisch konfigurieren

1. Wenn Sie die Meldung des Verbindungs-Setups sehen, tippen Sie auf **Ja**.

   Hinweis Wenn Sie die Nachricht nicht sehen, tippen Sie auf auf der Titelleiste, um die Nachricht anzuzeigen.

   Wenn die SIM-Karte Profile für mehrere Netzbetreiber unterstützt, erscheint eine Meldung, in der Sie ein Netzprofil auswählen können.
2. Wählen Sie das Profil aus, das Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **OK**.
3. Das Verbindungs-Setup beginnt dann mit der Konfiguration der Einstellungen für die Datenverbindungen auf dem Gerät.
4. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

Für weitere Informationen zum Verbindungs-Setup siehe Kapitel 10.

Akku laden

Neue Akkus sind nicht vollständig geladen. Um das Gerät verwenden zu können, müssen Sie den Akku einsetzen und laden. Einige Akkus erreichen erst dann ihre volle Leistungsfähigkeit, wenn sie einige Male hintereinander vollständig ent- und geladen wurden. Der Akku kann auf zwei Arten geladen werden:

- Geräteakku an Netzteil anschließen.
- Gerät mit dem mitgelieferten USB-Synchronisierungskabel an einen PC anschließen.

Hinweis Zur Ladung des Akkus sollten Sie nur das mitgelieferte Netzteil und USB-Kabel verwenden.

Während des Ladevorgangs leuchtet die rechte LED-Signalleuchte gelbbraun auf. Wenn der Akku geladen wird und das Gerät eingeschaltet ist, wird ein Ladesymbol ( ) in der Titelleiste des Heute-Fensters angezeigt. Nachdem der Akku voll geladen wurde, leuchtet die rechte Ladungsanzeige-LED grün auf, und ein Symbol für volle Akkuladung ( ) erscheint auf der Titelleiste des Heute-Fensters.

Warnung!

- Entfernen Sie den Akku nicht aus dem Gerät, während er mit dem Netzteil oder dem Autoadapter geladen wird.
- Aus Sicherheitsgründen stoppt der Akku mit dem Ladevorgang, wenn er zu heiß wird.

Gerät kalibrieren

Um das Display zu kalibrieren, müssen Sie mit dem Stift auf den Mittelpunkt eines Kreuzes tippen und auf diese Weise den Bewegungen des Kreuzes auf dem Display folgen. Mit diesem Vorgang wird sichergestellt, dass bei Berührung des Displays mit dem Stift die angetippten Elemente aktiviert werden.

Wenn das Gerät nicht exakt auf das Antippen mit dem Stift reagiert, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Display neu zu kalibrieren:

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Bildschirm**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Allgemein** auf die Option **Touchscreen ausrichten**, und führen Sie dann die Anweisungen auf dem Display aus, um die Kalibrierung durchzuführen.

Displayeinstellungen ändern

Das Display des Gerätes besitzt zwei Ausrichtungsmodi: **Hochformat** und **Querformat**. Um die Ausrichtung zu ändern, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Bildschirm**, und wählen Sie die gewünschte Ausrichtung aus.

Tipp Wenn Sie die Ausrichtung für das Display schnell wechseln möchten, können Sie auch auf das Symbol **Bildschirm drehen** im Startprogramm von HTC Home tippen. Siehe "HTC Home" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.

Um den Stufeneffekt der Schrift in bestimmten Programmen zu verringern, können Sie auf der Registerkarte **ClearType** das Kontrollfeld **ClearType aktivieren** markieren.

Um die Lesbarkeit zu verbessern oder um mehr Inhalte auf dem Display anzuzeigen, können Sie auf der Registerkarte **Textgröße** mit dem Schieberegler die Textgröße verändern.

Gerät in den Standbymodus schalten

Drücken Sie kurz auf die EIN/AUS-Taste, um das Display vorübergehend auszuschalten, und den **Standbymodus** auf dem Gerät zu aktivieren. Im Standbymodus wird weniger Strom verbraucht, da das Display ausgeschaltet ist.

Das Gerät wechselt automatisch in den Standbymodus, wenn es für eine bestimmte Dauer nicht bedient wird.

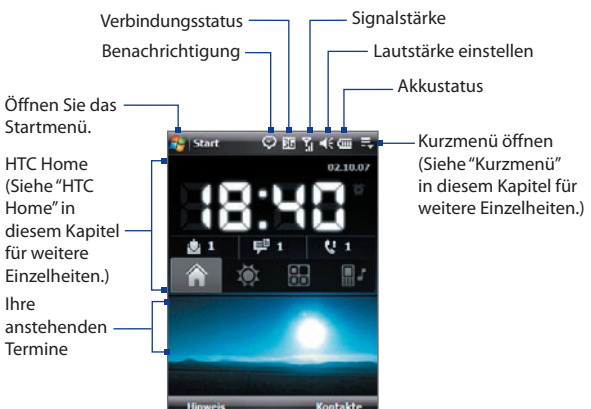
Zeitspanne für automatischen Standbymodus festlegen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Stromversorgung >** Registerkarte **Erweitert**.
2. Wählen Sie unter **Bei Akkubetrieb** die Option **Gerät ausschalten nach Leerlauf von**.
3. Wählen Sie die Dauer für das Akku-Timeout, und tippen Sie dann auf **OK**.

Wenn sich das Gerät im Standbymodus befindet, können Sie weiterhin Nachrichten und Anrufe empfangen. Wenn Sie erneut die EIN/AUS-Taste drücken, oder ein Anruf bzw. eine Nachricht eingeht, verlässt das Gerät automatisch den Standbymodus.

1.5 Das Heute-Fenster

Im Heute-Fenster werden wichtige Daten wie bevorstehende Termine und Statusanzeigen dargestellt. Tippen Sie auf Elemente im Fenster, um die damit verbundenen Programme zu öffnen.

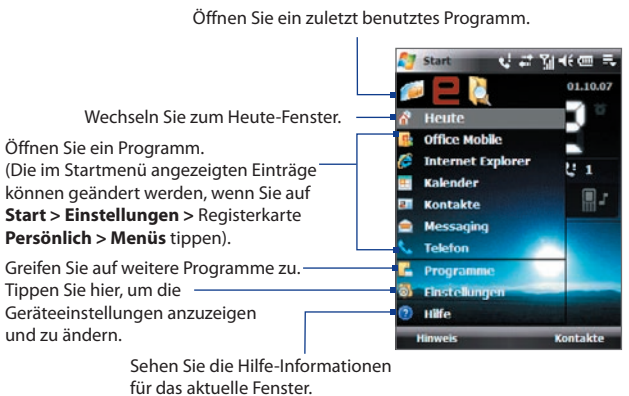


- Um zum Heute-Fenster zu gelangen, tippen Sie auf **Start > Heute**.
- Wenn Sie die Anzeige des Heute-Fensters, einschließlich des Hintergrundbildes frei definieren möchten, tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.

Für weitere Informationen über die Einrichtung des Heute-Fensters siehe Kapitel 4.

1.6 Das Startmenü

Im Startmenü, welches sich in der linken oberen Ecke des Heute-Fensters befindet, wird eine Liste von Programmen angezeigt. Sie können ein Programm starten, indem Sie durch die Liste gehen und beim gewünschten Programm auf die EINGABE-Taste drücken oder das Programm mit dem Stift antippen.



Tipp Standardmäßig wird das Startmenü groß angezeigt, damit Sie Menüelemente durch Berührung mit Ihrem Finger auswählen können. Wenn Sie das Startmenü in seiner normalen Größe anzeigen möchten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Großes Startmenü**. Deaktivieren Sie dann die **Option Großes Startmenü** aktivieren.

1.7 Kurzmenü

Im Kurzmenü, welches sich in der oberen rechten Ecke des Heute-Fensters befindet, werden die derzeit ausgeführten Programme angezeigt. Sie können schnell zwischen ausgeführten Programmen wechseln und erkennen, wie viel Programmspeicher verwendet wird.

Einstellungen für Aufgaben-Manager benutzerdefinieren. (Siehe "Aufgaben-Manager verwenden" in Kapitel 13.)
Tippen Sie auf diese Taste, um das Kurzmenü aufzurufen.
Zeigt den Prozentsatz des Programmspeichers, der benutzt wird. Tippen Sie hier, um die Speichereinstellungen zu öffnen.
Beenden Sie alle aktuell ausgeführten Programme.
Start
50 %
ActiveSync
Bilder & Videos
FM Radio
Messaging
• Um zu einem ausgeführten Programm zu wechseln, tippen Sie auf den Programmnamen.
• Um ein ausgeführtes Programm zu beenden, tippen Sie auf

1.8 HTC Home™

HTC Home™ ist ein Plug-in für das Heute-Fenster, das aktuelle lokale Informationen wie z. B. die Uhrzeit, das Datum und Wetterinformationen, neue Nachrichten und verpasste Anrufe auf einen Blick anzeigt. HTC Home besitzt auch eine frei definierbare Startfunktion, der Sie bevorzugte Anwendungen für "Ein-Tipp-Zugriff" hinzufügen können, und eine Profilauswahl, mit der Sie das Profil oder den Klingelton des Gerätes schnell ändern können.

HTC Home besitzt vier Komponenten: **Startseite**, **Wetter**, **Starter** und **Sounds**.

Über eine Symbolleiste unten im Fenster können Sie zwischen diesen Komponenten wechseln.

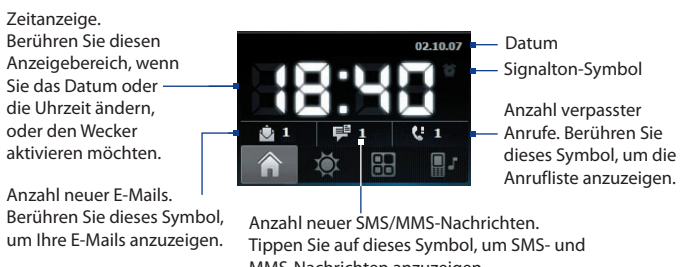
Zwischen unterschiedlichen Komponenten von HTC Home wechseln

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Berühren Sie mit Ihrem Finger die Registerkarten in der Symbolleiste.
- Tippen Sie mit dem Stift auf die Registerkarten in der Symbolleiste.
- Verwenden Sie die NAVIGATIONSSTEUERUNG. Wenn die Symbolleiste nicht ausgewählt ist, drücken Sie oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Leiste auszuwählen. Drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um eine Registerkarte auszuwählen. Drücken Sie dann auf EINGABE.

Startseite

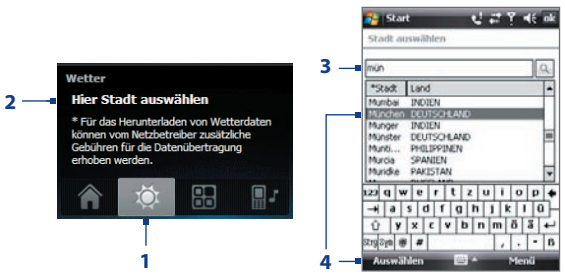
Die **Startseite** zeigt das aktuelle Datum und die örtliche Zeit an. Wenn neue Nachrichten oder Anrufe eingegangen sind, wird die Anzahl neuer E-Mails, neuer SMS/MMS-Nachrichten und verpasster Anrufe angezeigt. Wenn Sie den Wecker gestellt haben, wird auch das Wecker-Symbol angezeigt.


Zeitanzeige. Berühren Sie diesen Anzeigebereich, wenn Sie das Datum oder die Uhrzeit ändern, oder den Wecker aktivieren möchten.
02.10.07
18:40
Datum
Signalton-Symbol
Anzahl verpasster Anrufe. Berühren Sie dieses Symbol, um die Anrufliste anzuzeigen.
1
1
1
Anzahl neuer E-Mails. Berühren Sie dieses Symbol, um Ihre E-Mails anzuzeigen.
Anzahl neuer SMS/MMS-Nachrichten. Tippen Sie auf dieses Symbol, um SMS- und MMS-Nachrichten anzuzeigen.

Wetter

Wetter zeigt Informationen über das aktuelle Wetter und das Wetter der nächsten vier Tage an. Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, müssen Sie erst eine Stadt auswählen, für die Sie Wetterinformationen beziehen möchten.

Stadt auswählen

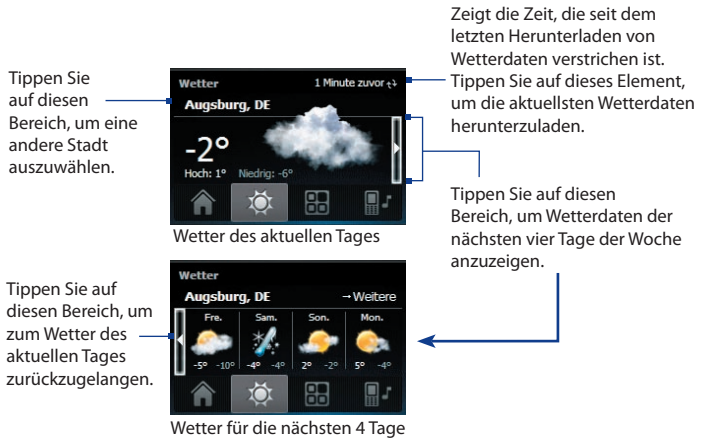


1. Wählen Sie die Registerkarte **Wetter** ( ).
2. Tippen Sie auf den Bereich **Hier Stadt auswählen**.
3. Geben Sie im Fenster **Stadt auswählen** den Namen der Stadt ein, deren Wetterinformationen Sie suchen möchten, und tippen Sie dann auf .

   Tipp Sie können auch durch die Liste der Städte blättern, um die gewünschte Stadt auszuwählen.
4. Wählen Sie die Stadt in der Liste aus, und tippen Sie auf **Auswählen**.

Wetterinformationen anzeigen

Nachdem Sie eine Stadt ausgewählt haben, stellt das Gerät automatisch über GPRS/3G eine Verbindung zum Internet her. Es werden dann Wetterdaten für den aktuellen Tag und die nächsten vier Tage der Woche heruntergeladen. Die aktuelle Temperatur, die höchsten und niedrigsten Temperaturen und eine visuelle Anzeige des Wetters (z.B. Bewölkung und Regen, usw.) werden auf der Registerkarte **Wetter** angezeigt.


Tippen Sie auf diesen Bereich, um eine andere Stadt auszuwählen.
Wetter
1 Minute zuvor
Augsburg, DE
-2°
Hoch: 1°
Niedrig: -6°
Zeigt die Zeit, die seit dem letzten Herunterladen von Wetterdaten verstrichen ist. Tippen Sie auf dieses Element, um die aktuellsten Wetterdaten herunterzuladen.
Tippen Sie auf diesen Bereich, um Wetterdaten der nächsten vier Tage der Woche anzuzeigen.
Wetter des aktuellen Tages
Tippen Sie auf diesen Bereich, um zum Wetter des aktuellen Tages zurückzugelangen.
Wetter
Augsburg, DE
→Weitere
Fre.
Sam.
Son.
Mon.
-5° -10°
-4° -4°
2° -2°
5° -4°
Wetter für die nächsten 4 Tage

Tipp Sie können auch die Wi-Fi-Verbindung auf dem Gerät verwenden, um Wetterdaten herunterzuladen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Wi-Fi siehe Kapitel 10.

Hinweis Wenn Sie für mehr als fünf Tage keine Verbindung mit dem Internet hergestellt und Wetterdaten heruntergeladen haben, wird die folgende Fehlermeldung angezeigt: "Daten für ausgewählte Stadt können nicht abgerufen werden. Wählen Sie dies, um es erneut zu versuchen." Wählen Sie GPRS/3G oder Wi-Fi, um das Gerät mit dem Internet zu verbinden. Tippen Sie dann auf den Bereich, in dem die Fehlermeldung anzeigt wird, um die Wetterdaten herunterzuladen.

Wettereinstellungen benutzerdefinieren

1. Tippen Sie auf den Namen der Stadt.
2. Wählen Sie im Fenster **Stadt auswählen** die Option **Menü > Wetteroptionen**.
3. Aktivieren oder deaktivieren Sie die folgenden Optionen:
   - **Wetterdaten automatisch herunterladen**. Ist diese Option aktiviert, werden Wetterdaten immer dann automatisch von der Website AccuWeather heruntergeladen, wenn Sie die Registerkarte **Wetter** auswählen und die Daten in den letzten drei Stunden nicht akualisiert wurden. Wetterdaten werden auch jedesmal heruntergeladen, wenn eine ActiveSync-Verbindung (über Funk oder USB-Kabel) hergestellt wird.

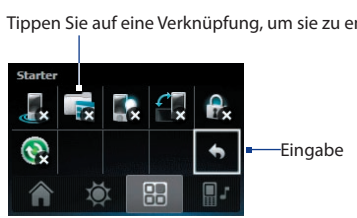
     Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie die Wetterdaten lieber manuell herunterladen möchten.
   - **Download während Roaming**. Aktivieren Sie diese Option nur, wenn Sie das automatische Herunterladen von Wetterdaten während Roamingbetrieb ermöglichen möchten. Hierbei können zusätzliche Kosten anfallen.
   - **Temperaturskala**. Legen Sie fest, ob die Temperatur in Celsius oder Fahrenheit angezeigt werden soll.

Tipp Wenn Sie weitere Wetterinformationen auf der Website AccuWeather finden möchten, wählen Sie **Menü > Über das Wetter** im Fenster Stadt auswählen. Tippen Sie dann auf den Link "**AccuWeather.com**". Internet Explorer Mobile öffnet dann die Website AccuWeather.

Starter

Mit dem **Starter** können Sie schnell Verknüpfungen zu bevorzugten Programmen und Einstellungen hinzufügen, so dass Sie auf diese direkt zugreifen können. Schnelleinstellungen wie z. B. **Beleuchtung einstellen**, **Bildschirm drehen** und **Gerät sperren** und einige Programmverknüpfungen werden standardmäßig hinzugefügt. Sie können die Voreinstellungen durch eigene Einstellungen und Programme ersetzen.

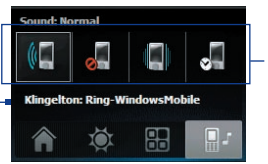
Tippen Sie auf eine Verknüpfung, um das damit verbundene Programm zu öffnen oder die verbundene Einstellung anzuwenden.
Starter
Verknüpfungen entfernen
Berühren Sie eine leere Stelle, um einer Einstellung oder einem Programm eine Verknüpfung hinzuzufügen.



Hinweis Um eine Verknüpfung zu ersetzen, müssen Sie diese erst löschen und dann eine Verknüpfung zu einem anderen Programm bzw. einer anderen Einstellung hinzufügen.

Sound

Sound bietet Ihnen eine Auswahl von Profilen, die jeweils mit einer eigenen Lautstärke konfiguriert sind. Sie können mit dieser Funktion auch schnell den Klingelton des Gerätes ändern.



Tippen Sie hier, um die Soundeinstellungen für das Telefon zu öffnen, mit denen Sie einen Klingelton auswählen können.

Tippen Sie auf Sie auf eines der folgenden Profile auszuwählen (von links nach rechts): **Normal**, **Stumm**, **Vibrieren**, **Automatisch**.

Tippen Sie auf , um das Profil **Automatisch** auszuwählen. Wenn **Automatisch** ausgewählt ist, vibriert das Gerät während eines geplanten Termins in Ihrem Kalender; wenn es im Kalender keinen geplanten Termin gibt, verwendet das Gerät die Einstellungen des Modus **Normal**.

Hinweis Für Informationen über die manuelle Einstellung der Gerätelautstärke siehe Kapitel 3.

1.9 TouchFLO™

TouchFLO™ ist eine besondere Funktion, mit der Sie das berührungsempfindliche Display des Gerätes noch einfacher bedienen können. Mit TouchFLO können Sie Ihren Finger benutzen, um das Bild zu verschieben und zu rollen.

Touch FLO enthält auch den **Touch Cube**, mit dem Sie Nachrichtenprogramme, Internet Explorer® Mobile, usw. starten können. Sie können auch favorisierte Kontakte hinzufügen, Musik abspielen und auf Bilder und Videos zugreifen.

Hinweis Der Touch Cube wird nur im Hochformat angezeigt. Um den Touch Cube zu öffnen, stellen Sie sicher, dass das Gerät auf den Hochformat-Modus eingestellt ist.

Touch Cube

Touch Cube öffnen

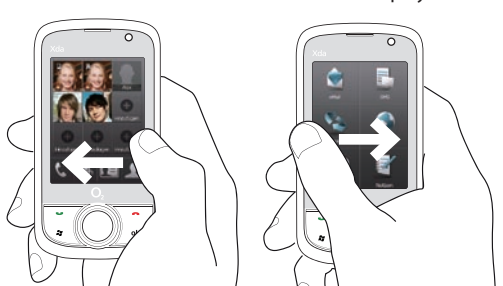
Bewegen Sie Ihren Daumen, beginnend auf dem Logo am unteren Bildrand, auf dem Display von unten nach oben.

Touch Cube schließen

Um den Touch Cube zu schließen, bewegen Sie Ihren Daumen von oben nach unten über das Display.

Mit dem Touch Cube navigieren

Der Touch Cube ist eine dreidimensionale Anwenderoberfläche in Form eines Würfels. Um ihn von einer Seite auf die andere zu drehen, bewegen Sie Ihren Daumen nach links oder rechts über das Display.



Touch Cube-Fenster

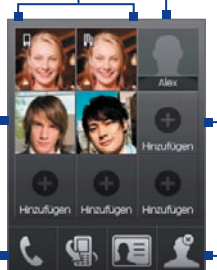
Der Touch Cube besitzt drei Seiten:

- Auf der ersten Seite der Anwenderoberfläche können Sie bis zu neunFavoriten-Kontakte hinzufügen. Wenn Sie bestimmte Personen häufig anrufen, können Sie diese als Favoriten-Kontakte hinzufügen, um einfacher auf sie zuzugreifen zu können.

  Hinweis Es müssen bereits Kontakte mit Telefonnummern auf dem Gerät oder auf der SIM-Karte gespeichert sein, bevor Sie sie als Favoriten-Kontakte hinzufügen können. Für weitere Informationen zur Erstellung von Kontakten siehe Kapitel 6.

  Für Informationen über die Synchronsierung von Kontakten oder anderen Daten zwischen dem Gerät und einem Computer siehe Kapitel 5.

  Für Informationen zur Synchronisierung des Geräts mit dem Exchange Server siehe Kapitel 8.



Wenn Sie einem Kontakt mehrere Telefonnummern zugewiesen haben, erscheint ein Symbol in der linken oberen Ecke des Kontaktfeldes, anhand dessen Sie erkennen können, welche Nummer dem Feld zugewiesen wurde.

Wenn Sie einen Favoriten-Kontakt hinzufügen und diesem Kontakt kein Foto zugewiesen wurde, wird der Vorname (oder Nachname) des Kontakts angezeigt.

Tippen Sie hier, um die Nummer anzurufen, die mit dem Kontakt verbunden ist. Tippen Sie etwas länger, um die Kontaktkarte anzuzeigen.

Wählen Sie einen leeren Platz, um einen Favoriten-Kontakt hinzuzufügen. Falls der Kontakt mehr als eine Kontaktnummer besitzt, wählen Sie die Nummer aus, die Sie anrufen möchten, wenn Sie den Kontakt berühren.

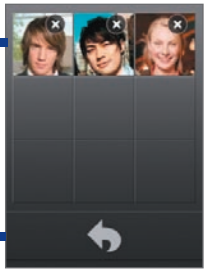
Öffnen Sie das Telefon-Programm. (Siehe Kapitel 3 für weitere Einzelheiten.)

Löschen Sie Favoriten-Kontakte.

Öffnen Sie die Anrufliste. (Siehe Kapitel 3 für weitere Einzelheiten.)

Öffnen Sie die Kontakte. (Siehe Kapitel 6 für weitere Einzelheiten)

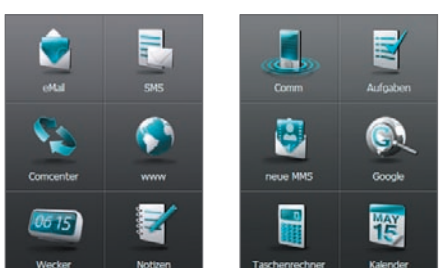
Wählen Sie einen Favoriten-Kontakt aus, den Sie entfernen möchten.



Gehen Sie zu der Liste mit den Favoriten-Kontakten zurück.

- Auf der zweiten Seite der Anwenderoberfläche finden Sie Direktverknüpfungen zu Ihren E-Mail-, Text- und MMS-Nachrichten, dem Internet und anderen Anwendungen.

  Tippen Sie auf die Symbole, um das jeweilige Programm zu öffnen.



- Auf der dritten Seite der Starter-Anwenderoberfläche können Sie Musik abspielen und auf Bild- und Videodateien auf dem Gerät zugreifen.

Berühren Sie dieses Symbol, um den Audio-Manager zu öffnen und Musikdateien wiederzugeben. (Für weitere Informationen über die Verwendung des Audio-Managers siehe Kapitel 12.)
Während die Wiedergabe im Audio-Manager aktiv ist, können Sie zu diesem Fenster zurückkehren, um Steuerelemente für die Wiedergabe, Musiktitel, Interpret und verbleibende Wiedergabedauer der aktuellen Musik anzeigen.
Berühren Sie diese Tasten, um die Musikwiedergabe zu steuern. Von links nach rechts: Zurück, Wiedergabe/ Pause, Vor.
Öffnen Sie das Kameraalbum, um Fotos anzusehen. (Siehe Kapitel 12 für weitere Einzelheiten.)
Öffnen Sie das Kameraalbum, um Videos anzusehen. (Siehe Kapitel 12 für weitere Einzelheiten.)
Musik
02.Nobody 'Til You
Lindsay Lohan
-03:04
Fotos
Videos

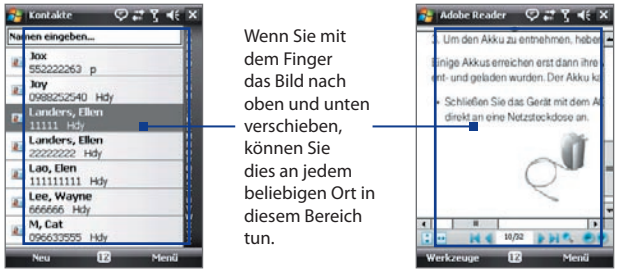
Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen

Bei TouchFLO können Sie das Bild mit dem Finger verschieben und rollen, wenn Sie Inhalt ansehen, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann, z.B. Webseiten, Dokumente und Nachrichten. Finger-Bildlauf eignet sich auch, wenn Sie auf und ab durch Listen wie z. B Kontaktlisten, Dateilisten, Kalenderterminlisten usw. gehen.

Hinweis Bildlauf und Bildschirmrollen mit dem Finger lässt sich sowohl im Hochformat als auch im Querformat nutzen.

Bild mit dem Finger verschieben

- Bewegen Sie Ihren Finger nach unten über das Display, um das Bild nach unten zu verschieben.
- Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um das Bild nach oben zu verschieben.



- Um das Bild nach links zu verschieben, bewegen Sie Ihren Finger nach links über das Display.
- Um das Bild nach rechts zu verschieben, bewegen Sie Ihren Finger nach rechts über das Display.
- Beenden Sie die Verschiebung, indem Sie das Display erneut berühren.

Hinweis Wenn auf dem Display Bildlaufleisten angezeigt werden, bedeutet dies, dass es Inhalt gibt, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann. Sie können das Bild mit Ihrem Finger nach oben und unten verschieben, wenn auf dem Display eine vertikale Bildlaufleiste angezeigt wird. Entsprechend können Sie das Bild nach links und rechts verschieben, wenn Sie eine horizontale Bildlaufleiste sehen.

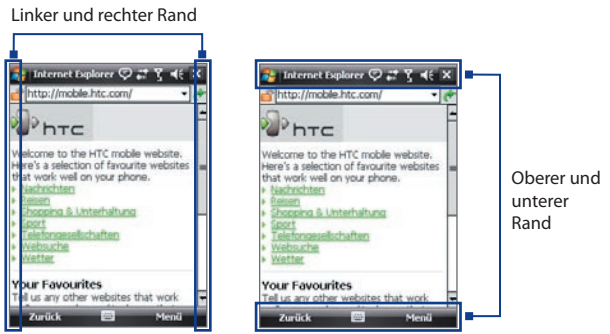
Bild mit dem Finger rollen

- Wenn Sie die Seite nach unten rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach oben.
- Wenn Sie die Seite nach oben rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach unten.
- Wenn Sie die Seite nach rechts rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach links.
- Wenn Sie die Seite nach links rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach rechts.
- Sie können das Bild auch diagonal rollen.

Hinweis Wenn auf dem Display Bildlaufleisten angezeigt werden, bedeutet dies, dass es Inhalt gibt, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann. Sie können das Bild nur dann rollen, wenn Bildlaufleisten auf dem Display zu sehen sind.

Bild kontinuierlich rollen

1. Ziehen Sie Ihren Finger zum Rand, und halten Sie ihn dort auf dem Display. Die Webseite, das Dokument oder die Nachricht, die/das Sie derzeit ansehen, wird dann kontinuierlich abgerollt.

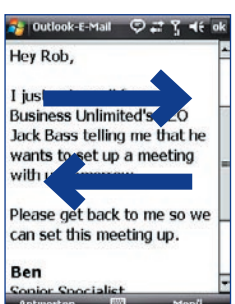


2. Heben Sie Ihren Finger vom Display ab, um das Abrollen zu beenden.

Zur nächsten oder vorherigen Nachricht gehen

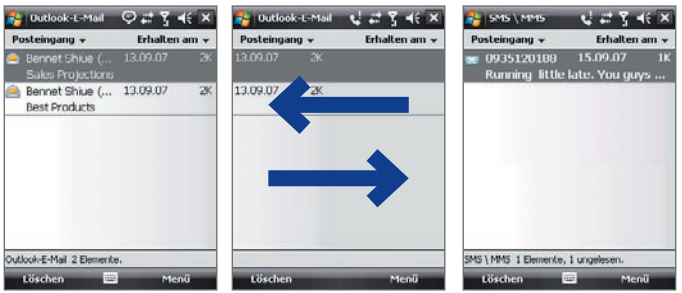
Wenn Sie eine Nachricht lesen, bewegen Sie Ihren Finger über das Display, um zur nächsten bzw. vorherigen Nachricht zu gelangen.

Um zur nächsten Nachricht zu gelangen, bewegen Sie Ihren Finger von rechts nach links über das Display; um zur vorherigen Nachricht zu gelangen, bewegen Sie Ihren Finger entsprechend von links nach rechts.



Zum nächsten oder vorherigen Nachrichtenkonto gehen

Wenn Sie sich in einem Nachrichtenkonto-Fenster befinden, können Sie Ihren Finger über das Display führen, um zum nächsten bzw. vorherigen Nachrichten-Konto zu gelangen.



Einstellungen für TouchFLO

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton für Bildlauf und Bildschirmrollen mit dem Finger. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **TouchFLO**, und aktivieren oder deaktivieren Sie dann die Option **Sound beim Bildlauf und Bildschirmabrollen mit Finger aktivieren**.

1.10 Statusanzeigen

In der folgenden Tabelle sind einige der Statusanzeigen aufgelistet, die auf dem Gerät erscheinen können.

Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden	Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden
Verbindungs-Setup	GPRS verfügbar
Mehrere Benachrichtigungen; Tippen Sie auf das Symbol, um alle anzuzeigen	EDGE verfügbar
Neue Textnachrichten; SMS-Benachrichtigung für Mailbox	HSDPA verfügbar
MMS wird gesendet	UMTS verfügbar
MMS wird empfangen	Wi-Fi-Funktion ist aktiv, Gerät hat aber noch keine Verbindung zu einem WLAN
MMS wurde gesendet	Mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden
MMS kann nicht gesendet werden	Synchronisierung mit Wi-Fi-Funktion
Neu eingegangene MMS	Verbindung ist aktiv
Neue Windows Live™-Nachricht	Verbindung ist nicht aktiv
Verpasster Anruf	Synchronisierung ist aktiv
Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet	
Roaming	
Signalton	
Andere(s) drahtlose(s) Netzwerk(e) wurde(n) entdeckt	
Bluetooth-Headset wurde entdeckt	
ActiveSync-Benachrichtigung	
Synchronisierungsfehler	

Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden
GPRS-Verbindung wird hergestellt
GPRS ist aktiviert
EDGE-Verbindung wird hergestellt
EDGE ist aktiviert
HSDPA-Verbindung wird hergestellt
HSDPA ist aktiviert
UMTS-Verbindung wird hergestellt
UMTS ist aktiviert
Maximale Signalstärke
Kein Signal
Telefon ist ausgeschaltet
Kein Telefondienst
Suche nach Telefondienst
Sprachanruf ist aktiv
Anruf in Halteschleife
Rufumleitung ist aktiv
Wählen bei nicht eingesetzter USIM/SIM-Karte
Keine USIM/SIM-Karte eingesetzt

Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden
Vibrationsmodus
Ton ist eingeschaltet
Ton ist ausgeschaltet

Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden
Akku wird geladen
Akku ist voll geladen
Akkuladung ist sehr schwach

1.11 Programme

Im Folgenden werden die Programme vorgestellt, die bereits auf dem Gerät installiert sind oder die Sie von der Begleit-CD aus installieren können.

Programme im Startmenü

Symbol	Beschreibung
	Telefon Mit dieser Funktion können Sie Anrufe absetzen und empfangen, zwischen Gesprächen wechseln und Konferenzschaltungen aufbauen.
	Kalender Hilft Ihnen, die Übersicht über Termine zu behalten und Besprechungsanfragen zu erstellen.
	Kontakte Hilft Ihnen, die Übersicht über Freunde und Kollegen zu behalten.
	Internet Explorer Mobile Mit diesem Programm können Sie im Internet und auf WAP-Sites surfen sowie Programme und Dateien aus dem Internet herunterladen.
	Messaging Ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen von E-Mail-, MMS- und Textnachrichten.
	Office Mobile Dies ist das komplette Programmpaket von Microsoft® Office-Anwendungen für das mobile Gerät. **Excel Mobile** Erstellen Sie neue Arbeitsmappen, oder sehen Sie Excel-Arbeitsmappen an, und bearbeiten Sie sie. **PowerPoint Mobile** Mit diesem Programm können Sie sich PowerPoint-Bilder und -Präsentationen ansehen. **Word Mobile** Hiermit können Sie Word-Dokumente ansehen, erstellen und bearbeiten.
	Hilfe Hier finden Sie Hilfethemen zum aktuellen Fenster oder Programm.

Programme-Fenster

Symbol	Beschreibung
	Spiele Spielen Sie zwei vorinstallierte Spiele: **Bubble Breaker** und **Solitär**.
	ActiveSync Synchronisiert Daten zwischen dem Gerät und einem PC oder dem Exchange Server.
	Adobe Reader LE Sehen Sie sich hiermit PDF (Portable Document Format)-Dateien auf dem Gerät an.
	Audio-Verstärker Verbessert das Musikerlebnis mit Hilfe von Bedienelementen für Equalizer, 3D-Sound, hohe Töne und tiefe Töne.
	Audio-Manager Suchen Sie nach Musikdateien, die in Kategorien angeordnet sind.
	Bluetooth Explorer Suchen Sie hiermit nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben und Ihnen Zugriff auf gemeinsam benutzte Bluetooth-Ordner ermöglichen.
	Rechner Hiermit können Sie Grundrechenarten wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division durchführen.
	Kamera Hiermit können Sie Fotos und Videoclips mit Ton aufnehmen.
	Kameraalbum Sehen Sie sich Fotos an, die Sie mit der Kamera des Gerätes aufgenommen haben.
	Comm Manager Hier können Sie die Geräteverbindungen (einschließlich Wi-Fi, GPRS und Bluetooth), das Telefon ein- oder ausschalten und die Funktion Direct Push aktivieren bzw. deaktivieren.
	Datei-Explorer Hiermit können Sie die Dateien auf dem Gerät organisieren und verwalten.
	FM-Radio Hiermit können Sie FM-Radio-Sender anhören.
	Internetfreigabe Hiermit können Sie einen Notebook-Computer über die Datenverbindung des Gerätes mit dem Internet verbinden.
	Java Hiermit können Sie Java-Anwendungen, z. B. Spiele und Werkzeuge, auf das Gerät herunterladen und installieren.

Symbol	Beschreibung
	Messenger Dies ist die mobile Version von Windows Live™ Messenger.
	Notizen Hiermit können Sie handgeschriebene oder getippte Notizen, Zeichnungen und Sprachaufnahmen erstellen.
	Opera Browser Dies ist die mobile Version des preisgekrönten Browsers.
	Bilder & Videos Hiermit können Sie Bilder, animierte GIFs und Videodateien, die auf dem Gerät oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, ansehen, organisieren und sortieren.
	QuickGPS Lädt Satellitendaten über das Internet mit Hilfe von ActiveSync, Wi-Fi oder GPRS herunter, um die Geschwindigkeit für die Bestimmung Ihrer aktuellen GPS-Position zu beschleunigen.
	SAPSettings Aktiviert Bluetooth Remote SIM-Zugriff auf dem Telefon. Siehe Kapitel 3 für weitere Einzelheiten.
	Suchen Hiermit können Sie Kontakte, Daten und andere auf dem Gerät gespeicherten Informationen suchen.
	SIM-Manager Mit dieser Funktion können Sie die Kontakte verwalten, die auf der USIM/SIM-Karte gespeichert sind. Hier können Sie auch den Inhalt der USIM/SIM-Karte in die Kontakte des Geräts kopieren.
	Sprite Backup Bietet Ihnen eine schnelle und einfache Möglichkeit zur Sicherung von Daten.
	STK (SIM Tool Kit)-Service Hiermit können Sie auf Informationen und andere Dienste Ihres Netzbetreibers zugreifen.
	Streaming Media Streamen Sie Live- oder On-Demand-Video.
	Aufgaben Zeigt eine Übersicht über Ihre Aufgaben.
	TomTom NAVIGATOR Ist eine GPS-Navigationssoftware, die Sie mit Hilfe klarer Routenbeschreibungen und Sprachanweisungen zu einem Ziel leitet. TomTom NAVIGATOR bietet darüber hinaus noch eine Reihe weiterer Funktionen, z. B. alternative Routenberechnung, Vorausplanung, Wetterinformationen und vieles mehr.
	Sprachrekorder Nehmen Sie Ihre Stimme auf, geben Sie die Aufnahme wieder, senden Sie sie per E-Mail oder MMS, oder übertragen Sie sie per Funk. Sie können die Aufnahme auch als Klingelton einrichten.

Symbol	Beschreibung
	Sprachwahl Sie können für die Sprachwahl Wörter aufnehmen, so dass Sie Telefonnummern anrufen oder Programme starten können, indem Sie einfach die aufgenommen Wörter aufsagen.
	Windows Live Verwenden Sie diese mobile Version von Windows Live™, um Informationen im Internet zu finden. Sie können sich auch bei Ihrem Windows Live-Konto anmelden, um Zugang zu Ihren Live Mail-Nachrichten zu erhalten und mit dem Live Messenger zu chatten.
	Windows Media Player Mobile Spielen Sie mit diesem Player Audio- und Videodateien ab.
	ZIP Mit dieser Funktion können Sie auf dem Gerät Dateien mit dem herkömmlichen ZIP-Format komprimieren, um zusätzlichen Speicherplatz bereitzustellen.

1.12 Einstellungen

Sie können die Geräteeinstellungen auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen. Um alle verfügbaren Einstellungen aufzurufen, tippen Sie erst auf **Start > Einstellungen** und dann auf die Registerkarten **Persönlich**, **System** und **Verbindungen**, die sich am unteren Rand des Displays befinden.

Registerkarte Persönlich

Symbol	Beschreibung
	Tasten Weisen Sie hiermit einer Hardwaretaste ein Programm oder eine Funktion zu.
	Eingabe Legen Sie hiermit Optionen für jede einzelne Eingabemethode fest.
	Großes Startmenü Aktivieren oder deaktivieren Sie hiermit das große Startmenü.
	Sperren Sichern Sie hiermit das Gerät mit einem Kennwort.
	Menüs Legen Sie fest, welche Programme im Startmenü erscheinen sollen.
	Besitzerinformationen Geben Sie persönliche Informationen auf dem Gerät ein.

Symbol	Beschreibung
	Telefon Legen Sie hiermit Telefoneinstellungen wie z. B. den Ruftontyp fest, oder stellen Sie eine PIN-Nummer für die USIM/SIM-Karte ein.
	Sounds & Benachrichtigungen Hiermit können Sie Sounds für Ereignisse, Benachrichtigungen usw. einrichten. Sie können auch die Art der Benachrichtigung für unterschiedliche Ereignisse festlegen.
	Heute Hiermit können Sie die Darstellung des Heute-Fensters und die dort angezeigten Informationen festlegen.
	Sprachwahl Hiermit können Sie Stimmkennzeichen aufnehmen, mit denen Sie USIM/SIM-Kontakte anwählen und sogar Programme starten können.

Registerkarte System

Symbol	Beschreibung
	Info Hiermit können Sie grundlegende Informationen ansehen, z. B. die Version von Windows Mobile® und die Art des Prozessors, der im Gerät benutzt wird. Sie können auch einen Namen für das Gerät eingeben.
	Beleuchtung Stellen Sie hiermit die Helligkeit und Energiesparmodi für den Bildschirm ein.
	Zertifikate Sehen Sie hiermit Informationen über Zertifikate an, die auf dem Gerät installiert sind.
	Speicher löschen Tippen Sie auf dieses Symbol nur, wenn Sie alle Daten und Dateien im Speicher löschen und die Einstellungen des Geräts auf die Standardwerte zurücksetzen möchten.
	Uhrzeit & Wecker Stellen Sie hiermit die Uhr des Gerätes auf das Datum und die Uhrzeit an Ihrem Ort bzw. eine Zeitzone ein, wenn Sie auf Reisen sind. Die Weckerfunktion kann für bestimmte Tage der Woche aktiviert werden.
	Kundenfeedback Stellen Sie das Gerät so ein, dass es automatisch Informationen über Ihre Verwendungsweise sendet. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.

Symbol	Beschreibung
	Geräteinformationen Hier werden Informationen über die Version der Firmware, die Hardware und die Herkunft und Dauer von Anrufen des Gerätes angezeigt.
	Verschlüsselung Hiermit können Sie Dateien auf der Speicherkarte verschlüsseln. Verschlüsselte Dateien können nur auf dem Gerät gelesen werden mit dem Sie verschlüsselt wurden.
	Fehlerbericht Hiermit können Sie die Fehlerberichtsfunktion des Gerätes aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Programmfehler auftritt, werden technische Daten über den Status des Programmes in einer Textdatei protokolliert und, wenn Sie es wünschen, an den technischen Support von Microsoft gesendet.
	Externes GPS Stellen Sie hiermit bei Bedarf die geeigneten GPS-Kommunikationsschnittstellen ein. Sie müssen dies z. B. dann tun, wenn es Programme auf dem Gerät gibt, die auf GPS-Daten zugreifen, oder wenn Sie einen GPS-Empfänger mit dem Gerät verbunden haben. Siehe die Online-Hilfe für Einzelheiten.
	Tastensperre Sperren Sie hiermit die Tasten des Gerätes außer der EIN/AUS-Taste, solange sich das Gerät im Standbymodus befindet. Sie können so ein versehentliches Einschalten und damit unnötigen Stromverbrauch vermeiden.
	Beenden lang drücken Legen Sie hiermit das Verhalten bei langem Drücken auf die BEENDEN-Taste fest.
	Speicher Prüfen Sie hiermit die Zuteilung von Speicher und Daten der Speicherkarte. Sie können auch derzeit ausgeführte Programme beenden.
	Mikrofon-AGC Stellen Sie hiermit automatisch die Lautstärke bei einer Aufnahme ein.
	Stromversorgung Prüfen Sie hiermit die verbleibende Akkuladung. Hier können Sie auch die Anzeigedauer des Displays festlegen (d. h. die Dauer, nachdem das Gerät in den Standbymodus versetzt wird), um Akkustrom zu sparen.
	Ländereinstellungen Hier werden die Sprache und das Format für Zahlen, Währung, Datum und Uhrzeit auf dem Gerät festgelegt.
	Programme entfernen Hiermit können Sie Programme entfernen, die auf dem Gerät installiert sind.

Symbol	Beschreibung
	Bildschirm Hiermit können Sie das Format des Displays ändern, das Display kalibrieren und die Größe des Displaytextes einstellen.
	Aufgaben-Manager Beenden Sie hiermit ausgeführte Programme, und stellen Sie die (✕)-Taste ein, um Programme durch Drücken auf die Taste direkt beenden zu können. Für weitere Informationen, siehe "Aufgaben-Manager verwenden" in Kapitel 13.
	TouchFLO Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton für Bildlauf und Bildschirmrollen mit dem Finger. Siehe "TouchFLO-Einstellungen" in diesem Kapitel, um weitere Einzelheiten zu erhalten.
	Windows Update Stellen Sie eine Verbindung zu Microsofts Website her, und aktualisieren Sie Windows Mobile® auf dem Gerät mit den aktuellsten Patches oder Fehlerbehebungen.

Registerkarte Verbindungen

Symbol	Beschreibung
	Datenempfang Mit dieser Funktion ist das Gerät in der Lage, eingehenden Infrarot- und Bluetoothfunk zu empfangen.
	Bluetooth Schalten Sie hiermit die Bluetooth-Funktion ein, schalten Sie das Gerät in den Sichtbar-Modus, und suchen Sie nach anderen Bluetooth-Geräten.
	Comm Manager Hiermit können Sie die Geräteverbindungen (einschließlich Wi-Fi, GPRS und Bluetooth), das Telefon ein- oder ausschalten und die Funktion Direct Push aktivieren bzw. deaktivieren.
	Verbindungs-Setup Konfigurieren Sie hiermit die Datenverbindungen des Gerätes, z. B. GPRS, WAP und MMS, basierend auf dem erkannten oder ausgewählten Netzbetreiber. Siehe Kapitel 10 für weitere Einzelheiten.
	Verbindungen Hiermit können Sie eine oder mehrere Arten von Modemverbindungen für das Gerät einrichten (z. B. DFÜ oder GPRS), so dass das Gerät eine Verbindung zum Internet oder einem privaten, lokalen Netz herstellen kann.

Symbol	Beschreibung
	CSD-Leitungstyp Hier wird der Leitungstyp festgelegt, der für eine CSD-Verbindung verwendet wird. Diese Einstellung muss nur dann geändert werden, wenn es Probleme bei Herstellung einer Verbindung gibt.
	GPRS-Einstellung Stellen Sie hiermit das GPRS-Authentifizierungs-verfahren.
	HSDPA Schalten Sie hiermit HSDPA (High Speed Data Packet Access) ein oder aus. HSDPA ist ein digitaler 3,5G Datendienst, der Downstream-Datenraten von hoher Geschwindigkeit bietet. Damit das Gerät die hohen Geschwindigkeiten von HSDPA nutzen kann, muss dieser Dienst vom Netzbetreiber unterstützt werden, und Sie müssen sich in Reichweite des vom Netzbtetreiber unterhaltenen HSDPA-Netzes befinden. **Hinweis**: Das Gerät unterstützt Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 3,6 Mbit/s.
	SMS-Dienst Aktiviert das Senden von SMS-Textnachrichten über eine Datenverbindung, z. B. eine GPRS oder leitungsvermittelte Verbindung.
	USB zu PC Stellen Sie hiermit eine USB-Verbindung zwischen dem Gerät und einem PC her, wenn es Verbindungsprobleme mit ActiveSync gibt.
	Wi-Fi Ermöglicht dem Gerät nach verfügbaren drahtlosen Netzen zu suchen.
	Drahtloses LAN Hier werden Informationen über das aktive Drahtlosnetz angezeigt, und Sie können die Wi-Fi-Einstellungen anpassen.

Kapitel 2

Text eingeben und nach Informationen suchen

2.1 Daten eingeben

2.2 Tastatur auf Display verwenden

2.3 Touch-Tastatur verwenden

2.4 Touch-Tastenfeld verwenden

2.5 Symbol Pad verwenden

2.6 Buchstabenerkenner verwenden

2.7 Strichzugerkenner verwenden

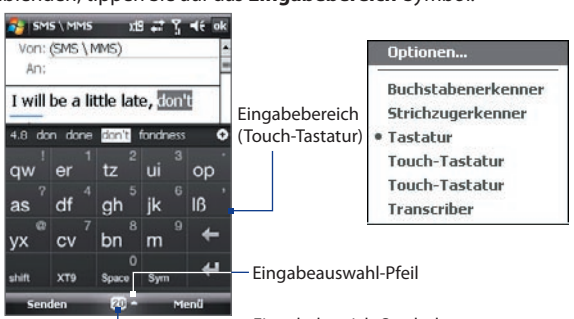
2.8 Transcriber verwenden

2.9 Informationen suchen

2.1 Daten eingeben

Wenn Sie ein Programm starten oder ein Feld wählen, bei dem Text oder Zahlen eingegeben werden, erscheint das Symbol **Eingabebereich** auf der Menüleiste.

Tippen Sie auf den Pfeil für die **Eingabeauswahl** (der neben dem Symbol **Eingabebereich** erscheint), um ein Menü zu öffnen, in dem Sie eine Texteingabemethode auswählen und Eingabeoptionen festlegen können. Nachdem Sie eine Texteingabemethode ausgewählt haben, wird der entsprechende **Eingabebereich** angezeigt, und Sie können diesen dann zur Eingabe von Text verwenden. Um den Eingabebereich ein- und auszublenden, tippen Sie auf das **Eingabebereich**-Symbol.



Symbol	Eingabemethode
	Display-Tastatur
	Touch-Tastatur
	Touch-Tastenfeld
	Buchstabenerkenner oder Strichzugerkenner
	Transcriber

Hinweis Einige Texteingabemethoden stehen u. U. nicht für alle Sprachversionen auf dem Gerät zur Verfügung.

2.2 Tastatur auf Display verwenden

Wenn Sie die standardmäßige Display-**Tastatur** von Windows Mobile verwenden, können Sie Text eingeben, indem Sie auf die Tasten tippen, die auf dem Display zu sehen sind.

Text mit der Tastatur auf dem Display eingeben

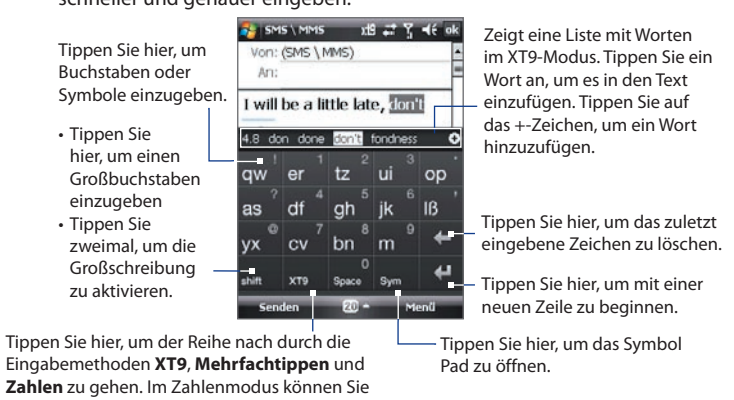
1. Tippen Sie in einem Programm auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und auf **Tastatur**.
2. Geben Sie den Text ein, indem Sie auf die Tasten der Display-Tastatur tippen.

Tastatur auf dem Display vergrößern

1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Eingabemethode** die Option **Tastatur**.
3. Tippen Sie auf **Große Tasten**.

2.3 Touch-Tastatur verwenden

Die **Touch-Tastatur** ist eine andere Art von Display-Tastatur. Sie besitzt 20 Tasten. Mit ihren großen, bequem zu bedienenden Tasten und erweiterten Funktionen wie z. B. vorausschauende XT9-Eingabe, können Sie Text noch schneller und genauer eingeben.


Tippen Sie hier, um Buchstaben oder Symbole einzugeben.
• Tippen Sie hier, um einen Großbuchstaben einzugeben
• Tippen Sie zweimal, um die Großschreibung zu aktivieren.
Zeigt eine Liste mit Worten im XT9-Modus. Tippen Sie ein Wort an, um es in den Text einzufügen. Tippen Sie auf das +-Zeichen, um ein Wort hinzuzufügen.
Tippen Sie hier, um das zuletzt eingebene Zeichen zu löschen.
Tippen Sie hier, um mit einer neuen Zeile zu beginnen.
Tippen Sie hier, um der Reihe nach durch die Eingabemethoden XT9, Mehrfachtippen und Zahlen zu gehen. Im Zahlenmodus können Sie über das Tastenfeld Zahlen eingeben.
Tippen Sie hier, um das Symbol Pad zu öffnen.

Text mit der Touch-Tastatur eingeben

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem der Anwender etwas eingeben kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Touch-Tastatur**.
3. Tippen Sie in der letzten Reihe der Touch-Tastatur auf die zweite Taste von links, um der Reihe nach durch folgende Eingabemodi zu gehen: **XT9**, **Mehrfachtippen** und **Zahlen**.

   Siehe "XT9-Modus", "Mehrfachtippen-Modus" und "Zahlen", um zu erfahren, wie Sie mit diesen Modi Text eingeben können.

XT9-Modus

Standardmäßig ist für die Touch-Tastatur der **XT9**-Modus eingestellt. XT9 ist eine vorausschauende Texteingabemethode, bei der eine Liste mit Wortvorschlägen angezeigt wird, sobald Sie die ersten Buchstaben eines Wortes eingeben. Sie können so schnell gewünschte Worte auswählen. XT9 kann auch so eingestellt werden, dass es ein nächstes Wort basierend auf zuvor eingegebenen Sätzen vorhersehen kann.

Text im XT9-Modus eingeben

1. Beginnen Sie mit der Eingabe von Buchstaben für ein Wort. Sobald Sie einen Buchstaben eingeben, erscheinen Wortvorschläge über der Tastatur.
2. Tippen Sie auf das gewünschte Wort, um dieses sofort in den Text einzufügen.

   Hinweis Navigieren Sie durch die Wortvorschläge, wenn mehrere zur Auswahl angezeigt werden.
3. Wenn die Option **Nächste Wortvorhersage** aktiviert ist, erscheint das nächste vorhergesehene Wort in Grau. Wenn es sich dabei um das richtige Wort handelt, tippen Sie auf **Eingabe** ( ), um es zu bestätigen.

   Siehe "XT9-Einstellungen für die Touch-Tastatur festlegen", um zu erfahren, wie Sie **Nächste Wortvorhersage** und andere XT9-Einstellungen aktivieren können.

Ein Wort der Wortvorschlagliste hinzufügen

Wenn das Wort, das Sie eingegeben haben, nicht im Wörterbuch enthalten ist, können Sie es diesem hinzufügen, indem Sie auf tippen.

XT9-Einstellungen für die Touch-Tastatur benutzerdefinieren

1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Eingabemethode** die Option **Touch-Tastatur** in der Dropdown-Liste **Eingabemethode**, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
3. Tippen Sie auf **XT9-Einstellungen**.
4. Wählen Sie im Fenster XT9-Einstellungen ganz nach Bedarf die folgenden Optionen aus bzw. heben Sie ihre Auswahl auf:
   - **Rechtschreibkorrektur**. Hiermit können Sie Schreibfehler korrigieren, indem Sie Auswahlen in einer Liste mit Worten treffen, die die Buchstaben der gedrückten Tasten und benachbarter Tasten enthalten.
   - **Nächste Wortvorhersage**. Sagt das nächste Wort basierend auf Sätzen voraus, die Sie früher eingegeben haben. Je mehr Text Sie eingeben, desto besser lernt die Software Ihre Gewohnheiten kennen und desto besser kann sie voraussagen, was Sie als nächstes eingeben möchten.
   - **Automatisch anhängen**. Hängt automatisch von Ihnen geschriebene Worte, die sich noch nicht im Wörterbuch befinden, der Wortvorhersageliste hinzu.
   - **Automatisch ersetzen**. Fügt automatisch einen Apostroph hinzu, wenn Sie gängige Abkürzungen eingeben (z. B. wird das Englische "dont" automatisch zu "don't").
   - **Wortvervollständigung**. Wählen Sie aus einer Liste mit Wortvorschlägen aus. Die darin enthaltenen Worte richten sich nach den Tasten, auf die Sie getippt haben, und den Worten, die im Wörterbuch enthalten sind.
   - **Mehrfachtippen-Wortvervollständigung**. Wählen Sie aus einer Liste mit möglichen Wortkombinationen aus, die sich nach den Buchstaben auf den von Ihnen getippten Tasten richten.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Mehrfachtippen-Modus

Geben Sie im **Mehrfachtippen**-Modus (abc) einen Buchstaben ein, indem Sie häufig auf eine Taste tippen, bis der gewünschte Buchstabe auf dem Display angezeigt wird.

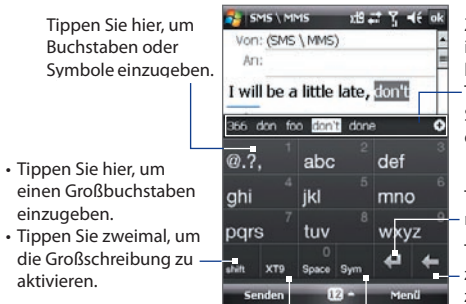
- Wenn Sie den ersten Buchstaben auf einer Taste eingeben möchten, drücken Sie einmal auf die Taste. Wenn Sie den zweiten Buchstaben eingeben möchten, tippen Sie zwei Mal.
- Wenn Sie ein Satzzeichen, ein Symbol oder eine Ziffer eingeben möchten, das/die sich oben rechts auf einer Taste befindet, tippen Sie etwas länger auf diese Taste.

Zahlen-Modus

Verwenden Sie den **Zahlen**-Modus (123), um Zahlen wie z. B. Telefonnummern schneller eingeben zu können. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie auf die Zifferntasten auf der Tastatur tippen.

2.4 Touch-Tastenfeld verwenden

Das **Touch-Tastenfeld** ist ein 12-tastiges Display-Tastenfeld, das einem Mobiltelefon-Tastenfeld entspricht und darüber hinaus noch zusätzliche Tasten besitzt. Das Touch-Tastenfeld zeichnet sich durch großflächige Tasten und verbesserte Eingabefunktionen wie z. B. die vorausschauende XT9-Eingabe aus, mit denen Sie Text für Nachrichten und Dokumente noch schneller eingeben können.


Tippen Sie hier, um Buchstaben oder Symbole einzugeben.
Zeigt eine Liste mit Worten im XT9-Modus. Tippen Sie hier um ein Wort in den Text einzugeben. Tippen Sie auf das +-Zeichen, um ein Wort hinzuzufügen.
• Tippen Sie hier, um einen Großbuchstaben einzugeben.
• Tippen Sie zweimal, um die Großschreibung zu aktivieren.
Tippen Sie hier, um mit einer neuen Zeile zu beginnen.
Tippen Sie hier, um das zuletzt eingebene Zeichen zu löschen.
Tippen Sie hier, um der Reihe nach durch die drei Eingabemodi XT9, Mehrfachtippen und Zahlen zu gehen. Im Zahlenmodus können Sie über die Tastatur Zahlen eingeben.
Tippen Sie hier, um das Symbol Pad zu öffnen.
SMS \ MMS
Von: (SMS \ MMS)
An:
I will be a little late, don't
Senden
Menü

Text mit dem Touch-Tastenfeld eingeben

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem der Anwender etwas eingeben kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Touch-Tastenfeld**.
3. Tippen Sie in der letzten Reihe des Touch-Tastenfeldes auf die zweite Taste von links, um der Reihe nach durch folgende Eingabemodi zu gehen: **XT9**, **Mehrfachtippen** und **Zahlen**.

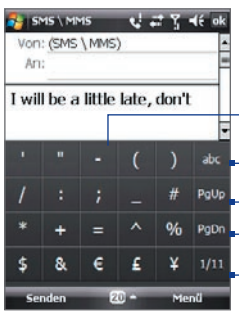
   Siehe "XT9-Modus", "Mehrfachtippen-Modus" und "Zahlen" weiter oben in diesem Kapitel, um zu erfahren, wie Sie mit diesen Modi Text eingeben können.

XT9-Einstellungen für das Touch-Tastenfeld benutzerdefinieren

Folgen Sie den Schritten unter "XT9-Einstellungen für die Touch-Tastatur benutzerdefinieren". Wählen Sie die Option **Touch-Tastenfeld** auf der Registerkarte **Eingabemethode**, bevor Sie auf **Optionen** tippen.

2.5 Symbol Pad verwenden

Das **Symbol Pad** enthält eine umfangreiche Liste häufig gebrauchter Symbole wie Anführungszeichen, Klammern, Währungszeichen usw. sowie Interpunktions- und Sonderzeichen. Das Symbol Pad steht sowohl für die **Touch-Tastatur** als auch das **Touch-Tastenfeld** zur Verfügung.



Tippen Sie auf ein Symbol, um dieses in die Nachricht einzufügen.
Tippen Sie hier, um das Symbolfeld zu schließen, ohne ein Symbol auszuwählen.
Tippen Sie hier, um die vorhergehende Symbolseite anzuzeigen.
Tippen Sie hier, um die nächste Symbolseite anzuzeigen.
Hier werden die aktuelle Seite und die Gesamtzahl der Symbolseiten angezeigt. Tippen Sie hier, um die nächste Symbolseite anzuzeigen.

Symbol Pad öffnen und Symbole auswählen

- Während Sie die Touch-Tastatur oder das Touch-Tastenfeld verwenden, tippen Sie auf die **Sym**-Taste. Gehen Sie durch die Symbole, und tippen Sie auf eines, um es in Ihren Text einzufügen.
- Standardmäßig können Sie mit dem Symbol Pad jeweils nur ein Symbol eingeben. Das Symbol Pad wird sofort nach Treffen einer Auswahl wieder ausgeblendet. Wenn Sie mehrere Symbole auf einmal auswählen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:
  1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
  2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Eingabemethode** die Option **Touch-Tastatur** oder **Touch-Tastenfeld** in der Dropdown-Liste **Eingabemethode**, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
  3. Deaktivieren Sie die Option **Einzelauswahl nur für Symbol Pad aktivieren**.

2.6 Buchstabenerkenner verwenden

Mit dem **Buchstabenerkenner** können Sie individuelle Buchstaben, Zahlen und Satzzeichen schreiben, die dann in getippten Text umgewandelt werden.

Hinweis Der **Buchstabenerkenner** ist verfügbar, wenn eine Texteingabe möglich ist.

Text mit dem Buchstabenerkenner eingeben

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie auf **Buchstabenerkenner**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
   - Geben Sie Großbuchstaben ein, indem Sie im Bereich **ABC** (links) des Feldes schreiben.
   - Geben Sie Kleinbuchstaben in den **abc**-Bereich (Mitte) des Feldes ein.
   - Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Feldes ein.
   - Geben Sie Satzzeichen und Symbole ein, indem Sie das gewünschte Zeichen in den Bereich **123** (rechts) des Feldes schreiben.

Tipp Wenn Sie bei der Zeicheneingabe Hilfe benötigen, tippen Sie auf das Fragezeichen neben dem Schreibbereich.

2.7 Strichzugerkenner verwenden

Mit dem **Strichzugerkenner** können Sie mit einem einzigen Strich Buchstaben, Zahlen, Symbole und Satzzeichen schreiben, die dann zu getipptem Text umgewandelt werden.

Hinweis Der **Strichzugerkenner** ist verfügbar, wenn eine Texteingabe möglich ist.

Mit dem Strichzugerkenner Text eingeben

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und tippen Sie auf **Strichzugerkenner**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
   - Geben Sie Buchstaben in den **abc**-Bereich (links) des Feldes ein.
   - Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Feldes ein.
   - Geben Sie Symbole und Satzzeichen in, indem Sie auf den linken oder rechten Bereich des Feldes (es erscheint ein grauer Punkt) tippen und dann das gewünschte Zeichen schreiben.

Tipp Wenn Sie bei der Zeicheneingabe mit dem **Strichzugerkenner** Hilfe benötigen, tippen Sie auf das Fragezeichen neben dem Schreibbereich.

2.8 Transcriber verwenden

Der **Transcriber** ist ein Programm zur Handschrifterkennung, mit dem Sie in Schreibschrift, Druckschrift oder einer Kombination aus beiden schreiben können.

Text mit dem Transcriber eingeben

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Text eingegeben werden kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Transcriber**. Das Einführungsfenster des Transcribers erscheint. Lesen Sie die Einführung, und tippen Sie auf **OK**.
3. Platzieren Sie den Mauszeiger dort, wo der Text erscheinen soll.
4. Schreiben Sie mit dem Stift an einer beliebigen Stelle des Displays. Kurz nachdem Sie den Stift vom Display abgehoben haben, wird der Text umgewandelt.

Satzzeichen und Symbole eingeben

Der Transcriber verfügt über eine Displaytastatur, mit der Satzzeichen und Symbole problemlos in einen Text eingefügt werden können. Um diese Display-Tastatur zu verwenden, tippen Sie auf auf der Transcriber-Symbolleiste.

Die Tastatur bleibt so lange zu sehen, bis Sie noch einmal auf die Taste tippen.

Tipps

- Wenn Sie die Tastatur verschieben möchten, tippen Sie auf die Titelleiste, und halten Sie den Stift darauf. Verschieben Sie die Leiste dann in die gewünschte Position.
- Wenn kein Text ausgewählt ist, können Sie die Tastatur mit Hilfe der Bewegung öffnen (machen Sie einen Strich gerade nach unten und dann gerade nach oben). Weitere Informationen zur Verwendung des Transcribers erhalten Sie in der Hilfe-Funktion des Gerätes.

Text bearbeiten

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, ziehen Sie eine Linie quer von links nach rechts über den Text, der bearbeitet werden soll.
2. Nachdem Sie den Stift vom Display abgehoben haben, verschwindet die Linie, und der ausgewählte Text erscheint hervorgehoben.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Schreiben Sie den Text neu.
- Setzen Sie Stiftbewegungen ein, um aus Kleinbuchstaben Großbuchstaben zu machen, ein Leerzeichen einzufügen, usw. Für weitere Informationen zu den Stiftbewegungen für den Transcriber siehe die Hilfe-Funktion auf dem Gerät.

2.9 Informationen suchen

Sie können Dateien und andere Elemente suchen, die im Ordner oder auf der Speicherkarte im Gerät gespeichert sind. Sie können eine Datei nach ihrem Namen oder nach enthaltenen Wörtern suchen. Sie können Daten unter E-Mails, Notizen, Terminen, Kontakten, Aufgaben und in der Online-Hilfe suchen.

Nach einer Datei oder einem anderen Element suchen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Suchen**.
2. Im Feld **Suchen nach** können Sie Folgendes tun:
   - Geben Sie den Dateinamen, ein Wort oder andere Daten ein, nach denen Sie suchen möchten.
   - Tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil ( ) und wählen Sie in der Liste einen Eintrag aus, nach dem Sie bereits zuvor gesucht haben.
3. Tippen Sie im Feld **Typ** auf den nach unten zeigenden Pfeil ( ), und wählen Sie in der Liste einen Datentyp aus, um die Datensuche einzugrenzen.
4. Tippen Sie auf **Suchen**. Das System beginnt mit der Suche nach der gewünschten Datei im Ordner **Eigene Dateien** sowie den darin enthaltenen Unterordnern.
5. Tippen Sie in der Liste **Ergebnisse** auf die Elemente, die Sie öffnen möchten.

Hinweis Anhand der Speicherkartensymbole (oder) erkennen Sie die Dateien, welche auf der Speicherkarte gespeichert sind.

Kapitel 3

Telefonfunktionen verwenden

3.1 Telefon verwenden

3.2 Telefonieren

3.3 Anruf empfangen

3.4 Videoanruf absetzen

3.5 Videoanruf empfangen

3.6 Smart Dialing

3.7 Zusätzliche Informationen zum Telefonieren

3.8 Bluetooth- SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten

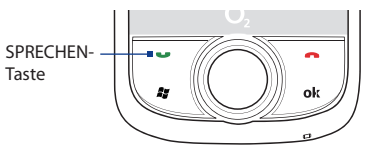
3.1 Telefon verwenden

Sie können dieses Gerät wie jedes herkömmliche Mobiltelefon zum Anrufen und Empfangen von Telefongesprächen und zum Senden von SMS/MMS-Nachrichten verwenden. Sie können Anrufe direkt aus den Kontakten anwählen oder Telefonbucheinträge der SIM-Karte in die Kontakte des Telefons kopieren.

Das Telefon-Fenster

Vom Telefon-Fenster aus können Sie auf die Funktion Anrufliste, die Kurzwahlfunktion und die Telefoneinstellungen zugreifen. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um das Telefon-Fenster zu öffnen:

- Tippen Sie auf **Start > Telefon**.
- Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste.



PIN eingeben

Den meisten SIM-Karten ist vom Netzbetreiber eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zugewiesen.

1. Geben Sie die PIN ein, die Sie vom Netzbetreiber erhalten haben.
2. Tippen Sie auf **Eingabe**.

Hinweis Wenn Sie die PIN dreimal falsch eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall können Sie die PIN-Sperre nur mit der PUK (PIN Unblocking Key)-Nummer wieder aufheben, die Sie ebenfalls von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

Telefonfunktion ein- und ausschalten

In vielen Ländern ist es gesetzlich vorgeschrieben, das Telefon an Bord eines Flugzeuges auszuschalten.

Telefonfunktion aktivieren oder deaktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Taste **Telefon**, um die Telefonfunktion zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

Flugmodus aktivieren oder deaktivieren

Eine andere Möglichkeit, die Telefonfunktion auszuschalten, ist die Aktivierung des **Flugmodus** auf dem Gerät.

Wenn Sie den Flugmodus aktivieren, werden sämtliche Funkfunktionen auf dem Gerät, einschließlich der Telefonfunktion, Bluetooth und Wi-Fi, ausgeschaltet.

Wenn Sie den Flugmodus deaktivieren, wird die Telefonfunktion wieder eingeschaltet, und der vorherige Zustand von Bluetooth und Wi-Fi wird wieder hergestellt.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Taste **Flugmodus**, um den Flugmodus zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

Lautstärke des Gerätes regeln

1. Das **Freisprechsymbol** ( ) erscheint in der Titelleiste.
2. Gehen Sie unter **Lautstärke** folgendermaßen vor:
   - Regeln Sie die Lautstärke des Telefons ( ) oder des Gerätes ( ), indem Sie den Schieber auf die gewünschte Lautstärkestufe stellen.
   - Tippen Sie auf **Ein**, **Vibrieren** oder **Aus**, um sowohl die Lautstärke des Systems als auch die des Klingeltons zu ändern.

Tipp Regeln Sie mit der Lautstärkenregelung auf der linken Seite des Gerätes die Gerätelautstärke, während Sie kein Gespräch führen. Während eines Gespräches können Sie mit dieser Lautstärkenregelung die Telefonlautstärke regeln.

Hinweise

- Wenn Sie die Gesprächslautstärke regeln möchten, müssen Sie dies während eines Gespräches tun. Eine Betätigung des Lautstärkereglers, wenn gerade kein Telefongespräch stattfindet, ändert nur die Lautstärke des Klingeltons, der Benachrichtigung und der MP3-Wiedergabe.
- Wenn Sie den Vibrationsmodus aktivieren, wird der Ton automatisch ausgestellt, und das Gerät vibriert, wenn Sie einen Anruf empfangen. Das Vibrationssymbol ( ) erscheint in der Titelleiste, um anzuzeigen, dass der Vibrationsmodus aktiviert ist.

3.2 Telefonieren

Mit dem Gerät können Sie Anrufe mit **Telefon**, **Kontakte**, **TouchFLO**, **Kurzwahl**, **Anrufliste** und **SIM-Manager** absetzen.

Anruf über Telefon absetzen

1. Tippen Sie auf **Start > Telefon**.
2. Drücken Sie mit Ihrem Finger auf die Tasten auf dem Tastenfeld des Telefons, oder tippen Sie sie mit dem Stift an, um eine Telefonnummer einzugeben.

   Tipp Wenn Sie eine falsche Nummer eingegeben haben, tippen Sie auf **Löschen** ( ), um eingegebene Ziffern der Reihe nach wieder zu löschen. Wenn Sie die gesamte Nummer löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf die Löschen-Taste.
3. Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste auf dem Gerät, um den Anruf abzusetzen.

Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen

Tippen Sie auf **Kontakte** im Heute-Fenster, oder tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und gehen Sie dann folgendermaßen vor:

- Markieren Sie einen Kontakt, und drücken Sie auf SPRECHEN.
- Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt in der Kontaktliste, und tippen Sie auf die Nummer, die Sie anrufen möchten.
- Tippen Sie etwas länger auf den gewünschten Kontakt und tippen Sie dann im Kontextmenü auf **Büro anrufen**, **Privat anrufen** oder **Handy anrufen**.

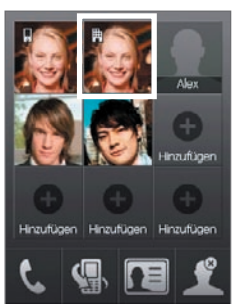
Eine bestimmte Nummer aus einem Kontakt auswählen

Standardmäßig wird die Handynummer (Hdy) eines Kontaktes verwendet, wenn Sie eine Person aus der Kontaktliste anwählen. Sie können jedoch auch festlegen, dass eine andere Nummer angewählt werden soll.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Markieren Sie den Kontakt.
3. Drücken Sie links oder rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG. Die Buchstaben, die für die Nummer stehen, ändern sich während des Durchblätterns.

Anruf vom Touch Cube aus absetzen

Wenn Sie einen der im Touch Cube gespeicherten Kontakte anrufen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:



1. Öffnen Sie den Touch Cube, indem Sie Ihren Finger, beginnend auf dem Logo am unteren Bildschirmrand, auf dem Display von unten nach oben führen. (Siehe Kapitel 1 für genaue Anweisungen.)
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach links oder rechts über das Display, um den Würfel zu drehen und zu dem Fenster zu gelangen, in dem Ihre favorisierten Kontakte angezeigt werden.
3. Berühren Sie das Foto oder den Namen des Kontaktes, den Sie anrufen möchten.

Tipp Berühren Sie den Kontakt etwas länger, um eine Übersicht über den Kontakt zu öffnen.

Anruf von der Anrufliste aus absetzen

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Anrufliste** ( ) .

   Tipp Drehen Sie im Telefon-Fenster das NAVIGATIONSRAD gegen den Uhrzeigersin, um die Anrufliste anzuzeigen.

2. Sie können entweder mit Ihrem Finger durch alle Anrufe in der Liste blättern oder auf **Menü > Filter** tippen und eine Auswahl in einer Kategorie mit Anrufarten auswählen: Alle Anrufe, Verpasste Anrufe, Ausgehende Anrufe und Eingehende Anrufe.
3. Gehen Sie zum gewünschten Kontakt oder zur gewünschten Telefonnummer, und drücken Sie auf SPRECHEN oder **Anrufen**.

Ein-Tipp-Kurzwahl

Mit der **Kurzwahl**-Funktion können Sie häufig verwendete Nummern mit einem einzigen Antippen anwählen. Wenn Sie z. B. einem Kontakt mit der Kurzwahlfunktion die Position **2** zuweisen, können Sie im Telefon-Fenster mit dem Stift etwas länger auf **Nummer 2** tippen, um die Telefonnummer des Kontaktes anzurufen. Bevor Sie eine Kurzwahlposition belegen können, muss die Nummer bereits in der Kontaktliste vorhanden sein.

Kurzwahleintrag erstellen

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Kurzwahl**.

   Tipp Drehen Sie im Telefon-Fenster das NAVIGATIONSRAD im Uhrzeigersin, um die Kurzwahl-Einträge anzuzeigen.

2. Tippen Sie auf **Menü > Neu**.
3. Tippen Sie auf einen Kontakt. Wählen Sie die Telefonnummer aus, die Sie einer Kurzwahltaste zuweisen möchten.
4. Wählen Sie im Feld **Ort** eine verfügbare Taste für die Kurzwahl.
5. Tippen Sie auf **OK**.

Hinweis Wenn Sie eine Telefonnummer an einem bereits belegten Speicherort speichern möchten, ersetzt die neue Nummer die vorhandene Nummer.

Tipps

- Wenn Sie einen Kurzwahleintrag von den Kontakten im Gerät oder auf der SIM-Karte aus erstellen möchten, tippen Sie auf den Kontakt, wählen Sie die Nummer, die Sie der Kurzwahl hinzufügen möchten aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Als Kurzwahl hinzufügen**.
- Wenn Sie einen Kurzwahleintrag löschen möchten, tippen Sie in der Liste **Kurzwahl** etwas länger auf den gewünschten Eintrag, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

Mailbox anrufen

Die **Nummer 1** ist in der Regel für die Mailbox reserviert. Tippen Sie im Telefon-Fenster etwas länger auf diese Taste, um die Mailbox anzurufen.

Anruf mit SIM-Manager absetzen

Mit dem **SIM-Manager** können Sie den Inhalt der SIM-Karte ansehen, SIM-Telefonbucheinträge zu den Kontakten auf dem Gerät übertragen und einen Anruf von der SIM-Karte aus absetzen.

SIM-Kontakt anrufen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.

   Warten Sie, bis der Inhalt der SIM-Karte geladen ist.

2. Tippen Sie etwas länger auf den Namen oder die Telefonnummer der Person, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie auf **Anrufen**.

Für weitere Informationen über den SIM-Manager siehe Kapitel 6.

3.3 Anruf empfangen

Wenn ein Anruf eingeht, erscheint eine Meldung, die Ihnen die Möglichkeit gibt, den Anruf entweder anzunehmen oder abzuweisen.

Eingehenden Anruf annehmen oder abweisen

- Um den Anruf anzunehmen, tippen Sie auf **Annehmen**, oder drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Gerätes.
- Um den Anruf abzuweisen, tippen Sie auf **Abweisen** oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste des Gerätes.

Gespräch beenden

Ein laufendes Telefongespräch können Sie beenden, indem Sie auf **Auflegen** tippen oder auf die BEENDEN-Taste des Gerätes drücken.

Verpassten Anruf ansehen

Sie sehen das Symbol in der Titelleiste, wenn Sie einen Anruf verpasst haben. Um nachzusehen, wer Sie angerufen hat, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Tippen Sie auf und dann auf **Ansicht**.
- Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Anrufliste** ( ). Sie können verpasste Anrufe, sowie eingehende und ausgehende Anrufe in der Anrufliste ansehen.

Einen Anruf in die Warteschleife legen

Das Gerät benachrichtigt Sie, wenn während eines Gespräches ein zweiter Anruf eingeht. Sie haben dann die Möglichkeit, diesen Anruf anzunehmen oder abzulehnen. Wenn Sie gerade ein Gespräch führen und einen zweiten Anruf annehmen, können Sie entweder zwischen den zwei Anrufern makeln oder mit allen drei Anrufern eine Konferenz aufbauen.

1. Tippen Sie auf **Annehmen**, um den zweiten Anruf anzunehmen und den ersten Anruf zu halten.
2. Um das zweite Gespräch zu beenden und zum ersten zurückzuwechseln, tippen Sie auf **Auflegen**, oder drücken Sie auf die Beenden-Taste des Geräts.

Zwischen zwei Anrufen umschalten

Tippen Sie auf **Makeln**.

Konferenzschaltung einrichten

1. Legen Sie entweder einen Anruf in die Warteschleife, und rufen Sie dann eine zweite Nummer an, oder nehmen Sie bei einem laufenden Gespräch einen eingehenden Anruf an.
2. Tippen Sie auf **Menü > Konferenz**.

Hinweis Nicht alle Netzbetreiber unterstützen Konferenzgespräche. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

Freisprechfunktion ein- und ausschalten

Mit der im Gerät integrierten Freisprechfunktion können Sie freihändig sprechen oder andere Personen bei einem Gespräch zuhören lassen.

- Tippen Sie während eines Gesprächs auf **Freisprech.**, oder drücken Sie die SPRECHEN-Taste, bis die Freisprechfunktion eingeschaltet ist. Das Freisprechsymbol erscheint in der Titelleiste.
- Wenn Sie die Freisprechfunktion ausschalten möchten, tippen Sie auf **Freispr. aus**, oder drücken Sie erneut auf SPRECHEN, und halten Sie so lange, bis die Freisprechfunktion deaktiviert ist.

Warnung! Um Ihre Ohren nicht zu verletzen, sollten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr halten, wenn Sie die Freisprechfunktion aktivieren.

Gespräch stumm stellen

Sie können das Mikrofon während eines Anrufes ausschalten, damit Sie den Anrufer hören können, der Anrufer Sie jedoch nicht hören kann.

- Tippen Sie während eines Anrufes auf **Ton aus**.
- Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, erscheint das Ton-aus-Symbol auf dem Display. Tippen Sie auf **Ton ein**, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

3.4 Videoanruf absetzen

Wenn Sie sich in einem 3G-Netz befinden, können Sie mit dem Gerät auch Videoanrufe absetzen. Für Videoanrufe benötigen Sie eine 3G-fähige SIM-Karte.

Videoanruf absetzen

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie dann auf .
- Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie dann auf **Menü > Videoanruf**, um mit einem Videoanruf zu beginnen.
- Tippen Sie unter den Kontakten etwas länger auf den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Videoanruf**.
- Tippen Sie in der Anrufliste etwas länger auf die gewünschte Telefonnummer bzw. den Kontakt, und tippen Sie dann auf **Videoanruf**.

Hinweis Je nach Signalstärke erscheint das Bild des Gesprächspartners 3 bis 5 Sekunden nach Aufbau der Verbindung auf dem Display. Auch die Qualität von Streaming-Bildern kann von der Signalstärke beeinflusst werden.

Wenn ein Videoanruf fehlgeschlagen ist, werden Sie gefragt, ob Sie den Videoanruf wiederholen möchten oder stattdessen einen normalen Anruf absetzen oder eine SMS/MMS-Nachricht absenden möchten.

Videoanrufeinstellungen ändern

Während eines Videoanrufes können Sie bestimmte Einstellungen wie Bildgröße, Bildhelligkeit, verwendete Kamera usw. ändern.

Auf der folgenden Seite sehen Sie das Videoanruf-Fenster und die Bedientasten, die während eines Anrufs zu sehen sind.

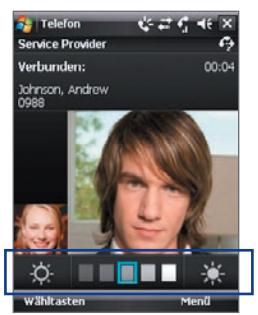
1. **Statusbereich**. Hier werden der Name des Dienstanbieters, die Daten des Gesprächspartners und der Anruftimer angezeigt.
2. **Bildanzeigebereich**. Hier wird je nach Einstellung unter Bild wechseln in verschiedener Kombination Ihr Bild und das Bild des Gesprächspartners angezeigt.
3. **Kamera Ein/Aus**. Tippen Sie hier, um die Kamera ein- und auszuschalten. Bei ausgeschalteter Kamera wird das Bild angezeigt, das Sie bei Videoanrufoptionen eingestellt haben. Für weitere Informationen siehe "Videoanrufoptionen einrichten".
4. **Ton Aus/Ein**. Tippen Sie hier, um den Ton aus- und einzuschalten.
5. **Hauptkamera/Zweite Kamera**. Tippen Sie hier, um zwischen Hauptkamera (hinten) und zweiter Kamera (vorne) zu wechseln.
6. **Bild wechseln**. Tippen Sie hier so oft, bis die gewünschte Anzeigeoption angezeigt wird.

"Bild wechseln" Optionen

Beide Seiten (Mein Video klein)	Das Bild des Gesprächspartners wird groß, das eigene klein angezeigt. Dies ist die Standardeinstellung.
Beide Seiten (Mein Video groß)	Das Bild des Gesprächspartners wird klein, das eigene groß angezeigt.
Beide Seiten (gleich)	Beide Bilder werden in derselben Größe angezeigt.
Nur andere Seite	Es wird nur das Bild des Gesprächspartners angezeigt.

Helligkeit einstellen

Sie können die Helligkeit des Anzeigebildes einstellen. Wenn Sie während eines Videogesprächs oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken oder das NAVIGATIONSRAD drehen, erscheint eine Helligkeitsleiste unten im Fenster.



Helligkeitsleiste

- Drücken Sie rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG oder drehen Sie das NAVIGATIONSRAD gegen den Uhrzeigersinn, um die Helligkeit zu erhöhen.
- Drücken Sie links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG oder drehen Sie das NAVIGATIONSRAD im Uhrzeigersinn, um die Helligkeit zu verringern.

Tipps

- Sie können auch oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, um die Helligkeit einzustellen.
- Sie können die Helligkeit auch einstellen, indem Sie auf **Menü > Helligkeit** tippen.

Videoanrufoptionen einrichten

Tippen Sie im Telefon-Fenster bzw. im Fenster des aktiven Videoanrufes auf **Menü > Videoanrufoptionen**. Sie können die folgenden Optionen einrichten:

Videoanrufoptionen: Registerkarte Allgemein

Videoanrufoptionen: Registerkarte Dienstleistungen

Registerkarte Allgemein

- **Standbild zeigen**. Wählen Sie das Bild aus, das angezeigt werden soll, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
  - **Voreinstellung (weiblich)**. Hier wird ein weibliches Bild anstelle Ihres Bildes angezeigt.
  - **Voreinstellung (männlich)**. Hier wird ein männliches Bild anstelle Ihres Bildes angezeigt.
  - **Benutzerdefiniertes Bild**. Hier können Sie ein Bild aus einer Datei als Bildschirmanzeige verwenden. Wenn diese Option ausgewählt ist, sind das Feld Dateiname und die Taste Durchsuchen aktiviert, und Sie können eine Bilddatei auswählen.
  - **Letztes Videobild**. Hier wird das letzte Bild des zuletzt aufgenommenen Videos als Anzeigebild verwendet.
- **Videobildschirm-Einstellungen**. Um die Art der Anzeige Ihres Bildes und das des Gesprächspartners auf dem Display zu ändern, wählen Sie die gewünschte Option in der Liste **Videobildschirm-Einstellungen** aus, oder tippen Sie im Videoanruf-Fenster auf die Taste **Bild wechseln**.

- **Kameraoptionen**:
  - **Video von zweiter Kamera spiegeln**. Markieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie dem Gesprächspartner mit der zweiten Kamera ein Textdokument zeigen möchten.
  - **Kamera ausschalten, wenn Videoanruf angenommen wird**. Markieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie dem Gesprächspartner kein Videomaterial von sich selbst senden möchten. Stattdessen wird das Bild gezeigt, das Sie unter Standbild zeigen festgelegt haben.
- **Info anzeigen**:
  - **Anruftimer zeigen**. Markieren Sie dieses Kontrollfeld, damit im Statusbereich die Dauer des Gespräches angezeigt wird.
  - **Telefonnummer und Namen zeigen**. Markieren Sie dieses Kontrollfeld, damit im Statusbereich die Telefonnummer und der Name des Gesprächspartners angezeigt werden.

Registerkarte Dienste

Um weitere Anrufoptionen für die Videoanruffunktion einzurichten, tippen Sie auf die Registerkarte **Dienste**. Wählen Sie im Dienste-Fenster in der Liste die gewünschten Dienstleistungen aus, und tippen Sie dann auf **Einstellungen anfordern**.

3.5 Videoanruf empfangen

Eingehenden Videoanruf annehmen oder abweisen

- Wenn Sie einen Videoanruf annehmen möchten, tippen Sie auf **Annehmen** oder drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste auf dem Gerät.
- Um einen Videoanruf abzulehnen, tippen Sie auf **Abweisen**, oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste des Gerätes.

Videoanruf beenden

Ein laufendes Videogespräch können Sie beenden, indem Sie auf die BEENDEN-Taste des Gerätes drücken.

3.6 Smart Dialing

Smart Dialing erleichtert Ihnen die Eingabe einer Telefonnummer.

Wenn Sie mit der Eingabe einer Telefonnummer oder eines Kontaktnamens beginnen, durchsucht und sortiert Smart Dialing automatisch die Kontakteinträge auf der SIM-Karte, in den Kontakten sowie die Telefonnummern in der Anrufliste (inklusive eingehender, ausgehender und unbeantworteter Anrufe). Sie können dann die gewünschte Nummer oder den gewünschten Kontakt aus der gefilterten Liste zum Wählen auswählen.

Kontaktnamen oder Nummer suchen

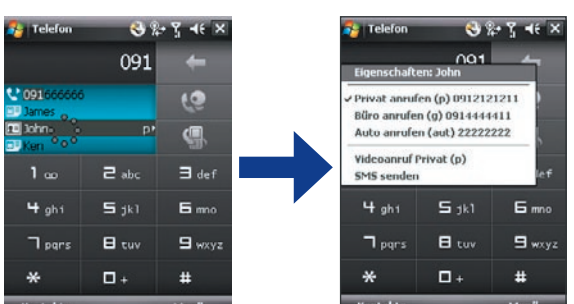
Geben Sie lediglich den ersten Buchstaben des Namens bzw. die erste Ziffer der Nummer eines Kontaktes ein. Smart Dialing sucht dann unter den Kontakten nach Telefonnummern die mit der eingegebenen Ziffer beginnen sowie nach Kontaktnamen, die mit dem eingegebenen Buchstaben beginnen. Es werden auch Kontaktnamen gefunden, in denen der Buchstabe nach einem Leerzeichen, einem Bindestrich oder einem Unterstreichungszeichen steht. Wenn Sie z. B. auf dem Telefon-Tastenfeld die Ziffer "2" antippen, die auf dem Tastenfeld mit den Buchstaben [a, b, c] verknüpft ist, werden Namen wie "**B**en Miller", "George **A**dams", "John-**C**arter", "**C**arter, Ellen", "Dixon, **A**llan", "Thomas_**C**lark", "Jane**C**ampbell" als zutreffend betrachtet.

Wenn die Liste zu lang ist, geben Sie einen weiteren Buchstaben ein. Wenn Sie beim oben genannten Beispiel weiter auf die Taste "3" tippen, die mit den Buchstaben [d, e, f] verknüpft ist, verkürzt sich die Liste auf die folgenden Namen: "**Be**n Miller", "George **Ad**ams", "**C**arter, **E**llen", "**D**ixon, **A**llan".

Textnachrichten mit Smart Dialing erstellen und absenden

1. Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Gerätes, um das Telefon-Fenster aufzurufen.
2. Geben Sie die ersten Ziffern oder Zeichen ein.

   Wenn Sie mit der Eingabe einer Nummer oder eines Buchstabens beginnen, werden im Smart Dialing-Fenster die zutreffenden Einträge angezeigt.
3. Gehen Sie im Smart Dialing-Fenster durch die Liste, indem Sie Ihren Finger oder den Stift nach oben oder unten über das Display bewegen oder indem Sie mit der NAVIGATIONSSTEUERUNG nach oben oder unten gehen.
4. Sie können folgendermaßen vorgehen:
   - Wenn der gewünschte Kontakt ausgewählt ist, drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste, um einen Anruf abzusetzen.
   - Wenn Sie dem gewählten Kontakt eine SMS schicken möchten, tippen Sie etwas länger auf den Kontakt, und tippen Sie auf **SMS senden**.
   - Wenn Sie eine andere Telefonnummer anrufen möchten, die mit dem ausgewählten Kontakt verknüpft ist, tippen Sie etwas länger auf den ausgewählten Kontakt und tippen Sie dann auf die Telefonnummer, die Sie anrufen möchten.



3.7 Zusätzliche Informationen zum Telefonieren

Notruf absetzen

Geben Sie die an Ihrem Ort geltende internationale Notrufnummer ein, und drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Gerätes.

Tipp Es ist möglich, dass weitere Notrufnummern auf der SIM-Karte gespeichert sind. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

Auslandsgespräch absetzen

1. Tippen Sie etwas länger auf die Taste **Nummer 0** auf dem Tastenfeld des Telefons, bis das **+**-Zeichen erscheint.
   Das Zeichen **(+)** ersetzt das internationale Präfix des Landes, das Sie anrufen.
2. Geben Sie die komplette Telefonnummer ein, die Sie wählen möchten, und drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Gerätes.
   Die vollständige Telefonnummer besteht aus der Landesvorwahl, der Ortsvorwahl (ohne die erste Null) und der Telefonnummer.

3.8 Bluetooth- SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten

Autotelefone, die die Bluetooth SAP (SIM Access Profile)-Funktion unterstützen, können mit dem Gerät verbunden werden und über Bluetooth auf die SIM-Karte zugreifen. Sobald Sie eine SAP-Verbindung hergestellt haben, können Sie die SIM-Kontakte vom Gerät zum Autotelefon herunterladen. Sie können das Autotelefon auch verwenden, um mit der SIM-Karte des Gerätes Anrufe abzusetzen und anzunehmen.

Hinweis Um das Herunterladen von Kontakten zum Autotelefon zu ermöglichen, stellen Sie sicher, dass alle Kontakte im Gerät auf der SIM-Karte und nicht im Gerätespeicher gespeichert sind. Konfigurieren Sie das Autotelefon, um Kontakte nur von der SIM-Karte herunterzuladen.

1. Stellen Sie auf dem Gerät sicher, dass Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Sichtbar-Modus befindet. Für weitere Informationen über das Einschalten von Bluetooth und die Aktivierung des Sichtbar-Modus siehe "Bluetooth-Modi" in Kapitel 10.

2. Tippen Sie auf **Start > Programme > SAPSettings**.
3. Wählen Sie im Fenster BT Remote SIM Access die Option **Remote SIM Access**, und klicken Sie dann auf **Fertig**.
4. Verbinden Sie das Autotelefon über Bluetooth mit dem Gerät.
   Um zu erfahren, wie Sie das Gerät anschließen können, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Autotelefons.
5. Wenn Sie das Autotelefon zum ersten Mal mit dem Gerät verbinden, geben Sie das Kennwort des Telefons in das Gerät ein.
6. Auf dem Gerät erscheint eine Meldung, die Ihnen mitteilt, dass eine Verbindung zwischen dem Gerät und dem Autotelefon hergestellt wurde. Tippen Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie im Fenster BT Remote SIM Access auf **Fertig**.

Hinweis Sie werden nicht in der Lage sein, Anrufe abzusetzen/zu empfangen, Nachrichten zu senden/zu empfangen oder ähnliche Aktivitäten auf dem Gerät auszuführen, wenn die SIM Access Profile-Verbindung aktiv ist. Dies ist bei aktiver SAP-Verbindung nur über das Autotelefon möglich. Nachdem die Bluetooth-Verbindung getrennt wurde, können Sie das Gerät wie gewohnt verwenden.

Kapitel 4

Gerät einrichten

4.1 Grundlegende Einstellungen
4.2 Das Heute-Fenster
4.3 Gerät schützen

4.1 Grundlegende Einstellungen

Uhrzeit und Datum

Uhrzeit und Datum einstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Uhrzeit & Wecker** > Registerkarte **Uhrzeit**.
2. Wählen Sie die richtige Zeitzone aus, und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Hinweis Während der Synchronisierung wird die Uhrzeit des Gerätes mit der des Computers aktualisiert.

Datum und Uhrzeit für einen anderen Standort einstellen

Wenn Sie sich häufig in einer anderen Zeitzone aufhalten oder mit einer Person dort kommunizieren, können Sie diese Zone als Ihre Besuchszeitzone festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Uhrzeit & Weckerr** > Registerkarte **Uhrzeit**.
2. Tippen Sie auf **Besucht**.
3. Wählen Sie die richtige Zeitzone, und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Ländereinstellungen

Bei den Ländereinstellungen wird die Darstellungsart der Zahlen, der Währungen, des Datums und der Uhrzeit festgelegt.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Ländereinstellungen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Region** eine Region in der Liste aus.

   Hinweis Hierbei wird die Sprache des Betriebssystems im Gerät nicht geändert.
3. Die Region, die Sie hier festlegen, bestimmt die Optionen, die auf den anderen Registerkarten verfügbar sind.
4. Für weitere Einstellungen können Sie die entsprechenden Registerkarten aufrufen und die gewünschten Optionen auswählen.

Anzeigeeinstellungen

Helligkeit des Displays einstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Beleuchtung** > Registerkarte **Helligkeit**.
2. Verstellen Sie den Schieberegler, um die Helligkeit anzupassen.

Abdunklung der Beleuchtung nach einer bestimmten Verzögerung einstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Beleuchtung**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Akkustrom** oder **Externe Stromversorgung**.
3. Wählen Sie die Option **Beleuchtung ausschalten nach Leerlauf von**, und bestimmen Sie eine Verzögerungsdauer.

Textgröße auf dem Display vergrößern oder verkleinern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Bildschirm** > Registerkarte **Textgröße**.
2. Verschieben Sie den Regler, um die Textgröße zu vergrößern oder zu verkleinern.

Gerätename

In folgenden Situationen wird mit dem Gerätenamen das Gerät identifiziert:

- Synchronisierung mit einem PC
- Herstellung einer Verbindung zu einem Netz
- Wiederherstellung von Daten aus einer Datensicherungsdatei

Hinweis Wenn Sie mehrere Geräte mit demselben PC synchronisieren, muss jedes einzelne Gerät einen eigenen einmaligen Namen besitzen.

Gerätenamen ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Info**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Geräte-ID**.
3. Geben Sie einen Namen ein.

   Hinweis Der Gerätename muss mit einem Buchstaben beginnen, kann dann aus den Buchstaben **A** bis **Z** und den Ziffern **0** bis **9** bestehen und darf keine Leerstellen enthalten. Verwenden Sie das Unterstreichen-Zeichen (_), um Worte zu trennen.

Klingeltoneinstellungen

Klingeltyp und Klingelton ändern

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü** > **Optionen** > Registerkarte **Telefon**.
2. Bestimmen Sie in der Liste **Ruftontyp**, ob Sie über eingehende Anrufe durch einen Klingelton, eine Vibration oder eine Kombination aus beidem benachrichtigt werden möchten.
3. Tippen Sie in der Liste **Klingelton** auf den gewünschten Ton.

Tipps

- Sie können ***.wav**, ***.mid**, ***.mp3**, ***.wma** oder andere Arten von Klangdateien, die Sie aus dem Internet heruntergeladen oder von einem PC aus kopiert haben, als Klingtöne verwenden. Für eine komplette Liste unterstützter Audiodateiformate für Klingeltöne, siehe "Technische Daten" im Anhang.
- Um Klangdateien als Klingeltöne zu verwenden, kopieren Sie sie erst in den Ordner **/Eigene Dateien/Klingeltöne** auf dem Gerät, und wählen Sie dann den Ton in der Liste **Klingelton** auf dem Gerät aus. Für weitere Informationen zum Kopieren von Dateien siehe Kapitel 9.

Signale und Benachrichtigungen

Signal einstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Uhrzeit & Wecker** > Registerkarte **Signale**.
2. Tippen Sie auf **<Beschreibung>**, und geben Sie einen Namen für das Signal ein.
3. Tippen Sie auf den Wochentag, an dem das Signal ertönen soll. Sie können mehrere Tage festlegen, indem Sie auf die gewünschten Tage tippen. Tippen Sie erneut, um die Auswahl des Tages aufzuheben.
4. Tippen Sie auf die Uhrzeit, um eine Uhr aufzurufen und dort die Uhrzeit für das Signal einzustellen.

   Tipp Sie können die Hand für die Stunden und Minuten ziehen, um die Uhrzeit einzustellen.

5. Tippen Sie auf das Signalsymbol ( ), um die Art des gewünschten Signals festzulegen. Sie können ein Blinksignal, einen einzelnen Ton, einen sich wiederholenden Ton oder ein Vibrationssignal wählen.

6. Wenn ein Ton abgespielt werden soll, tippen Sie in der Liste auf das Kontrollkästchen neben **Sound abspielen**, und wählen Sie den gewünschten Ton aus.

Festlegen, wie Sie über Ereignisse und Aktionen benachrichtigt werden

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Sounds & Benachrichtigungen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Sounds** die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen.
3. Tippen Sie auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** unter **Ereignis** auf einen Ereignisnamen und wählen Sie die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen. Sie haben mehrere Auswahlmöglichkeiten, z. B. besondere Töne, Meldungen oder Blinklicht.

   Tipp Wenn Sie Töne und Blinklicht deaktivieren, wird weniger Akkustrom verbraucht.

Telefondienste

Das Gerät kann eine direkte Verknüpfung zu einem Mobiltelefonnetz herstellen und Ihnen ermöglichen, auf die Einstellungen unterschiedlicher Telefondienste für das Gerät zuzugreifen und diese Einstellungen zu ändern. Zu Telefondiensten können Rufumleitung, Anklopfen, Mailbox usw. gehören. Kontaktieren Sie den Netzbetreiber, um mehr über die Verfügbarkeit von Telefondiensten für das Gerät zu erfahren.

Auf Einstellungen von Telefondiensten zugreifen und diese Einstellungen ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Telefon** > Registerkarte **Dienste**.
2. Wählen Sie die Dienste aus, die Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **Einstellungen anfordern**.
3. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus, und tippen Sie dann auf **OK**.

Für weitere Informationen zur Festlegung von Einstellungen für Telefondienste siehe die Hilfe auf dem Gerät.

4.2 Das Heute-Fenster

Im Heute-Fenster werden alle Termine, aktiven Aufgaben und Informationen über eingehende Nachrichten angezeigt. Sie können frei bestimmen, was im Heute-Fenster angezeigt wird.

Heute-Fenster einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Heute**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Darstellung** das gewünschte Thema für das Heute-Fenster aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Elemente** die Elemente aus, die im Heute-Fenster erscheinen sollen.

Benutzerdefiniertes Hintergrundbild verwenden

Sie können für das Heute-Fenster auch ein eigenes Bild als Hintergrundbild verwenden.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Heute**.
2. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Dieses Bild als Hintergrund verwenden**, und tippen Sie auf **Durchsuchen**, um eine Liste Ihrer Bilddateien anzuzeigen.
3. Tippen Sie auf den Dateinamen des Bildes, das Sie verwenden möchten.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Besitzerinformationen anzeigen

Wenn Besitzerinformationen im Heute-Fenster angezeigt werden, kann für den Fall, dass Sie das Gerät verlieren sollten, der Finder es ihnen leichter zurückgeben.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Besitzerinformationen**.
2. Auf der Registerkarte **Identifizierung** können Sie Ihre persönlichen Daten eingeben.

Tipps

- Wenn Sie Besitzerinformationen im Heute-Fenster anzeigen möchten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Heute**. Markieren Sie auf der Registerkarte **Elemente** das Kontrollfeld **Besitzerinformationen**.
- Sie können das Gerät so einstellen, dass das 'Persönlich'-Fenster erscheint, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Auf dem Display werden all Ihre persönlichen Informationen angezeigt. Um das 'Persönlich'-Fenster anzuzeigen, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Besitzerinformationen >** Registerkarte **Optionen**, und markieren Sie dann das Kontrollkästchen **Identifizierungsinformationen**.

Optionen für die Anzeige von Terminen im Heute-Fenster einrichten

Wenn Sie viele Termine besitzen, haben Sie die Möglichkeit, die Art der Termine festzulegen, die im Heute-Fenster angezeigt werden sollen.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Heute**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Elemente**.
3. Wählen Sie **Kalender**, und tippen Sie auf **Optionen**.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Wählen Sie **Nächsten Termin**, wenn nur der nächste Termin des Zeitplans angezeigt werden soll, oder **Bevorstehende Termine**, wenn mehrere bevorstehende Termine angezeigt werden sollen.
   - Löschen Sie die Markierung für **Ganztägige Ereignisse anzeigen**, wenn keine ganztägigen Ereignisse angezeigt werden sollen.

Für weitere Informationen zur Verwendung des Kalenders, siehe Kapitel 6 und 8.

Optionen für die Anzeige von Aufgaben im Heute-Fenster einrichten

Wenn Sie viele Aufgaben besitzen, haben Sie die Möglichkeit, die Art der Aufgaben festzulegen, die im Heute-Fenster angezeigt werden sollen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Elemente**.
3. Wählen Sie **Aufgaben**, und tippen Sie auf **Optionen**.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Wählen Sie bei **Anzeigen der Anzahl von** die Art der Aufgaben, die im Heute-Fenster erscheinen sollen.
   - Bestimmen Sie in der Liste **Kategorie**, ob nur die einer bestimmten Kategorie zugewiesenen Aufgaben oder alle Aufgaben angezeigt werden sollen.

Für weitere Informationen zur Erstellung von Aufgaben auf dem Gerät siehe Kapitel 6.

Startmenü einrichten

Sie können festlegen, welche Elemente im **Start**-Menü erscheinen sollen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Menüs**.
2. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Elemente, die im **Start**-Menü erscheinen sollen. Sie können bis zu sieben Elemente auswählen.

Tipp Sie können auch Ordner und Verknüpfungen erstellen, die im Startmenü-Programmordner erscheinen. Gehen Sie zum Ordner **/Windows/Start Menü/Programme** auf dem Gerät, und erstellen Sie dann die gewünschten Ordner und Verknüpfungen.

4.3 Gerät schützen

SIM-Karte mit einer PIN schützen

Sie können die SIM-Karte vor unbefugtem Zugriff schützen, indem Sie eine PIN-Nummer (Persönliche Identifikationsnummer) zuweisen. Die Standard-PIN erhalten Sie vom Netzbetreiber. Diese können Sie später ändern.

PIN ändern

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü** > **Optionen** > Registerkarte **Telefon**.
2. Wählen Sie die Option **PIN zur Benutzung des Telefons notwendig**.
3. Sie können die PIN jederzeit ändern, indem Sie auf **PIN ändern** tippen.

Tipp Notrufe können jederzeit auch ohne Eingabe einer PIN abgesetzt werden.

Gerät mit einem Kennwort schützen

Daten sind besser geschützt, wenn bei jedem Einschalten des Gerätes ein Kennwort abgefragt wird.

Gerätekennwort einrichten

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Sperren**.
2. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet wurde seit**, und wählen Sie dann im Feld rechts daneben die Dauer, die das Gerät ausgeschaltet sein muss, bis ein Kennwort abgefragt wird.
3. Legen Sie im Feld **Kennworttyp** den Kennworttyp fest, den Sie verwenden möchten. Wenn das Gerät für die Verbindung mit einem Netz konfiguriert ist, sollte das Kennwort für eine größere Sicherheit des Gerätes alphanumerisch aufgebaut sein.
4. Geben Sie das Kennwort in die Felder **Kennwort** und **Bestätigen** ein.
5. Tippen Sie auf **OK**. Beim nächsten Einschalten des Gerätes werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben.

Hinweise

- Um sicherzustellen, dass Sie jederzeit Notrufe absetzen können, sollte der Anfang des Kennwortes nicht mit der vor Ort geltenden Notrufnummer identisch sein.
- Wenn Sie eine Erinnerungshilfe eingegeben haben, wird diese Hilfe angezeigt, nachdem Sie das Kennwort fünf Mal falsch eingegeben haben.
- Mit jeder Eingabe eines falschen Kennwortes wird die Reaktionszeit des Gerätes auf die Eingabe länger, bis es am Ende gar nicht mehr zu reagieren scheint.
- Wenn Sie das Kennwort vergessen haben, können Sie eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder den Gerätespeicher löschen. Bevor Sie dies tun, stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Daten und Dateien gesichert haben, so dass Sie sie später wieder auf das Gerät kopieren können.
  Für weitere Informationen zur Hardware-Zurücksetzung des Gerätes und zum Löschen des Speichers siehe Kapitel 13.

Dateien auf einer Speicherkarte verschlüsseln

Sie können das Gerät so einstellen, dass es Dateien verschlüsselt, wenn diese auf einer Speicherkarte gespeichert werden.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Verschlüsselung**.
2. Wählen Sie **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln**.

Hinweise

- Verschlüsselte Dateien können nur von dem Gerät geöffnet werden, von welchem sie verschlüsselt wurden.
- Verschlüsselte Dateien werden wie andere Dateien auch geöffnet, vorausgesetzt, Sie verwenden das Gerät, mit dem sie verschlüsselt wurden. Sie brauchen keinen zusätzlichen Schritt durchzuführen, um diese Dateien zu lesen.

Kapitel 5

Daten mit einem Computer synchronisieren

5.1 Synchronisierung

5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten

5.3 ActiveSync® unter Windows XP® einrichten

5.4 Mit einem Computer synchronisieren

5.5 Mit Bluetooth synchronisieren

5.6 Musik und Videos synchronisieren

5.1 Synchronisierung

Sie können Daten aus einem Computer überall hin mitnehmen, indem Sie sie auf das Gerät synchronisieren. Folgende Arten von Daten können zwischen einem Computer und dem Gerät synchronisiert werden:

- **Microsoft Outlook®-Daten**, einschließlich Outlook-E-Mail, Kontakte, Kalender, Aufgaben und Notizen
- **Medien**, z. B. Bilder, Musik und Video
- **Favoriten**, d. h. gespeicherte Verknüpfungen zu Ihren Lieblingswebsites
- **Dateien**, z. B. Dokumente

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen können, müssen Sie erst die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installieren und einrichten. Für weitere Informationen siehe "Windows Mobile-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten" und "ActiveSync® unter Windows XP® einrichten".

Synchronisierungsmethoden

Nachdem Sie die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installiert haben, können Sie das Gerät auf folgende Weisen mit einem Computer verbinden und eine Synchronisierung durchführen:

- Verwenden Sie das USB-Synchronisierungskabel zur Herstellung der Verbindung und zur Synchronisierung.
  Nachdem Sie das Synchronisierungskabel an das Gerät und den Computer angeschlossen haben, beginnt die Synchronisierung automatisch.
- Verwenden Sie Bluetooth zur Herstellung der Verbindung und zur Synchronisierung.
  Sie müssen erst eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer einrichten, bevor Sie Daten zwischen ihnen über Bluetooth synchronisieren können. Für weitere Informationen über die Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft siehe Kapitel 10.
  Für Informationen über die Synchronisierung mit Bluetooth siehe "Mit Bluetooth synchronisieren" weiter unten in diesem Kapitel.

Führen Sie nach Möglichkeit häufig Synchronisierungen durch, um Daten auf dem Gerät und dem Computer jederzeit auf dem neuesten Stand zu halten.

Hinweis Sie können auch Outlook-E-Mail, Kontakte, und Aufgaben auf dem Gerät mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren. Für weitere Informationen über die Einrichtung des Gerätes zur Synchronisierung mit dem Exchange Server siehe Kapitel 8.

5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten

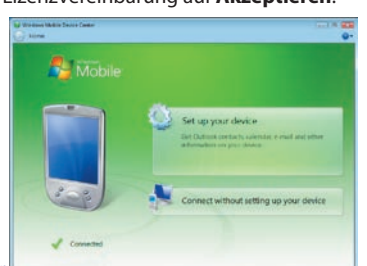
Das **Microsoft Windows Mobile®-Gerätecenter** ersetzt Microsoft® ActiveSync® in Windows Vista®.

Hinweis In einigen Versionen von Windows Vista ist das Windows Mobile-Gerätecenter bereits installiert. Wenn das Windows Mobile-Gerätecenter noch nicht in Windows Vista zur Verfügung steht, können Sie es von der Begleit-CD aus, die mit dem Gerät geliefert wird, installieren.

Synchronisierung mit dem Windows Mobile-Gerätecenter einrichten

Wenn Sie das Gerät mit einem PC verbinden und das Windows Mobile-Gerätecenter zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, eine Windows Mobile-Partnerschaft mit dem Gerät einzurichten. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Partnerschaft zu erstellen:

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an. Das Windows Mobile-Gerätecenter wird automatisch konfiguriert und geöffnet.
2. Klicken Sie im Fenster mit der Lizenzvereinbarung auf **Akzeptieren**.
3. Klicken Sie auf der Startseite des Windows Mobile-Gerätecenters auf **Gerät einrichten**.



Hinweis Wählen Sie **Verbinden, ohne Gerät einzurichten**, wenn Sie nur Mediendateien übertragen, nach Updates sehen und das Gerät durchsuchen, aber keine Synchronisierung von Outlook-Daten durchführen möchten.

4. Markieren Sie die Elemente, die Sie synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie einen Gerätenamen ein, und klicken Sie auf **Einrichten**.

Wenn Sie den Setup-Assistenten beendet haben, synchronisiert das Windows Mobile-Gerätecenter das Gerät automatisch.
Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

Das Windows Mobile-Gerätecenter verwenden

Um das Windows Mobile-Gerätecenter zu öffnen, klicken Sie auf **Start > Alle Programme > Windows Mobile-Gerätecenter** auf dem Windows Vista®-Computer.

Das Windows Mobile-Gerätecenter bietet Ihnen nun folgende Optionen:

- Klicken Sie auf **Einstellungen für mobiles Gerät**, um Synchronisierungseinstellungen anzuzeigen und zu ändern.
- Wenn Sie auf **Bilder, Musik und Videos >___ neue Bilder/Videoclips stehen zum Import** bereit klicken, leitet Sie ein Assistent durch das Auswählen und Übertragen von Fotos vom Gerät zur Fotogalerie auf dem Windows Vista-PC.

- Klicken Sie auf **Bilder, Musik und Videos > Vom Windows Media Player Medien zum Gerät hinzufügen zu Gerät hinzufügen**, um Musik- und Videodateien unter Verwendung des Windows Media™ Players zu synchronisieren. Für weitere Informationen siehe "Windows Media® Player Mobile" in Kapitel 12.
- Klicken Sie auf **Dateiverwaltung > Inhalt von Gerät durchsuchen**, um Dokumente und Dateien auf dem Gerät anzuzeigen.

Hinweis Siehe die Hilfe des Windows Mobile-Gerätecenters, um weitere Informationen zu erhalten.

5.3 ActiveSync® unter Windows XP® einrichten

Die Begleit-CD, die zusammen mit dem Gerät geliefert wird, enthält Microsoft ActiveSync 4.5 oder eine neuere Version dieses Programms. Folgen Sie den Schritten in diesem Abschnitt, um ActiveSync unter Windows XP oder einem anderen kompatiblen Windows-System zu installieren und einzurichten.

Hinweis Für eine Liste kompatibler Windows-Systeme siehe http://www.microsoft.com/windowsmobile/activesync/activesync45.mspx.

ActiveSync installieren

1. Legen Sie die Begleit-CD in das CD-Laufwerk des PCs ein.
2. Klicken Sie auf **Setup und Installation**.
3. Wählen Sie die Option **ActiveSync**, und klicken Sie auf **Installieren**.
4. Lesen Sie die Lizenzbedingungen, und klicken Sie auf **Annehmen**.
5. Klicken Sie auf **Fertig**, nachdem die Installation durchgeführt wurde.
6. Klicken Sie im Fenster Mit Windows Mobile beginnen auf **Schließen**.

Synchronisierung in ActiveSync einrichten

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Synchronisierungspartnerschaft herzustellen.

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an. Der Assistent für das Synchronisierungs-Setup startet automatisch und leitet Sie durch die Erstellung einer Synchronisierungspartnerschaft. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
2. Um das Gerät mit einem PC zu synchronisieren, deaktivieren Sie die Option **Direkt mit einem Microsoft Exchange-Server synchronisieren**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Wählen Sie die Art der Daten, die Sie synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Aktivieren oder deaktivieren Sie ganz nach Ihren Bedürfnissen die Option **Drahtlose Datenverbindungen ermöglichen**.
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Wenn ActiveSync nun fertig eingestellt ist, beginnt das Programm automatisch, das Gerät zu synchronisieren. Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

5.4 Mit einem Computer synchronisieren

Verbinden Sie das Gerät über das USB-Kabel oder über Bluetooth mit dem PC, und führen Sie die Synchronisierung durch.

Synchronisierung beginnen und beenden

Sie können auf manuelle Weise entweder vom Gerät oder vom PC aus eine Synchronisierung durchführen.

Vom Gerät aus

- Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **ActiveSync**, und tippen Sie dann auf **Synchr**.

  Wenn Sie die Synchronisierung vor Fertigstellung des Vorgangs abbrechen möchten, tippen Sie auf **Anhalten**.

Tipp Wenn Sie eine Partnerschaft mit einem PC komplett löschen möchten, trennen Sie erst das Gerät vom PC. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü** > **Optionen**, tippen Sie dann auf den Computernamen und auf **Löschen**.

Vom Windows Mobile-Gerätecenter aus

1. Klicken Sie auf **Start** > **Alle Programme** > **Windows Mobile-Gerätecenter**.
2. Klicken Sie auf unten links im Windows Mobile-Gerätecenter.

   Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

Von ActiveSync auf dem PC aus

Wenn Sie das Gerät an einen PC anschließen, wird ActiveSync automatisch auf dem PC gestartet, und die Synchronisierung wird durchgeführt.

- Wenn Sie die Synchronisierung manuell starten möchten, klicken Sie auf .
- Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

Ändern, welche Daten synchronisiert werden

Sie können die Art von und die Menge an Daten, die Sie für jede Art synchronisieren möchten, entweder auf dem Gerät oder dem PC festlegen. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Synchronisierungseinstellungen auf dem Gerät zu ändern.

Hinweis Trennen Sie das Gerät immer erst vom PC, bevor Sie in ihm die Synchronisierungseinstellungen ändern.

1. Tippen Sie unter ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü** > **Optionen**.
2. Markieren Sie die Felder der Einträge, die synchronisiert werden sollen. Wenn sich ein Feld nicht markieren lässt, müssen Sie möglicherweise die Markierung eines anderen Feldes mit ähnlichem Dateninhalt aus derselben Liste entfernen.
3. Wenn Sie die Synchronisierungseinstellungen für einen bestimmten Datentyp ändern möchten, z. B. für **E-Mail**, wählen Sie diesen Typ aus, und tippen Sie auf **Einstellungen**.

   Sie können dann ein Größenlimit für das Download und ein Zeitlimit für die herunterzuladenden Daten festlegen.

Hinweise

- Einige Datentypen, z. B. Favoriten, Dateien und Medien, können nicht in den Optionen von ActiveSync auf dem Gerät ausgewählt werden. Sie können diese Elemente nur auf dem PC im Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auswählen bzw. ihre Auswahl aufheben.
- Ein PC kann Synchronisierungspartnerschaften mit mehreren Windows Mobile-Geräten besitzen, aber ein Gerät kann höchstens über Synchronisierungspartnerschaften mit zwei PCs verfügen. Um sicherzustellen, dass das Gerät problemlos mit zwei PCs synchronisieren kann, sollten Sie für den zweiten PC die gleichen Synchronisierungseinstellungen verwenden wie für den ersten PC.
- Outlook-E-Mail kann nur mit einem PC synchronisiert werden.

Behebung von Problem mit der Synchronisierungsverbindung

Wenn der PC mit dem Internet oder einem lokalen Netz verbunden wird, kann er u. U. die Verbindung zum Gerät unterbrechen, da er der Internet- oder Netzverbindung den Vorrang gibt.

Wenn dies der Fall ist, tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **USB zu PC**, und deaktivieren Sie dann die Option **Erweiterte Netzwerkfunktionen aktivieren**. Der PC nutzt dann eine serielle USB-Verbindung zum Gerät.

Das Symbol **USB zu PC** ( ) erscheint im Heute-Fenster, wenn die serielle USB-Verbindung verwendet wird. Sie können auf dieses Symbol tippen, um die Verbindung zum PC zu trennen.

5.5 Mit Bluetooth synchronisieren

Sie können das Gerät mit Hilfe von Bluetooth mit einem PC verbinden und synchronisieren.

Hinweis Um das Gerät über Bluetooth mit einem Computer zu verbinden und eine Synchronisierung durchzuführen, muss im Computer Bluetooth installiert bzw. ein Bluetooth-Adapter oder -Dongle an ihm angeschlossen sein.

Über Bluetooth mit einem PC synchronisieren

1. Richten Sie das Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auf dem PC ein, um eine Synchronisierung mit Bluetooth durchführen zu können. Siehe die Programmhilfe für weitere Anweisungen.
2. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start** > **Programme** > **ActiveSync**.

3. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth sowohl auf dem Gerät als auch dem Computer eingeschaltet und der Sichtbar-Modus aktiviert ist. Für weitere Informationen, siehe "Bluetooth" in Kapitel 10.

   Bei der ersten Verbindung mit dem Computer über die Bluetoothfunktion müssen Sie zuerst auf dem Gerät den Bluetooth-Assistenten beenden, um zwischen Gerät und Computer eine Bluetooth-Partnerschaft einzurichten. Für weitere Informationen zur Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft siehe "Bluetooth-Partnerschaften" in Kapitel 10.
4. Tippen Sie auf **Menü** > **Über Bluetooth verbinden**. Stellen Sie sicher, dass die Bluetoothfunktion sowohl auf dem Gerät als auch dem Computer eingeschaltet und der Sichtbar-Modus aktiviert ist.

Hinweis Um Akkustrom zu sparen, schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen.

5.6 Musik und Videos synchronisieren

Wenn Sie Musikdateien oder digitale Medien unterwegs mitnehmen möchten, können Sie Microsoft® Windows Media® Player auf dem Computer einrichten, um Musik und Videos mit dem Gerät zu synchronisieren.

Mit Ausnahme der Auswahl des **Medien**-Informationstyps, der synchronisiert werden soll, müssen alle Einstellungen für die Mediensynchronisierung in Windows Media Player vorgenommen werden. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Medien zu synchronisieren:

- Installieren Sie Windows Media Player Version 11 auf dem PC. (Der Windows Media Player 11 funktioniert nur unter Windows XP oder einer neueren Betriebssystemversion.)
- Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den PC an. Wenn das Gerät derzeit über Bluetooth verbunden ist, müssen Sie diese Verbindung unterbrechen, bevor Medien synchronisiert werden können.
- Richten Sie eine Synchronisierungspartnerschaft zwischen dem Gerät und dem Windows Media® Player auf dem PC ein.

Für weitere Informationen zur Verwendung von Windows Media® Player Mobile siehe Kapitel 12.

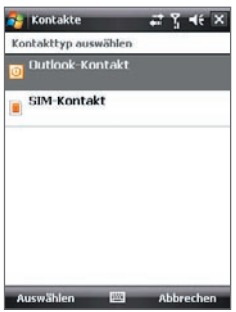
Kapitel 6

Kontakte, Termine, Aufgaben und andere Daten verwalten

6.1 Kontakte
6.2 SIM-Manager
6.3 Kalender
6.4 Aufgaben
6.5 Notizen
6.6 Sprachrekorder

6.1 Kontakte

Die **Kontakte** sind Ihr Adressbuch und Datenspeicher für die Personen, mit denen Sie kommunizieren möchten. Sie können auf dem Gerät die folgenden Arten von Kontakten erstellen:



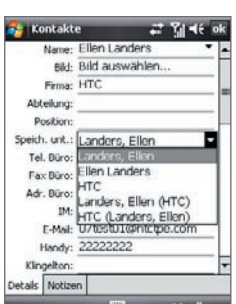
- **Outlook-Kontakte**. Kontakte, die auf dem Gerät gespeichert sind und auf dem Gerät erstellt oder mit einem PC oder Exchange Server synchronisiert werden.
- **SIM-Kontakte**. Kontakte, die auf der SIM-Karte gespeichert werden. Für jeden Eintrag kann nur der Name und eine Telefonnummer gespeichert werden.
- **Windows Live-Kontakte**. Kontakte, mit denen Sie kommunizieren, wenn Sie Windows Live Messenger oder MSN benutzen. Wie bei Outlook-Kontakten können Sie für einen Windows Live-Kontakt auch komplette Informationen eingeben. Für weitere Informationen siehe "Windows Live-Kontakte hinzufügen" in Kapitel 10.

Hinweis Sie können Windows Live-Kontakte nur hinzufügen, wenn Sie Windows Live auf dem Gerät installiert haben.

Neue Kontakte hinzufügen

Kontakt auf dem Gerät hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, wählen Sie **Outlook-Kontakt**, und geben Sie die Kontaktinformationen ein.
3. Legen im Feld **Speichern unter** fest, wie der Name des Kontaktes in der Kontaktliste erscheinen soll.



4. Um ein Foto des Kontaktes hinzuzufügen, tippen Sie auf **Bild auswählen**, wählen Sie dann die Bilddatei aus, oder tippen Sie auf **Kamera**, um ein Bild des Kontaktes aufzunehmen.

   Dieses Foto erscheint dann im Telefon-Fenster, wenn Sie einen Anruf von dem Kontakt empfangen.
5. Wenn Sie dem Kontakt einen Klingelton zuweisen möchten, tippen Sie auf das Feld **Klingelton**, gehen Sie durch die Liste der Töne, und wählen Sie dann den gewünschten Ton aus.
6. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

Tipps

- Falls jemand, der nicht in Ihrer Kontaktliste eingetragen ist, Sie anruft, können Sie einen Kontakt von der Anrufliste aus erstellen, indem Sie etwas länger auf die Telefonnummer tippen und dann im Kontextmenü auf **Kontakt speichern** tippen.
- Wenn Sie eine Telefonnummer speichern möchten, die in einer Nachricht enthalten ist, tippen Sie auf die Telefonnummer, und tippen Sie dann auf **Menü > Kontakt speichern**.
- Um Kontaktinformationen zu bearbeiten, tippen Sie auf den Kontaktnamen und dann auf **Menü > Bearbeiten**.

Kontakt der SIM-Karte hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, und wählen Sie dann **SIM-Kontakt**.
3. Geben Sie einen Kontaktnamen und eine Telefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Tipp Sie können auch den SIM-Manager verwenden, um Kontakte auf der SIM-Karte hinzuzufügen oder zu bearbeiten. Für weitere Informationen siehe "SIM-Manager" weiter unten in diesem Kapitel.

Anzeigen, Organisieren und Suchen

Kontaktdaten anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in der Kontaktliste nach unten zu blättern.

   Wenn Sie in der Kontaktliste nach oben blättern möchten, bewegen Sie Ihren Finger entsprechend nach unten über das Display.

Hinweis Für genauere Anweisungen über die Verwendung von Bildlauf mit dem Finger siehe "Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen" in Kapitel 1.

3. Berühren Sie den Namen eines Kontaktes, um dessen Kontaktdetails zu öffnen.

   Auf der Kontaktkarte sehen Sie die letzten ausgehenden oder eingehenden Anrufe sowie detaillierte Informationen wie z. B. die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse des Kontaktes, usw.

Kontakt auf dem Gerät suchen

Wenn Sie eine sehr lange Kontaktliste besitzen, können Sie einen Kontakt auf unterschiedliche Weise suchen.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Markieren Sie mit der Schnellroll-Leiste rechts auf dem Display einen Buchstaben bzw. tippen Sie auf ihn, um direkt zu dem Teil der Kontaktliste zu gelangen, in dem Kontaktnamen mit diesem Buchstaben beginnen.

Hinweis Sie können die Schnellroll-Leiste deaktivieren, indem Sie auf **Menü > Optionen** tippen und dann die Option **Alphabetischen Index anzeigen** auswählen. Oben auf der Kontaktliste wird dann oben der alphabetische Index angezeigt.

   - Geben Sie in das entsprechende Textfeld einen Kontaktnamen ein, bis der gewünschte Kontakt angezeigt wird.
   - Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Tippen Sie in der Kontaktliste auf **Menü > Filter**, und tippen Sie dann auf eine Kategorie, die Sie dem zu suchenden Kontakt zugewiesen haben. Wenn Sie wieder alle Kontakte anzeigen möchten, wählen Sie **Menü > Filter > Alle Kontakte**.

Ähnliche Kontakte gruppieren

Sie können ähnliche Kontakte in Kategorien gruppieren, um sie leichter verwalten zu können.

1. Erstellen Sie einen neuen Outlook-Kontakt, oder bearbeiten Sie einen bestehenden Outlook-Kontakt.
2. Tippen Sie auf **Kategorien**.
3. Wählen Sie eine voreingestellte Kategorie wie z. B. Geschäftlich oder Persönlich aus, oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

Kontakte nach Kategorie anzeigen

- Tippen Sie auf **Menü > Filter**, und wählen Sie dann die gewünschte Kategorie aus.

Kontaktinformationen verbreiten

Kontaktdetails übertragen

Sie können mit Bluetooth-Übertragung Kontaktinformationen schnell an ein anderes Mobiltelefon oder -gerät senden.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang**, und wählen Sie dann das Gerät aus, dem Sie den Kontakt zusenden möchten.

Hinweis Bevor Sie die Übertragung durchführen, stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf dem Gerät und dem Zielgerät eingeschaltet und auf den Sichtbar-Modus eingestellt ist. Sie können Kontaktinformationen auch an einen PC übertragen. Siehe "Bluetooth" in Kapitel 10 für weitere Einzelheiten.

Kontaktinformationen per SMS senden

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > SMS \ MMS**.
3. Wählen Sie die Daten aus, die Sie senden möchten, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
4. Geben Sie in die neue Textnachricht die Nummer des Mobiltelefons des Empfängers ein, und tippen Sie dann auf **Senden**.

Kontaktdaten als eine vCard senden

vCard (virtuelle Visitenkarte) ist ein standardmäßiges Dateiformat, das für das Austauschen von Kontaktdaten verwendet wird. vCard-Dateien können nach Outlook auf dem PC exportiert werden. Vom Gerät aus können Sie eine vCard, die Kontaktinformationen enthält, als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht senden.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Als vCard versenden**.
3. Es wird eine neue MMS-Nachricht erstellt, an der die vCard-Datei angehängt ist. Geben Sie die Mobiltelefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers ein, und tippen Sie auf **Senden**.

Für weitere Informationen siehe "MMS" in Kapitel 7.

6.2 SIM-Manager

Mit dem **SIM-Manager** können Sie den Inhalt der SIM-Karte anzeigen, Kontakte von der SIM-Karte auf das Gerät übertragen oder umgekehrt und einen Anruf an einen SIM-Kontakt absetzen.

Kontakt auf SIM-Karte erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, und geben Sie den Namen und die Telefonnummer des Kontaktes ein.
3. Tippen Sie auf **Speichern**, um die Daten auf der SIM-Karte zu speichern.

Tipp: Wenn Sie die Kontaktinformationen auf der SIM-Karte ändern möchten, tippen Sie einen SIM-Kontakt, an und bearbeiten Sie ihn. Tippen Sie nach der Änderung auf **Speichern**.

SIM-Kontakte auf das Gerät kopieren

Wenn Sie Kontakte auf der SIM-Karte gespeichert haben, können Sie diese in die Kontakte auf dem Gerät kopieren.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus, oder markieren Sie alle SIM-Kontakte, indem Sie auf **Menü > Alles markieren** tippen.
3. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt speichern**.

Kontakte auf die SIM-Karte kopieren

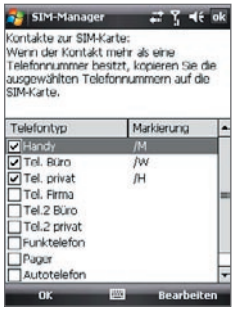
Auf einer SIM-Karte kann nur eine Telefonnummer pro Kontakt gespeichert werden. Wenn Sie einen Kontakt auf die SIM-Karte kopieren, der mehrere Telefonnummern enthält, speichert der SIM-Manager jede Nummer unter einem anderen Namen.

Wenn Sie jede Nummer unter einem anderen Kontaktnamen auf der SIM-Karte speichern möchten, hängt der SIM-Manager jedem Namen ein Kennzeichen an.

Standardmäßig wird /M, /W und /H angehängt, was für Handy, Büro und Privat steht. Bevor Sie die Kontakte auf die SIM-Karte kopieren, können Sie das Kennzeichen ändern. Kennzeichen anderer Arten von Telefonnummern können Sie selbst definieren.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager** und dann auf **Menü > Extras > Optionen**.
2. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummernarten, die mit auf die SIM-Karte kopiert werden sollen.

3. In der Spalte **Markierung** können Sie das Kennzeichen ändern, das für jede Telefonnummernart an den Namen des SIM-Kontaktes angehängt wird. Wählen Sie hierfür den Telefontyp aus, tippen Sie auf **Bearbeiten**, und geben Sie das gewünschte Kennzeichen ein. Tippen Sie dann auf **Speichern**.
4. Tippen Sie nach der Änderung auf **OK**.
5. Tippen Sie auf **Menü > Kontakte zur SIM-Karte**.
6. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummern von Kontakten, die auf die SIM-Karte kopiert werden sollen, und tippen Sie dann auf **Speichern**.



Telefonnummer der SIM-Karte speichern

1. Tippen Sie im SIM-Manager-Fenster auf **Menü > Extras > Liste eigener Nummern**.
2. Tippen Sie auf [Sprachleitung 1].
3. Ändern Sie bei Bedarf den Namen, und geben Sie dann die Mobiltelefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **Speichern**.

Wenn die Telefonnummer auf der SIM-Karte gespeichert ist, erscheint sie im SIM-Manager-Fenster.

6.3 Kalender

Der **Kalender** ist ein Zeitplanprogramm, mit dem Sie Termine, z. B. für Konferenzen, planen können. Sie können sich Ihre täglichen Termine auf der Startseite anzeigen lassen. Wenn Sie Outlook auf einem PC verwenden, können Sie Termine zwischen dem Gerät und dem PC synchronisieren. Sie können den Kalender auch so einstellen, dass Sie durch ein Signal oder Blinken an einen Termin erinnert werden.

Termine erstellen

Termin festsetzen

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neuer Termin**.
3. Geben Sie einen Namen für den Termin ein.
4. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Wenn es sich um einen besonderen Anlass handelt, z. B. einen Geburtstag oder ein ganztägiges Ereignis, stellen Sie die Option **Ganztägig** auf **Ja**.
   - Wenn es einen Zeitrahmen für den Termin gibt, wählen Sie das Anfangs- und das Enddatum aus.
5. Bestimmen Sie die Kategorie für den Termin, so dass dieser mit anderen ähnlichen Terminen gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien**, und wählen Sie dann eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal), oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
6. Wenn Sie mit der Bearbeitung fertig sind, tippen Sie auf **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.

Hinweise
- Ganztägige Termine belegen keine Zeitblöcke im Kalender, sondern erscheinen am oberen Rand des Kalenders als Flagge.
- Um einen Termin zu entfernen, tippen Sie auf **Menü > Termin löschen**.

Tipp Wenn Sie die Zeit in der Tagesansicht automatisch einfügen möchten, wählen Sie eine Zeitposition für den neuen Termin durch Tippen und Ziehen aus. Tippen Sie dann auf **Menü > Neuer Termin**.

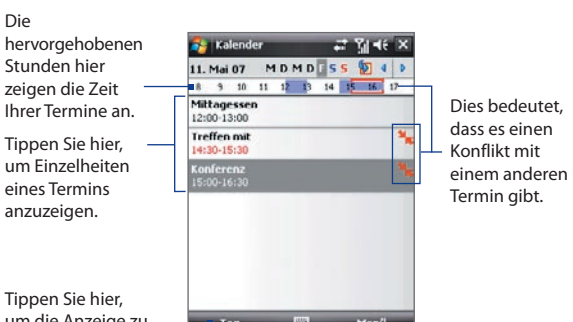
Standarderinnerung für alle neuen Termine einrichten

Sie können festlegen, dass für alle neuen Termine, die Sie planen, automatisch die Erinnerung eingeschaltet wird.

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen >** Registerkarte **Termine**.
3. Aktivieren Sie die Option **Erinnerungen autom. einstellen**.
4. Stellen Sie die Uhrzeit ein, zu der Sie an den Termin erinnert werden möchten.
5. Tippen Sie auf **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.

Termine anzeigen

Standardmäßig zeigt der Kalender Termine in der **Agendaansicht**. Sie können die Termine auch in den Ansichten **Tag**, **Woche**, **Monat** und **Jahr** anzeigen.



Agendaansicht

- Wenn Sie sich die ausführlichen Termininformationen ansehen möchten, tippen Sie auf den Termin.
- Wenn Sie die Termine nach Kategorie anzeigen möchten, tippen Sie auf **Menü > Filter**, und wählen Sie dann die gewünschte Kategorie aus.

- Wenn Sie die Standardansicht ändern möchten, die der Kalender verwendet, um Termine anzuzeigen, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen >** Registerkarte **Allgemein**. Tippen Sie im Feld auf **Starten in**, und wählen Sie dann die Kalenderansicht.
- Wenn Sie sich in der Monatsansicht befinden, sehen Sie die folgenden Anzeigen:
  - Termin am Morgen.
  - Termin am Nachmittag oder Abend
  - Termine sowohl am Morgen als auch am Nachmittag/Abend
  - Ganztägiges Ereignis

Termine senden

Besprechungsanfrage senden

Mit dem Kalender können Sie per E-Mail mit Kontakten, die Outlook oder Outlook Mobile verwenden, Besprechungen vereinbaren.

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Setzen Sie einen neuen Termin an, oder öffnen Sie einen bestehenden Termin, und tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
3. Tippen Sie auf **Teilnehmer** und dann auf **Erforderlichen Teilnehmer hinzufügen** oder **Optionalen Teilnehmer hinzufügen**, und fügen Sie die Kontakte hinzu, die Sie einladen möchten.

   Hinweis Sie können nur festlegen, ob ein Teilnehmer erforderlich oder optional ist, wenn das Gerät mit einem Microsoft Exchange 2007 Server verbunden ist. Ansonsten werden alle Teilnehmer nach Bedarf zugewiesen. Für weitere Informationen siehe Kapitel 8.
4. Wenn Sie alle Teilnehmer hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Fertig**.
5. Tippen Sie auf **OK**, um die Anfrage abzusenden.

Tipp Um das E-Mail-Konto zum Senden der Besprechungsanfrage auszuwählen, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen >** Registerkarte **Termine**. Tippen Sie auf das Feld **Besprechungsanfragen senden über**, und legen Sie fest, ob Sie die Anfrage über Ihr Outlook E-mail-, POP3/IMAP4- oder Windows Live-Konto senden möchten.

Hinweise

- Wenn Sie die Besprechungsanfrage über Ihr Outlook E-Mail-Konto senden, wird sie den Teilnehmern beim nächsten Mal zugesendet, wenn Sie das Gerät mit einem PC oder Exchange Server synchronisieren.
- Wenn Teilnehmer Ihre Einladung annehmen, wird die Besprechung automatisch ihren Zeitplänen hinzugefügt. Wenn Sie die Antworten der Teilnehmer erhalten, wird auch Ihr Kalender aktualisiert.

Termineinzelheiten als vCalendar senden

vCalendar ist ein standardmäßiges Dateiformat, das verwendet wird, um Daten über Zeitpläne und Aufgaben auszutauschen. vCalendar-Dateien können nach Outlook auf dem PC exportiert werden.

Tippen Sie auf **Menü > Als vCalendar versenden**, um einen vCalendar mit Einzelheiten eines Termins als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Für weitere Informationen siehe "MMS" in Kapitel 7.

6.4 Aufgaben

Unter den **Aufgaben** können Sie alle zu erledigenden Tätigkeiten notieren. Eine Aufgabe kann einmalig sein oder sich wiederholen. Für Aufgaben können Sie Erinnerungen einstellen, die sich anhand von Kategorien organisieren lassen.

Die Aufgaben werden in einer Aufgabenliste angezeigt. Überfällige Aufgaben werden rot gekennzeichnet.

Aufgabe erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neue Aufgabe**, geben Sie ein Thema für die Aufgabe sowie wichtige Informationen wie Beginn, Ende und Fälligkeit, Priorität usw. ein.
3. Bestimmen Sie die Kategorie für die Aufgabe, so dass sie mit anderen ähnlichen Aufgaben gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien**, und wählen Sie dann eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal), oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

Tipp Sie können sich ganz einfach eine kurze Zu-erledigen-Aufgabe erstellen. Tippen Sie einfach auf **Neue Aufgabe: Hier tippen**, geben Sie einen Betreff ein, und tippen Sie auf die Eingabe-Taste auf der Displaytastatur. Wenn das Aufgabe-Eingabefeld nicht zur Verfügung steht, tippen Sie auf **Menü > Optionen**, und wählen Sie die Option **Aufgaben-Eingabeleiste anzeigen**.

Priorität einer Aufgabe ändern

Um Aufgaben nach ihrer Priorität sortieren zu können, müssen Sie für jede Aufgabe eine Prioritätsstufe festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf die Aufgabe, für die Sie die Priorität ändern möchten.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten** und dann auf die Prioritätsstufe im Feld **Priorität**.
4. Tippen Sie auf **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.

Hinweis Allen neuen Aufgaben wird standardmäßig die Priorität Normal zugewiesen.

Standarderinnerung für alle neuen Aufgaben einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Aktivieren Sie die Option **Erinnerungen für neue Elemente einstellen**.
4. Tippen Sie auf **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.

Hinweis Die Erinnerungsfunktion lässt sich nur dann verwenden, wenn Sie für die neuen Aufgaben Fristen eingegeben haben.

Anfangs- und Fälligkeitszeiten in der Aufgabenliste anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Markieren Sie das Feld **Start- und Fälligkeitsdatum anzeigen**.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Aufgabe suchen

Wenn die Aufgabenliste sehr lang ist, können Sie sich bei Bedarf nur eine Untergruppe der Aufgaben anzeigen lassen oder die Liste entsprechend sortieren, um schneller eine bestimmte Aufgabe auffinden zu können.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Wenn Sie sich in der Aufgabenliste befinden, gehen Sie auf folgende Weise vor:
   - Sortieren Sie die Liste. Tippen Sie auf **Menü > Sortieren nach**, und tippen Sie auf eine Option zum Sortieren.
   - Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Tippen Sie auf **Menü > Filter**, und tippen Sie auf die Kategorie, die Sie anzeigen möchten.

Tipp Wenn Sie Aufgaben weiter filtern möchten, tippen Sie auf **Menü > Filter > Aktive Aufgaben** oder **Erledigte Aufgaben**.

Aufgabeneinzelheiten als vCalendar senden

Tippen Sie auf **Menü > Als vCalendar versenden**, um einen vCalendar mit Einzelheiten einer Aufgabe als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Für weitere Informationen siehe "MMS" in Kapitel 7.

6.5 Notizen

Mit **Notizen** können Sie schnell Notizen zu Gedanken, Fragen, Erinnerungen, Erledigungen und Besprechungen machen. Sie können handgeschriebene und getippte Notizen erstellen, Sprachnotizen aufnehmen, handgeschriebene Notizen in Drucktext umwandeln und die Notizen versenden.

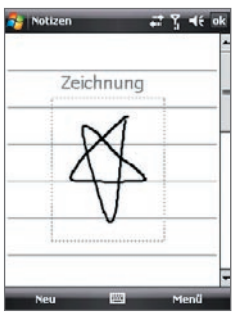
Notiz erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**. Tippen Sie in der Notizliste auf **Neu**.
2. Tippen Sie auf den Pfeil **Eingabeauswahl** neben der **Eingabemethode** auf der Menüleiste, tippen Sie auf die gewünschte Eingabemethode, und geben Sie Ihren Text ein.
3. Falls der Pfeil **Eingabeauswahl** nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol **Eingabemethode**.
4. Tippen Sie dann auf **OK**, um zur Notizliste zurückzukehren.

Hinweise
- Um einen handgeschriebenen Text zu markieren, tippen Sie auf den Bereich neben dem Text, und halten Sie den Stift an dieser Stelle. Ziehen Sie den Stift, wenn Punkte erscheinen, aber bevor diese einen vollständigen Kreis bilden, schnell um den Text herum.
- Wenn ein Buchstabe drei festgelegte Linien überschreitet, wird er als Zeichnung und nicht als Text behandelt.

Notiz zeichnen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**.
2. Tippen Sie in der Notizliste auf **Neu**.
3. Zeichnen Sie mit dem Stift wie mit einem gewöhnlichen Stift auf das Display. Um die Zeichnung herum erscheint ein Auswahlfeld.
4. Tippen Sie dann auf **OK**, um zur Notizliste zurückzukehren.



Hinweis Um eine Zeichnung zu markieren (z. B. um sie zu kopieren oder löschen), tippen Sie sie an, und halten Sie den Stift kurz darauf. Wenn Sie den Stift vom Display abheben, ist die Zeichnung markiert.

Sprachnotiz aufnehmen

Sie können unabhängige Aufnahmen (Sprachnotizen) machen oder eine Aufnahme zu einer Notiz hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**.
2. Wenn Sie die Symbolleiste Aufnahme nicht sehen können, tippen Sie auf **Menü > Aufnahmeleiste anzeigen**.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Um eine unabhängige Aufnahme zu machen, nehmen Sie die Datei von der Notizliste aus auf.
   - Um eine Aufnahme zu einer Notiz hinzuzufügen, erstellen oder öffnen Sie eine Sprachnotiz.

4. Tippen Sie auf das **Aufnahme**-Symbol ( ), um die Aufnahme der Sprachnotiz zu starten. Tippen Sie auf das **Stopp**-Symbol ( ), um die Aufnahme zu beenden.

Aufnahmeformate ändern

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Eingabe**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Optionen**, und wählen Sie in der Liste **Sprachnotizformat** das gewünschte Format aus.
3. Tippen Sie auf **OK**.

Hinweis Sie können die Aufnahmeformate auch unter den Notizen ändern. Tippen Sie in der Notizenliste auf **Menü > Optionen >** Verknüpfung **Globale Eingabeoptionen** (unten auf der Seite), und tippen Sie dann auf die Registerkarte **Optionen**.

6.6 Sprachrekorder

Mit dem **Sprachrekorder** können Sie Ihre Stimme aufnehmen und die Aufnahme dann schnell per MMS, E-Mail oder Funkübertragung senden oder die Aufnahme als Klingelton einrichten.

Hinweis Der Sprachrekorder speichert Aufnahmen nur im Format AMR-NB (Adaptive Multi-Rate Narrowband). Dies ist ein gängiges Audioformat, das für mobile Geräte verwendet wird.

Stimme aufnehmen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Sprachrekorder**.
2. Halten Sie das Mikrofon des Telefons in die Nähe Ihres Mundes.
3. Tippen Sie auf **Aufnahme** oder , um die Aufnahme eines Sprachclips zu beginnen. Tippen Sie auf **Stopp** oder , um die Aufnahme zu beenden.

Alle Aufnahmen werden standardgemäß im Ordner Eigene **Sprachnotizen** gespeichert. Sie können für das Speichern der Sprachaufnahmen auch einen anderen Ordner auswählen, indem Sie neben dem Ordnernamen oben links auf dem Display tippen und dann im Menü den Ordner wählen, in den Sie die Aufnahmen speichern möchten.

Sprachaufnahme wiedergeben

- Wählen Sie im Sprachrekorder-Fenster eine Sprachaufnahme aus, und tippen Sie dann auf .

Tipps
- Tippen Sie auf , um die Lautstärke zu erhöhen; tippen Sie auf , um sie zu verringern.
- Tippen Sie auf , um zwischen Ton Aus und Ton Ein zu wechseln.

Sprachaufnahme per MMS senden

- Wählen Sie eine Sprachaufnahme, und tippen Sie dann auf **Menü > Per MMS senden**. Es wird dann eine neue MMS-Nachricht erstellt, in die die Sprachaufnahme automatisch als ein Audioclip eingefügt wird.

  Siehe "MMS" in Kapitel 7, um mehr über das Zusammenstellen und Absenden von MMS-Nachrichten zu erfahren.

Sprachaufnahme per E-Mail senden

- Wählen Sie eine Sprachaufnahme, und tippen Sie dann auf **Menü > Senden > Outlook-E-Mail**. Es wird dann eine neue Outlook-E-Mail-Nachricht erstellt, in die die Sprachaufnahme als Dateianlage eingefügt wird.

  Siehe "E-Mail verwenden" in Kapitel 7, um zu erfahren, wie Sie E-Mails absenden können.

Sprachaufnahme per Funk übertragen

1. Wählen Sie die Sprachaufnahme(n), die Sie per Funk übertragen möchten, und tippen Sie dann auf **Menü > Datei übertragen**.

   Tipp Wenn Sie mehrere Aufnahmen auswählen möchten, tippen und ziehen Sie über die gewünschten Aufnahmen, oder tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**.
2. Tippen Sie auf das Gerät, dem Sie die Sprachaufnahme(n) zusenden möchten.
3. Akzeptieren Sie auf dem anderen Gerät die Datei.

Sprachaufnahme als Klingelton einrichten

- Wählen Sie die gewünschte Sprachaufnahme aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.

Aufnahme umbenennen oder verschieben

1. Wählen Sie eine Sprachaufnahme, und tippen Sie dann auf **Menü > Umbenennen/Verschieben**.

   Tipp Wenn Sie mehrere Aufnahmen auswählen möchten, tippen und ziehen Sie über die gewünschten Aufnahmen, oder tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**. Mehrere Dateien lassen sich nur verschieben; Sie können sie nicht umbenennen.

2. Geben Sie den neuen **Namen** für die Sprachaufnahme ein.
3. Wenn Sie die Sprachaufnahme verschieben möchten, bestimmen Sie einen neuen **Ordner** und **Ort**.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Kapitel 7

Nachrichten austauschen

7.1 Messaging

7.2 Textnachrichten

7.3 MMS

7.4 Arten von E-Mail-Konten

7.5 E-Mail-Setup-Assistent

7.6 E-Mail verwenden

7.1 Messaging

Unter **Messaging** befinden sich Ihre Textnachrichten (SMS), Multimedia-Nachrichten (MMS) und E-Mails. Wenn Sie neue Nachrichten erhalten, können Sie diese vom Heute-Fenster aus öffnen, indem Sie auf die Art von Nachricht öffnen, die Sie öffnen möchten.

Neue E-Mail-Nachrichten

Neue SMS- und MMS-Nachrichten

Messaging-Konto auswählen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Start > Messaging**. Das Kontoauswahl-Fenster erscheint, und Sie können ein Konto auswählen.
- Wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste eines bestimmten Kontos befinden, z. B. SMS/MMS, tippen Sie auf **Menü > Gehe zu**, um zu anderen Arten von Messaging-Konten zu wechseln.

Das Kontoauswahl-Fenster

Einstellungen für Nachrichten-Konto konfigurieren

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster.
- Tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.

Ausgehende Nachrichten automatisch signieren

Sie können mit folgenden Schritten ausgehenden SMS-, MMS- und E-Mail-Nachrichten automatisch Ihren Namen und andere Informationen als Signatur hinzufügen:

Tipp Sie müssen Ihre Signatur für jede Art von Messaging-Konto festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging** und dann auf **Menü > Optionen**.
2. Tippen Sie auf **Signaturen**.
3. Wählen Sie die Art des Messaging-Kontos, in dem Sie eine Signatur hinzufügen möchten.
4. Aktivieren Sie die Option **Signatur für dieses Konto verwenden**.
5. Geben Sie in das bereitstehende Feld die Informationen ein, die in Ihrer Signatur angezeigt werden.
6. Falls Sie die Signatur immer dann hinzufügen möchten, wenn Sie auf Nachrichten antworten oder diese weiterleiten, aktivieren Sie die Option **In Antworten und weitergeleiteten Nachrichten verwenden**.
7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, wenn Sie weiteren Messaging-Konten eine Signatur hinzufügen möchten.

7.2 Textnachrichten

Senden Sie kurze Textnachrichten (SMS) mit bis zu 160 Buchstaben an andere Mobiltelefone.

SMS senden

SMS zusammenstellen und senden

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in der Kontaktliste nach unten zu blättern. Siehe "Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen" in Kapitel 1 für weitere Einzelheiten über den Finger-Bildlauf.
3. Berühren Sie den Namen des Kontaktes, um dessen Kontaktdetails zu öffnen.
4. Berühren Sie auf der Kontaktkarte **SMS senden**.

5. Es wird dann eine neue Textnachricht erstellt.

   Wenn Sie weitere Empfänger hinzufügen möchten, geben Sie die entsprechenden Mobiltelefonnummern in das Feld **An** ein, wobei Sie mehrere Nummern durch Semikolons trennen. Sie können auch auf **An** tippen, wenn Sie Mobiltelefonnummern von den Kontakten aus hinzufügen möchten.

6. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
   - Wenn Sie schnell allgemeine Nachrichten hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztext** und dann auf die gewünschte Nachricht.
   - Wenn Sie die Rechtschreibung überprüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.
7. Tippen Sie auf **Senden**.

Tipps
- Um Symbole einzugeben, tippen Sie auf der Displaytastatur auf **123**, und tippen Sie dann auf ein Symbol. Für weitere Informationen zur Eingabe von Text und Symbolen siehe Kapitel 2.
- Falls Sie erfahren möchten, dass eine Textnachricht erfolgreich verschickt wurde, tippen sie **Menü > Nachrichtenoptionen**, und aktivieren Sie die Option **Übermittlung von Nachrichten bestätigen**.
- Um immer eine Übermittlungsbestätigung zu erhalten, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen** in der Textnachrichtenliste, tippen Sie auf **SMS \ MMS**, und aktivieren Sie dann die Option **Übermittlung von Nachrichten bestätigen**.

SMS von und zu SIM-Karte kopieren

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Wählen Sie in der Nachrichtenliste die Textnachricht aus, die Sie kopieren möchten.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Um eine Textnachricht zur SIM-Karte zu kopieren, tippen Sie auf **Menü > Auf SIM-Karte kopieren**.
   - Wenn Sie eine Textnachricht von der SIM-Karte zum Gerät kopieren möchten, tippen Sie auf **Menü > In Telefon kopieren**.

Hinweis Auf der SIM-Karte gespeicherte Textnachrichten werden automatisch im Posteingangsordner angezeigt. Wenn Sie sie in das Gerät kopieren, erscheinen sie im Posteingangsordner doppelt, falls Sie die SIM-Karte verwenden.

7.3 MMS

Das Senden von Multimedianachrichten (MMS) an Freunde und Familie macht viel Spaß und ist äußerst einfach. Sie können für eine Multimedianachricht Bilder, Videos oder Audioclips verwenden.

Hinweise
- Für den MMS-Dienst können Kosten anfallen, der Dienst muss auf Ihrem Mobilfunkkonto aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen diesen Dienst als Teil des Telefonplanes anbietet.
- Stellen Sie sicher, dass die Größe der MMS-Nachrichten, die Sie senden, die vom Netzbetreiber erlaubte Größe nicht überschreitet.

MMS-Einstellungen ändern

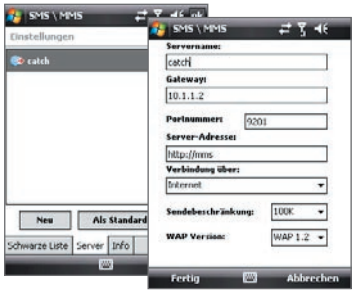
Sehen Sie auf dem Gerät nach, ob es mit den MMS-Einstellungen des Netzbetreibers konfiguriert wurde. Wenn die MMS-Einstellungen auf dem Gerät noch nicht konfiguriert wurden, können Sie sie hinzufügen, während Sie eine MMS-Nachricht erstellen.

Einstellungen für MMS-Nachrichten konfigurieren

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Tippen Sie auf **Menü > MMS-Optionen**. Es erscheint das Einstellungen-Fenster.
3. Markieren Sie auf der Registerkarte **Voreinstellungen** die gewünschten Funktionen.

4. Tippen Sie auf die Registerkarte **Server**, und prüfen Sie, ob die MMS-Servereinstellungen bereits vorkonfiguriert sind.

   Wenn keine Voreinstellungen vorhanden sind, tippen Sie auf **Neu**, und geben Sie die folgenden Informationen ein, die Sie vom Netzbetreiber erhalten:



   - **Gateway**. Standort des MMS-Servers, der normalerweise in Form einer IP-Adresse ausgedrückt wird.
   - **Portnummer**. Die HTTP-Portnummer wird für die Verbindung mit dem MMS-Server und für die Dateiübertragung verwendet.
   - **Server-Adresse**. URL-Adresse des Servers, an der MMS-Nachrichten gespeichert werden.
   - **Verbindung über**. Wählen Sie die Verbindung, die das Gerät für MMS-Nachrichten verwendet.
   - **Maximale Sendungsgröße**. Legen Sie die maximale Größe von MMS-Nachrichten fest, die vom Netzbetreiber zugelassen wird.
   - **WAP Version**. Wählen Sie entweder **WAP 1.2** oder **WAP 2.0**, je nachdem, welche Version von Ihrem Netzbetreiber verwendet wird.

5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweis
- Wenn im Gerät bereits MMS-Einstellungen festgelegt sind, sollten Sie diese Einstellungen nicht ändern. Wenn Sie die Voreinstellungen ändern, ist das Gerät u. U. nicht mehr in der Lage, MMS-Nachrichten zu senden und zu empfangen.
- Wenn Sie mehrere MMS-Nachrichten-Dienstanbieter im Einstellungen-Fenster hinzufügen, können Sie einen als Ihren Standard-Anbieter auswählen. Wählen Sie in der Liste den Namen des Dienstanbieters aus, und tippen Sie auf **Als Standard festlegen**.

MMS-Nachrichten erstellen und senden

Sie können MMS-Nachrichten erstellen, die aus einer Kombination aus Folien bestehen. Jede Folie kann ein Foto, einen Videoclip oder einen Audioclip und/oder Text enthalten.

MMS-Nachricht erstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Messaging** > **SMS \ MMS**, und tippen Sie dann auf **Menü** > **Neu** > **MMS**.
2. Tippen Sie im Fenster Wählen Sie eine Mediennachricht auf eine Vorlage, oder tippen Sie auf **Benutzerdefiniert**, um eine leere MMS-Nachricht zu öffnen.

   Hinweis Wenn Sie immer eine leere MMS-Nachricht erstellen möchten, markieren Sie das Kontrollfeld Immer **Benutzerdefiniert auswählen**.
3. Geben Sie in **An** direkt die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein oder tippen Sie auf **An**, **Cc** oder **Bcc**, um eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse unter den Kontakten auszuwählen.

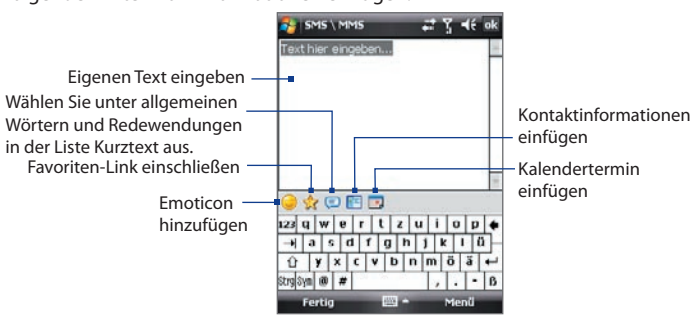
   Hinweis Sie müssen das Bild u. U. scrollen, um Cc und Bcc sehen zu können.
4. Geben Sie einen Betreff und die Nachricht ein.
5. Tippen Sie auf das **Einfügen**-Symbol ( ), um ein Foto oder einen Videoclip auszuwählen und einzufügen Wenn Sie ein Foto oder einen Videoclip auswählen, können Sie Folgendes tun:
   - Tippen Sie auf **Auswählen**, um das ausgewählte Foto oder den Videoclip in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf , um ein Foto aufzunehmen und dies in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf , um ein MMS-Video aufzunehmen und dies in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf **Beenden** ( ), um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzukehren.
6. Geben Sie den Text ein, und fügen Sie Audioclips hinzu, indem Sie auf die entsprechenden Bereiche tippen. Für ausführliche Informationen hierzu siehe "Einer MMS-Nachricht Text hinzufügen" und "Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen".

7. Wenn Sie weitere Folien hinzufügen möchten, tippen Sie auf , oder tippen Sie auf **Menü > Folien > Folie einfügen**. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, um Fotos/Videos, Text und Audio in die Folien einzufügen.
8. Tippen Sie auf **Senden**, um die MMS-Nachricht abzusenden.

Tipp Sie können MMS-Nachrichten auch aus den Programmen Bilder & Videos, Kameraalbum oder Kamera versenden.

Einer MMS-Nachricht Text hinzufügen

Wenn Sie auf **Hier Text einfügen** in der MMS-Nachricht tippen, erscheint ein leeres Fenster, in das Sie Text eingeben können. Sie können die folgenden Arten von Informationen einfügen:



Tipp Wenn Sie in der Liste Kurztext einen Satz bearbeiten oder löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf diesen Satz, und tippen Sie im Kontextmenü auf **Bearbeiten** oder **Löschen**. Wenn Sie einen neuen Ausdruck hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Neu**.

Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen

Sie können einer MMS-Nachricht einen Audioclip pro Folie hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Audio einfügen** auf der MMS-Nachricht.

   Standardmäßig wird der Ordner Eigene Dateien angezeigt. Tippen Sie auf Eigene Musik oder einen anderen Ordner, der Audiodateien enthält. Tippen Sie beim Navigieren durch Ordner auf den Ab-Pfeil ( ), um zu einem übergeordneten Ordner zurückzugelangen.

2. Markieren Sie eine Audiodatei. Dann können Sie Folgendes tun:
   - Tippen Sie auf , um den Audioclip wiederzugeben, tippen Sie auf , um die Wiedergabe zu unterbrechen, oder tippen Sie auf , um die sie zu beenden.
   - Tippen Sie auf **Auswählen**, um die Datei in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf **Beenden** ( ), um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzukehren.
   - Wenn Sie einen neuen Audioclip aufnehmen und ihn zur MMS-Nachricht hinzufügen möchten, tippen Sie auf . Es erscheint das Fenster für die Aufnahme. Tippen Sie auf **Aufnahme**, um mit der Aufnahme zu beginnen, und auf **Stopp**, um die Aufnahme zu beenden. Tippen Sie auf **Wiedergabe**, um den aufgenommenen Audioclip anzuhören, und tippen Sie dann auf **Hinzufügen**. Der neue Audioclip wird dann in die MMS-Nachricht eingefügt.

MMS-Nachrichten anzeigen und beantworten

MMS-Nachricht anzeigen

- Verwenden Sie die Wiedergabetasten , , und .
- Tippen Sie auf **Inhalt**, um eine Liste der Dateien aufzurufen, die in der Nachricht enthalten sind. Im Fenster Nachrichteninhalt können Sie Folgendes ausführen:
  - Wenn Sie eine Datei speichern möchten, markieren Sie diese, und tippen Sie auf **Menü > Speichern**.
  - Wenn Sie den Inhalt einer Textdatei in der Liste Kurztextnachrichten speichern möchten, tippen Sie auf **Menü > Unter "Kurztext" speichern**.
  - Wenn Sie ein Foto zu einem Ihrer Kontakte zuweisen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kontakt zuweisen**.

Auf eine MMS-Nachricht antworten

Markieren Sie in der Nachrichtenliste die MMS-Nachricht, und führen Sie dann einen der folgenden Schritte aus:

- Tippen Sie auf **Menü > Antworten > Antworten**, um dem Sender der Nachricht zu antworten.
- Tippen Sie auf **Menü > Antworten > Allen antworten**, um allen Personen zu antworten, die unter An, Cc und Bcc der Nachricht aufgelistet sind.

Absender daran hindern, Ihnen MMS-Nachrichten zu senden

Wenn Sie von einem bestimmten Absender keine MMS-Nachrichten empfangen möchten, können Sie die Telefonnummer dieses Absenders der schwarzen MMS-Liste hinzufügen.

1. Wenn Sie eine neue MMS-Nachricht empfangen, öffnen und lesen Sie sie.
2. Wenn Sie beim nächstem Mal keine MMS-Nachrichten von diesem Absender empfangen möchten, tippen Sie auf **Menü > Einblenden > Nachrichtendetails**.
3. Tippen Sie im Fenster MMS-Details auf **Menü > Kontaktdetails zeigen**.
4. Tippen Sie auf **Menü > In schwarzer Liste speichern**.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Tipp Um die schwarze Liste anzuzeigen, tippen Sie in der Nachrichtenliste auf **Menü > MMS-Optionen** > Registerkarte **Schwarze Liste**.

Wenn Sie eine Telefonnummer entsperren und dem Sender wieder erlauben möchten, Ihnen MMS-Nachrichten zuzusenden, entfernen Sie die Nummer aus der schwarzen Liste. Tippen Sie etwas länger auf die Telefonnummer in der schwarzen Liste, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

7.4 Arten von E-Mail-Konten

Sie können die folgenden Arten von E-Mail-Konten auf dem Gerät einrichten:

- Outlook E-Mail, die Sie mit einem PC oder Exchange Server synchronisieren.
- E-Mail-Konto, das Ihnen von einem Internet-Dienstanbieter (ISP) bereitgestellt wird.
- Web-basierte E-Mail-Konten, z.B. Yahoo!® Mail, AOL® usw.
- Firmenkonto, auf das Sie über eine VPN-Verbindung zugreifen.

7.5 E-Mail-Setup-Assistent

Mit dem **E-Mail-Setup-Assistenten von Windows Mobile** können Sie auf einfache Weise Privat- und Firmen-E-Mail-Konten einrichten. Sie können ein E-Mail-Konto von einem Internet-Dienstanbieter (ISP) oder einem anderen E-Mail-Anbieter sowie web-basierte Konten wie z. B. Gmail®, Yahoo!® Mail Plus, AOL® usw. hinzufügen.

Hinweis Für weitere Informationen über die Einrichtung Ihres Outlook-E-Mail-Kontos bei der Arbeit siehe Kapitel 8.

Richten Sie das Gerät so ein, dass es Outlook E-Mail mit einem Computer synchronisiert.

Wenn Sie die Synchronisierungssoftware auf dem PC installiert und eine Partnerschaft mit dem Gerät hergestellt haben, ist das Gerät zum Senden und Empfangen von Outlook-E-Mails bereit.

Wenn Sie die Synchronisierungssoftware noch nicht installiert und die Partnerschaft noch nicht hergestellt haben, sehen Sie bitte die Vorgehensweise in Kapitel 5.

Tipp Um ein E-Mail-Firmenkonto so einzurichten, dass Sie unterwegs auf Outlook-E-Mail-Nachrichten zugreifen können, müssen Sie das Gerät so einstellen, dass es eine Synchronisierung über Drahtloses LAN oder Mobilfunk mit dem Exchange Server der Firma durchführen kann. Für weitere Informationen zur Synchronisierung mit dem E-Mail-Server einer Firma siehe Kapitel 8.

POP3- oder IMAP4- E-Mail-Konto einrichten

Richten Sie auf dem Gerät ein POP3- oder IMAP4-E-Mail Konto eines Internet-Dienstanbieters (ISP) oder eines webbasierten E-Mail Services wie z. B. Gmail, Yahoo! Mail Plus usw. ein. Sie können auch ein Firmenkonto hinzufügen, über das Sie mit Hilfe einer VPN-Server-Verbindung als ein POP3/IMAP4-Konto zugreifen können.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Neues E-Mail-Konto**.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein, und aktivieren Sie die Option **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**. Wenn Sie diese Option auswählen, versucht das Gerät, E-Mail-Server-Einstellungen herunterzuladen, so dass Sie diese nicht manuell eingeben brauchen. Tippen Sie auf **Weiter**.
3. Nachdem das automatische Setup durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Weiter**.

   Hinweis Wenn das automatische Setup nicht erfolgreich war, wählen Sie **Internet-E-Mail** in der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter** im nächsten Fenster. Sie werden aufgefordert, während des Setup-Vorgangs E-Mail-Server-Einstellungen einzugeben. Siehe "E-Mail-Server-Einstellungen festlegen" für weitere Einzelheiten.
4. Geben Sie Ihren Namen ein. Sie können auch das Feld **Anzeigename für Konto** ändern, um den Namen des ISP bzw. des E-Mail-Anbieters festzulegen. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Geben Sie Ihren Anmeldenamen ein, wenn dieser nicht automatisch im Feld **Benutzername** erscheint. Geben Sie auch Ihr Kennwort ein, und aktivieren Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie auf **Weiter**.
6. Das E-Mail-Setup ist damit abgeschlossen. Legen Sie in der Liste **Autom. senden/empfangen** fest, wie häufig E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät automatisch gesendet und heruntergeladen werden sollen.

   Hinweis Tippen Sie auf **Alle Download-Einstellungen überprüfen**, stellen Sie als E-Mail-Format HTML oder Nur-Text ein usw. Für weitere Informationen siehe "Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren".
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

E-Mail-Server-Einstellungen festlegen

Wenn das automatische Setup nicht erfolgreich war, kontaktieren Sie den ISP oder den E-Mail-Anbieter für die **Posteingangsserver**- und **Postausgangsserver-Einstellungen**, so dass Sie diese auf dem Gerät eingeben können.

Sie können weiterhin folgende Optionen auswählen:

- Aktivieren Sie die Option **Ausgangsserver erfordert Authentifizierung**, wenn dies vom Dienstanbieter verlangt wird.
- Wenn für den E-Mail-Ausgangsserver ein anderer Name und ein anderes Kennwort zum Senden von E-Mails erforderlich ist, deaktivieren Sie die Option **Verwenden Sie zum Senden von E-Mail denselben Benutzernamen und dasselbe Kennwort**. Daraufhin werden Sie aufgefordert, die notwendigen Daten für den E-Mail-Ausgangsserver einzugeben.
- Tippen Sie auf **Erweiterte Servereinstellungen**. Aktivieren Sie das Kontrollfeld **SSL erfordern**, wenn der E-Mail-Anbieter eine SSL-Verbindung für sicherere E-Mail verwendet. Markieren Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** die Datenverbindung, die Sie verwenden möchten, um eine Verbindung zum Internet herzustellen.

Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren

Bevor Sie auf **Fertig** tippen, um die Einrichtung Ihres POP3- oder IMAP4-E-Mail-Kontos abzuschließen, können Sie unter **Alle Download-Einstellungen überprüfen** die Download-Optionen, das Nachrichtenformat und andere Einstellungen festlegen.

Optionen	Beschreibung
Autom. senden/ empfangen	Sie können ein Zeitintervall für die automatische Herstellung einer Verbindung zum Internet auswählen, um Nachrichten automatisch zu senden und empfangen.
Nachrichten herunterladen	Legen Sie die Anzahl der Tage fest, bis zu welcher Sie Nachrichten in das Gerät herunterladen möchten.

Optionen	Beschreibung
Senden/Empfangen beim Klicken auf "Senden"	Standardmäßig werden Nachrichten sofort ausgeliefert, wenn Sie auf **Senden** tippen. Wenn Sie lieber ausgehende Nachrichten erst im Postausgangordner von Outbox speichern möchten, deaktivieren Sie die Option. (In diesem Fall müssen Sie Nachrichten manuell senden, indem Sie auf **Menü > Senden/Empfangen** tippen).
Bei Roamingbetrieb Zeitplan automatisch senden/empfangen	Ist diese Funktion aktiviert, so wird das Gerät auch im Ausland automatisch E-Mails senden und empfangen. Da hierbei hohe Roaming-Kosten entstehen können, ist es u. U. ratsam diese Option zu deaktivieren.
Beim Löschen von Nachrichten	Bestimmen Sie, ob Nachrichten vom Mail-Server gelöscht werden sollen, wenn Sie sie auf dem Gerät löschen.
Nachrichtenformat	Wählen Sie HTML oder Nur-Text.
Downloadlimit für Nachrichten	Wählen Sie die Download-Größe für E-Mails. Erwarten Sie große E-Mails, ist es ratsam, eine geringe Größe einzustellen und nur die Überschriften der E-Mails herunterzuladen.

7.6 E-Mail verwenden

Nachdem Sie E-Mail-Konten auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie mit dem Senden und Empfangen von E-Mail-Nachrichten beginnen.

Nachrichten erstellen und senden

Nachricht zusammenstellen und senden

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in der Kontaktliste nach unten zu blättern. Siehe "Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen" in Kapitel 1 für weitere Einzelheiten über den Finger-Bildlauf.
3. Berühren Sie den Namen des Kontaktes, um dessen Kontaktdetails zu öffnen.

4. Berühren Sie auf der Kontaktkarte das Element **E-Mail senden**.
5. Wenn Sie mehrere E-Mail-Konten besitzen, erscheint das Kontoauswahl-Fenster. Wählen Sie das E-Mail-Konto, das Sie verwenden möchten.
6. Es wird dann eine neue E-Mail-Nachricht erstellt.

   Wenn Sie weitere Empfänger hinzufügen möchten, geben Sie deren E-Mail-Adressen ein, wobei Sie mehrere Adressen durch Semikolons trennen. Sie können auch auf **An** tippen, wenn Sie unter Kontakte gespeicherte E-Mail-Adressen hinzufügen möchten.
7. Geben Sie einen Betreff ein, und stellen Sie die Nachricht zusammen. Wenn Sie häufig verwendete Sätze einfügen möchten, klicken Sie auf **Menü > Kurztext**, und wählen Sie aus der Liste einen Satz aus.
8. Wenn Sie die Rechtschreibung prüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.
9. Tippen Sie auf **Senden**.

Tipps

- Um Symbole einzugeben, tippen Sie auf der Displaytastatur auf **123**, und tippen Sie dann auf ein Symbol. Für weitere Informationen zur Eingabe von Text und Symbolen siehe Kapitel 2.
- Um die Priorität einzustellen, tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
- Wenn Sie offline arbeiten, werden E-Mails in den Ausgangsordner verschoben und bei der nächsten Verbindungsherstellung gesendet.

Einer Nachricht eine Anlage hinzufügen

1. Tippen Sie bei einer neuen Nachricht auf **Menü > Einfügen**, und tippen Sie das Element an, das Sie anfügen möchten: **Bild**, **Sprachnotiz** oder **Datei**.
2. Wählen Sie eine Datei oder ein Bild aus, oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf.

Posteingangs-Nachrichtenliste filtern

Wenn der Posteingang auf dem Gerät viele Nachrichten enthält, kann es u. U. schwierig sein, eine gewünschte Nachricht aufzufinden. Sie können den Posteingang filtern, so dass nur die Nachrichten angezeigt werden, in denen ein bestimmter Absender oder ein bestimmter Betreff, nach dem Sie suchen, enthalten ist.

Posteingang filtern

- Geben Sie über die Displaytastatur oder die aufschiebbare Tastatur den Namen des Senders oder den Betreff der E-Mail ein, nach der Sie suchen möchten. Während Sie auf die Tasten tippen, wird die Nachrichtenliste nach und nach entsprechend der eingestellten Bedingungen eingegrenzt.

  Wenn Sie z. B. erst auf "S" und dann auf "A" tippen, wird die Liste auf nur die E-Mails eingegrenzt, deren Sendernamen oder deren Betreffe mit "SA" beginnen.

Nachrichten anzeigen und beantworten

Eingehende Nachricht lesen

Standardmäßig werden nur die ersten paar Kilobytes einer Nachricht gezeigt, wenn Sie eine eingegangene Nachricht öffnen. Wenn Sie die gesamte Nachricht lesen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Bewegen Sie Ihren Finger über das Display, um zum Ende der Nachricht zu gelangen, und tippen Sie auf **Rest dieser Nachricht abrufen**.
- Tippen Sie auf **Menü > Nachricht herunterladen**.

Die Nachricht wird beim nächsten Mal heruntergeladen, wenn Sie auf **Menü > Senden/Empfangen** tippen, um E-Mails zu empfangen und zu senden.

Hinweis Wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet, wird die Nachricht sofort heruntergeladen, ohne dass Sie auf die nächste Synchronisierung warten müssen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Firmen-E-Mails siehe Kapitel 8.

Anlage herunterladen

Eine Anlage erscheint unterhalb des Betreffes einer Nachricht. Wenn Sie die Anlage antippen, wird sie geöffnet, falls sie komplett heruntergeladen wurde, oder sie wird für das Herunterladen beim nächsten Mal, wenn Sie E-Mails senden und empfangen, markiert.

Hinweise

- Wenn es mehrere Anlagen in der Nachricht gibt, werden alle Anlagen heruntergeladen.
- Für Informationen zur Einrichtung des Gerätes zum automatischen Herunterladen von Dateianlagen siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren".
- Wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet, wird die Anlage sofort heruntergeladen, ohne dass Sie auf die nächste Synchronisierung warten müssen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Firmen-E-Mails siehe Kapitel 8.

Nachricht beantworten oder weiterleiten

1. Öffnen Sie die Nachricht, und tippen Sie auf **Menü > Antworten**, **Menü > Allen antworten** oder **Menü > Weiterleiten**.
2. Geben Sie Ihre Antwort ein, und tippen Sie auf **Senden**.

Tipp Sie können ActiveSync so einstellen, dass Adressen, einschließlich Ihrer eigenen, nicht der Empfängerliste hinzugefügt werden. Tippen Sie auf **Menü > Optionen** in ActiveSync, wählen Sie den **E-Mail**-Eintrag, tippen Sie auf **Einstellungen** und dann auf **Erweitert**. Geben Sie in das Textfeld **Meine E-Mail-Adressen** die E-Mail-Adressen ein, die Sie ausschließen möchten.

HTML-E-Mails anzeigen und beantworten

Sie können HTML-E-Mails von Ihrem E-Mail-Konto empfangen, anzeigen und beantworten. Das HTML-Format wird beibehalten, ohne dass das Layout verschoben oder in der Größe geändert wird.

Hinweis Die Unterstützung für HTML-E-Mail in Outlook Mobile steht nur zur Verfügung, wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet.

1. Stellen Sie als Nachrichtenformat HTML ein. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie das Nachrichtenformat einstellen können, siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren".
2. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, wählen Sie Ihr E-Mail-Konto aus, und öffnen Sie eine HTML-E-Mail, die Sie empfangen haben.

3. Tippen Sie auf die Option **Tippen für Bildlauf nach rechts**, um im Bild nach rechts gehen zu können und eine komplette horizontale Ansicht der Nachricht zu erhalten.
4. Tippen Sie auf **Rest dieser Nachricht abrufen** unten auf der Nachricht, um die gesamte Nachricht herunterzuladen und anzuzeigen.
5. Wenn die E-Mail nicht sofort heruntergeladen wird, tippen Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**.
6. Wenn Bilder nicht sofort in der Nachricht erscheinen, tippen Sie auf **Internetbilder blockiert** und dann auf **Bilder aus dem Internet herunterladen**.
7. Tippen Sie auf **Menü**, und entscheiden Sie, ob Sie auf die Nachricht antworten oder sie weiterleiten möchten.
8. Geben Sie Ihre Antwort ein, und tippen Sie auf **Senden**.

Tipp E-Mails können Hyperlinks zu Webseiten enthalten.

Nachrichten herunterladen

Wie Sie Ihre Nachrichten herunterladen, hängt von der Art Ihres E-Mail-Kontos ab.

E-Mail eines Outlook-Kontos senden und empfangen

1. Verbinden Sie das Gerät unter Verwendung eines USB-Kabels oder über Bluetooth mit einem PC.

   Stellen Sie ansonsten eine drahtlose Verbindung her, wenn Sie Outlook- E-Mail mit dem Exchange Server synchronisieren möchten. Für weitere Informationen siehe Kapitel 8.
2. Die Synchronisierung beginnt automatisch, und das Gerät sendet und empfängt automatisch Outlook-E-Mail.

Tipp Sie können auch jederzeit eine manuelle Synchronisierung durchführen, indem Sie auf **Synchronisieren** in ActiveSync oder **Menü > Senden/Empfangen** in Outlook Mobile tippen.

E-Mail eines POP3/IMAP4-Kontos senden und empfangen

Wenn Sie ein E-Mail-Konto bei einem ISP oder ein Firmenkonto besitzen, auf das Sie über eine VPN-Server-Verbindung zugreifen können, senden und empfangen Sie Nachrichten über einen Remote-E-Mail-Server. Bevor Sie Nachrichten senden und herunterladen, müssen Sie eine Verbindung zum Internet oder zum Firmennetz herstellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und tippen Sie auf Ihr POP3- oder IMAP4-E-Mail-Konto.
2. Tippen Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**. Nachrichten auf dem Gerät und dem E-Mail-Server werden folgendermaßen synchronisiert: Neue Nachrichten werden in den Posteingangsordner geladen, Nachrichten, die sich im Postausgangsordner befinden, werden gesendet, und Nachrichten, die vom Server gelöscht wurden, werden aus dem Posteingang des Geräts entfernt.

E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren

Download-Größe und Format für Outlook-E-Mail ändern

1. Trennen Sie das Gerät vom Computer.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**, wählen Sie **E-Mail**, und tippen Sie dann auf **Einstellungen**.
4. Im Fenster Synchronisierungsoption E-Mail:
   - Wählen Sie unter **Nachrichtenformat** HTML oder Nur-Text aus.
   - Wählen Sie unter **Maximale Downloadgröße** die gewünschte E-Mail-Größe aus.
5. Beenden Sie ActiveSync, und schließen Sie das Gerät wieder an den Computer an.

Download-Größe und Format für POP3/IMAP4-E-Mail ändern

1. Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster, oder tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.
2. Tippen Sie auf Ihr E-Mail-Konto.
3. Tippen Sie solange auf **Weiter**, bis **Nachrichtenformat** und **Downloadlimit für Nachrichten** auf dem Display erscheint.
4. Wählen Sie unter **Nachrichtenformat** HTML oder Nur-Text aus.
5. Wählen Sie unter **Maximale Downloadgröße** die gewünschte E-Mail-Größe aus.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

Anlagen von Outlook-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Tippen Sie auf **E-Mail > Einstellungen**, und wählen Sie **Einschließlich Dateianlagen**.

Anlagen von IMAP4-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Tippen Sie auf den Namen des IMAP4-Kontos.
4. Tippen Sie solange auf **Weiter**, bis **Anlagen herunterladen** auf dem Display erscheint.
5. Wählen Sie eine Downloadgröße im Listenfeld **Anlagen herunterladen kleiner als** aus.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

Anlagen auf einer Speicherkarte speichern

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen >** Registerkarte **Speicher**.
3. Wählen Sie die Option **Wenn verfügbar**, **Speicherkarte zum Speichern von Anlagen verwenden**.

Kapitel 8

Firmen-E-Mails und Besprechungsanfragen verwenden

8.1 Mit dem Exchange Server synchronisieren

8.2 Firmen-E-Mails verwenden

8.3 Besprechungsanfragen verwalten

8.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen

8.1 Mit dem Exchange Server synchronisieren

Um Firmen-E-Mails und Besprechungszeitpläne stets auf dem neuesten Stand zu halten, während Sie nicht im Büro sind, können Sie das Gerät drahtlos mit dem Internet verbinden und diese Informationen mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren.

Exchange Server-Verbindung einrichten

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen oder auf Daten auf dem Exchange Server zugreifen können, müssen Sie eine Exchange Server-Verbindung auf dem Gerät einrichten. Sie müssen die folgenden Informationen bei Ihrem Netzwerkverwalter erfragen und dann auf dem Gerät eingeben:

- Name des Exchange Servers (Servername von Outlook Web Access)
- Domain-Name
- Benutzername und Kennwort, den/das Sie bei der Arbeit verwenden

Wenn Sie das Gerät nicht mit einem PC synchronisiert haben, gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Exchange Server-Verbindung herzustellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Neues E-Mail-Konto**.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein. Deaktivieren Sie die Option **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Exchange-Server** in der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter**, und tippen Sie auf **Weiter**.
4. Tippen Sie erneut auf **Weiter**.
5. Geben Sie unter **Server-Adresse** den Namen des Exchange Servers ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie den Benutzernamen, das Kennwort und den Domänenamen ein, und tippen Sie auf **Weiter**.

   Tipp Wenn Sie die Regeln zum Lösen von Synchronisierungskonflikten ändern möchten, tippen Sie auf **Erweitert**.

7. Wählen Sie die Elemente, die Sie mit dem Exchange Server synchronisieren möchten.
8. Wenn Sie die Synchronisierungseinstellung für einen Informationstyp, z. B. E-Mail, ändern möchten, wählen Sie den Informationstyp aus, und tippen Sie auf **Einstellungen**.
9. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweis Wenn Sie zuvor bereits E-Mails mit dem PC synchronisiert haben, öffnen Sie ActiveSync auf dem Gerät, und tippen Sie auf **Menü > Serverquelle hinzufügen**, um eine Verbindung zum Exchange Server herzustellen. Wenn Sie aufgefordert werden, Informationstypen für die Synchronisierung auszuwählen, müssen Sie die **E-Mail**-Option unter Windows PC deaktivieren, bevor Sie **E-Mail** unter Exchange Server auswählen können.

Tipp Um die Exchange Server-Einstellungen zu ändern, öffnen Sie ActiveSync, und tippen Sie dann auf **Menü > Server konfigurieren**.

Synchronisierung starten

Bevor Sie beginnen, mit dem Exchange Server zu synchronisieren, stellen Sie sicher, dass auf dem Gerät eine Datenverbindung zum Internet hergestellt wurde, so dass Sie eine drahtlose Synchronisierung durchführen können. Für weitere Informationen über Verbindungen siehe Kapitel 10.

Nachdem Sie eine Verbindung zum Exchange Server hergestellt haben, beginnt das Gerät automatisch mit der Synchronisierung.

Sie können die Synchronisierung jederzeit manuell starten, indem Sie in ActiveSync auf **Synchr.** tippen.

Hinweis Wenn Sie das Gerät über USB oder Bluetooth mit einem Firmencomputer verbinden, können Sie diese Verbindung zum PC verwenden, um zum Netz zu gelangen und Outlook-E-Mails und andere Daten in das Gerät herunterzuladen.

8.2 Firmen-E-Mails verwenden

Das Gerät bietet Ihnen direkten Zugriff auf Ihre Firmen-E-Mails und ermöglicht Ihnen, Nachrichten einfacher zu verwalten. Direct Push, Fetch Mail, Fern-E-Mail-Suche und E-Mail-Kennzeichen sind nur einige der Funktionen, die Sie zur Verwaltung Ihrer E-Mails verwenden können.

Hinweis Einige Messaging-Funktionen hängen von der Version des Microsoft Exchange Servers Ihrer Firma ab. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzwerkverwalter über die Verfügbarkeit dieser Funktionen.

Automatische Synchronisierung über Direct Push

Mit der **Direct Push**-Technologie (Push-E-Mail-Funktion) werden neue E-Mails direkt vom Exchange Server auf das Gerät heruntergeladen. Mit dieser Funktion werden auch Inhalte wie Kontakte, Kalender und Aufgaben im Gerät sofort aktualisiert, wenn sie sich geändert haben oder wenn neue Einträge auf dem Exchange Server vorhanden sind. Damit Direct Push funktionieren kann, müssen Sie für das Gerät eine GPRS-Verbindung einrichten.

Sie müssen jedoch zunächst eine vollständige Synchronisierung mit dem Exchange Server durchführen, damit Direct Push aktiviert werden kann.

Voraussetzung Die Direct Push-Funktion kann nur dann auf dem Gerät verwendet werden, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2003 Service Pack 2 (SP2) mit Exchange ActiveSync oder einer neueren Version benutzt**.

Direct Push über Comm Manager aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Taste **DirectPush**, um die DirectPush zu aktivieren oder deaktivieren.

   Wenn die Funktion aktiviert ist, leuchtet die EIN-Anzeige auf. Dies bedeutet, dass Sie E-Mails empfangen, sobald diese eingehen. Wenn die Funktion deaktiviert ist, müssen Sie Ihre E-Mails manuell abrufen.

Direct Push über ActiveSync aktivieren

1. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie in den Feldern **Spitzenzeiten** und **Normalzeiten** die Option **Bei Elementeingang**.

Hinweis Wenn GPRS- und Wi-Fi-Verbindungen gleichzeitig aktiviert werden, entscheidet sich die Direct Push-Funktion stets für Wi-Fi.

Programmierte Synchronisierung

Wenn Sie nicht Direct Push verwenden möchten, können Sie einen Zeitplan für die Synchronisierung von Outlook-E-Mails und Informationen erstellen.

1. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie im Feld **Spitzenzeiten** das kürzere Zeitintervall, damit der Eingang neuer E-Mails öfter abgefragt wird. (Bei Hauptzeit handelt es sich in der Regel um Arbeitsstunden, zu denen das E-Mail-Aufkommen sehr hoch ist).
3. Wählen Sie im Feld **Normalzeiten** ein längeres Intervall.

   Tipp Um die Wochentage und Uhrzeiten für die Haupt- und Nebenzeiten festzulegen, tippen Sie auf **Hauptzeit dem Zeitplan anpassen**.

Sofortiges Herunterladen über Fetch Mail

Die Funktion **Fetch Mail** lädt eine komplette E-Mail sofort herunter, ohne dass Sie Senden/Empfangen durchführen müssen. Dies beschränkt das Download auf jeweils die E-Mail-Nachricht, die Sie herunterladen möchten, und Sie können so Kosten sparen.

Voraussetzung Fetch Mail funktioniert auf dem Gerät nur, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version benutzt**.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf die E-Mail-Nachricht, die Sie öffnen möchten.
3. Standardmäßig werden nur die ersten paar Kilobytes einer Nachricht angezeigt. Wenn Sie die gesamte E-Mail herunterladen möchten, bewegen Sie Ihren Finger über das Display, um zum Ende der Nachricht zu gelangen, und tippen Sie dort auf **Rest dieser Nachricht abrufen**.
4. Der aktuelle Zustand des "Nachrichten-Downloads" wird angezeigt. Warten Sie, bis der Rest der Nachricht heruntergeladen wurde.

Tipp Für Informationen über die Änderung der E-Mail-Synchronisierungs-optionenn, z. B. anfängliche Downloadgröße für E-Mails, siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren" in Kapitel 7.

Hinweis Wenn Sie eine E-Mail empfangen, die eine Verknüpfung zu einem Dokument, z. B. einem PDF- oder Microsoft Office-Dokument auf SharePoint oder einem internen Dateiserver, enthält, können Sie auf die Verknüpfung tippen, um das Dokument auf dem Gerät anzusehen. Sie können das Dokument nur dann ansehen, wenn Sie ein Microsoft Outlook-Konto besitzen, das mit Microsoft Exchange Server 2007 oder einer späteren Version synchronisiert wird. Der Exchange Server muss auch so eingestellt sein, dass Zugriff auf Bibliotheken mit SharePoint-Dokumenten oder internen Dateiservern erlaubt ist.

Auf dem Exchange Server nach E-Mails suchen

Sie können auf Nachrichten zugreifen, die nicht auf dem Gerät verfügbar sind, indem Sie die Microsoft Exchange Server Mailbox durchsuchen. Die Suchergebnisse werden heruntergeladen und im Ordner Suchergebnisse angezeigt.

Voraussetzung Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

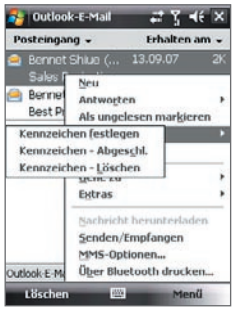
1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Server durchsuchen**.
3. Geben Sie in das Textfeld **Suchen nach** das Stichwort für die Suche ein.
4. Schränken Sie den Zeitraum Ihrer Suche ein.
5. Legen Sie in der Liste **Suchen in** fest, ob Sie nur den Posteingang, nur den Postausgang oder alle Ordner durchsuchen möchten.
6. Tippen Sie auf **Suchen**.

Nachrichten kennzeichnen

Kennzeichen dienen als eine Erinnerungshilfe zum Beachten wichtiger Aufgaben oder Anfragen, die in E-Mail-Nachrichten enthalten sind. Das Kennzeichnen von Nachrichten, eine hilfreiche Funktion in Outlook E-Mail auf Desktop-Computern, kann auch in Outlook Mobile auf dem Gerät vorgenommen werden. Sie können empfangene E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät kennzeichnen.

Voraussetzung Kennzeichen werden nur aktiviert, wenn E-Mails mit **Microsoft Exchange Server 2007 oder einer neueren Version** synchronisiert werden. Kennzeichen werden aktiviert oder deaktiviert, wenn E-Mails mit früheren Versionen von Microsoft Exchange Server synchronisiert werden.

Nachricht kennzeichnen oder Kennzeichen entfernen



1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Markieren oder öffnen Sie eine Nachricht.
3. Tippen Sie auf **Menü > Nachverfolgung**, und wählen Sie eine der folgenden Optionen:
   - **Kennzeichen festlegen** Kennzeichnen Sie die Nachricht mit einer roten Flagge, um anzuzeigen, dass die Nachricht verfolgt werden sollte.
   - **Kennzeichen - Abgeschlossen** Markieren Sie die Nachricht mit einem Häkchen, um anzuzeigen, dass die Aufgabe bzw. Anfrage in der E-Mail bereits erledigt wurde.
   - **Kennzeichen - Löschen** Entfernen Sie das Kennzeichen, um die Markierung der Nachricht aufzuheben.

Hinweis Erinnerungen für E-Mail-Nachrichten werden auf dem Gerät angezeigt, wenn die Nachrichten mit Erinnerungen gekennzeichnet sind und mit dem Exchange Server synchronisiert werden.

Automatische Antwort, wenn abwesend

Mit Outlook Mobile können Sie Ihren Abwesend-Status abrufen und ändern. Genauso wie Sie es von Outlook auf einem Desktop PC gewöhnt sind, versendet Outlook Mobile eine automatische Antwortnachricht, wenn Sie nicht anwesend sind.

Automatische Antwortnachrichten senden, wenn abwesend

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Abwesend**.
3. Wählen Sie in der Liste **Ich bin zurzeit** die Option **Abwesend**.
4. Geben Sie Ihre automatische Antwort ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.

8.3 Besprechungsanfragen verwalten

Wenn Sie Besprechungsanfragen festlegen und vom Gerät aus senden, können Sie Personen zu einer Besprechung einladen und ihren Status prüfen, um zu sehen, ob sie erreichbar sind.

Wenn Sie eine Besprechungsanfrage empfangen, können Sie antworten, indem Sie die Anfrage annehmen oder ablehnen. Die Besprechungsanfrage zeigt deutlich an, ob es bereits Besprechungen zur selben Zeit gibt oder nicht.

Voraussetzung Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

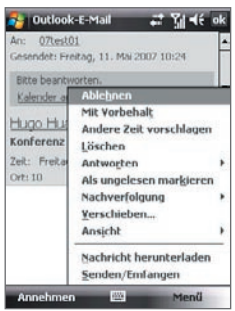
Eine Besprechungsanfrage beantworten

1. Wenn Sie eine Besprechungsanfrage per E-Mail empfangen, wird im Heute-Fenster eine Benachrichtigung angezeigt. Öffnen Sie die E-Mail.
2. Tippen Sie auf **Annehmen**, um zu antworten und die Besprechungsanfrage anzunehmen. Oder tippen Sie auf **Menü > Ablehnen**, wenn Sie an der Besprechung nicht teilnehmen können.

Tipps

- Bevor Sie antworten, können Sie Ihre Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Besprechung prüfen, indem Sie auf **Kalender anzeigen** tippen.
- Wenn die Zeit der Besprechung mit anderen Terminen überlappt, erscheint der Status "Zeitplankonflikt" oben auf der E-Mail.

3. Bestimmen Sie, ob Sie die Antwort-E-Mail bearbeiten möchten, bevor Sie sie senden, und tippen Sie dann auf **OK**:



4. Wenn Sie die Besprechungsanfrage annehmen, wird automatisch ein Termin im Kalender erstellt.

Liste mit Besprechungsteilnehmern anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf eine Besprechungsanfrage, die Sie zuvor gesendet haben, und tippen Sie dann auf **Teilnehmer**. Es wird die Liste mit erforderlichen und optionalen Teilnehmern angezeigt.

Hinweise

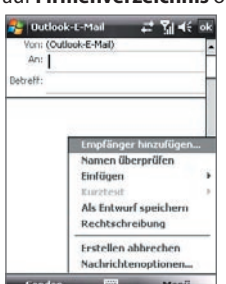
- Für Informationen über die Erstellung einer Besprechungsanfrage siehe "Besprechungsanfrage senden" in Kapitel 6.
- Wenn Sie eine Besprechung auswählen, die Sie selbst organisiert haben, wird in der Liste angezeigt, wer die Einladung angenommen oder abgelehnt hat.
- Wenn Sie die Kontaktinformationen eines Teilnehmers anzeigen möchten, tippen Sie auf den Namen des Teilnehmers. Wenn der Teilnehmer in Ihrer Kontaktliste enthalten ist, werden die Kontaktinformationen sofort angezeigt. Wenn sich der Teilnehmer nicht in Ihrer Kontaktliste befindet, tippen Sie auf das **Firmenverzeichnis**, um die Kontaktinformationen dort einzusehen.

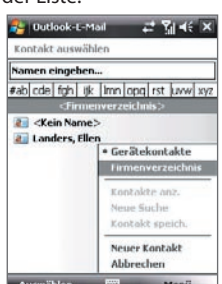
8.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen

Zusätzlich zu den Kontakten auf dem Gerät können Sie auch auf die Kontaktinformationen Ihres Firmenverzeichnisses zugreifen. Somit lassen sich E-Mail-Nachrichten und Besprechungsanfragen einfach an beliebige Personen in Ihrer Firma senden.

Voraussetzung Zugriff auf das Firmenverzeichnis ist nur verfügbar, wenn Ihre Firma mit Microsoft Exchange Server 2003 SP2 oder einer neueren Version arbeitet und Sie die erste Synchronisierung mit Exchange Server durchgeführt haben.

1. Synchronisieren Sie das Gerät mit Exchange Server, wenn das zuvor noch nicht geschehen ist.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Tippen Sie unter Kontakte auf **Menü > Firmenverzeichnis**.
   - Tippen Sie in einer neuen E-Mail-Nachricht auf das Feld **An** (oder tippen Sie auf **Menü > Empfänger hinzufügen)** und dann auf **Firmenverzeichnis** oben in der Liste.





   - Tippen Sie in einer neuen Besprechungsanfrage unter Verwendung von Kalender auf **Teilnehmer**, und tippen Sie dann auf **Firmenverzeichnis** oben in der Liste.

3. Geben Sie den vollen Namen des Kontakts oder einen Teil davon ein, und tippen Sie auf **Suchen**. Tippen Sie in der Liste mit Suchergebnissen auf einen Kontakt, um diesen auszuwählen.

Hinweise

- Sie können einen Kontakt aus dem Firmenverzeichnis auf dem Gerät speichern, indem Sie ihn markieren und dann auf **Menü > Kontakt speichern tippen**.
- Wenn folgende Informationen im Firmenverzeichnis enthalten sind, können Sie sie abfragen: Vorname, Nachname, E-Mail-Name, Anzeigename, E-Mail-Adresse und Büroadresse.

Kapitel 9

Dokumente und Dateien bearbeiten

9.1 Microsoft® Office Mobile

9.2 Adobe® Reader® LE

9.3 Dateien kopieren und verwalten

9.4 ZIP

9.5 Daten sichern

9.1 Microsoft® Office Mobile

Microsoft® Office Mobile besteht aus folgenden Anwendungen:

- Mit **Microsoft® Office Word Mobile** können Sie Dokumente und Vorlagen erstellen und bearbeiten und diese als Dateien in den Formaten ***.doc**, ***.rtf**, ***.txt** und ***.dot** speichern.
- Mit **Microsoft® Office Excel® Mobile** können Sie Excel-Arbeitsmappen und Vorlagen auf dem Gerät erstellen und bearbeiten.
- Mit **Microsoft® Office PowerPoint® Mobile** können Sie Folienpräsentationen in den Formaten ***.ppt** und ***.pps** ansehen (nicht aber bearbeiten).

Microsoft Office Mobile verwenden

1. Tippen Sie auf **Start > Office Mobile**.
2. Tippen Sie auf die Office Mobile-Anwendung, die Sie verwenden möchten.

Hinweis

- Word Mobile unterstützt nicht alle Funktionen, z. B. Überarbeitungsmarkierungen oder Kennwortschutz, von Microsoft® Office Word. Einige Daten und Formatierungen können verloren gehen, wenn Sie ein Word-Dokument auf dem Gerät speichern, das in Office Word auf einem PC erstellt wurde. Eine vollständige Liste der Funktionen, die von Word Mobile nicht unterstützt werden, finden Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.
- Excel Mobile unterstützt nicht alle Features von Microsoft Excel, z. B. Formeln und Zellenkommentare. Einige Daten und Formatierungen können verloren gehen, wenn Sie eine Excel-Arbeitsmappe auf dem Gerät speichern, die in Office Excel auf einem PC erstellt wurde. Eine vollständige Liste der Funktionen, die von Excel Mobile nicht unterstützt werden, finden Sie in der Hilfe-Funktion des Gerätes.

9.2 Adobe® Reader® LE

Adobe® Reader® LE ist eine Anwendung zum Anzeigen von PDF (Portable Document Format)-Dokumenten auf dem Gerät. Es unterstützt einen Teil der Funktionen, die es in PC-Versionen von Adobe Reader gibt.

Adobe Reader LE öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Adobe Reader LE**.

PDF-Datei auf dem Gerät öffnen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Öffnen Sie eine PDF-Datei in Adobe Reader LE.
- Öffnen Sie den Datei-Explorer, und suchen Sie nach der gewünschten PDF-Datei. Tippen Sie dann auf die Datei, um sie zu öffnen.

Durch ein PDF-Dokument navigieren

Wenn Sie ein PDF-Dokument ansehen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Verwenden Sie die vertikalen und horizontalen Bildlaufleisten (und die Pfeiltasten Auf, Ab, Rechts und Links auf den Leisten), um die Seite in die gewünschte Richtung zu verschieben.
- Drücken Sie oben/unten/rechts/links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Seite in die gewünschte Richtung zu verschieben.
- Tippen Sie auf , um zur vorherigen Seite zu gehen; tippen Sie auf , um zur nächsten Seite zu gehen.
  Tippen Sie auf , um zur ersten Seite zu gehen; tippen Sie auf , um zur letzten Seite zu gehen.
- Tippen Sie auf **Extras > Gehe zu**, um die gewünschte Seite für die Ansicht auszuwählen.

Nach Text im Dokument suchen

1. Tippen Sie auf **Extras > Suchen > Text**, oder tippen Sie auf der Symbolleiste auf .
2. Geben Sie den Text ein, nach dem Sie suchen möchten, und tippen Sie auf **Suchen**.
3. Der gefundene Text im Dokument wird hervorgehoben.
4. Um zur nächsten Fundstelle des Textes im Dokument zu wechseln, tippen Sie auf **Extras > Suchen > Nächste**.

Tipps

- Adobe Reader LE zeigt eine Lesezeichen-Seite für die PDF-Dateien an, die Lesezeichen enthalten. Tippen Sie auf ein Lesezeichen, um zu einem bestimmten Abschnitt/einer bestimmten Seite in der Datei zu gehen.
- Adobe Reader LE unterstützt kennwortgeschützte PDF-Dateien mit einer 128-Bit-Verschlüsselung. Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei öffnen, werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben, bevor Sie die Datei öffnen können.

9.3 Dateien kopieren und verwalten

Sie können Dateien zwischen dem Gerät und einem PC kopieren oder auf eine Speicherkarte kopieren, die in das Gerät eingesetzt ist. Sie können auch auf effiziente Weise Dateien und Ordner mit Hilfe des Datei-Explorers verwalten.

Dateien mit Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync kopieren

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an.
2. Klicken Sie auf **Dateiverwaltung > Inhalt von Gerät durchsuchen** im Windows Mobile-Gerätecenter, oder klicken Sie auf **Durchsuchen** in ActiveSync auf dem PC. Windows Explorer wird dann auf dem PC geöffnet, und der Inhalt des Gerätes wird angezeigt.
3. Datei vom Gerät zum PC kopieren:
   a. Durchsuchen Sie den Inhalt des Gerätes, rechtsklicken Sie auf die Datei, die Sie kopieren möchten, und klicken Sie dann auf **Kopieren**.
   b. Rechtsklicken Sie auf einen Ordner im PC, und klicken Sie dann auf **Einfügen**.
4. Datei vom PC zum Gerät kopieren:
   a. Durchsuchen Sie die Ordner auf dem PC, rechtsklicken Sie auf die Datei, die Sie kopieren möchten, und klicken Sie dann auf **Kopieren**.
   b. Rechtsklicken Sie auf einen Ordner auf dem Gerät, und klicken Sie dann auf **Einfügen**.

Dateien auf dem Gerät mit Datei-Explorer verwalten

Mit dem **Datei-Explorer** können Sie den Inhalt des Gerätes durchsuchen und verwalten. Der Stammordner auf dem Gerät besitzt den Namen Mein Gerät. Er enthält die folgenden Ordner: Eigene Dateien, Programme, Windows usw.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**.
2. Tippen Sie auf einen Ordner oder eine Datei, den/die Sie öffnen möchten.
3. Um zu einem übergeordneten Order zurückzugelangen, tippen Sie auf **Auf**, und markieren Sie den Ordner.
4. Wenn Sie eine Datei schnell löschen, umbennen oder kopieren möchten, tippen Sie etwas länger auf die Datei, und wählen Sie dann den gewünschten Befehl im Kontextmenü. Wenn Sie mehrere Dateien kopieren oder löschen möchten, markieren Sie die gewünschten Dateien durch Tippen und Ziehen. Tippen Sie dann auf die Auswahl, und wählen Sie einen Befehl im Kontextmenü.

Dateien auf eine Speicherkarte kopieren

1. Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte korrekt in das Gerät eingesetzt ist.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**, und navigieren Sie zum gewünschten Ordner.
3. Tippen Sie etwas länger auf die Datei, die kopiert werden soll, und tippen Sie dann auf **Kopieren**.
4. Tippen Sie auf den Ab-Pfeil (▼) und dann auf **Speicherkarte** in der Liste.
5. Tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.

Tipp Sie können Programme wie z. B. Word Mobile und Excel Mobile so konfigurieren, dass sich Dateien direkt auf die Speicherkarte speichern lassen. Tippen Sie in der Dateiliste des Programmes auf **Menü > Optionen**, und markieren Sie dann die Speicherkarte im Feld **Speichern** in.

9.4 ZIP

Das **ZIP**-Programm erweitert die Speicherkapazitäten des Gerätes durch Komprimierung von Dateien im herkömmlichen ZIP-Format. Sie können mit ihm auch Dateien aus einer ZIP-Datei extrahieren.

ZIP auf dem Gerät starten

- Tippen Sie auf **Start > Programme > ZIP**.

  Jedes Mal, wenn Sie ZIP starten, sucht das Programm nach Dateien mit der Dateierweiterung .zip und zeigt diese Dateien im Archivlisten-Fenster an.

ZIP-Datei öffnen und Dateien extrahieren

1. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine ZIP-Datei zu öffnen:
   - Wählen Sie eine Datei aus, und tippen Sie auf **Datei > Archiv öffnen**.
   - Tippen Sie etwas länger auf eine Datei, und tippen Sie auf **Archiv öffnen**.
   - Doppeltippen Sie auf eine Datei.

   Hinweis Sie können immer nur eine ZIP-Datei markieren.
2. Wählen Sie in der ZIP-Datei die zu extrahierenden Dateien auf folgende Weise aus:
   - Tippen Sie auf eine Datei, um sie auszuwählen.
   - Wenn Sie mehrere Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü > Aktion**, und stellen Sie sicher, dass der **Mehrfach-Auswahl-Modus** ausgewählt ist. Markieren Sie die Dateien, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Markierung zu entfernen, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
   - Wenn Sie alle Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü > Aktion > Alle markieren**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Aktion > Extrahieren**.
4. Bestimmen Sie den Ordner, in den Dateien extrahiert werden. Tippen Sie dann auf **Extrahieren**.

ZIP-Archiv erstellen

1. Tippen Sie auf **Datei > Neues Archiv**.
2. Geben Sie im Speichern unter-Fenster einen ZIP-Dateinamen ein, und bestimmen Sie den Ordner, in welchem die ZIP-Datei gespeichert werden soll. Sie können auch festlegen, ob die ZIP-Datei im Hauptspeicher des Gerätes oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden soll.
3. Tippen Sie auf **Speichern**.
4. Tippen Sie auf **Menü > Aktion > Hinzufügen**.
5. Doppeltippen Sie auf den Ordner, der die Dateien enthält, die Sie archivieren möchten.
6. Wählen Sie die Dateien auf eine der folgenden Weisen aus:
   - Tippen Sie auf eine Datei, um sie auszuwählen.
   - Um mehrere Dateien auszuwählen, tippen Sie etwas länger auf das Display, und wählen Sie den **Mehrfach-Auswahl-Modus**. Wählen Sie Dateien aus, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Auswahl aufzuheben, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
   - Um alle Dateien auszuwählen, tippen Sie etwas länger auf das Display, und wählen Sie dann **Alles markieren**.
7. Tippen Sie auf **Hinzufügen**.
8. Tippen Sie auf **Menü > Datei > Archiv schließen**.

9.5 Daten sichern

Verwenden Sie **Sprite Backup**, um Daten, einschließlich Einstellungen, Dateien, Inhalte und anderen Informationen, auf einer Speicherkarte oder in einem bestimmten Ordner auf dem Gerät zu sichern.

Sprite Backup installieren

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist.
2. Legen Sie die Begleit-CD in das CD- oder DVD-Laufwerk des Computers ein, und installieren Sie Sprite Backup auf dem Gerät. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des Computers, um die Installation durchzuführen.
3. Nachdem die Installation durchgeführt wurde, richtet der Setup-Assistent auf dem Computer Sprite Backup auf dem Gerät ein. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen.

Sprite Backup öffnen

- Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Sprite Backup**.

  Sprite Backup funktioniert in zwei unterschiedlichen Modi: **Grundmodus** und **Erweitert-Modus**.

Grundmodus

Erweitert-Modus

Daten im Grundmodus sichern

Der Grundmodus ist der standardmäßig eingestellte Modus. In ihm können Sie den Inhalt des gesamten Geräts durch Drücken auf eine Taste sichern.

Hinweis Wenn Sie Backup-Optionen oder den Speicherort ändern möchten, müssen Sie zum Erweitert-Modus wechseln.

1. Tippen Sie im Grundmodus-Fenster auf **Backup ausführen**.
2. Legen Sie ein Kennwort (das aus 6 bis 15 Zeichen besteht) für die Sicherungsdatei fest. Geben Sie dieses Kennwort zwei Mal ein, und tippen Sie dann auf **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Sicherung durchzuführen.

Daten im Grundmodus wiederherstellen

1. Tippen Sie im Grundmodus-Fenster auf **Wiederherstellen**.
2. Geben Sie das Kennwort für die Sicherungsdatei ein, und tippen Sie dann auf **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Wiederherstellung durchzuführen.

Daten im Erweitert-Modus sichern

Der Erweitert-Modus eignet sich für Anwender, die besondere Funktionen für die Sicherung benötigen.

1. Tippen Sie auf **Optionen > Auf Erweiterten Modus schalten**.
2. Auf der Registerkarte **Backup** sehen Sie eine Baumansicht der Daten und Dateien auf dem Gerät. Tippen Sie auf das '+'-Zeichen links neben einem Element, um untergeordnete Elemente anzuzeigen. Verwenden Sie die Kontrollkästchen, um Elemente für die Sicherung auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben.
3. Tippen Sie auf **Backup**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Sicherung durchzuführen.

Daten im Erweitert-Modus wiederherstellen

1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf die Registerkarte **Wiederherstellen**.
2. Wenn es eine zuletzt gesicherte Datei gibt, wird diese Datei mit ihrem Inhalt angezeigt. Wenn Sie stattdessen eine ältere Sicherungsdatei verwenden möchten, tippen Sie auf ..., und wählen Sie dann die gewünschte Datei aus.

   Wenn die gesicherte Datei durch ein Kennwort geschützt wird, müssen Sie das Kennwort eingeben, bevor sie in der Baumansicht angezeigt werden kann.
3. Wählen Sie in der Baumansicht die Elemente aus, die Sie wiederherstellen möchten.
4. Tippen Sie auf die **Wiederherstellen**, und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Display, um die Wiederherstellung durchzuführen.

Hinweis Sowohl im Grund- als auch im Erweitert-Modus führt Sprite Backup für das Gerät erst eine Software-Zurücksetzung durch, bevor die Sicherung oder die Wiederherstellung beginnt. Nach diesem Vorgang findet erneut eine Software-Zurücksetzung statt.

Sicherungsort und Dateinamen ändern

1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf die Registerkarte **Backup**.
2. Tippen Sie auf ..., und geben Sie dann den Sicherungsnamen ein, und legen Sie fest, ob die Datei im Ordner **Speicherkarte** oder **Eigene Dateien** auf dem Gerät gespeichert wird.
3. Tippen Sie auf **OK**.

Remote-Backup zu einem Computer aktivieren

1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf **Optionen** > **Netzwerk**.
2. Wählen Sie die Option **Remote-Backup aktivieren**, und bestimmen Sie, ob Sie das Remote-Backup zum PC über ActiveSync oder ein Netzwerk durchführen möchten.

Weitere Informationen zur Verwendung von Sprite Backup finden Sie in der Hilfe auf dem Gerät.

Kapitel 10

Verbindungen herstellen

10.1 Comm Manager
10.2 Verbindungs-Setup
10.3 Methoden für Internetverbindung
10.4 Wi-Fi
10.5 GPRS/3G
10.6 DFÜ
10.7 Datenverbindung starten
10.8 Internet Explorer® Mobile
10.9 Windows Live™
10.10 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)
10.11 Bluetooth

10.1 Comm Manager

Der **Comm Manager** funktioniert wie eine zentrale Schaltstelle, mit der Sie Telefonfunktionen aktivieren oder deaktivieren und Datenverbindungen mühelos verwalten können.

Comm Manager öffnen

- Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Comm Manager**.
- Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Comm Manager**.

1 Tippen Sie hier, um den Flugmodus ein- oder auszuschalten. Wenn Sie den Flugmodus einschalten, werden die Telefon-, Bluetooth- und WiFi-Funktionen deaktiviert. Für weitere Informationen siehe "Flugmodus" in Kapitel 3.

2 Tippen Sie hier, um das Telefon ein- oder auszuschalten. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Telefon**, um den Klingelton und andere Telefoneinstellungen festzulegen. Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 4.

3 Tippen Sie hier, um Bluetooth ein- oder auszuschalten. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Bluetooth**, um Bluetooth im Gerät zu konfigurieren. Siehe "Bluetooth" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.

4 Tippen Sie hier, um Wi-Fi ein- oder auszuschalten. Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Drahtloses LAN**, um Wi-Fi im Gerät zu konfigurieren. Siehe "Wi-Fi" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.

5 Tippen Sie hier, um zwischen automatischem Empfang (sofort nach Eingang) und manuellem Empfang von Outlook-E-Mails zu wechseln. Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 8.

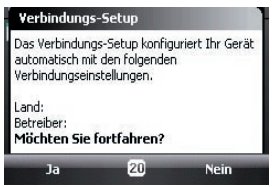
6 Tippen Sie hier, um Verbindungen mit aktiven Datendiensten (z. B. 3G) zu unterbrechen. Sie können die Datenverbindungen im Comm Manager nicht wiederherstellen.

10.2 Verbindungs-Setup

Das **Verbindungs-Setup** konfiguriert die Datenverbindungen des Gerätes wie z. B. GPRS, WAP und MMS für Sie, so dass Sie auf dem Gerät keine Einstellungen manuell vornehmen brauchen. Sie müssen lediglich den Netzbetreiber auswählen. Das Verbindungs-Setup nimmt dann alle Konfigurationen für Sie vor.

Netzbetreiber automatisch ermitteln

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten oder wenn Sie eine neue SIM-Karte einsetzen und dann das Gerät einschalten, zeigt das Verbindungs-Setup eine Meldung an, in der Sie darauf hingewiesen werden, dass das Gerät automatisch konfiguriert wird.



1. Tippen Sie in der Meldung auf **Ja**.

   Hinweis Wenn die SIM-Karte mehrere Netzbetreiberprofile unterstützt, werden in der nächsten Meldung Netzprofile zur Auswahl angezeigt. Wählen Sie das Profil aus, das Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **OK**.

2. Sie werden dann gefragt, ob das Gerät automatisch auf die korrekten Netzeinstellungen konfiguriert werden soll. Tippen Sie auf **Ja**.

   Das Verbindungs-Setup konfiguriert dann die Einstellungen für die Datenverbindungen auf dem Gerät.

3. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

Netzbetreiber manuell auswählen

Sie können den Netzbetreiber auch im Einstellungen-Fenster des Verbindungs-Setups manuell auswählen. Das Verbindungs-Setup konfiguriert dann die Einstellungen der Datenverbindungen des Gerätes basierend auf dem von Ihnen gewählten Netzbetreiber neu.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Verbindungs-Setup**.
2. Wählen Sie **Land** und **Betreiber** des Netzes, das Sie verwenden möchten.

Hinweis Wenn Sie ein **Land** und/oder einen **Netzbetreiber** auswählen, das/der sich von dem Netzbetreiber auf der eingesetzten SIM-Karte unterscheidet, können Sie u.U. nicht auf die Netzdienste zugreifen.

3. Tippen Sie auf **OK**.

   In der nächsten angezeigten Meldung werden Sie aufgefordert, zu bestätigen, ob Sie die Einstellungen der Datenverbindung basierend auf dem ausgewählten Netz vornehmen möchten.
4. Tippen Sie auf **Ja**. Das Verbindungs-Setup konfiguriert dann die Einstellungen für die Datenverbindungen.
5. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

10.3 Methoden für Internetverbindung

Die leistungsfähigen Netzfunktionen des Gerätes ermöglichen Ihnen Zugang zum Internet oder zum Netz Ihrer Firma über drahtlose oder herkömmliche Verbindungen. Sie können über folgende Verbindungen zum Internet gelangen:

- Wi-Fi
- GPRS, EDGE oder 3G
- DFÜ

Hinweis Sie können auch die folgenden Verbindungen hinzufügen und einrichten:

- **VPN**: Eine VPN-Verbindung wird benutzt, um auf ein Firmennetz zuzugreifen, wobei eine bestehende Internetverbindung verwendet wird.
- **Proxy**: Eine Proxyverbindung wird benutzt, um auf das Internet zuzugreifen, wobei eine bestehende Verbindung zum Firmennetz oder WAP-Netz verwendet wird.

10.4 Wi-Fi

Wi-Fi bietet Ihnen einen drahtlosen Internetzugang mit einer Reichweite von bis zu 100 Metern.

Wenn Sie Wi-Fi auf dem Gerät verwenden möchten, müssen Sie eine Verbindung zu einem Wireless Access Point (“Hotspot”) herstellen.

Hinweis Die Verfügbarkeit und Reichweite der Wi-Fi-Signale des Gerätes hängen von der Anzahl und Infrastruktur der Signalzugänge ab sowie von den Gegenständen, durch die die Signale hindurchgesendet werden.

Wi-Fi ein- und ausschalten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie auf die **Wi-Fi**-Taste, um die Drahtlosfunktion ein-/auszuschalten.

   Wenn die Funktion aktiv ist, leuchtet die EIN-Anzeige auf, und verfügbare Drahtlosnetze werden entdeckt.

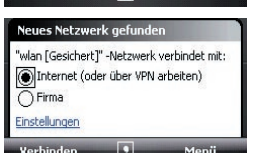
Verbindung zu Drahtlosnetzen herstellen

Nachdem Wi-Fi im Comm Manager eingeschaltet wurde, sucht das Gerät in der Umgebung nach verfügbaren WLANs.

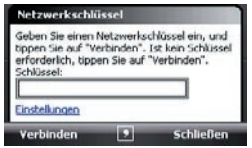
Verbindung zu einem WLAN herstellen

1. Die Namen der erkannten drahtlosen Netze werden dann in einem Ergebnisfenster angezeigt. Tippen Sie auf das gewünschte drahtlose Netz, und tippen Sie dann auf **OK**.

2. Gehen Sie im nächsten Fenster auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Tippen Sie auf Dem **Internet**, wenn das Drahtlosnetz das Gerät mit dem Internet verbindet.
   - Wollen Sie eine Verbindung mit dem Firmennetzwerk herstellen, tippen Sie auf **Firma**.



3. Wenn das WLAN mit einem Netzschlüssel gesichert ist, geben Sie diesen ein, und tippen Sie dann auf **Verbinden**.



Wenn Sie das Gerät das nächste Mal zum Erkennen von WLANs verwenden, erscheinen diese Meldungen nicht mehr, und Sie werden nicht mehr aufgefordert, den Netzschlüssel eines WLANs einzugeben, wenn bereits eine Verbindung zu diesem bestand (nur wenn bei einer Hardware-Zurücksetzung die benutzerdefinierten Einstellungen des Geräts gelöscht wurden).

Hinweis Wi-Fi-Netze sind immer erkennbar, so dass keine weiteren Schritte erforderlich sind, um das Gerät mit einem solchen Netz zu verbinden. Es ist jedoch möglich, dass Sie bei bestimmten geschlossenen Drahtlosnetzen einen Benutzernamen und ein Kennwort eingeben müssen.

WLAN-Zustand prüfen

Sie können den aktuellen WLAN-Zustand von einem der folgenden Fenster auf dem Gerät aus prüfen:

- **Titelleiste**.

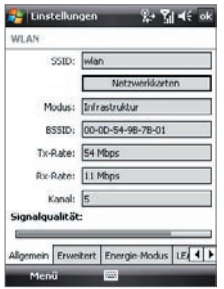
  Wenn Sie auf dem Gerät Wi-Fi aktivieren, erscheint das Symbol Wi-Fi EIN in der Titelleiste.

  Nachdem die Wi-Fi-Funktion eingeschaltet wurde, sucht das Gerät nach verfügbaren Drahtlosnetzen. In der Titelleiste erscheint das Drahtlossignalsymbol. Während das Gerät nach einem WLAN-Signal sucht, bewegt sich der Pfeil in diesem Symbol vor und zurück. Wenn das Gerät erfolgreich eine Verbindung zu einem WLAN hergestellt hat, bewegt sich der Pfeil nicht mehr.

- **Wi-Fi-Zustand-Fenster**.

  Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > WLAN >** Registerkarte **Allgemein**, um die Namen der drahtlosen Netzwerke anzuzeigen, mit denen das Gerät derzeit verbunden ist.

  Außerdem werden Konfiguration und Signalqualität des drahtlosen Netzes angezeigt.



- **Drahtlose Netzwerke-Fenster konfigurieren**.

  Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Wi-Fi >** Registerkarte **Drahtlos**. In diesem Fenster werden die gerade verfügbaren drahtlosen Netzwerke angezeigt.

  Wenn Sie eine Verbindung zu einem Netz herstellen möchten, das in der Liste aufgeführt ist, tippen Sie etwas länger auf das gewünschte Netz, und tippen Sie auf **Verbinden**.

  Tippen Sie in der Liste auf ein drahtloses Netz, um die Verbindungseinstellungen aufzurufen oder zu ändern.

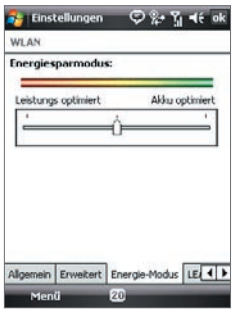
  Sie können auch neue verfügbare Netze hinzufügen, indem Sie auf **Neu hinzufügen** tippen.

Akkustrom sparen, während Sie mit einem Wi-Fi-Netz verbunden sind

Bei Verwendung von Wi-Fi wird Akkustrom schneller aufgebraucht. Schalten Sie deshalb Wi-Fi aus, wenn Sie es nicht benötigen. Sie können auch Einstellungen zur Energiesparung aktivieren.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **WLAN**.
2. Schieben Sie auf der Registerkarte **Energie-Modus** den Regler für **Energiesparmodus** in eine Position, die bei geringstem Energieverbrauch die Leistung optimiert.

   Schieben Sie den Schieberegler für eine optimale WLAN-Leistung nach links (Leistung optimiert) und für eine möglichst Strom sparende Verbindung nach rechts (Akku optimiert).



10.5 GPRS/3G

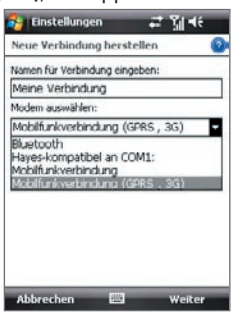
Verwenden Sie **GPRS/3G** (oder **EDGE**, um eine Verbindung zum Internet herzustellen und Multimedia-Nachrichten auf dem Gerät zu senden und empfangen. Sie benötigen einen Vertrag über Datendienste, um das GPRS/3G-Netz des Netzbetreibers verwenden zu können. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, um die GPRS/3G-Tarife zu erfahren.

GPRS/3G-Einstellungen sind bereits auf dem Gerät vorkonfiguriert, und das Gerät ist zur Verwendung von GPRS/G3-Diensten bereit. Ändern Sie nicht die Einstellungen, da sich sonst die Dienste u. U. nicht länger nutzen lassen.

Neue GPRS/3G-Verbindung hinzufügen

Wenn Sie auf dem Gerät eine weitere GPRS/3G-Verbindung hinzufügen möchten, besorgen Sie sich den **Access-Point-Namen** bei Ihrem Netzbetreiber. Erkundigen Sie sich auch, ob ein Benutzername und ein Kennwort erforderlich sind.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Verbindungen**.
2. Tippen Sie unter **ISP** auf **Neue Modemverbindung**.
3. Geben Sie im Fenster Neue Verbindung herstellen einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung (GPRS, 3G)**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.



5. Geben Sie den Zugriffspunktnamen ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort nur dann ein, wenn diese abgefragt werden.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweise

- Sie können sich für jedes beliebige Fenster die Hilfe-Informationen aufrufen, indem Sie auf das Hilfe-Symbol (?) tippen.
- Wenn Sie die Verbindungseinstellungen ändern möchten, tippen Sie im Fenster Verbindungen auf **Bestehende Verbindungen verwalten**, und führen Sie den Verbindungsassistenten aus.

10.6 DFÜ

Um eine DFÜ-Verbindung mit einem Internet Service Provider (ISP) auf dem Gerät herzustellen, benötigen Sie die gleichen Einstellungen, die Sie verwenden, wenn Sie eine Verbindung vom Computer aus herstellen. Dazu gehören die Telefonnummer des ISP-Servers, Ihr Benutzername und Ihr Kennwort.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Verbindungen**.
2. Tippen Sie unter **ISP** auf **Neue Modemverbindung**.
3. Geben Sie im Fenster Neue Verbindung herstellen einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie die Telefonnummer des ISP-Servers ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie Ihren Benutzernamen, Ihr Kennwort und alle weiteren vom ISP abgefragten Daten ein.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

10.7 Datenverbindung starten

Nachdem Sie eine Datenverbindung, z. B. GPRS oder ISP, auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie das Gerät mit dem Internet verbinden. Die Verbindung wird automatisch hergestellt, wenn Sie ein Programm starten, das auf das Internet zugreift, z. B. Internet Explorer® Mobile.

Datenverbindung manuell starten

Wenn Sie für das Gerät mehrere Arten von Datenverbindungen eingerichtet haben, können Sie eine Verbindung manuell herstellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Verbindungen**.
2. Tippen Sie auf **Bestehende Verbindungen verwalten**.
3. Tippen Sie etwas länger auf den Namen der gewünschten Verbindung, und tippen Sie dann auf **Verbinden**.

Aktive Datenverbindungen trennen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie auf **Datenverbindung**.

Hinweis Sie können die Datenverbindungen im Comm Manager nicht wiederherstellen.

10.8 Internet Explorer® Mobile

Internet Explorer® Mobile ist ein voll funktionsfähiger Internetbrowser, der für die Verwendung auf dem Gerät optimiert ist.

Internet Explorer® Mobile öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.

Zu einer Website gehen

- Geben Sie in die Adressleiste die Adresse der Website ein, und tippen Sie auf .

Webseite mit Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen ansehen

- Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in einer Webseite weiter nach unten zu gehen; bewegen Sie Ihren Finger nach unten, um in der Webseite weiter nach oben zu gehen.
- Wenn Sie die Seite nach unten rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach oben. Wenn Sie die Seite nach oben rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach unten.
- Wenn Sie die Seite nach rechts rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach links. Wenn Sie die Seite nach links rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach rechts.
- Wenn Sie eine Webseite frei rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann in die gewünschte Richtung.

Für weitere Informationen zu Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen siehe Kapitel 1.

Internet Explorer®-Menü

Während Sie das Web durchsuchen, tippen Sie auf **Menü**, um eine Auswahl in einer Liste von Optionen zu treffen, z. B. als Favoriten speichern, Ansichtgröße ändern usw. Sie können auch etwas länger auf die Webseite tippen, um ein Kontextmenü anzuzeigen.

Tippen Sie auf **Menü > Zu Favoriten hinzufügen**, um die aktuelle Webseite im Favoriten-Ordner zu speichern.

Tippen Sie auf **Menü > Ansicht**, um die Textgröße und die Art der Ansicht auszuwählen.

Tippen Sie auf **Menü > Extras**, und entscheiden Sie sich dafür, den aktuellen Webseitenlink zu senden, die Eigenschaften der Seite anzuzeigen oder Voreinstellungen festzulegen.

Um ein Bild von einer Webseite auf das Gerät herunterzuladen, tippen Sie etwas länger auf das Bild, und tippen Sie dann auf **Bild speichern**.

Hinweis: Für weitere Informationen zur Verwendung von Internet Explorer® Mobile besuchen Sie: http://www.microsoft.com/windowsmobile/help/pocketpc/browseinternet.mspx

10.9 Windows Live™

Mit **Windows Live™** genießen Sie alle Annehmlichkeiten des Internets auf dem Gerät. Suchen Sie mit Windows Live effizient nach Informationen und bleiben Sie mit Familie und Freunden in Kontakt.

Folgende Funktionen stehen Ihnen bei Windows Live™ zur Verfügung:

- **Live Search Bar** - ermöglicht Ihnen, nach Informationen auf dem Web zu suchen.
- **Live Messenger** - bleiben Sie mit Familie und Freunden auch unterwegs in Kontakt.
- **Live Mail** - die nächste Generation von Hotmail.
- **Live Contacts** - Ihr Adressbuch, in dem Sie Live Mail-, Live Messaging- und Hotmail-Kontakte speichern können.

Windows Live™ einrichten

Wenn Sie Windows Live™ zum ersten Mal verwenden, melden Sie sich mit Ihrer Windows Live-ID, d. h. der Adresse und dem Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail, an.

Windows Live zum ersten Mal einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Windows Live**.
2. Tippen Sie auf **Bei Windows Live anmelden**.
3. Tippen Sie im nächsten Fenster auf die Links, um die Nutzungsbedingungen von Windows Live™ und die Microsoft-Hinweise zum Datenschutz zu lesen. Nachdem Sie diese gelesen haben, tippen Sie auf **Annehmen**.
4. Geben Sie Ihre Adresse und Ihr Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail ein, und wählen Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Bestimmen Sie, ob die Suchleiste oder die Anwendungen von Windows Live™ im Heute-Fenster angezeigt werden sollen. Tippen Sie dann auf **Weiter**.
6. Bestimmen Sie, welche Art von Informationen Sie online mit dem Gerät synchronisieren möchten.

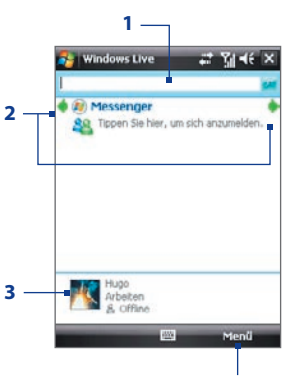
Wenn Sie die Option **Windows Live-Kontakte in der Kontaktliste Ihres Mobiltelefons speichern** auswählen, werden Ihre Windows Live-Kontakte der Kontaktliste und Live Messenger auf dem Gerät hinzugefügt.

Wenn Sie **E-Mail synchronisieren** auswählen, werden die Nachrichten in Windows Live Mail oder im Hotmail-Posteingang auf das Gerät heruntergeladen.

7. Tippen Sie auf **Weiter**.
8. Nachdem die Synchronisierung durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Fertig**.

Die Programmoberfläche von Windows Live™

Die Hauptprogrammoberfläche von Windows Live™ besteht aus einer Suchleiste, einer Navigationsleiste und einem frei konfigurierbaren Bereich.



1. Live Search Bar
2. Tippen Sie auf den linken oder rechten Pfeil, um zwischen Windows Live Messenger, Live Mail und Sync-Status zu wechseln.
3. Tippen Sie hier, um den Anzeigenamen, das Bild oder die persönliche Nachricht zu ändern.
4. Tippen Sie auf **Menü**, um auf Einstellungen zuzugreifen und diese ggf. zu ändern.

Tipp Wenn Sie sich dafür entscheiden, die Suchleiste und die Windows Live™-Anwendungen im Heute-Fenster anzuzeigen, wenn Sie Windows Live einrichten, werden folgende Elemente im Heute-Fenster angezeigt: Um die Elemente im Heute-Fenster anzuzeigen oder auszublenden, öffnen Sie Windows Live, und tippen Sie auf **Menü > Optionen > Optionen des Bildschirms "Heute"**.

Windows Live Messenger

Mit dieser mobilen Version von **Windows Live Messenger** können Sie die gleichen Funktionen von der Desktop-Version auf dem Gerät nutzen:

- Sofortnachrichten in Form von Text und Sprache
- Mehrere Unterhaltungen gleichzeitig
- Emoticons hinzufügen
- Kontaktliste
- Dateien mit Fotos senden und empfangen
- Status/Anzeigenamen ändern
- Kontakte nach Online-Status, Gruppen usw. anzeigen
- Nachrichten selbst dann senden, wenn ein Kontakt nicht online ist

Hinweis Bevor Sie Windows Live Messenger verwenden können, muss das Gerät mit dem Internet verbunden sein. Für weitere Informationen über die Einrichtung einer Internetverbindung siehe "Verbindungen zum Internet herstellen" in diesem Kapitel.

Messenger starten und sich anmelden

Windows Live Messenger öffnen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Messenger**.
- Tippen Sie im Windows Live™- oder im Heute-Fenster auf den linken oder rechten Pfeil, bis **Messenger** zu sehen ist. Tippen Sie dann darauf.

An- und abmelden

1. Tippen Sie auf **Anmelden** im Messenger-Fenster.
2. Wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden, erscheint eine Meldung, welche Sie darauf hinweist, dass Ihre Messenger-Kontakte der Kontaktliste auf dem Gerät hinzugefügt werden. Tippen Sie auf **OK**, um sie hinzuzufügen.

   Das Anmelden kann je nach Verbindungsgeschwindigkeit einige Minuten dauern.
3. Wenn Sie sich abmelden möchten, tippen Sie auf **Menü > Abmelden**.

Unterhaltungen beginnen und beenden

1. Markieren Sie in der Kontaktliste einen Kontakt, und tippen Sie dann auf **IM senden**, um ein Nachrichtenfenster zu öffnen.
2. Geben Sie Ihre Textnachricht in das Texteingabefeld des Nachrichtenfensters ein.
3. Um ein Emoticon hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menü > Emoticon hinzufügen**, und tippen Sie auf ein Emoticon in der Liste mit Emoticons.
4. Tippen Sie auf **Senden**.
5. Wenn Sie die aktuelle Unterhaltung mit einem Kontakt beenden möchten, tippen Sie auf **Menü > Unterhaltung beenden**.

Tipps

- Um eine Datei zu senden, tippen Sie auf **Menü > Senden**. Sie können ein Bild, eine Sprachaufzeichnung oder eine beliebige Datei senden.
- Um einen oder mehrere Kontakte zur Teilnahme an einer Unterhaltung einzuladen, tippen Sie auf **Menü > Optionen > Teilnehmer hinzufügen**.
- Um eine Sprachnachricht zu senden, tippen Sie auf Sprachaufzeichnung im Nachrichtenfenster, und beginnen Sie zu sprechen. Nachdem Sie die Sprachnachricht aufgezeichnet haben, tippen Sie auf **Senden**.

Windows Live-Kontakte hinzufügen

Kopieren Sie Ihre Windows Live-Kontakte in den Messenger oder Ihre eigenen Kontakte.

Windows Live-Kontakt zu Live Messenger hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Menü > Neuen Kontakt hinzufügen**.
2. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Kontaktes ein, und tippen Sie auf **OK**.

Windows Live-Kontakt in Kontakte hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu** und dann auf **Windows Live**.
3. Geben Sie im Feld **IM** die E-Mail-Adresse des Kontaktes ein, wobei es sich um eine Windows Live-ID oder eine andere E-Mail-Adresse handeln kann.

   Tipp Bei Bedarf können Sie Informationen über den Kontakt eingeben. Dies ist nicht unbedingt nötig, wenn Sie mit dem Kontakt nur über Windows Live Messenger oder Live Mail kommunizieren.
4. Tippen Sie auf **OK**.
5. Folgen Sie den verbleibenden Anweisungen, um den neuen Kontakt der Kontaktliste von Windows Live hinzuzufügen.

10.10 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)

Internetfreigabe verbindet einen PC oder ein Notebook mit dem Internet, wobei die Datenverbindung des Gerätes (z. B. GPRS oder EDGE) genutzt wird. Das Gerät können Sie hierbei über USB oder Bluetooth mit dem PC verbinden.

Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass im Gerät eine SIM-Karte eingesetzt ist, und das Gerät über eine GPRS- oder Telefon-DFÜ-Modemverbindung verfügt. Wenn im Gerät noch keine Datenverbindung eingerichtet wurde, tippen Sie auf **Menü > Verbindungseinstellungen** im Fenster Internetfreigabe. Für weitere Informationen über diese Verbindungen, siehe "GPRS/3G" und "DFÜ" in diesem Kapitel.
- Wenn Sie eine USB-Kabelverbindung verwenden möchten, müssen Sie erst das Windows Mobile-Gerätecenter oder Microsoft ActiveSync Version 4.5 oder eine spätere Version auf dem Rechner installieren.

- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass der Computer über Bluetooth-Funktionen verfügt. Wenn der Computer nicht über Bluetooth verfügt, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder ein Dongle an den Computer anschließen und benutzen.
- Bevor Sie Internetfreigabe verwenden, unterbrechen Sie die Verbindung zum Windows Mobile-Gerätecenter oder zu ActiveSync auf dem Computer.
- Führen Sie auf dem Computer die Datei **3gnetopt.exe** aus, die sich auf der Begleit-CD befindet, um die Verbindungsgeschwindigkeit zwischen dem Gerät und dem Computer zu optimieren.

Gerät als ein USB-Modem einrichten

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Internetfreigabe**.
2. Wählen Sie in der Liste **PC-Verbindung** die Option **USB**.
3. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
4. Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und den Computer an.
5. Tippen Sie auf **Verbinden**.

Gerät als Bluetooth -Modem verwenden

Damit der Rechner die Internet-Verbindung des Gerätes nutzen kann, aktivieren Sie Internetfreigabe auf dem Gerät. Richten Sie dann ein Bluetooth PAN (Personal Area Network) zwischen dem Computer und dem Gerät ein.

1. Schalten Sie Bluetooth auf dem Gerät ein, und machen Sie es sichtbar, indem Sie den Schritten unter "Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen" folgen.
2. Starten Sie eine Bluetooth-Partnerschaft vom Gerät aus, indem Sie die Schritte unter "Bluetooth-Partnerschaft erstellen" ausführen.
3. Tippen Sie auf **Start > Programme > Internetfreigabe**.
4. Wählen Sie **Bluetooth PAN** als die **PC-Verbindung**.

5. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
6. Tippen Sie auf **Verbinden**.
7. Richten Sie auf dem Computer ein Bluetooth PAN (Personal Area Network) mit dem Gerät ein:

   Für Windows Vista®:

   a. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk und Freigabe-Center**.

   b. Klicken Sie auf **Netzwerkverbindungen verwalten**, und doppelklicken Sie dann unter **PAN (Personal Area Network)** auf **Bluetooth-Netzwerkverbindung**.

   c. Wählen Sie im Dialogfeld Bluetooth-PAN-Geräte, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

   Für Windows XP:

   a. Tippen Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen.**

   b. Klicken Sie unter **PAN (Personal Area Network)** auf das Symbol für **Bluetooth-Netzwerkverbindung.**

   c. Klicken Sie unter **Netzwerkaufgaben** auf **Bluetooth-Netzwerkgeräte anzeigen**.

   d. Wählen Sie im Dialogfeld Bluetooth-PAN-Geräte, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

   Hinweis Wenn der Bluetooth-Adapter bzw. das Dongle auf dem Computer von einem anderen Dienstanbieter installiert wurde, öffnen Sie die Bluetooth-Software, die mit dem Bluetooth-Adapter/Dongle geliefert wurde, um den Computer und das Gerät über Bluetooth zu verbinden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Bluetooth-Adapters/Dongles.
8. Prüfen Sie im Fenster Internetfreigabe auf dem Gerät, ob ein Verbindungszustand angezeigt wird, was bedeutet, dass der Computer erfolgreich mit Hilfe des Bluetooth-Modems eine Verbindung zum Internet hergestellt hat.

Internetverbindung beenden

- Tippen Sie im Fenster Internetfreigabe auf **Trennen**.

10.11 Bluetooth

Bluetooth ist eine Technologie für die drahtlose Kommunikation mit kurzer Reichweite. Geräte mit Bluetooth-Funktionen können Informationen über eine Distanz von maximal zehn Metern austauschen, ohne dass sie auf physische Weise miteinander verbunden sind. Sie können sogar Informationen zu einem Gerät in einem anderen Raum übertragen, solange es sich in Reichweite des Bluetooth-Signals befindet.

Bluetooth-Modi

Es gibt drei Bluetooth-Modi auf dem Gerät:

- **Ein**. Bluetooth ist eingeschaltet. Das Gerät kann andere Bluetooth-fähige Geräte erkennen, wird jedoch umgekehrt von anderen Geräten nicht erkannt.
- **Aus**. Bluetooth ist ausgeschaltet. In diesem Modus können Sie mit Bluetooth weder Daten senden noch empfangen. Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen, um Akkustrom zu sparen, oder wenn Sie sich an einem Ort befinden, an dem die Verwendung von Drahtlos-Geräten nicht erlaubt ist, z. B. an Board eines Flugzeuges oder in einem Krankenhaus.
- **Sichtbar**. Bluetooth ist eingeschaltet, und alle anderen Bluetooth-fähigen Gerät können das Gerät erkennen.

Hinweis Standardmäßig ist Bluetooth ausgeschaltet. Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, wird auch die Bluetooth-Funktion ausgeschaltet. Wenn Sie das Gerät dann wieder einschalten, wird die Bluetooth-Funktion ebenfalls automatisch wieder eingeschaltet.

Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Bluetooth >** Registerkarte **Modus**.
2. Wählen Sie die Optionen **Bluetooth einschalten** und **Dieses Gerät für andere Geräte sichtbar machen**.
3. Tippen Sie auf **OK**.

Bluetooth-Partnerschaften

Eine Bluetooth-Partnerschaft ist eine Beziehung, die sich zwischen dem Gerät und einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen lässt, um Informationen auf sichere Weise auszutauschen.

Bluetooth-Partnerschaft erstellen

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Bluetooth**.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Geräte** auf **Neues Gerät hinzufügen**. Das Gerät zeigt die Namen anderer Bluetooth-Geräte in Reichweite an.
3. Tippen Sie auf den gewünschten Gerätenamen im Feld, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
4. Legen Sie ein Passwort fest, mit dem eine sichere Verbindung aufgebaut werden kann. Das Passwort kann aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
5. Tippen Sie auf **Weiter**.
6. Das gepaarte Gerät muss nun die Partnerschaft annehmen. Der Empfänger muss dasselbe Passwort eingeben, das Sie festgelegt haben.
7. Nun wird der Name des gepaarten Geräts angezeigt. Sie können den Namen für dieses Gerät ändern oder einen neuen Namen eingeben.
8. Markieren Sie die Kontrollfelder der Dienste, die Sie vom gepaarten Gerät benutzen möchten.
9. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweis Die Partnerschaft zwischen zwei Geräten muss nur einmal hergestellt werden. Nachdem eine Partnerschaft hergestellt wurde, können die Geräte die Partnerschaft erkennen und Informationen austauschen, ohne dass Sie das Bluetooth-Passwort erneut eingeben müssen.

Bluetooth-Partnerschaft annehmen

1. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion aktiviert ist und das Gerät sich im Sichtbar-Modus befindet.
2. Tippen Sie auf **Ja**, wenn Sie dazu aufgefordert werden, eine Verbindung mit dem anderen Gerät aufzunehmen.
3. Geben Sie ein Passwort ein (dasselbe Passwort, das für die Abfrage der Verbindung eingegeben wird), um eine sichere Verbindung aufzubauen. Das Passwort muss aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
4. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Tippen Sie auf **Fertig**. Sie können dann Informationen mit dem gepaarten Gerät austauschen.

Tipps

- Wenn Sie eine Bluetooth-Partnerschaft umbenennen möchten, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte** im Bluetooth-Einstellungen-Fenster, und tippen Sie dann auf **Bearbeiten**.
- Um eine Bluetooth-Partnerschaft zu beenden, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte**, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

Freisprech-Bluetooth- oder Stereo-Headsets anschließen

Um die Freisprechfunktion zu nutzen, können Sie ein Bluetooth-fähiges Headset, z. B. Telefonzubehör für das Auto, verwenden. Das Gerät unterstützt auch A2DP (Advanced Audio Distribution Profile), das Ihnen ermöglicht, ein Bluetooth-Stereo-Headset für freihändige Telefonunterhaltungen und zum Anhören von Stereomusik zu benutzen.

Freisprech-Bluetooth- oder Stereo-Headset anschließen

1. Das Gerät und das Bluetooth-Headset müssen eingeschaltet sein, sich nahe beieinander befinden, und das Headset muss sichtbar sein. Lesen Sie in der Dokumentation des Herstellers nach, wie das Headset in den Sichtbar-Modus geschaltet werden kann.
2. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen**.
3. Tippen Sie auf **Bluetooth >** Registerkarte **Geräte > Neues Gerät hinzufügen**. Das Gerät zeigt die Namen anderer Bluetooth-Geräte in Reichweite an.

4. Tippen Sie auf den Namen des Bluetooth-Headsets, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie das Passwort des Bluetooth-Headsets ein, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
6. Stellen Sie sicher, dass die Option **Freisprechen** aktiviert ist. Falls Sie ein Bluetooth-Stereo-Headset verwenden, stellen Sie auch sicher, dass **Bluetoothkopfhörer** aktiviert ist.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

   Wenn das Bluetooth-Headset angeschlossen ist, erscheint das **Headset**-Symbol ( ) auf der Titelleiste.

Hinweis Falls die Verbindung zum Bluetooth-Stereo-Headset unterbrochen wurde, schalten Sie das Headset ein, und wiederholen Sie die obigen Schritte 1 bis 3. Tippen Sie etwas länger auf den Namen des Bluetooth-Stereo-Headsets, und tippen Sie dann auf **Als Bluetoothkopfhörer verwenden**.

Mit Bluetooth Daten übertragen

Sie können Daten wie Kontakte, Kalendereinträge und Aufgaben sowie Dateien vom Gerät auf einen Computer und andere Bluetooth-fähige Geräte übertragen.

Hinweis Wenn der Computer nicht von sich aus Bluetooth-fähig ist, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder ein Dongle anschließen.

Daten vom Gerät auf einen Computer übertragen

1. Schalten Sie auf dem Gerät Bluetooth ein, und machen Sie das Gerät sichtbar. Für weitere Informationen hierzu siehe "Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen".
2. Stellen Sie für Bluetooth auf dem Computer den Sichtbar-Modus ein, erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft, und stellen Sie den Computer dann so ein, dass er Bluetooth-Übertragungen empfangen kann.

Hinweis Wenn der Bluetooth-Adapter bzw. das Dongle auf dem Computer von einem anderen Dienstanbieter installiert wurde, öffnen Sie die Bluetooth-Software, die mit dem Bluetooth-Adapter/Dongle geliefert wurde, und stellen Sie den Adapter/das Dongle so ein, dass er/es von anderen Geräten erkannt werden kann. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Bluetooth-Adapters.

Wenn der Computer mit **Windows Vista®** oder **Windows XP SP2** läuft und der Bluetooth-Adapter des Computers von Ihrer Windows-Version unterstützt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

a. Öffnen Sie auf dem Computer **Bluetooth-Geräte** in der Systemsteuerung, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Optionen** im Fenster **Bluetooth-Geräte**.
b. Wählen Sie unter **Windows Vista** die Option **Bluetooth-Geräte können diesen Computer erkennen**.
   Wählen Sie unter **Windows XP** die Option **Suche aktivieren** und dann **Bluetooth-Geräte können eine Verbindung mit diesem Computer herstellen**.
c. Erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer. Für weitere Informationen zur Erstellung einer Partnerschaft siehe "Bluetooth-Partnerschaften".
d. Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen** unter **Bluetooth-Geräte** die Option **Bluetooth-Symbol im Infobereich anzeigen**.
e. Um den Computer Bluetooth-Übertragungen empfangen zu lassen, rechtsklicken Sie auf das Bluetooth-Symbol unten rechts auf dem Computer-Bildschirm, und wählen Sie **Datei empfangen**.

3. Sie sind dann für die Übertragung von Daten bereit. Wählen Sie auf dem Gerät ein Element aus, das Sie übertragen möchten. Bei dem Element kann es sich um einen Termin in Ihrem Kalender, eine Aufgabe, eine Kontaktkarte oder eine Datei handeln.
4. Um einen Kontakt zu übertragen, tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang**.

   Um andere Arten von Informationen zu übertragen, tippen Sie auf **Menü > Datenempfang [Art des Elements]**.
5. Tippen Sie auf den Namen des Gerätes, zu dem etwas gesendet werden soll.

6. Falls Sie ein Kalender- oder Kontaktelement zum Computer übertragen haben und dieses Element nicht direkt Outlook hinzugefügt wurde, wählen Sie **Datei > Importieren/Exportieren** in Outlook, um es zu importieren.

Wenn Sie Daten zu einem Bluetooth-fähigen Gerät, z. B. einem mit Windows Mobile betriebenen Gerät übertragen möchten, führen Sie die Schritte 1 bis 5 in der oben beschriebenen Reihenfolge aus.

Tipps

- Der Standardordner auf dem Computer, in dem übertragene Elemente gespeichert werden, ist C:\Dokumente und Einstellungen\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows XP oder C:\Benutzer\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows Vista.
- Damit das Gerät Bluetooth-Übertragungen empfangen kann, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Datenempfang**, und stellen Sie sicher, dass die Option **Alle eingehenden Daten empfangen** ausgewählt ist.

Bluetooth Explorer und gemeinsame Dateiverwendung mit Bluetooth

Bluetooth Explorer sucht nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben und Ihnen Zugriff auf gemeinsam verwendete Bluetooth-Ordner gestatten. Sie können Dateien von und zu gemeinsam verwendeten Ordnern kopieren, und Unterordner in ihnen erstellen. Wenn Sie **Bluetooth-Dateiverwendung** auf dem Gerät aktivieren, sind andere Bluetooth-fähige Geräte ebenfalls in der Lage, auf Ihre gemeinsam genutzten Bluetooth-Ordner zuzugreifen.

Bluetooth Explorer und Bluetooth-Dateiverwendung auf dem Gerät aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Bluetooth >** Registerkarte **FTP**.
2. Wählen Sie die Option **Bluetooth Explorer aktivieren**. Dies macht den Geräteordner **\Bluetooth** im Datei-Explorer sichtbar.
3. Wählen Sie die Option **Gemeinsame Dateiverwendung aktivieren**.

   Sie können den Standard-Ordner von Bluetooth für die gemeinsame Dateiverwendung verwenden oder auf **Durchsuchen** tippen, um einen anderen Ordner zu benutzen.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Bluetooth Explorer verwenden

1. Bluetooth Explorer ist in das Programm Datei-Explorer integriert. Sie können es öffnen, indem Sie auf **Start > Programme > Bluetooth Explorer** tippen oder indem Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil (▼) oben links im Datei-Explorer und dann auf **Bluetooth** tippen.
2. Bluetooth Explorer sucht dann nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateibenutzung aktiviert haben. Tippen Sie in der Liste auf ein Bluetooth-Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie müssen u. U. ein Passwort eingeben, um die Verbindung zum ausgewählten Gerät herstellen zu können.

   Falls es im Bluetooth-Ordner des anderen Gerätes Dateien gibt, können Sie diese im Fenster von Bluetooth Explorer sehen.

3. Wählen Sie eine oder mehrere dieser Dateien aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten**, um die Dateien auszuschneiden oder zu kopieren.
4. Tippen Sie zweimal auf **Nach oben**.
5. Gehen Sie zu dem Ordner des Gerätes, in den Sie die Dateien einfügen möchten, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.

Dateien über Bluetooth drucken

Schließen Sie das Gerät an einen Bluetooth-Drucker an, um Kontaktinformationen, Termindetails, Nachrichten und andere Dateitypen auszudrucken.

Hinweis Sie können Dateien in den Dateiformaten **.txt**, **.jpg**, **.xhtml**, **.vcf**, **.vcs** ausdrucken.

Bevor Sie mit dem Ausdrucken beginnen, stellen Sie sicher, dass der Bluetooth-Drucker und Bluetooth auf dem Gerät eingeschaltet sind. Um Bluetooth einzuschalten, tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**, und tippen Sie dann auf **Bluetooth**.

Informationen eines Kontaktes ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann den Kontakt aus, dessen Details Sie ausdrucken möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Über Bluetooth verbinden**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Gerät suchen**. Das Gerät beginnt dann mit der Suche nach Bluetooth-Geräten.
4. Wählen Sie den Bluetooth-Drucker, und tippen Sie auf **Menü > Datei senden**.
5. Stellen Sie die gewünschten Druckoptionen ein, und tippen Sie auf **Drucken**.

Kalendertermin ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**, und wählen Sie dann den Termin aus, dessen Details Sie ausdrucken möchten.
2. Folgen Sie den Schritten 2 bis 5 unter "Informationen eines Kontaktes ausdrucken".

Nachricht ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und wählen Sie dann das Nachrichtenkonto, in dem sich die Nachricht befindet, die Sie ausdrucken möchten.
2. Wählen Sie die Nachricht, die Sie ausdrucken möchten.
3. Folgen Sie den Schritten 2 bis 5 unter "Informationen eines Kontaktes ausdrucken".

JPEG-Datei ausdrucken

1. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Wählen Sie in Bilder & Videos die JPEG-Datei aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Über Bluetooth ausdrucken**.
- Tippen Sie in Datei-Explorer etwas länger auf die JPEG-Datei und dann im Menü auf **Über Bluetooth ausdrucken**.

2. Folgen Sie den Schritten 3 bis 5 unter "Informationen eines Kontaktes ausdrucken".

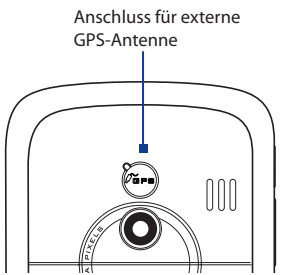
Kapitel 11

GPS verwenden

11.1 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS
11.2 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen
11.3 TomTom NAVIGATOR verwenden
11.4 GPS-Steuerelemente

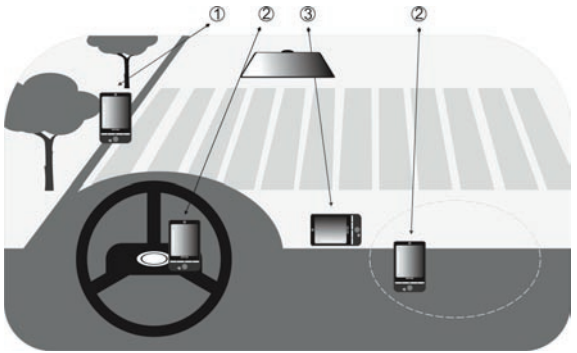
11.1 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS

- Bedienen Sie das GPS-System nicht, während Sie ein Fahrzeug steuern. Die angegebene GPS-Route dient nur als Orientierungshilfe beim Fahren. Sie sollte keinen Einfluss auf Ihr Fahrverhalten haben.
- Verwenden Sie das GPS-System mit Vorsicht. Anwender haften für jegliche Schäden, die aus der Missachtung der Systembedienung herrühren.
- Das GPS-Signal geht nicht durch solide undurchsichtige Objekte hindurch. Der Signalempfang kann durch Hindernisse wie z. B. Hochhäuser, Tunnel, Brücken, Wälder usw. oder durch schlechtes Wetter (Regen oder Wolken) beeinträchtigt werden. Falls die Windschutzscheibe des Fahrzeugs Metall enthält, kann das GPS-Signal schwerer hindurchgehen. Um einen besseren Signalempfang zu erzielen, sollten Sie das Gerät in diesem Fall an eine externe GPS-Antenne anschließen.



- Produkte für die drahtlose Kommunikation (z. B. Mobiltelefone oder Geräte zur Radarerkennung) können das Satellitensignal beeinflussen, was zu einem instabilen Signalempfang führen kann.
- Das GPS (Global Positioning System) wurde vom US-Verteidigungsministerium aufgebaut und wird von ihm unterhalten. Das Ministerium ist verantwortlich für die Genauigkeit und die Instandhaltung des Systems. Änderungen, die vom Ministerium durchgeführt werden, können Einfluss auf die Genauigkeit und Funktion des GPS-Systems haben.
- Lassen Sie das Gerät nicht in einem Fahrzeug liegen und setzen Sie es keinem direkten Sonnenlicht aus, um eine Überhitzung des Akkus zu vermeiden, die das Gerät oder das Fahrzeug beschädigen kann.

- Wenn Sie das Gerät in einem Fahrzeug benutzen, verwenden Sie die Haltevorrichtung, in die Sie das Gerät sicher einsetzen. Befestigen Sie das Gerät nicht an den in der folgenden Abbildung gezeigten Orten:



1. Bringen Sie das Gerät nicht an einem Ort an, an dem es die Sicht des Fahrers versperrt.
2. Bringen Sie das Gerät nicht an einer Stelle an, an der Airbags aufgeblasen werden.
3. Befestigen Sie das Gerät nur in einem Fahrzeug, wenn es sicher in der Halterung eingesetzt ist.

11.2 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen

Bevor Sie beginnen, das Gerät für die GPS-Navigation zu verwenden, öffnen Sie erst das Programm **QuickGPS**, um Ephemeris-Daten (aktuelle Satelliten-Position und Timing-Informationen) in das Gerät herunterzuladen. Diese Daten werden benötigt, um die GPS-Position Ihres aktuellen Ortes zu ermitteln.

QuickGPS lädt Ephemeris-Daten von einem Web-Server und nicht von den Satelliten selbst, herunter, wobei die Internet-Verbindung des Gerätes, z. B. ActiveSync oder 3G/GPRS, verwendet wird. Dies beschleunigt die Ermittlung der GPS-Position erheblich.

QuickGPS öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > QuickGPS**.

Daten herunterladen

Tippen Sie auf **Herunterladen** im Fenster QuickGPS.

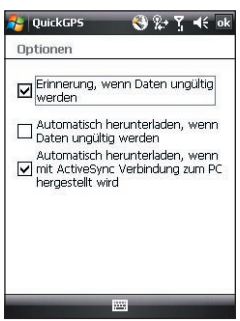
QuickGPS
QuickGPS kann die Zeit für die Bestimmung Ihrer GPS-Position verringern, indem es die neuesten Satelliten-Daten über eine Internet-Verbindung (z.B. GPRS, ActiveSync, usw.) herunterlädt.
Herunterladen
Download-Zeit:
08.11.07 13:41:18
Gültigkeitsfrist:
6 Tage 23 Stunden
Menü

Auf dem Display sehen Sie zuerst, dass die **Gültigkeitsfrist** für die heruntergeladenen Daten drei Tage beträgt. Es werden danach jeweils die verbleibenden Tage und Stunden für die Gültigkeit angezeigt.

Um die GPS-Positionsbestimmung zu beschleunigen, sollten Sie die neuesten Ephemeris-Daten herunterladen, sobald die bisherigen Daten ungültig geworden sind.

Downloadoptionen

Wenn Sie die Downloadzeiten ändern möchten, tippen Sie auf **Menü > Optionen**, und wählen Sie dann eine der verfügbaren Optionen:


QuickGPS
ok
Optionen
Erinnerung, wenn Daten ungültig werden
Automatisch herunterladen, wenn Daten ungültig werden
Automatisch herunterladen, wenn mit ActiveSync Verbindung zum PC hergestellt wird

- **Erinnerung, wenn Daten ungültig werden**. Das Gerät zeigt eine Erinnerung, wenn die Gültigkeit der Ephemeris-Daten abgelaufen ist.

  Wenn Sie die Erinnerung sehen, tippen Sie auf **Menü**, um die Erinnerung zu ignorieren oder die Zeit für eine erneute Erinnerung einzustellen, damit Sie noch einmal erinnert werden. Tippen Sie auf **OK**, um das Programm QuickGPS zu starten und die neuesten Daten herunterzuladen.

- **Automatisch herunterladen, wenn Daten ungültig werden**. Ephemeris-Daten werden automatisch aktualisiert, wenn die Daten des Gerätes ungültig geworden sind.

- **Automatisch herunterladen, wenn mit ActiveSync Verbindung zum PC hergestellt wird**.
  Ephemeris-Daten werden automatisch über ActiveSync in das Gerät heruntergeladen, wenn das Gerät an einen Computer angeschlossen wird. Der Computer muss mit dem Internet verbunden sein, damit Daten heruntergeladen werden können.

  Hinweis Die Ephemeris-Daten werden auf HTC-Web-Servern gespeichert. QuickGPS ist für die Verbindung zu diesen Servern vorkonfiguriert.

11.3 TomTom NAVIGATOR verwenden

TomTom NAVIGATOR ist eine Software für die GPS-Navigation, die klare Routenbeschreibungen und Sprachanweisungen bietet, die Sie auf einer Reise zu einer bestimmten Zielortadresse, einem Kontakt oder einem bestimmten Ort leiten. TomTom NAVIGATOR bietet Ihnen mehrere Möglichkeiten für Routen, wenn Sie eine Reise planen möchten. Orte, die Sie regelmäßig besuchen, können als Favoriten hinzugefügt werden.

Bevor Sie eine Reise beginnen, verwenden Sie den Kartensucher, um sich mit der Route vertraut zu machen. Die Software ermöglicht Ihnen auch eine umfangreiche Planung, mit der Sie die schnellste oder kürzeste Route für eine Fahrt ermitteln können. Zu anderen Funktionen gehört die Berechnung von alternativen Routen, die Erstellung eines detaillierten Reiseplans und vieles mehr.

TomTom NAVIGATOR installieren

Installieren Sie TomTom NAVIGATOR von der Begleit-CD aus, die mit dem Gerät geliefert wird.

TomTom NAVIGATOR öffnen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um TomTom NAVIGATOR zu öffnen:

- Tippen Sie auf **Start > Programme > TomTom NAVIGATOR**.
- Tippen Sie auf TomTom im Heute-Fenster.

Erstmalige Verwendung

Wenn Sie TomTom NAVIGATOR zum ersten Mal verwenden, erscheint ein Setup-Assistent, der Ihnen ein paar Fragen zur Einrichtung von TomTom NAVIGATOR stellt. Beantworten Sie jede dieser Fragen durch Antippen der gewünschten Antwort auf dem Display.

Es erscheint dann ein Download-Assistent, mit dem Sie kostenlos eine Straßenkarte Ihrer Wahl herunterladen können. Nach Durchführung des Downloads wird die Straßenkarte automatisch TomTom NAVIGATOR hinzugefügt.

Aktuelle Position ermitteln

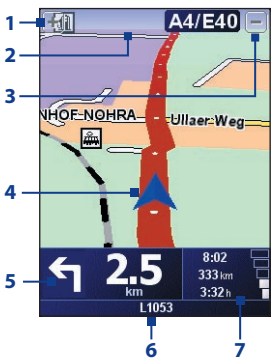
Sie müssen sich außer Haus befinden, damit der in das Gerät eingebaute GPS-Empfänger Ihre aktuelle Position ermitteln kann. Wenn Sie den NAVIGATOR zum ersten Mal starten, kann die Ermittlung Ihrer aktuellen Position bis zu fünf Minuten dauern.

Falls sie länger als fünf Minuten dauert, vergewissern Sie sich, dass der Empfang nicht durch hohe Gebäude oder Bäume in der Umgebung beeinträchtigt wird. Nach der ersten Positionsermittlung wird die Position dann in der Zukunft wesentlich schneller, normalerweise innerhalb weniger Sekunden, gefunden.

Tipp Damit der GPS-Empfänger Ihre aktuelle Position schneller ermitteln kann, sollten Sie **QuickGPS** verwenden, um die aktuellsten Ephemeris-Daten in das Gerät herunterzuladen. Für weitere Informationen über QuickGPS siehe "Satelliten-Daten mit QuickGPS herunterladen" weiter oben in diesem Kapitel.

Fahransicht

Nachdem Sie den Setup-Assistenten und den Download-Assistenten beendet haben, zeigt der NAVIGATOR die **Fahransicht** an. Die Fahransicht erscheint in Schwarz-Weiß, bis der GPS-Empfänger des Gerätes Ihre aktuelle Position ermittelt hat. Nachdem Ihre aktuelle Position ermittelt wurde, erscheint die Fahransicht in Farben, und Ihre Position wird auf der Straßenkarte angezeigt.



1. Tippen Sie hier, um in die aktuelle Position hineinzuzoomen.
2. Zeigt den Namen der nächsten Hauptstraße oder Verkehrsschildinformationen, falls vorhanden.
3. Tippen Sie hier, um aus der aktuellen Position herauszuzoomen.
4. Zeigt Ihre aktuelle Position an.
5. Zeigt einen Pfeil, der die Richtung beschreibt, in die Sie fahren sollten, sowie die Distanz zwischen Ihrer aktuellen Position und der nächsten Abzweigung.
   Sie können auch auf diesen Bereich tippen, um die letzte Sprachanweisung zu wiederholen oder die Lautstärke zu regeln.
6. Zeigt den Namen der nächsten Straße, in die Sie einbiegen sollten.
7. Zeigt Informationen über Ihre Reise und die Stärke des GPS-Signals. Tippen Sie auf diesen Bereich, um eine Übersicht über eine Route zu erhalten.

Hauptmenü

Tippen Sie in der Fahransicht auf eine beliebige Stelle auf der Straßenkarte, um das **Hauptmenü** zu öffnen. Das Hauptmenü besitzt drei Fenster mit Symbolen. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol ( ), um zum nächsten Fenster zu wechseln.

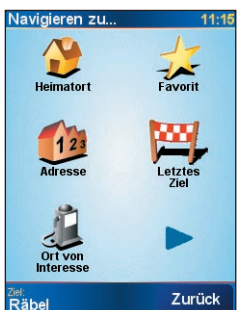
- **Navigieren zu**. Wählen Sie einen Zielort aus.
- **Alternative suchen**. Berechnet eine alternative Route, wenn Sie einen Stau oder andere Hindernisse umgehen möchten.
- **TomTom Verkehrsinfo**. Sie können den Empfang von Verkehrsinformationen aktivieren und deaktivieren. (Für diesen Dienst müssen Sie sich anmelden).
- **Favoriten hinzufügen**. Fügen Sie oft besuchte Orte als Favoriten hinzu.
- **Einstellungen ändern**. Öffnet das Einstellungen-Menü, in dem Sie Einstellungen ändern können.
- **Erweiterte Planung**. Sie können eine Reise im Voraus planen, indem Sie einen Startpunkt und ein Ziel auswählen. Sie können so herausfinden, wie lang eine Reise dauern wird, und festlegen, welcher Route Sie folgen werden.
- **Karte rollen**. Öffnet den Karten-Sucher, in dem Sie eine komplette Straßenkarte ansehen können.
- **Route löschen**. Löscht die aktuelle Route.
- **Route anzeigen**. Zeigt die Route mit Einzelheiten.
- **Reiseroutenplanung**. Ermöglicht Ihnen, eine Reise mit mehreren Zwischenstopps anstatt nur mit dem Endziel zu planen.
- **TomTom Wetter**. Meldet aktuelle Wetterbedingungen für einen bestimmten Ort.
- **TomTom PLUS-Dienste**. Bietet zusätzliche Dienste, für die Sie sich anmelden können. Sie können Straßenkarten und Sprachanweisungen in das Gerät herunterladen, nachdem Sie sie gekauft haben.

- **Nummer anrufen**. Suchen Sie nach Telefonnummern für die Orte, die Sie unter Orte von Interesse aufgelistet haben.
- **Angeleitete Touren**. Wählen Sie eine Funktion aus, und sehen Sie eine angeleitete Tour zur Verwendung dieser Funktion.
- **Anwendung beenden**. Schließt TomTom NAVIGATOR und beendet die GPS-Navigation.

Zielort auswählen

Wenn Sie auf **Navigieren zu** im Hauptmenü tippen, erhalten Sie mehrere Optionen zur Einstellung Ihres Zielortes. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol ( ), um durch die unterschiedlichen Arten von Zielorten zu gehen.

Hier sind einige der allgemeinen Zielorte, zu denen Sie u. U. gehen möchten:



- **Heimatort**. Ihr Heimatort. Sie müssen erst Ihren Heimatort unter Einstellungen festlegen.
- **Favorit**. Ein oft besuchter Ort, den Sie als einen Favoriten eingestellt haben. Für weitere Informationen, siehe "Favoriten".
- **Adresse**. Eine Adresse mit einem Straßennamen und einer Hausnummer oder ein Ort in einer Stadt, innerhalb eines Postleitzahlbereichs oder in der Nähe einer Kreuzung.
- **Letztes Ziel**. Ein Ort, den Sie zuletzt besucht haben.
- **Ort von Interesse**. Nützliche Orte, z. B. Restaurants, Tankstellen usw.
- **GPS-Position**. Tippen Sie hier, um Ihre aktuelle Position als Ort von Interesse (OVI) hinzuzufügen.
- **Ort auf Karte**. Ein Ort auf der Karte, die vom Karten-Sucher gezeigt wird.
- **Höhengrad Längengrad**. Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um einen Ort von Interesse mit Hilfe von Werten für den Höhen- und Längengrad hinzuzufügen.

- **TomTom Buddy**. Wenn Sie TomTom Buddies besitzen, können Sie einen Buddy als Ort von Interesse hinzufügen. TomTom Buddies gibt es über die TomTom PLUS Dienste.
- **Kontakt**. Die Adresse eines ausgewählten Kontaktes, die auf dem Gerät gespeichert ist.

Nachdem Sie Ihren Zielort festgelegt haben, fragt Sie der NAVIGATOR, ob Sie zu einer bestimmten Zeit ankommen möchten. Wenn Sie auf **JA** tippen und eine Ankunftszeit eingeben, teilt Ihnen der NAVIGATOR mit, ob Sie das Ziel rechtzeitig erreichen werden oder nicht.

Der NAVIGATOR berechnet dann die Route und zeigt eine Zusammenfassung der Route an:

Tippen Sie auf **Fertig**. Der NAVIGATOR zeigt dann das Fahransicht-Fenster und beginnt damit, Sie mit Hilfe von gesprochenen Richtungshinweisen und der Routenbeschreibung auf dem Display zum Zielort zu leiten.

Tipps

- Tippen Sie im Fenster Routenübersicht auf **Details** oder tippen Sie im Hauptmenü auf **Route anzeigen**, um die Route im Karten-Sucher anzusehen, eine Demo der Route abzuspielen, usw.
- Nachdem Sie die Route geplant haben, möchten Sie vielleicht etwas daran ändern, um z. B. eine Straßensperre zu umgehen, einen Verkehrsstau zu vermeiden oder unterwegs an einem anderen Ort anzuhalten. Wenn Sie eine Route ändern möchten tippen Sie im Hauptmenü auf **Alternative suchen**, und bestimmen Sie dann, wie Sie die Route neu berechnen möchten, z. B. **Straßensperre vermeiden**, **Reisen über** (eine andere Straße), **Verzögerungen minimieren**, usw.

Favoriten

Favoriten sind Orte, die Sie häufig besuchen. Sie können Favoriten erstellen, damit Sie nicht jedes Mal eine Adresse neu eingeben müssen, die Sie häufig besuchen.

Favoriten erstellen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Favorit hinzufügen**.
3. Sie können dann einen der folgenden Orte als einen Favoriten auswählen: **Heimatort**, **Adresse**, **Letztes Ziel** oder **Ort von Interesse**.
4. Verwenden Sie den Standardnamen, oder geben Sie einen neuen Namen für den Favoriten ein.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Zu einem Favoriten navigieren

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Navigieren** zu und dann auf **Favorit**.
3. Wählen Sie einen Favoriten in der Liste aus. Der NAVIGATOR berechnet dann die Route für Sie.
4. Nachdem die Route berechnet wurde, tippen Sie auf **Fertig**.

   NAVIGATOR beginnt dann sofort damit, Sie mit Hilfe gesprochener Anweisungen und Routenbeschreibungen auf dem Display zum Zielort zu leiten.

Favoriten umbenennen oder löschen

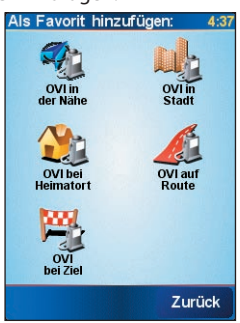
1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern**.
3. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol ( ) und dann auf **Favoriten verwalten**.
4. Tippen Sie auf den Favoriten, den Sie umbenennen oder löschen möchten.
5. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Um den Favoriten umzubenennen, tippen Sie auf **Umbenennen**. Ändern Sie den Namen, und tippen Sie auf **Fertig**.
   - Tippen Sie auf **Lösche**, und tippen Sie dann auf **JA**, um das Löschen zu bestätigen.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

Orte von Interesse (OVIs)

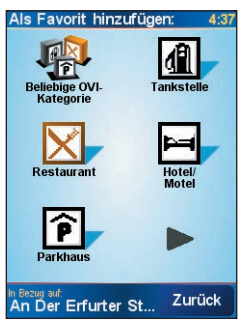
Orte von Interesse, oder OVIs, sind nützliche Orte, z. B. Tankstellen, Restaurants, Hotels, Parkhäuser usw.

Der NAVIGATOR gruppiert Orte von Interesse in Orte und Kategorien. Wenn Sie einen Zielort auswählen oder einen Favoriten erstellen, werden Sie immer aufgefordert, erst einen Ort und eine Kategorie festzulegen und dann einen Ort von Interesse auszuwählen.

Bekannte Ort von Interesse sind auf der Straßenkarte enthalten, die Sie derzeit im NAVIGATOR benutzen. Sie können bei Bedarf weitere Orte von Interesse hinzufügen.



OVI-Orte



OVI-Kategorien

Ort von Interesse hinzufügen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern > OVIs verwalten**.

   Bevor Sie einen OVI hinzufügen können, müssen Sie erst eine Kategorienliste erstellen. Sie können Ihre OVIs nur einer OVI-Kategorie hinzufügen, die Sie selbst erstellt haben.
3. Um eine Kategorie hinzuzufügen, tippen Sie auf **OVI-Kategorie hinzufügen**.
4. Geben Sie einen Namen für die OVI-Kategorie ein, z. B. 'Restaurants', und wählen Sie dann eine Markierung für Ihre OVI-Kategorie. (Diese Markierung wird dann auf einer Straßenkarte gezeigt, wenn Sie die Anzeige von OVIs auf der Karte aktivieren).

5. Tippen Sie auf **OVI hinzufügen**.
6. Tippen Sie dann auf die OVI-Kategorie, der Sie den OVI hinzufügen möchten.
7. Wählen Sie den Ort des OVIs genauso aus wie einen anderen Zielort (z. B. Heimatort, Adresse usw.).

Tipp Sie können den NAVIGATOR so einstellen, dass ein Signalton zu hören ist, wenn Sie sich in der Nähe eines Ortes von Interesse befinden. Tippen Sie auf dem Hauptmenü auf **Einstellungen ändern > OVIs verwalten > In der Nähe des OVI warnen**. Sie können festlegen, wie nah der OVI sein muss, um den Signalton auszulösen, und Sie können die Art des Tones ebenfalls bestimmen.

Erweiterte Planung

Es ist empfehlenswert, vor einer Reise eine Routenplanung durchzuführen. Verwenden Sie die Funktion **Erweiterte Planung**, um herauszufinden, welche Route zwischen Start und Ziel am schnellsten oder kürzesten ist.

Eine Route im Voraus planen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol ( ) und dann auf **Erweiterte Planung**.
3. Wählen Sie den Startpunkt für Ihre Reise so wie Sie gewöhnlich einen Zielpunkt auswählen.
4. Zielort für Reise einstellen.
5. Wählen Sie die Art der Route aus, die Sie planen, z. B.:
   - **Schnellste Route**. Route, die am wenigsten Zeit erfordert.
   - **Kürzeste Route**. Kürzeste Distanz zwischen den Orten, die Sie eingestellt haben (aber dies ist u. U. nicht die schnellste Route, was davon abhängt, wo die Strecke entlang geht und wie die Streckenverhältnisse sind).

6. Tippen Sie auf **Fertig**.

Der NAVIGATOR berechnet dann die Route und zeigt eine Zusammenfassung der Route an: Tippen Sie auf **Details**, um durch die Karte der Route zu gehen, ein Demo der Route anzusehen usw.

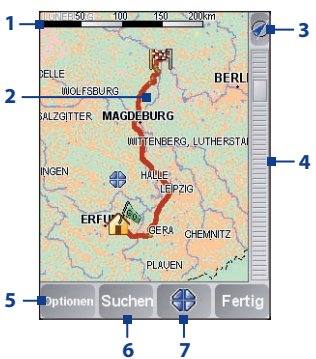
Karten-Sucher

Verwenden Sie den **Karten-Sucher**, um eine Route auf der Karte zu sehen oder herauszufinden, wo auf der Karte ein bestimmter Ort zu finden ist.

Karten-Sucher öffnen

1. Tippen Sie auf das Fenster Fahransicht, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf das **Weiter**-Symbol ( ) und dann auf **Karte rollen**.

Um durch die Karte zu rollen und andere Orte zu sehen, tippen bzw. drücken Sie auf das Display, und ziehen Sie darüber.



1 Dieser **Balken beschreibt** die Distanz, die auf der Karte gezeigt wird basierend auf dem aktuellen Vergrößerungsverhältnis.

2 Dies ist Ihre aktuelle Position auf der Karte. Tippen Sie auf einen anderen Ort, um zu einem anderen Ort auf der Karte zu gehen.

3 Tippen Sie hier, um Ihre aktuelle Position auf der Karte zu zentrieren.

4 Dies ist die **Zoomleiste**. Ändern Sie das Vergrößerungsverhältnis der Karte, indem Sie die Zoomleiste nach oben oder unten verschieben.

5 Tippen Sie hier, um Elemente auf der Karte, z. B. Orte von Interesse, Favoriten, Straßennamen und mehr anzuzeigen.

6 Tippen Sie hier, um bestimmte Adressen und Orte von Interesse auf der Karte zu finden.

7 Dies ist die **Cursor**-Taste. Tippen Sie hier, um zur Cursorposition auf der Karte zu navigieren oder um einen Ort von Interesse in der Nähe Ihrer Position zu finden.

Einstellungen

Sie können verändern, wie der TomTom NAVIGATOR aussieht und sich verhält. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern** im Hauptmenü, um zu den Einstellungen zu gelangen und sie bei Bedarf zu ändern. Hier sind einige Einstellungen, die Sie evtl. für den NAVIGATOR einstellen möchten:

Einstellung	Beschreibung
Nachtfarben verwenden	Reduziert die Helligkeit auf dem Display und verwendet dunklere Farben für die Karte. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie sich in einer dunklen Umgebung aufhalten. Wenn Sie hellere Farben verwenden möchten, tippen Sie auf **Tagesfarben verwenden**.
3D-Anzeige deaktivieren	Zeigt die Karte in zweidimensionaler Ansicht. Sie können festlegen, ob die Karte immer die Reiserichtung oder Norden oben anzeigt. Wenn Norden immer oben angezeigt wird, bewegt sich die Karte nicht, wenn sich die Reiserichtung ändert. Wenn Sie die Karte wieder in der Perspektive anzeigen lassen möchten, in der Sie fahren, tippen Sie auf **3D-Anzeige aktivieren**.
Sicherheiteinstellungen	Ermöglicht Ihnen, eine **Sicherheitsperre** zu aktivieren, die vorübergehend einige Schaltflächen und Funktionen von NAVIGATOR ausblendet, wenn Sie mit dem Auto fahren. Sie haben auch die Option, vorübergehend die **Anzeige der Karte auszublenden**, so dass Sie nur Informationen zur nächsten Anweisung erhalten.
OVIs aktivieren/ deaktivieren	Wählen Sie die Orte von Interesse aus, die Sie auf der Karte anzeigen möchten.
Ton ausschalten	Schaltet die Sprachanweisungen aus. Um die Sprachanweisungen wieder zu aktivieren, tippen Sie auf **Ton einschalten**.
Lautstärken-Einstellungen	Stellen Sie hiermit die Lautstärke der gesprochenen Anweisungen ein.
Favoriten verwalten	Geben Sie Favoriten einen anderen Namen, löschen Sie sie, und suchen Sie nach Favoriten.
Heimatort ändern	Legen Sie Ihren Heimatort fest. Dies kann Ihr Zuhause sein oder ein Ort zu dem Sie häufig gehen, z. B. Ihr Büro.

Einstellung	Beschreibung
Karten verwalten	Laden Sie eine Karte herunter, löschen Sie sie, oder wechseln Sie zu einer anderen Karte.
OVIs verwalten	Fügen Sie einen OVI oder eine Kategorie hinzu, bearbeiten Sie ihn/sie, oder löschen Sie ihn/sie. Sie können auch einen Benachrichtigungston aktivieren, der Sie darauf hinweist, wenn Sie sich in der Nähe eines OVIs befinden.
Planungseinstellungen	Stellt die Art der geplanten Route ein, wenn Sie einen Zielort auswählen. Standardmäßig wird die schnellste Route geplant.
Maut-Einstellungen	Legt fest, wie der NAVIGATOR mit Mautstrecken verfährt, falls diese Teil der Route zu Ihrem Zielort sind. Sie können sich dafür entscheiden, Mautstrecken immer zu umgehen, niemals zu umgehen, oder gefragt zu werden, was Sie tun möchten, wenn eine Mautstrecke entdeckt wird.
Kompass-Einstellungen	Legen Sie fest, ob ein Kompass angezeigt werden soll oder nicht.
Kartenfarben ändern	Legen Sie Farbschemata fest, die für Kartenfarben am Tag und in der Nacht verwendet werden.
GPS-Status anzeigen	Zeigt Informationen über das GPS-Signal an.
Tastatur-Einstellungen	Tippen Sie hier, um die Größe und das Layout der Tastatur auszuwählen.
Namenseinstellungen	Wählen Sie die Informationen aus, die im Fenster Fahransicht auf der Karte gezeigt werden.
Statusleisten-Einstellungen	Wählen Sie die Informationen aus, die in der Statusleiste im Fenster Fahransicht gezeigt werden.
Einheiten festlegen	Legen Sie die verwendeten Einheiten für Entfernungen, Zeit, Höhen- und Längengrade, Temperatur und Luftdruck fest.
Linkshändige Bedienung	Tippen Sie hier, um wichtige Tasten auf die linke Seite des Diplays zu verschieben, so dass sie mit der linken Hand bequem bedient werden können.
Tipps ausblenden	Tippen Sie hier, wenn TomTom Navigator keine Tipps anzeigen soll.
Stimme ändern	Wählen Sie eine andere Stimme für die gesprochenen Anweisungen aus. (Dies steht nur zur Verfügung, wenn Sie mehrere Stimmenversionen im NAVIGATOR installiert haben).

Einstellung	Beschreibung
Sprache ändern	Wählen Sie die Sprache aus, die für die Programmoberfläche des TomTom NAVIGATORS verwendet wird.
Auf Standardwerte zurücksetzen	Tippen Sie hier, um für den TomTom NAVIGATOR die Standardeinstellungen wiederherzustellen. Alle Einstellungen, einschließlich Favoriten, Heimatort usw., werden gelöscht.
Nicht nach Ankunftszeit fragen	Tippen Sie hier, wenn Sie nicht möchten, dass der TomTom NAVIGATOR Sie fragt, ob Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt am Zielort ankommen möchten, wenn Sie eine Route planen.

11.4 GPS-Steuerelemente

Wenn eine Karte oder ein Menü in der GPS-Software angezeigt wird, verwenden Sie für die Navigation die folgenden Steuerelemente auf dem Gerät:

- Drücken Sie im Kartensucher-Fenster oben auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Bildansicht zu vergrößern. Drücken Sie unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Bildansicht zu verkleinern.
- Verwenden Sie die NAVIGATIONSTEUERUNG, um durch die Elemente in einem Menü zu gehen. Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um ein Menüelement auszuwählen und das dazugehörige Fenster zu öffnen.

Tipp Sie können auch das NAVIGATIONSRAD drehen, um Elemente in einem Menü auszuwählen und in das Karten-Sucher-Fenster hinein- oder aus ihm herauszuzoomen.

Kapitel 12

Multimedia-Erlebnis

12.1 Kamera
12.2 Kameraalbum
12.3 Bilder & Videos
12.4 Windows Media® Player Mobile
12.5 Streaming Media
12.6 Audio-Manager
12.7 Audio-Verstärker verwenden
12.8 FM-Radio verwenden

12.1 Kamera

Fotografieren und Aufnehmen von Videoclips ist mit den zwei Kameras des Gerätes ganz einfach:

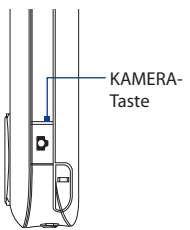
Hauptkamera: Eine 3-Megapixel-CMOS-Kamera für die Aufnahme von Bildern in hoher Auflösung und Videoclips mit Ton

Zweite Kamera: Kamera auf der Vorderseite für Videogespräche und Selbstaufnahmen

Kamera-Fenster öffnen

- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste des Geräts.
- Tippen Sie auf **Start > Programme > Kamera**.

Wenn Sie die Kamerafunktion öffnen, ist das Display automatisch im Querformat ausgerichtet.



Kamerafunktion beenden

- Tippen Sie auf das Symbol **Beenden** ( ) im Kamera-Fenster.

Aufnahmemodi

Mit der Kamera des Gerätes können Sie unter Verwendung der verschiedenen vorkonfigurierten Funktionen flexibel Aufnahmen machen. Als Kamera-Modus ist standardmäßig der Aufnahmemodus **Foto** eingestellt. In der linken oberen Ecke des Displays wird der aktive Aufnahmemodus angezeigt.

Aufnahmemodus wechseln

- Tippen Sie auf den linken oder rechten Pfeil neben dem Modussymbol.
- Drücken Sie rechts oder links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG (im Querformat).

Tippen Sie hier, um den Aufnahmemodus zu wechseln.

Sie können unter folgenden Aufnahmemodi auswählen:

Symbol	Aufnahmemodus
	Foto: Für die Aufnahme von Standardfotos.
	Video: Für die Aufnahme von Videoclips mit oder ohne Ton.
	MMS Video: Für die Aufnahme von Videoclips, die zum Versenden per MMS-Nachrichten geeignet sind.
	Kontaktbild: Für die Aufnahme von Fotos, die Sie unmittelbar als Foto-ID einem Kontakt zuweisen können.
	Bildthema: Für die Aufnahme von Fotos mit Rahmen.
	Panorama: Für die Aufnahme einer Serie von Fotos in eine Richtung, die abschließend zu einem Panoramabild zusammengefügt werden können.
	Sport: Für die Aufnahme von Serienbildern (3, 5, 7 oder 10).
	Mehrfach: Solange Sie auf die KAMERA-Taste des Gerätes oder auf den EINGABE-Teil der NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, wird eine Fotoserie (max. 30 Bilder) aufgenommen.

Hinweis Wenn Sie für die Aufnahme die zweite Kamera verwenden, können Sie nur die Modi Foto, Video, MMS-Video, Kontaktebild und Bildthema benutzen.

Unterstützte Dateiformate

Unter Verwendung der verfügbaren Aufnahmemodi können Sie mit der Kamera im Gerät Dateien in den folgenden Formaten aufnehmen:

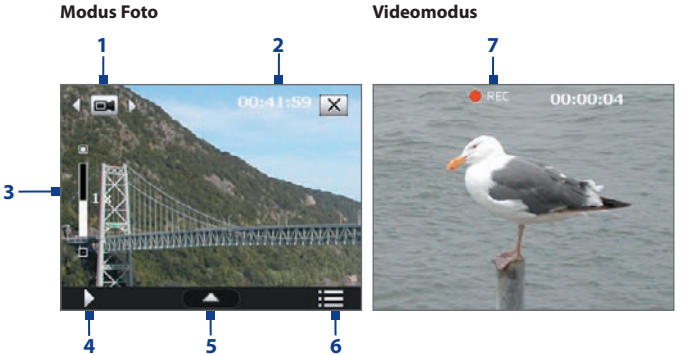
Aufnahmetyp	Format
Standbild / Kontaktbild / Panorama / Sport / Mehrfach	JPEG
Video / MMS-Video	H.263 (.3gp) ; MPEG-4 (.mp4)

Bedienelemente der Kamera

- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, um ein Foto oder ein Kontaktbild aufzunehmen.
- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, um mit der Aufnahme eines Videos zu beginnen; drücken Sie erneut, um die Aufnahme zu stoppen.
- Drücken Sie bei der Aufnahme von Fotos für ein Bildthema oder Panorama auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste.
- Wenn Sie im Sport-Modus aufeinander folgende Aufnahmen machen möchten, drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, und folgen Sie dann mit dem Gerät den Bewegungen des Aufnahmeobjektes.
- Drücken Sie etwas länger auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, wenn Sie im Mehrfach-Modus mehrere aufeinanderfolgende Bilder aufnehmen möchten. Lassen Sie die Taste los, um die Aufnahme von Bildern zu beenden.

Steuerelemente und Anzeigen auf dem Display

Die Bedienelemente und Anzeigen auf dem Display werden nach etwa 3 Sekunden ausgeblendet. Um die Bedienelemente und Anzeigen wieder einzublenden, berühren Sie das Display bzw. tippen Sie es an.



1 **Modusschalter**. Tippen Sie auf dem Display auf den Pfeil nach links/rechts (/), um den Aufnahmemodus zu ändern.

2 **Anzeige für noch mögliche Aufnahmen**. In den Modi Foto, Kontaktbild, Bildthema, Panorama, Sport und Mehrfach zeigt dies die verbleibenden verfügbaren Aufnahmen von Bildern, die Sie basierend auf den aktuellen Einstellungen machen können.

In den Aufnahmemodi Video und MMS-Video wird hier die noch verbleibende Aufnahmedauer angezeigt. Während Sie Video aufnehmen, zeigt dies die Aufnahmedauer an.

3 **Zoomsteuerung**. Tippen Sie auf / auf dem Display, um in das Bild hinein- oder aus ihm herauszuzoomen.

Hinweis Diese Steuerung erscheint nur, wenn das Zoomen mit der **Auflösung** möglich ist, die Sie ausgewählt haben.

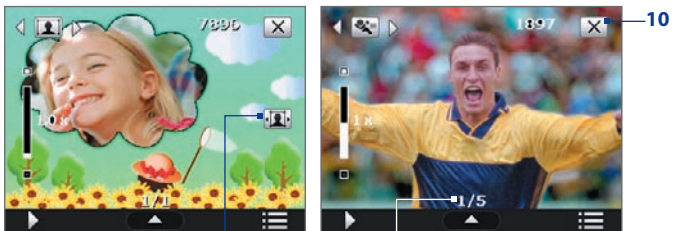
Tipp Sie können auch oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken oder das NAVIGATIONSRAD drehen, um in das Bild hinein- und aus ihm herauszuzoomen.

4 **Album**. Tippen Sie hier, um das Kameraalbum zu öffnen. Siehe "Kameraalbum" für weitere Einzelheiten.

5 **Schnelleinstellungen-Feld**. Tippen Sie hier, um das Schnelleinstellungen-Feld zu öffnen. Siehe "Schnelleinstellungen-Feld" für weitere Einzelheiten.

6 **Menü**. Tippen Sie hier, um das Kameraeinstellungen-Fenster zu öffnen.

7 **Aufnahme-Anzeige**. Während der Aufnahme eines Videos wird dieses rot blinkende Symbol angezeigt.



Modus Bildthema Modus Sport

8 **Vorlagenauswahl-Symbol**. Tippen Sie im Modus Bildthema hier, um zwischen unterschiedlichen Vorlagen zu wechseln.

9 **Fortschrittanzeige**. Bei den Aufnahmemodi Bildthema, Panorama, Sport und Mehrfach wird hier die Anzahl aufeinander folgender Aufnahmen angezeigt.

10 **Beenden**. Tippen Sie auf ✕, um das Kameraprogramm zu beenden.

Schnelleinstellungen-Feld

Das Schnelleinstellungen-Feld bietet Ihnen eine schnelle Möglichkeit zum Festlegen allgemeiner Kameraeinstellungen. Tippen Sie auf das Display, um das Schnelleinstellungen-Feld zu öffnen. Tippen Sie kontinuierlich auf eine Schaltfläche im Feld, z.B. **Auflösung**, um der Reihe nach durch die verfügbaren Einstellungen zu gehen.

Hinweis Die verfügbaren Einstellungen im Menü hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.

1 **Auflösung**. Tippen Sie hier, um die Auflösung zu wechseln. Siehe die Tabelle auf der vorherigen Seite für genaue Angaben zu Aufnahmegrößen.

2 **Speicher**. Tippen Sie hier, um zwischen dem Speichern aufgenommener Fotos oder Videoclips im Gerätespeicher oder auf der Speicherkarte zu wechseln.

3 **Kamera**. Das Kamerasymbol zeigt die derzeit verwendete Kamera an. Tippen Sie hier, um der Reihe nach durch die unterschiedlichen Kameras zu gehen.

Hauptkamera: Verwenden Sie die 3-Megapixel CMOS-Kamera auf der Rückseite des Geräts, um gewöhnliche Fotos und Videos aufzunehmen.

Zweite Kamera: Verwenden Sie die Kamera in der rechten oberen Ecke auf der Vorderseite des Telefons für Selbstaufnahmen und Videos.

Zweite Kamera (Spiegelung): Verwenden Sie diese Kamera für Selbstaufnahmen und Videos ohne Spiegelung.

Wenn in einer Selbstaufnahme Text zu sehen ist (z. B. wenn Sie ein beschriftetes T-Shirt tragen), erscheint der Text bei Verwendung des Modus Zweite Kamera im Bild/Video verspiegelt. Sie können in diesem Fall den Modus Zweite Kamera (Spiegelung) verwenden, um die Selbstaufnahme zu entspiegeln, so dass der Text im aufgenommenen Bild/Video korrekt erscheint.

4 **Selbstauslöser**. In den Aufnahmemodi Foto oder Kontaktbild können Sie den Selbstauslöser auf **2 Sekunden**, **10 Sekunden** oder **Aus** einstellen. Wenn Sie auf die KAMERA-Taste oder die Eingabe-Taste drücken, um ein Standbild aufzunehmen, beginnt ein Countdown, und ein Standbild wird nach Ablauf der eingestellten Zeit aufgenommen.

5 **Helligkeit**. Tippen Sie auf das Minus/Plus-Symbol (/), um die Helligkeitsstufe zu verringern oder zu erhöhen.

6 **Weißabgleich**. Mit dem Weißabgleich kann die Kamera Farben unter unterschiedlichen Lichtbedingungen akkurater aufnehmen. Es gibt folgende Einstellungen für den Weißabgleich:
Auto ( ), Tageslicht ( ), Nacht ( ), Glühbirne ( ) und Neonlicht ( ).

Zoomen

Bevor Sie ein Foto oder einen Videoclip aufnehmen, können Sie die Bildansicht vergrößern und ein Objekt schärfer machen. Oder Sie können die Bildansicht verkleinern, um mehr vom Bild zu zeigen.

Hinweis Die Zoomsteuerung erscheint nur auf dem Display, wenn das Zoomen mit der **Auflösung** möglich ist, die Sie ausgewählt haben.

Hineinzoomen

- Drehen Sie das NAVIGATIONSRAD im Uhrzeigersinn, drücken Sie oben auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, oder tippen Sie auf .

Herauszoomen

- Drehen Sie das NAVIGATIONSRAD gegen den Uhrzeigersinn, drücken Sie unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, oder tippen Sie auf .

Der Zoombereich der Kamera für ein Bild oder einen Videoclip hängt von Aufnahmemodus und Aufnahmegröße ab. Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick.

Aufnahmemodus	Aufnahmegröße-Einstellung	Zoombereich
Foto	3M (2048 x 1536)	Kein Zoom verfügbar
	2M (1600 x 1200)	Kein Zoom verfügbar
	1M (1280 x 960)	1,0x bis 2,0x
	Groß (640 x 480)	1,0x bis 2,0x
	Mittel (320 x 240)	1,0x bis 4,0x
	Klein (160 x 120)	1,0x bis 8,0x
Video	CIF (352 x 288)	1x und 2x
	Groß (320 x 240)	1x und 2x
	Mittel (176 x 144)	1x und 2x
	Klein (128 x 96)	1x und 2x
MMS-Video	Mittel (176 x 144)	1x und 2x
	Klein (128 x 96)	1x und 2x
Kontaktbild	Groß (480 x 640)	1,0x bis 2,0x
	Mittel (240 x 320)	1,0x bis 4,0x
Bildthema	Abhängig von verwendeter Vorlage	Richtet sich nach der Größe der aktuell geladenen Vorlage
Panorama	Groß (640 x 480)	1x und 2x
	Mittel (320 x 240)	1x, 2x und 4x
Sport	Groß (640 x 480)	1x und 2x
	Mittel (320 x 240)	1x, 2x und 4x
Mehrfach	Groß (640 x 480)	1x und 2x
	Mittel (320 x 240)	1x, 2x und 4x

Einstellungen für die Aufnahmegröße und Zoombereichswerte für die zweite Kamera finden Sie in der Online-Hilfe.

Das Vorschaufenster

Nachdem Sie ein Foto oder einen Videoclip aufgenommen haben, können Sie es/ihn im **Vorschaufenster** ansehen.

Sie können auch auf die folgenden Symbole unten im Vorschaufenster tippen:

Symbol	Funktion
Zurück	Gehen Sie zum Live-Kamera-Fenster zurück.
Löschen	Entfernen Sie das aufgenommene Bild oder Video.
Senden	Senden Sie per E-Mail oder MMS.
Ansicht	Zeigen Sie ein Bild im Programm Kameraalbum an, oder geben Sie aufgenommene Videos mit dem Windows Media® Player wieder.
Kontakten zuweisen	Weisen Sie einem ausgewählten Kontakt ein Foto zu.
Durchsuchen	Nachdem Sie Aufnahmen im Modus Sport oder Mehrfach gemacht haben, wird die Gesamtanzahl von der Reihe nach gemachten Aufnahmen oben rechts im Vorschaufenster angezeigt. Tippen Sie auf die Pfeiltaste oben/unten, um durch die Reihe der Fotos zu gehen.

Kameraeinstellungen

Tippen Sie auf das Menü-Symbol ( ), um das Kameraeinstellungen-Fenster zu öffnen. Im Kameraeinstellungen-Fenster können Sie Aufnahme- und Kameraeinstellungen konfigurieren.

Für die Kameraeinstellungen gibt es zwei Registerkarten: **Aufnahmeeinstellungen** und **Erweitert**. Verwenden Sie die Registerkarte Aufnahmeeinstellungen, um die Optionen für den ausgewählten Aufnahmemodus festzulegen. Verwenden Sie die Registerkarte Erweitert, um die Voreinstellungen für das Kameraprogramm festzulegen.

Zum Navigieren im Kameraeinstellungen-Fenster können Sie entweder auf das Display tippen oder auf die Navigationssteuerung drücken.

Registerkarte Aufnahmeeinstellungen

Die auf dieser Registerkarte verfügbaren Einstellungen hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.

- **Effekt**. Wählen Sie einen Spezialeffekt, z. B. Graustufe, Sepia usw., der auf Fotos oder Videoclips angewandt wird.
- **Zeitstempel** (Modus Foto, Sport und Mehrfach). Legen Sie fest, ob Sie das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in aufgenommene Fotos einfügen möchten.
- **Vorlage** (Modus Bildthema). Wählen Sie eine Vorlage.
- **Aufnahmegeschwindigkeit** (Modus Mehrfach und Sport). Legt das Intervall zwischen Aufnahmen fest. **Schnell** macht nacheinander Aufnahmen in kurzen Abständen.
- **Momentaufnahmen** (Modus Sport). Bestimmen Sie die Anzahl von der Reihe nach gemachten Aufnahmen.

- **Richtung** (Modus Panorama). Bestimmen Sie, in welche Richtung Bilder in einem Panorama geheftet werden sollen.
- **Heften-Anzahl** (Modus Panorama). Bestimmen Sie die Anzahl von Momentaufnahmen, die Sie zu einem Panoramabild zusammenheften möchten.
- **Qualität**. Bestimmen Sie die JPEG-Bildqualitätsstufe für alle Momentaufnahmen. Wählen Sie **Einfach**, **Normal**, **Fein** oder **Superfein** aus.
- **Messmodus**. Wählen Sie einen Messmodus aus, um der Kamera zu ermöglichen, die Menge an Licht zu messen und den bestmöglichen Belichtungswert vor der Aufnahme zu berechnen. Wählen Sie entweder **Mittenbetonte** Messung, um das Licht unter Verwendung des mittleren Teils des Bildes zu messen, oder **Integralmessung**, um das Licht unter Verwendung des Bereichs um das Bild herum zu messen.
- **Speicher**. Bestimmen Sie, wo Sie Ihre Dateien speichern möchten. Sie können die Dateien entweder im Hauptspeicher oder auf einer Speicherkarte speichern.

Registerkarte Erweitert

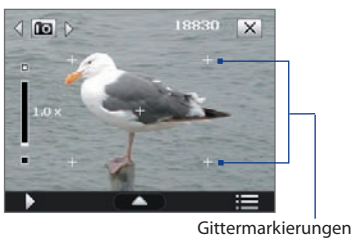
Die auf dieser Registerkarte verfügbaren Einstellungen hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.

- **Aufnahmeformat**. Wählen Sie hier das gewünschte Dateiformat aus.
- **Auslöserton**. Bestimmen Sie, ob die Kamera einen Auslöserton aktivieren soll, wenn Sie auf die Taste EINGABE oder KAMERA drücken.

- **Aufnahmeoption**. Die Kamera besitzt eine Autofokusfunktion, die aktiviert ist, wenn die KAMERA- oder EINGABE-Taste gedrückt wird. Wenn Sie **Ganz herunterdrücken** wählen, müssen Sie die KAMERA-Taste ganz herunterdrücken, um eine Aufnahme zu machen, nachdem der Autofokus eingestellt wurde. Wenn Sie **Halb herunterdrücken** wählen, wird die Aufnahme automatisch gemacht, nachdem der Autofokus eingestellt wurde.

  Hinweis Diese Option bezieht sich nur auf die KAMERA-Taste. Wenn Sie die EINGABE-Taste drücken, wird die Aufnahme automatisch ausgelöst.

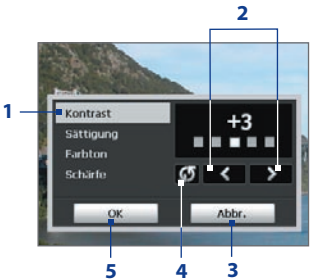
- **Gitter** (Modus Foto). Bestimmen Sie, ob im Kamera-Fenster ein Gitter angezeigt werden soll oder nicht. Gitterlinien helfen Ihnen dabei, Motive einfacher und genauer im Bild zu zentrieren.



- **Beleuchtung beibehalten**. Bestimmen Sie, ob die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet werden soll, während Sie die Kamera verwenden. Dies übergeht die Beleuchtungseinstellungen des Gerätes, während Sie die Kamera verwenden.
- **Ansichtdauer**. Stellen Sie eine Dauer für die Anzeige des aufgenommenen Bildes/Videos im Vorschaufenster ein. Wählen Sie **Unbegrenzt**, falls Sie keine Zeitbeschränkung verwenden möchten. Wählen Sie **Keine Überprüfung**, um nach der Aufnahme und dem Speichern direkt zum Live-Kamera-Fenster zurückzukehren.
- **Flimmer-Anpassung**. Wenn Sie Innenaufnahmen machen, kann Flimmern im Kamera-Fenster durch Inkonsistenzen zwischen der vertikalen Scan-Rate der Kameranazeige und der Flimmerfrequenz von Neonlicht hervorgerufen werden. Um das Flimmern zu reduzieren, können Sie die Flimmeranpassung auf **Auto** oder die passende Frequenz (**50Hz** oder **60Hz**) des Landes einstellen, in dem Sie das Gerät verwenden.

- **Mit Audio aufnehmen** (Modus Video und MMS-Video). Wählen Sie **Ein**, um Audio zusammen mit Videoclips aufzunehmen, oder wählen Sie **Aus**, um Video ohne Audio aufzunehmen.
- **Präfix**. Bestimmen Sie, wie aufgenommene Bilder und Videoclips benannt werden sollen. Wenn Sie die Option **Standard** wählen, trägt jede neu aufgenommene Datei die Bezeichnung "IMAGE" oder "VIDEO". Daran wird eine laufende Nummer angehängt, z.B. IMAGE_001.jpg. Sie können auch festlegen, dass an den Dateinamen entweder das aktuelle **Datum** oder **Datum & Zeit** angehängt wird.

  Hinweis Wenn Sie die Kamera so einstellen, dass aufgenommene Fotos auf eine Speicherkarte gespeichert werden, kann das Präfix nicht ausgewählt werden. Aufgenommene Fotos werden mit IMAGnnnn.jpg bezeichnet (wobei 'nnnn' der Zähler ist). Dies ist der Standardname von DCIM (Digital Camera Images). Fotos werden im Ordner \DCIM\100MEDIA auf der Speicherkarte gespeichert.
- **Zähler**. Wenn Sie die Nummerierung auf 1 zurücksetzen möchten, tippen Sie auf **Zurücksetzen**.
- **Aufnahmebeschränkung** (Modus Video) Bestimmen Sie die maximale Dauer oder Dateigröße für die Aufnahme des Videos.
- **Vorlagenordner** (Modus Bildthema). Standardmäßig werden Vorlagen im Ordner **\Eigene Dateien\Vorlagen** im **Hauptspeicher** des Geräts gespeichert. Wenn Sie einige Vorlagen (über Datei-Explorer) auf die Speicherkarte übertragen haben, stellen Sie diese Option auf **Hauptspeicher + Karte** ein, um anzugeben, dass sich Vorlagen sowohl im Hauptspeicher als auch auf der Speicherkarte befinden.
- **Bildeigenschaften**. Diese Option ermöglicht Ihnen, die Eigenschaften der Kameraanzeige, einschließlich **Kontrast**, **Sättigung**, **Farbton** und **Schärfe**, einzustellen.



1. Tippen Sie auf eine Eigenschaft, die Sie einstellen möchten.
2. Tippen Sie auf das linke/rechte Pfeilsymbol oder drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG (im Querformat), um den Wert zu erhöhen/verringern.
3. Tippen Sie hier, um das Untermenü zu schließen, ohne die Änderungen zu übernehmen oder zu speichern.
4. Tippen Sie hier, um alle Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen.
5. Tippen Sie hier, um die Einstellungen zu speichern.

- **Erinnerung anzeigen** (Modus Kontaktbild). Wählen Sie **Ein**, wenn Sie möchten, dass die Kamera Sie jedes Mal fragt, ob Sie das aufgenommene Foto einem Kontakt zuweisen möchten oder nicht.
- **Hilfe**. Tippen Sie hier, um die Hilfedatei des Kamera-Programms zu öffnen.
- **Info**. Tippen Sie hier, um Informationen über das Kamera-Programm anzuzeigen.

12.2 Kameraalbum

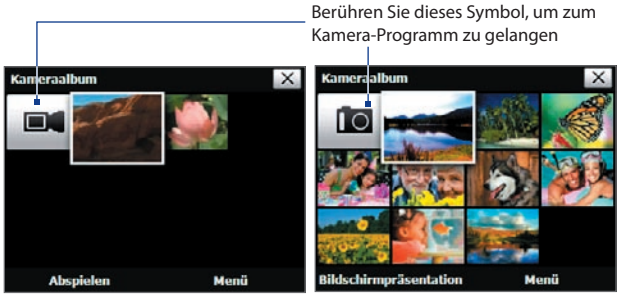
Verwenden Sie das Kameraalbum, um Bilder und Videos anzusehen, die Sie mit dem Kameraprogramm aufgenommen haben. Das Kameraalbum besitzt eine Reihe von Funktionen, mit denen Sie Bilder drehen, als Bildschirmpräsentation ansehen, für Kontakte verwenden können, usw.

Hinweis Es werden nur die Dateien im Kameraalbum angezeigt, die vom Kamera-Programm unterstützt werden. Wenn Sie erfahren möchten, welche Formate unterstützt werden, siehe "Unterstützte Dateiformate" im Abschnitt Kamera.

Kameraalbum öffnen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Kameraalbum**.
- Berühren Sie auf dem Touch Cube **Fotos** oder **Videos**.
- Tippen Sie im Kamera-Programm auf . Je nachdem, in welchem Aufnahmemodus Sie sich befinden, zeigt das Kameraalbum entweder Standbilder oder Videos auf dem Gerät an. Wenn Sie sich z. B. im Modus Foto befinden, sind im Kameraalbum nur Standbilder zu sehen. Wenn Sie Videodateien ansehen möchten, müssen Sie erst zum Modus Video bzw. MMS-Video wechseln, bevor Sie auf tippen.



Von einem Video-Aufnahmemodus aus geöffnet

Von einem Standbild-Aufnahmemodus aus geöffnet

Tipp Wenn Sie eine Vielzahl von Bildern auf dem Gerät gespeichert haben, scrollen Sie nach unten, indem Sie Ihren Finger nach oben über das Display bewegen. Scrollen Sie nach oben, indem Sie den Finger nach unten bewegen.

Bild anzeigen

Berühren Sie im Hauptfenster des Kameraalbums die Miniatur des Bildes, das Sie ansehen möchten. Während das Bild angezeigt wird, können Sie seine Ansichtgröße verändern oder es drehen. Gehen Sie auf die im Folgenden beschriebene Weise vor, um Bilder zu zoomen und zu drehen.

Berühren Sie, während ein Bild angezeigt wird, das Display oder drücken Sie auf EINGABE, um ein Kontextmenü zu öffnen.

Symbol	Funktion	Symbol	Funktion
	Berühren Sie dieses Symbol, um das Bild über eines Ihrer Messaging-Konten zu senden.		Berühren Sie dieses Symbol, um die Bildschirmpräsentation zu beginnen.
	Berühren Sie dieses Symbol, um das Bild als ein Kontaktbild zuzuweisen.		Berühren Sie dieses Symbol, um das Bild zu löschen.
	Berühren Sie dieses Symbol, um zum Hauptfenster des Kameraalbums zurückzukehren.		Berühren Sie dieses Symbol, um zu erfahren, wie Sie zum Ansehen von Fotos Bewegungen verwenden können.

Zum nächsten Bild gehen

Gehen Sie zum nächsten Bild, indem Sie Ihren Finger von rechts nach links über das Display bewegen.

Gehen Sie zum vorherigen Bild, indem Sie Ihren Finger von links nach rechts über das Display bewegen.

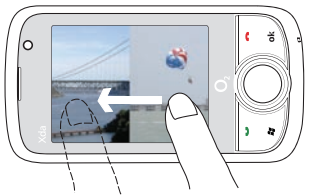
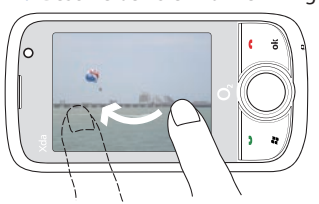
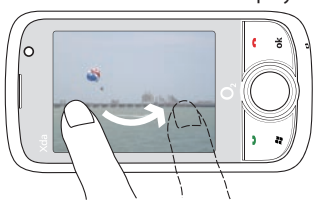


Bild drehen

1. Zeigen Sie das Bild an, das Sie drehen möchten.
2. Beschreiben Sie mit Ihrem Finger einen Halbkreis auf dem Display.



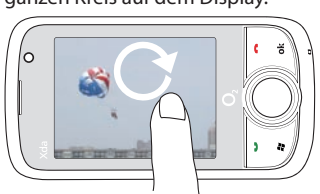
Bewegen Sie Ihren Finger im Uhrzeigersinn, um das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen.



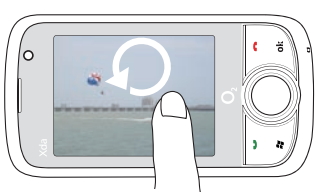
Bewegen Sie Ihren Finger gegen den Uhrzeigersinn, um das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.

In ein Bild hinein- oder aus ihm herauszoomen

Während ein Bild angezeigt wird, beschreiben Sie mit Ihrem Finger einen ganzen Kreis auf dem Display.



Bewegen Sie Ihren Finger im Uhrzeigersinn in einem bestimmten Bereich des Bildes, um in diesen Bereich hineinzuzoomen.



Bewegen Sie Ihren Finger gegen den Uhrzeigersinn, um aus dem Bild herauszuzoomen.

Tipps

- Wenn Sie in ein Bild hineingezoomt haben, können Sie doppelt auf das Display tippen, um automatisch wieder aus dem Bild herauszuzoomen und es komplett auf dem Display anzuzeigen.
- Wenn Sie in ein Bild hineingezoomt haben, berühren Sie das Display etwas länger, um das Bild rollen zu können.
- Sie können auch in ein Bild hinein- und aus ihm herauszoomen, indem Sie das NAVIGATIONSRAD drehen.

Bilder als Bildschirmpräsentation anzeigen

Berühren Sie im Kameraalbum-Fenster **Bildschirmpräsentation**.

Berühren Sie während einer Bildschirmpräsentation das Display, um die Wiedergabesteuerung einzublenden.

Berühren Sie dieses Symbol, um die Optionen für die Bildschirmpräsentation zu öffnen, unter denen Sie einen Übergangseffekt, die Dauer für die Anzeige eines Bildes und die Ausrichtung von Bildern einstellen können.
Berühren Sie dieses Symbol, um zum Hauptfenster des Kameraalbums zurückzukehren.
Berühren Sie dieses Symbol, um zur vorherigen Seite zurückzugehen.
Berühren Sie dieses Symbol, um die Bildschirmpräsentation abzuspielen oder anzuhalten.
Berühren Sie dieses Symbol, um zum nächsten Bild zu gehen.

Videodateien abspielen

Berühren Sie im Hauptfenster des Kameraalbums die Miniatur der Videodatei, die Sie abspielen möchten. Der Windows Media Player spielt die Datei dann ab.

Tipp Sie können auch die Videodatei markieren und auf **Wiedergabe** tippen, um die Datei im Windows Media Player abzuspielen.

Kameraalbum schließen und zum Kamera-Programm gehen

Gehen Sie zum Hauptfenster des Kameraalbums zurück und berühren Sie oder .

Kameraalbum schließen

Wenn Sie das Kameraalbum von **Start > Programme** aus geöffnet haben, können Sie es schließen, indem Sie zum Hauptfenster zurückgehen und auf [X] tippen.

Hinweis Wenn Sie das Kameraalbum vom Kamera-Programm aus geöffnet haben und Sie auf [X] tippen, gelangen Sie zum Kamera-Programm zurück.

12.3 Bilder & Videos

Mit dem Programm **Bilder & Videos** können Sie auf dem Gerät Mediendateien der folgenden Formate verwalten:

Dateityp	Dateierweiterungen
Bild	*.bmp, *.jpg, *.gif, *.png
GIF-Animation	*.gif
Video	*.avi, *.wmv, *.mp4, *.3gp, *.3g2
Audio	*.wma

Bilder & Videos öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Bilder & Videos**.

Mediendateien auf das Gerät kopieren

- Kopieren Sie Bilder und GIF-Animationsdateien vom PC oder von einer Speicherkarte in den Ordner Eigene Bilder auf dem Gerät.
- Kopieren Sie Videodateien in den Ordner Eigene Videos.

Für weitere Informationen zum Kopieren und Verwalten von Dateien auf dem Gerät siehe Kapitel 9.

Bilder ansehen

1. Die Bilder im Ordner Eigene Bilder werden standardmäßig als Miniaturbilder angezeigt.
2. Wählen Sie ein Bild aus, und klicken Sie auf **Ansicht**. Wenn Sie ein Bild nicht im Standardordner Eigene Bilder finden können, wechseln Sie in einen anderen Ordner, indem Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil (▼) tippen.

GIF-Animationsdateien wiedergeben

1. Wählen Sie eine GIF-Animationsdatei (mit dem Symbol GIF gekennzeichnet), und tippen Sie auf **Ansicht**.
2. Das GIF-Animationsprogramm wird gestartet, und die Animation wird abgespielt.

Videos wiedergeben

1. Standardmäßig wird der Inhalt des Ordners Eigene Bilder angezeigt.
2. Wenn Sie die aufgenommenen Videos aufrufen möchten, tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil (▼) neben dem Ordner Eigene Bilder, und tippen Sie auf **Eigene Dateien > Eigene Videos**. Videoclips werden standardmäßig als Miniaturbilder angezeigt und erscheinen mit einem Filmkamerasymbol (🎥).
3. Tippen Sie auf ein Video, um es mit Windows Media® Player Mobile abzuspielen.

Menü Bilder & Videos

Wählen Sie eine Mediendatei aus, und tippen Sie dann auf **Menü**, um in einer Liste Optionen für die ausgewählte Mediendatei auszuwählen.

Sie können die ausgewählte Mediendatei über eines Ihrer Messaging-Konten senden oder an ein anderes Gerät übertragen. Wenn Sie ein Bild ausgewählt haben, können Sie es einem Kontakt zuweisen, es als Hintergrund für das Heute-Fenster einrichten, es zu Ihrem Windows Live Space-Konto senden usw. Sie können Bilder im Ordner Eigene Bilder auch als eine Bildschirmpräsentation anzeigen.

Hinweis Die zur Verfügung stehenden Menüoptionen hängen von der ausgewählten Mediendatei ab.

Bild bearbeiten

Sie können Bilder drehen, zuschneiden und die Helligkeit, Farben und den Kontrast in ihnen ändern.

1. Tippen Sie im Fenster Bilder & Videos auf das Bild, das Sie bearbeiten möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten**, und gehen Sie dann folgendermaßen vor:
   - Um ein Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen, tippen Sie auf **Drehen**.
   - Wenn Sie ein Bild zuschneiden möchten, tippen Sie auf **Menü > Kürzen**. Markieren Sie dann den Bereich, der zugeschnitten werden soll, durch Antippen und Ziehen. Tippen Sie innerhalb des Feldes, um das Zuschneiden durchzuführen, und tippen Sie außerhalb des Feldes, um das Zuschneiden abzubrechen.
   - Wenn Sie die Helligkeit und Kontraststufen eines Bildes einstellen möchten, tippen Sie auf **Menü > AutoKorrektur**.

Hinweis Wenn Sie einen Bearbeitungsschritt rückgängig machen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rückgängig**. Wenn Sie alle nicht gespeicherten Bearbeitungen, die Sie am Bild vorgenommen haben, verwerfen möchten, tippen **Sie auf Wiederherstellen**.

12.4 Windows Media® Player Mobile

Mit dem Windows Media® Player Mobile können Sie digitale Audio- und Videodateien wiedergeben, die im Gerät oder auf einem Netz, z. B. auf einer Website, gespeichert sind.

Unterstützte Videodateiformate	Dateierweiterungen
Windows Media Video	.wmv, .asf
MPEG4 Einfachprofil	.mp4
H.263	.3gp, .3g2
H.264	.mp4, .3gp, .3g2, .m4v
Motion JPEG	.avi

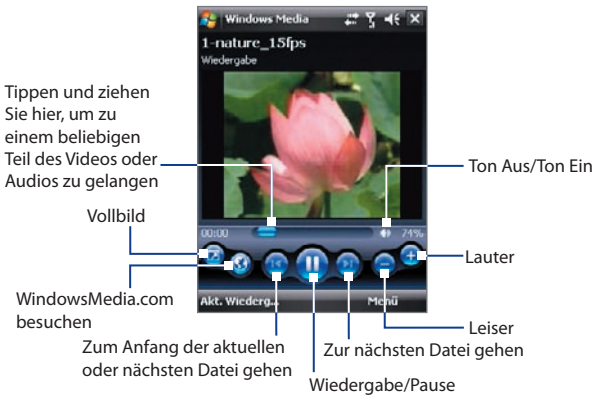
Unterstützte Audiodateiformate	Dateierweiterungen
Windows Media Audio	.wma
WAV	.wav
MP3	.mp3
MIDI	.mid, .midi, .rmi
AMR Schmalband	.amr
AMR Breitband	.awb
AAC, AAC+ und eAAC+	.aac, .mp4, .m4a
MPEG4-Audio	.mp4, .m4a
QCELP	.qcp

Windows Media® Player Mobile öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Windows Media**.

Die Bedientasten

Die folgenden Bedientasten stehen für den Windows Media® Player Mobile zur Verfügung.



Fenster und Menüs

Der Windows Media® Player Mobile besitzt drei Hauptfenster:

- **Wiedergabe-Fenster**. In diesem Fenster befinden sich die Bedientasten (Wiedergabe, Pause, Nächstes, Vorhergehendes und Lautstärke) und das Videofenster. Sie können die äußere Erscheinungsform dieses Fensters ändern, indem Sie ein anderes Design wählen.
- **Aktuelle Wiedergabe-Fenster**. In diesem Fenster wird die aktuelle Wiedergabeliste angezeigt. Diese Wiedergabeliste zeigt den aktuell wiedergegebenen Titel sowie alle sich in der Warteschlange befindenden Titel an.
- **Bibliothek-Fenster**. In diesem Fenster finden Sie alle auf dem Gerät verfügbaren Audio- und Videodateien, sowie Wiedergabelisten. Es enthält die Kategorien Eigene Musik, Eigene Videos, Eigene Filme und Eigene Wiedergabelisten.

In allen Fenstern können Sie unten ein **Menü** öffnen. Die Befehle in diesem Menü hängen vom Fenster ab, das gerade angezeigt wird. Für weitere Informationen zu den Befehlen in diesen Menüs siehe die Hilfe-Funktion des Geräts.

Video- und Audiodateien synchronisieren

Verwenden Sie die neueste Version des Windows Media® Players auf dem PC, um digitale Mediendateien vom PC auf das Gerät zu synchronisieren. Damit stellen Sie sicher, dass auch geschützte Alben samt Layout ordnungsgemäß auf das Gerät kopiert werden.

Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren

1. Starten Sie den Windows Media® Player auf dem PC, und schließen Sie dann das Gerät an den PC an.
2. Wählen Sie im Geräte-Setup-Assistenten die Option **Ja**, **Computer jetzt durchsuchen**.

   Hinweis Wenn Sie den Windows Media® Player zuvor geöffnet und auf dem Computer nach Medien gesucht haben, werden Sie im Schritt 2 nicht aufgefordert, den Computer zu durchsuchen.
3. Sie sehen dann den Namen des Gerätes (oder "Speicherkarte", wenn Sie eine Speicherkarte in das Gerät eingesetzt haben). Klicken Sie auf **Fertig**.
4. Rechtsklicken Sie auf der linken Seite des Windows Media® Players auf den Namen des Geräts, und klicken Sie dann auf **Sync einrichten**.

   Hinweis Um die Mediensynchronisierung auf einer Speicherkarte einzurichten, rechtsklicken Sie auf **Speicherkarte** auf der linken Seite des Windows Media® Players, und klicken Sie dann auf **Sync einrichten**.
5. Wählen Sie im Dialogfeld Geräte-Setup die Option **Dieses Gerät automatisch synchronisieren**.
6. Wählen Sie die Wiedergabeliste(n), die Sie zwischen PC und Gerät synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.
7. Klicken Sie auf **Fertig**.

Die Dateien werden jetzt auf das Gerät synchronisiert. Wenn Sie das Gerät das nächste Mal an den PC anschließen, während der Windows Media® Player läuft, wird die Synchronisierung automatisch gestartet.

Inhalte manuell auf das Gerät synchronisieren

1. Wenn Sie die Mediensynchronisierung zwischen dem Gerät und dem PC noch nicht eingerichtet haben, führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren" durch.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sync** im Windows Media® Player auf dem PC. Wählen Sie eine Wiedergabeliste oder eine Bibliothek im linken Fenster des Windows Media® Players aus.
3. Ziehen Sie von der Inhaltliste Mediendateien, die Sie synchronisieren möchten, auf das Gerät, und legen Sie sie in der Synchronisierungsliste ab.

4. Klicken Sie auf **Synchronisierung starten**, um mit der Synchronisierung der ausgewählten Dateien zum Gerät zu beginnen.

Hinweise

- Verwenden Sie den Windows Media® Player 11 oder eine neuere Version auf dem PC, um Mediendateien zum Gerät zu synchronisieren.
- Audiodateien können schneller heruntergeladen werden, wenn Sie den Windows Media®-Player so konfigurieren, dass die Qualität der Audiodateien, die auf das Gerät kopiert werden, automatisch eingestellt wird. Für weitere Informationen siehe die Hilfe des Windows Media®-Players.

Medien wiedergeben

Suchen Sie in der Bibliothek nach Titeln, Videos und Wiedergabelisten, die im Gerät oder auf der Speicherkarte gespeichert sind.

Bibliothek aktualisieren

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf den Bibliothekspfeil (im oberen Bereich des Fensters), und tippen Sie dann den Speicherort an, den Sie verwenden möchten (z. B. Speicherkarte).
3. In den meisten Fällen aktualisiert der Windows Media® Player Mobile die Bibliothek automatisch. Sie können die Bibliothek jedoch auch manuell aktualisieren, um sicherzustellen, dass sie auch die zuletzt auf das Gerät oder die Speicherkarte kopierten Dateien enthält. Tippen Sie auf **Menü > Bibliothek aktualisieren**, um die Bibliothekliste manuell zu aktualisieren.

Video- und Audiodateien auf dem Gerät wiedergeben

1. Wählen Sie eine Kategorie (z. B. Eigene Musik oder Eigene Wiedergabelisten).
2. Tippen Sie etwas länger auf das Objekt, das wiedergegeben werden soll (z. B. ein Titel, ein Album oder ein Interpret), und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.

Tipps

- Wenn Sie eine Datei wiedergeben möchten, die im Gerät, nicht aber in einer Bibliothek gespeichert ist, tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf **Menü > Datei öffnen**. Tippen Sie etwas länger auf das Element, das wiedergegeben werden soll (z. B. ein Titel, ein Album oder ein Interpret), und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.
- Um eine Mediendatei vom Internet oder von einem Netzserver aus wiederzugeben, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek** und dann auf **Menü > URL öffnen**.

Wiedergabelisten

Im Windows Media® Player Mobile können Sie eine neue Wiedergabeliste erstellen, indem Sie die aktuelle Wiedergabeliste unter einem neuen Namen speichern.

Neue Wiedergabeliste speichern

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Tippen Sie eine Kategorie (z. B. Eigene Musik oder Eigene Wiedergabelisten) zur Auswahl an.
3. Wählen Sie eine gewünschte Mediendatei aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Warteschlange**. Die Datei wird dann der Liste Aktuelle Wiedergabe hinzugefügt.

   Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie alle gewünschten Mediendateien der Liste Aktuelle Wiedergabe hinzugefügt haben.

   Hinweis Sie können jeweils nur eine Datei markieren.
4. Nachdem Sie die Mediendateien hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Menü > Aktuelle Wiedergabe**.
5. Tippen Sie im Wiedergabe-Fenster auf **Menü > Wiedergabeliste speichern**.
6. Geben Sie den Namen der Wiedergabeliste ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
7. Wenn Sie die erstellte Wiedergabeliste abspielen möchten, tippen Sie auf Eigene Wiedergabelisten in der Bibliothek, wählen Sie Ihre Wiedergabeliste aus, und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.

Problembehebung

Wenn Sie bei der Verwendung des Windows Media® Player Mobile auf ein Problem stoßen, gibt es eine Reihe von Quellen, die Sie für die Lösung des Problems aufsuchen können.

Für weitere Informationen hierzu siehe die Microsoft-Website zur Problembehebung beim Windows Media® Player Mobile (http://www.microsoft.com/windows/windowsmedia/player/windowsmobile/troubleshooting.aspx).

12.5 Streaming Media

Mit dem Programm **Streaming Media** können Sie Live-Sendungen oder Medien auf Bestellung aus dem Web "streamen". Die Medien werden in einem kontinuierlichen Stream zu Ihrem Gerät gesendet und zusammen mit dem Audio sofort beim Empfang abgespielt.

Das Programm Streaming Media ermöglicht Ihnen die Wiedergabe von **3GP**- und **MPEG-4**-Dateien. Es unterstützt auch die Wiedergabe von **SDP** (Session Description Protocol)-Dateien.

Mit Internet Explorer auf Streaming-Inhalt zugreifen

Im Internet Explorer können Sie eine Internetseite öffnen, die RTSP (Real Time Streaming Protocol)-Links zu Streaming-Medien-Inhalt enthält, und dann den Inhalt im Programm Streaming Media abspielen.

1. Tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.
2. Geben Sie in die Adressenleiste die URL-Adresse der Internetseite ein, die den RTSP-Link zur gewünschten *.3gp-, *.mp4- oder *.sdp-Datei enthält.
3. Tippen Sie auf der Internetseite auf den RTSP-Link.
4. Streaming Media öffnet dann automatisch die Datei und spielt sie ab. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Steuerschaltflächen für Wiedergabe/Pause, Hinein- oder Herauszoomen, Lautstärkenregelung usw.

Mediendateien direkt auf dem Streaming Media-Player streamen

Streaming Media unterstützt nur RTSP-Links, wenn Sie *.3gp- und *.mp4-Dateien direkt im Programm streamen.

Hinweis Bevor Sie das Programm Streaming Media starten, stellen Sie sicher, dass Sie eine Verbindung zum Internet hergestellt haben.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Streaming Media**.
2. Tippen Sie im Programm auf **Verbinden**.
3. Geben Sie die URL für die Website (rtsp://) sowie den Dateinamen ein.
4. Tippen Sie auf **Verbinden**.
5. Streaming Media beginnt dann mit der Wiedergabe der Datei. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Steuerschaltflächen für Wiedergabe/Pause, Hinein- oder Herauszoomen, Lautstärkenregelung usw.

Informationen über Streaming-Video anzeigen

Sie können Eigenschaften und allgemeine Informationen über einen Streaming-Videoclip, z. B. Video Codec, Audio Codec, Abmessungen, Einzelbilder und Länge des Videos, ansehen.

Tippen Sie auf **Menü > Eigenschaften** im Programm.

Verbindungseinstellungen für Streaming-Video konfigurieren

Tippen Sie auf **Menü > Optionen**, um die folgenden Einstellungen zu konfigurieren:

- **Verbindung über**. Bestimmen Sie, ob Sie eine Verbindung zum Internet oder zu einem Firmennetz (Intranet) herstellen möchten, um einen Streaming-Videoclip aufzufinden.
- **UDP-Schnittstellenbereich**. Bestimmen Sie eine Reihe von Anschlussnummern für das Streaming.
- **Medienpuffer**. Bestimmen Sie den Speicherplatz (als Dauer) zum Speichern von Video- und Audiodateien während des Media-Streamings.

12.6 Audio-Manager

Der **Audio-Manager** ist sowohl ein Musikbrowser als auch ein Wiedergabeprogramm (Player). Er erleichtert Ihnen den Zugriff auf große Musiksammlungen auf dem Gerät, indem er Ihnen ermöglicht, die Musikdateien nach bestimmten Kriterien (Titel, Genre, Interpret, usw.) anzuordnen. Sie können auch Wiedergabelisten beliebter Lieder erstellen und den integrierten **Musik-Player** verwenden, um diese abzuspielen.

Audio-Manager starten

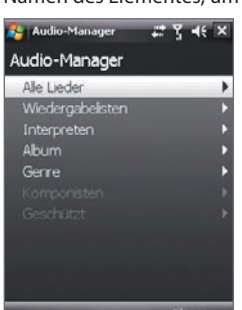
- Tippen Sie auf **Start > Programme > Audio-Manager**.

Hinweise

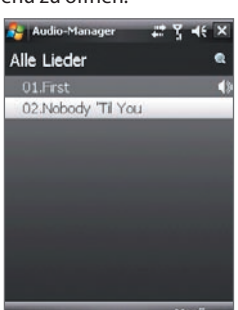
- Der Audio-Manager sucht nach allen Musikdateien, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gespeichert sind und die folgenden Audioformate besitzen: MP3, WMA, AAC, und AAC+.
  Die Suche erfolgt an den folgenden Orten:
  Gerät: Eigene Musik (einschließlich aller Unterordner)
  \Eigene Dateien (einschließlich aller Unterordner)
  Speicherkarte: \Speicherkarte (einschließlich aller Unterordner)
- Musikdateien werden unter den Kategorien **Interpreten**, **Album**, **Genre** usw. angeordnet, sofern diese Metadaten in den Dateien enthalten sind.

Bibliothek

Im **Bibliothek**-Fenster des Audio-Managers bedeutet ein Pfeil neben einem Element, dass ein Untermenü zur Verfügung steht. Tippen Sie auf den Namen des Elementes, um das Untermenü zu öffnen.



Bibliothek: Hauptfenster



Bibliothek: Alle Lieder-Fenster

Wenn Sie auf eine Kategorie im Hauptfenster der Bibliothek tippen, sehen Sie weitere Untermenüs mit jeweils weiteren Menüstufen. Wenn Sie z. B. auf **Interpreten** tippen, erscheint eine weitere Untermenüstufe, in der Namen von Interpreten aufgelistet sind. Wenn Sie auf den Namen eines Interpreten tippen, erscheinen weitere Untermenüs mit den Namen von Alben. Öffnen Sie Untermenüs so weit, bis Sie zu der Stufe mit den Liedtiteln gelangen, die Sie für die Wiedergabe auswählen können.

Musikdateien, die mit DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, werden unter der Kategorie **Geschützt** aufgelistet. Ein Sperrsymbol vor Liedtiteln bedeutet, dass die Musikdateien geschützt sind. Markieren Sie eine Datei, und tippen Sie dann auf **Info**, wenn Sie Informationen über die Datei ansehen möchten. Ein durchkreuztes Sperrsymbol bedeutet, dass die Rechte für die Musikdateien ungültig geworden sind und Sie sie nicht länger abspielen können. Tippen Sie auf **Löschen**, wenn Sie diese Dateien löschen möchten.

Hinweis Der Audio-Manager erinnert sich an das letzte Untermenü, auf das Sie zugegriffen haben. Wenn Sie den Audio-Manager beenden und das Programm wieder starten, wird das letzte Untermenü angezeigt, auf das Sie zugegriffen haben. Tippen Sie mehrmals auf das Untermenü, das oben auf dem Display angezeigt wird, bis Sie zum Hauptfenster der Bibliothek gelangen.

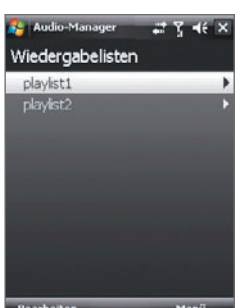
Musik-Player

Wenn Sie eine Musikdatei in der Bibliothek auswählen, wird der **Musik-Player** geöffnet, und die Datei wird automatisch wiedergegeben. Verwenden Sie die verfügbaren Schaltflächen, um die Wiedergabe zu steuern.

Wiedergabelisten

Im Wiedergabelisten-Fenster werden die aktuellen Wiedergabelisten angezeigt, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gefunden wurden.

Es gibt zwei Arten von Wiedergabelisten, die im Wiedergabelisten-Fenster angezeigt werden können:



- **Windows Media® Player Wiedergabelisten**. Dies sind Wiedergabelisten in der Bibliothek des Windows Media® Player Mobile (der mit dem Windows Media® Player auf dem Computer synchronisiert wurde). Sie sind mit dem Windows Media® Player Symbol ( ) gekennzeichnet. Sie können im Musik-Player des Audio-Managers wiedergegeben nicht aber bearbeitet werden.
- **Benutzerdefinierte Wiedergabelisten**. Dies sind Wiedergabelisten, die im Audio-Manager erstellt wurden und bearbeitet werden können.

Hinweise

- Der Audio-Manager sucht an folgenden Orten nach Wiedergabelisten:
  Gerät: \Wiedergabelisten
  \Anwendungsdaten\HTC\Audio-Manager\Wiedergabelisten
  Speicherkarte: \Speicherkarte\Wiedergabelisten
- Wenn eine Windows Media® Player-Wiedergabeliste eine Kombination aus Musik-, Video- und Bilddateien enthält, greift der Audio-Manager nur auf die Musikdateien und nicht auf andere Medientypen zu.

So erstellen Sie eine Wiedergabeliste

1. Tippen Sie im Hauptfenster der Bibliothek auf **Wiedergabelisten**.
2. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf **Menü > Neu**.
3. Geben Sie einen **Wiedergabelistennamen** ein, und tippen Sie dann auf **OK**.
4. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf die Wiedergabeliste, die Sie gerade erstellt haben, und tippen Sie dann auf **Bearbeiten**.
5. Tippen Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
6. Tippen Sie auf die Kontrollkästchen, um die Titel zu markieren, die Sie der Wiedergabeliste hinzufügen möchten, oder tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**, um alle Titel zu markieren.
7. Tippen Sie dreimal auf **OK**, um zum Wiedergabelisten-Fenster zurückzugelangen.

Wiedergabeliste wiedergeben

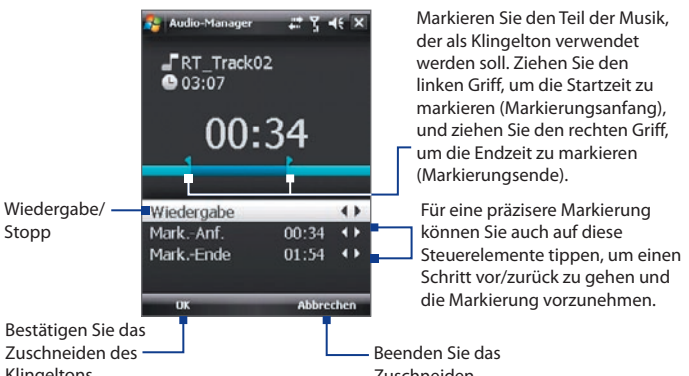
1. Wählen Sie im Wiedergabelisten-Fenster eine Wiedergabeliste aus.
2. Tippen Sie auf den ersten Titel in der Wiedergabeliste. Der Musik-Player wird automatisch geöffnet und beginnt mit der Wiedergabe des ersten Titels. Nach jedem Titel wird der nächste Titel in der Wiedergabeliste wiedergegeben.

Hinweis Der Inhalt von Wiedergabelisten wird nicht automatisch aktualisiert, wenn Sie Musikdateien im Gerätespeicher oder auf der Speicherkarte löschen. Der Musik-Player zeigt eine Meldung an, wenn Musikdateien in einer Wiedergabeliste nicht gefunden werden können.

Musik als Klingelton einrichten

Richten Sie Ihre Lieblingsmusik als Klingelton ein.

1. Wählen Sie mit Hilfe der NAVIGATIONSSTEUERUNG ein Lied in der Bibliothek aus, oder tippen Sie auf ein Lied, um es im Musik-Player abzuspielen. Tippen Sie dann auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.
2. Falls es sich bei der ausgewählten Musik um eine MP3-Datei handelt, tippen Sie auf **Zuschneiden**, wenn Sie sie erst kürzer machen möchten.


Audio-Manager
RT_Track02
03:07
00:34
Wiedergabe
Mark.-Anf. 00:34
Mark.-Ende 01:54
OK
Abbrechen
Markieren Sie den Teil der Musik, der als Klingelton verwendet werden soll. Ziehen Sie den linken Griff, um die Startzeit zu markieren (Markierungsanfang), und ziehen Sie den rechten Griff, um die Endzeit zu markieren (Markierungsende).
Wiedergabe/ Stopp
Für eine präzisere Markierung können Sie auch auf diese Steuerelemente tippen, um einen Schritt vor/zurück zu gehen und die Markierung vorzunehmen.
Bestätigen Sie das Zuschneiden des Klingeltons.
Beenden Sie das Zuschneiden.

3. Tippen Sie auf **Als Standard-Klingelton verwenden**.

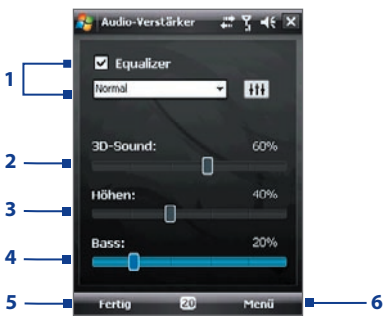
   Tipp Wenn Sie den Titel nur für zukünftige Verwendung im Klingelton-Ordner speichern möchten, tippen Sie auf **In Klingelton-Ordner speichern**. Sie können dann später auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Telefon** tippen, um den Titel als Klingelton zu verwenden.
4. Es erscheint eine Bestätigungsaufforderung. Tippen Sie auf **OK**.

12.7 Audio-Verstärker verwenden

Der **Audio-Verstärker** verbessert Ihr Musikerlebnis, indem er Ihnen Bedienelemente zur Änderung von Soundeinstellungen bietet, während Sie sich Musik anhören. Es gibt Effekte für 3D-Sound, hohe Töne und tiefe Töne, die Sie mit Steuerelementen einstellen können. Das Programm besitzt sogar einen Equalizer mit Voreinstellungen sowie einem Bedienfeld zur Feineinstellung von Sound.

Auf den Audio-Verstärker zugreifen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Audio-Verstärker**.



Diese Taste		Hat diese Funktion
1	**Equalizer**	Aktiviert oder deaktiviert den Equalizer. Wählen Sie dieser Option, um den Equalizer zu aktivieren und bei Bedarf Feineinstellungen vorzunehmen. Siehe "Equalizer" für weitere Informationen.
2	**3D-Sound**	Verleiht dem Sound einen dreidimensionalen Effekt. Verstellen Sie den Schieberegler, um den Effekt stärker oder schwächer zu machen. Wenn Sie den 3D-Effekt deaktivieren möchten, stellen Sie 0% ein.
3	**Höhen**	Dieser Effekt verbessert die hohen Töne im Sound. Verstellen Sie den Schieberegler, um den Effekt stärker oder schwächer zu machen. Wenn Sie den Effekt für hohe Töne deaktivieren möchten, stellen Sie 0% ein.

Diese Taste		Hat diese Funktion
4	**Bass**	Dieser Effekt verbessert die tiefen Töne im Sound. Verstellen Sie den Schieberegler, um den Effekt stärker oder schwächer zu machen. Wenn Sie den Effekt für tiefe Töne deaktivieren möchten, stellen Sie 0% ein.
5	**Fertig**	Tippen Sie hier, um die geänderten Einstellungen zu übernehmen.
6	**Menü**	• Tippen Sie auf **Menü > Abbrechen**, um den Audio-Verstärker zu beenden, ohne die geänderten Einstellungen zu übernehmen: • Tippen Sie auf **Menü > Zurücksetzen**, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen.

Equalizer

Der **Equalizer** optimiert den Sound für ein noch besseres Klangerlebnis. Er besitzt voreingestellte Stimmungen, z. B. Hip Hop, Jazz, Rock usw. sowie eine Reihe von Verbesserungs-Voreinstellungen, die sich für unterschiedliche Arten von Musik eignen. Mit dem 10-Band-Grafik-Equalizer können Sie die Lautstärke mit Hilfe der Frequenz regeln.

Benutzerdefinierte Equalizer-Voreinstellung erstellen

1. Wählen Sie die Option **Equalizer**, um den Equalizer zu aktivieren.
2. Tippen Sie auf .
3. Stellen Sie die Frequenzbänder auf die gewünschten Werte, indem Sie die Steuerelemente von des Equalizers verwenden. Die ausgewählten Werte werden oben auf den Schiebereglern angezeigt.
4. Speichern Sie Ihre Einstellungen im Equalizer als Voreinstellung, indem Sie auf **Menü > Voreinstellung speichern** tippen.
5. Geben Sie den Namen der Voreinstellung ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.

Die von Ihnen erstellte Voreinstellung wird dem Listenfeld hinzugefügt.

Benutzerdefinierte Equalizer-Voreinstellung löschen

1. Wählen Sie die Option **Equalizer**, und tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf das Listenfeld, und wählen Sie dann die Voreinstellung, die Sie löschen möchten.
3. Tippen Sie auf **Menü > Voreinstellung löschen**.

Hinweis Sie können nur benutzerdefinierte Voreinstellungen löschen. Im voraus installierte Voreinstellungen für der Equalizer können nicht gelöscht werden.

Voreinstellung übernehmen

1. Wählen Sie die Option **Equalizer**, um den Equalizer zu aktivieren.
2. Tippen Sie auf das Listenfeld, und wählen Sie dann eine gewünschte Voreinstellung aus.

12.8 FM-Radio verwenden

Mit dem **FM-Radio** können Sie auf dem Gerät FM-Radiosender anhören. Da für das FM-Radio das Stereo-Headset als Antenne benötigt wird, müssen Sie dies erst in die Kopfhörerbuchse einstecken, bevor Sie das Programm starten. Sie können zwischen dem Headset und dem Lautsprecher wecheln, während Sie Radio hören.

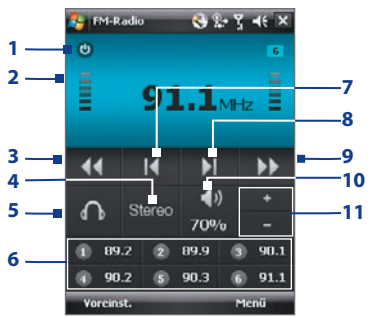
FM-Radio öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > FM-Radio**.

  Wenn Sie das Programm zum ersten Mal verwenden, sucht es automatisch nach an Ihrem Ort verfügbaren FM-Radiosendern, speichert diese als Voreinstellungen und spielt dann den ersten gefundenen Sender ab. Für Informationen zum Speichern von Sendern als Voreinstellungen siehe "Voreinstellungen speichern."

Wenn Sie auf das Symbol **Beenden** oben rechts im Fenster FM-Radio tippen, läuft das Programm im Hintergrund weiter, und Sie können weiterhin Radio hören, während Sie andere Programme verwenden. Wenn Sie das FM-Radio ausschalten möchten, tippen Sie auf oben links im Fenster FM-Radio.

Steuerelemente für das FM-Radio



Tipp Tippen Sie auf **Menü**, um weitere Optionen für das FM-Radio, z. B. **Suchen & Speichern** zu erhalten. Sie können u. a. nach verfügbaren Radiosendern suchen und diese als Voreinstellungen speichern.

Diese Taste		Hat diese Funktion
1		Schaltet FM-Radio aus.
2	91.1	Siehe "Radio-Anzeige" für weitere Einzelheiten.
3		Verringert die Radiofrequenz um 0,1MHz.
4	**Stereo/Mono**	Wechselt zwischen den Modi Mono und Stereo. Es kann vorkommen, dass FM-Radiosender deutlicher zu hören sind, wenn Sie sie im Mono-Modus anhören.
5		Wechselt zwischen Lautsprecher- und Headset-Ausgabe.
6	1 89.7	Speichert bis zu sechs FM-Sender als Voreinstellungen. Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um einen voreingestellten Sender einzustellen.

Diese Taste		Hat diese Funktion
7		Sucht im FM-Band nach dem nächstniedrigen FM-Sender.
8		Sucht im FM-Band nach dem nächsthöheren FM-Sender.
9		Erhöht die Radiofrequenz um 0,1MHz.
10		Schaltet Ton ein oder aus.
11		Regelt die Lautstärke. Tippen Sie auf +, um die Lautstärke zu erhöhen. Tippen Sie auf −, um die Lautstärke zu verringern. Die Lautstärke wird unter dem Symbol angezeigt.

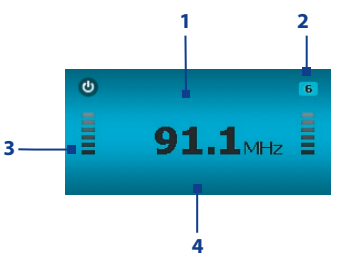
Radio-Anzeige

1 Zeigt den Sendernamen, wenn das RDS (Radio Data System)- oder das RDBS (Radio Data Broadcast System)-Signal zur Verfügung steht.

2 Zeigt die Voreinstellungsnummer, wenn Sie einen voreingestellten FM-Sender auswählen.

3 Zeigt die Stärke des empfangenen Signals.

4 Zeigt die Radiofrequenz.



Gerätesteuerung für das FM-Radio

Navigation

- Drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um nach dem nächstniedrigen/nächsthöheren FM-Kanal auf dem FM-Band zu suchen. Nachdem der letzte Radiosender gefunden wurde, gelangen Sie zum Anfang des FM-Bandes zurück.
- Drücken Sie oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um den vorherigen/nächsten verfügbaren voreingestellten Radiosender auszuwählen.
- Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um den Ton ein- und auszuschalten.

NAVIGATIONSRAD

- Drehen Sie das NAVIGATIONSRAD im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu verringern.

Voreinstellungen speichern

Voreinstellungen sind bevorzugte FM-Radiosender, die Sie für einfachen Zugriff speichern können. Sie können bis zu sechs FM-Sender den Voreinstellungs-Schaltflächen im Fenster FM-Radio zuweisen oder bis zu 20 Voreinstellungen im Fenster Voreinstellungen speichern.

FM-Sender Voreinstellungs-Schaltflächen zuweisen

1. Stellen Sie die gewünschte FM-Frequenz ein.
2. Tippen Sie auf die Nummer für eine noch nicht belegte Voreinstellungsschaltfläche. Die Frequenznummer des FM-Senders wird dann auf der Voreinstellungs-Schaltfläche angezeigt.

Wenn Sie auf eine Voreingstellungs-Schaltfläche tippen, der bereits eine Frequenz zugewiesen wurde, wird diese durch die neue Frequenz ersetzt.

FM-Sender im Fenster Voreinstellungen speichern

1. Stellen Sie die gewünschte FM-Frequenz ein, und tippen Sie dann auf **Voreinstellungen**.
2. Tippen Sie im Fenster Voreinstellungen auf das Symbol , das auf der Voreinstellungsnummer erscheint, unter der Sie den FM-Sender speichern möchten.

   Sie können bis zu 20 Radiosender voreinstellen. Auf Radiosender, die als Voreinstellungen 1 bis 6 gespeichert sind, können Sie direkt vom Hauptfenster des FM-Radios aus zugreifen.
3. Wenn Sie damit fertig sind, tippen Sie auf **OK**.

Tipp Tippen Sie im Fenster Voreinstellungen auf , um einen FM-Sender aus der Liste zu entfernen.

Voreingestellten FM-Sender anhören

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie im Hauptfenster des FM-Radios auf die Voreinstellungs-Schaltfläche, auf der der gewünschte Sender angezeigt wird.
- Tippen Sie im Fenster Voreinstellungen auf eine Voreinstellungsnummer, die den gewünschten Sender anzeigt, und tippen Sie dann auf **Anhören**.

Hauptmenü des FM-Radios

Tippen Sie auf Menü im Fenster des FM-Radios, um auf Optionen für das FM-Radio-Programm zuzugreifen.

Suchen & Speichern Scannen Sie automatisch Radiosender, die von Ihrem Gerät empfangen werden können, und speichern Sie sie als Voreinstellungen. Bestehende Voreinstellungen werden gelöscht und durch die neu gefundenen Radiosender ersetzt. Sie können maximal 20 Radiosender als Voreinstellungen einrichten.

Stereo Wechselt zwischen den Modi Stereo und Mono, während Sie einen FM-Radiosender anhören.

Ton aus Schaltet den Ton aus oder wieder ein.

Ausgabe Bestimmen Sie, ob Sie den Lautsprecher des Gerätes oder das Kabel-Headset verwenden möchten, um Radio zu hören.

Standby Stellen Sie die Zeit ein, die verstreichen soll, bevor der Standbymodus für das FM-Radio aktiviert wird. Die Standby-Option wird jedesmal auf **Aus** geschaltet, wenn Sie das FM-Radio starten.

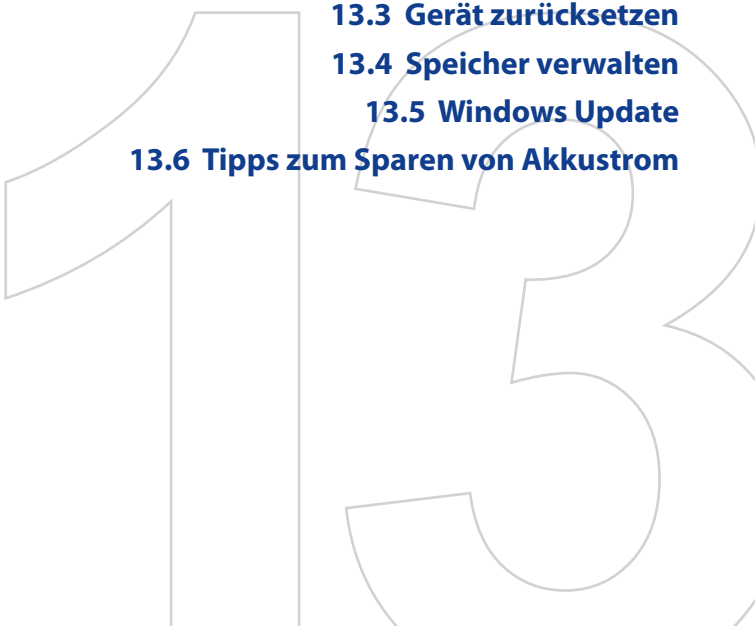
Übertragungsband Stellt das Radioband ein. Wählen Sie Japan, wenn Sie Radio in Japan hören. Wählen Sie ansonsten Andere Länder.

Info Zeigt Informationen über das FM-Radio-Programm an.

Kapitel 13

Gerät verwalten

13.1 Programme hinzufügen und entfernen
13.2 Aufgaben-Manager verwenden
13.3 Gerät zurücksetzen
13.4 Speicher verwalten
13.5 Windows Update
13.6 Tipps zum Sparen von Akkustrom



13.1 Programme hinzufügen und entfernen

Bevor Sie zusätzliche Programme für das Gerät erwerben, sollten Sie sich vergewissern, dass sie sich für das Gerät eignen.

Programme hinzufügen

1. Laden Sie sich das gewünschte Programm auf den PC herunter (oder legen Sie die CD, die das Programm enthält, in den PC ein).

   Sie sollten eine einzelne ***.exe**- oder ***.zip**-Datei, eine Setup.exe-Datei oder mehrere Versionen dieser Dateien für unterschiedliche Typen und Prozessoren sehen. Wählen Sie nur Programme aus, die für das Gerät und den Prozessortyp geeignet sind.
2. Lesen Sie sich die Installationsanweisung bzw. die mitgelieferte Dokumentation durch. Zu vielen Programmen gibt es spezielle Install ationsanweisungen.
3. Schließen Sie das Gerät an den PC an.
4. Doppelklicken Sie auf die ***.exe**-Datei.

Programme entfernen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Programme entfernen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Programme im Speicher** das Programm aus, das Sie entfernen möchten, und tippen Sie auf **Entfernen**.

13.2 Aufgaben-Manager verwenden

Mit dem **Aufgaben-Manager** können Sie ausgeführte Programme ansehen und beenden, die Taste konfigurieren, und das Kurzmenü im Heute-Fenster aktivieren.

Aufgaben-Manager öffnen

- Tippen Sie auf **Kurzmenü** oben rechts im Heute-Fenster, um das Kurzmenü zu öffnen. Tippen Sie dann auf .
- Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Aufgaben-Manager**.

Zu einem ausgeführten Programm zurückgehen

- Tippen Sie auf den Programmnamen im Kurzmenü.
- Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf den Programmnamen auf der Registerkarte **Ausgeführt**, und tippen Sie dann auf **Aktivieren**.

Beenden-Taste ( ) konfigurieren

Sie können die **Beenden**-Taste konfigurieren, um ausgeführte Programme zu beenden, wenn Sie auf die Taste drücken, oder lediglich das Programmfenster vorübergehend zu schließen und das Programm weiterhin laufen zu lassen.

1. Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Taste**.
2. Wählen Sie die Option **"X"-Taste aktivieren, um ausgeführte Programme** zu beenden.

   Hinweis Wenn die Option **"X"-Taste aktivieren, um ausgeführte Programme** zu beenden nicht aktiviert ist, wird beim Tippen auf die **Beenden**-Taste lediglich ein Programmfenster geschlossen. Das Programm selbst wird nicht beendet und läuft im Hintergrund weiter.
3. Legen Sie die Aktion zur Beendigung von Programmen (Tippen auf die Taste , langes Tippen auf die Taste oder beides) fest.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Ausgeführte Programme vom Aufgaben-Manager aus beenden

1. Tippen Sie auf die Registerkarte **Ausgeführt**.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Programme, die Sie beenden möchten, und tippen Sie dann auf **Ausgewählte beenden**.
   - Tippen Sie auf **Alle beenden**, um alle Programme in der Liste zu beenden.
   - Tippen Sie auf **Menü > Alle ohne ausgewählt stoppen**, um alle Programme mit Ausnahme der ausgewählten zu beenden.

Tipp Sie können ausgewählte Programme auch vom Kurzmenü im Heute-Fenster aus beenden. Siehe "Kurzmenü" in Kapitel 1 für weitere Einzelheiten.

Ausgeführtes Programm exklusiver Liste hinzufügen

Wenn Sie ein ausgeführtes Programm der **Liste exklusiver Programme** hinzufügen, wird es nicht beendet, wenn Sie auf **Ausgewählte beenden** oder **Alle beenden** tippen, und das Programm wird auch nicht im Kurzmenü des Heute-Fensters aufgelistet.

1. Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Ausgeführt**.
2. Tippen Sie etwas länger auf den Programmnamen, und tippen Sie dann auf **Exklusiv hinzufügen**.

Tipp Um ein Programm aus der Liste exklusiver Programme zu entfernen, tippen Sie auf die Registerkarte **Exklusiv**, und markieren Sie das Kontrollkästchen des Programms. Tippen Sie dann auf **Entfernen**.

Reihenfolge der ausgeführten Programme im Kurzmenü festlegen

1. Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Erweitert**.
2. Entscheiden Sie, ob Sie die Programme nach **Programmname** oder **Speichernutzung** sortieren möchten. Die Liste wird dann in ansteigender Reihenfolge sortiert.

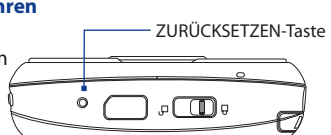
13.3 Gerät zurücksetzen

Software-Zurücksetzung

Gelegentlich wird es notwendig sein, das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen. Mit einer Software-Zurücksetzung (normale Zurücksetzung) löscht das Gerät den gesamten aktiven Programmspeicher und schließt alle aktiven Programme. Dies kann dann nützlich sein, wenn das Gerät langsamer als normal arbeitet oder ein Programm nicht richtig funktioniert. Eine Software-Zurücksetzung ist auch nach der Installation einiger Programme notwendig. Wenn eine Software-Zurücksetzung bei laufenden Programmen durchgeführt wird, gehen noch nicht gespeicherte Inhalte verloren.

Software-Zurücksetzung durchführen

Drücken Sie mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste unten auf dem Gerät. Das Gerät wird neu gestartet und zeigt dann wieder das Heute-Fenster an.



Hardware-Zurücksetzung

Sie können außerdem eine Hardware-Zurücksetzung (vollständige Zurücksetzung) durchführen. Eine Hardware-Zurücksetzung sollte nur dann durchgeführt werden, wenn bei einer Software-Zurücksetzung ein Problem mit dem System nicht gelöst werden konnte. Bei einer Hardware-Zurücksetzung werden die Standardeinstellungen des Gerätes wiederhergestellt — dies sind die Standardeinstellungen ab Werk, die bei der ersten Verwendung des Geräts vorhanden sind. Alle Programme, die Sie seitdem installiert haben, alle Daten die eingegeben wurden, und alle auf dem Gerät geänderten Einstellungen gehen dabei verloren. Nur das Programm Windows Mobile® und andere vorinstallierte Programme bleiben erhalten.

Warnung! Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie sicher, dass alle zusätzlich installierten Programme und/oder Daten vor der Hardware-Zurücksetzung gesichert wurden.

Wichtig Wenn die Option **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln** aktiviert ist bzw. aktiviert war, sollten Sie alle Dateien auf der Speicherkarte sichern, **bevor** Sie Speicher löschen, die Hardware zurücksetzen oder die ROM-Systemsoftware aktualisieren. Ansonsten können Sie nicht länger auf die verschlüsselten Dateien auf der Speicherkarte zugreifen. Verwenden Sie ActiveSync oder das Windows Mobile-Gerätecenter, um Dateien von der Speicherkarte auf den Computer zu übertragen. Nachdem Sie den Vorgang durchgeführt haben, kopieren Sie die Dateien zurück auf die Speicherkarte.

Hardware-Zurücksetzung durchführen

1. Drücken Sie etwas länger auf die GPS/MESSAGING- und INTERNET EXPLORER-Tasten, und drücken Sie gleichzeitig mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste unten auf dem Gerät.
2. Lassen Sie die ZURÜCKSETZEN-Taste los, aber drücken Sie weiterhin auf GPS/MESSAGING und INTERNET EXPLORER, bis folgende Meldung auf dem Display angezeigt wird:

```
Bei diesem Schritt werden alle
persönlichen Daten gelöscht
und alle Einstellungen auf
die Standardeinstellungen
des Herstellers
zurückgesetzt. Drücken Sie
auf Senden, um Standardwerte
wiederherzustellen, oder
drücken Sie eine andere Taste,
um den Vorgang abzubrechen.
```

3. Lassen Sie die Tasten los, und drücken Sie auf SENDEN auf dem Gerät, um die Hardware-Zurücksetzung durchzuführen. Drücken Sie auf eine andere Taste, wenn Sie die Zurücksetzung abbrechen möchten.

Speicher löschen

Eine weitere Methode zum Löschen von Gerätespeicher und zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Standardwerte ist die Verwendung von **Speicher löschen**. Es gehen alle Daten und Dateien im Gerätespeicher verloren, wenn Sie Speicher löschen verwenden. Sichern Sie daher erst alle wichtigen Daten.

Wichtig Wenn die Option **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln** zuvor aktiviert wurde, sollten Sie alle Dateien auf der Speicherkarte sichern, **bevor** Sie die Funktion Speicher löschen verwenden, eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder die ROM-Systemsoftware aktualisieren. Ansonsten können Sie nicht länger auf die verschlüsselten Dateien auf der Speicherkarte zugreifen. Verwenden Sie ActiveSync oder das Windows Mobile-Gerätecenter, um Dateien von der Speicherkarte auf den Computer zu übertragen. Nachdem Sie den Vorgang durchgeführt haben, kopieren Sie die Dateien zurück auf die Speicherkarte.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher löschen**.
2. Geben Sie das Kennwort "**1234**" ein, und tippen Sie dann auf **Ja**.

13.4 Speicher verwalten

Um zu sehen, wie viel Speicher zur Verwendung bereitsteht, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher**. Auf der Registerkate **Hauptspeicher** wird der Speicherplatz angezeigt, der für die Speicherung von Daten im Vergleich zu dem für die Speicherung von Programmen verwendet wird. Ebenso wird das Verhältnis von freiem zu belegtem Speicher angezeigt.

Um den auf der Speicherkarte zur Verfügung stehenden Speicher anzuzeigen, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher >** Registerkarte **Speicherkarte**.

Um zusätzlichen Speicherplatz auf dem Gerät bereitzustellen, führen Sie folgende Schritte aus:

- Schließen Sie alle Programme, die Sie gerade nicht benutzen.
- Verschieben Sie E-Mail-Anhänge auf eine Speicherkarte.
- Verschieben Sie Dateien auf eine Speicherkarte. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**. Tippen Sie etwas länger auf die Datei und dann auf **Ausschneiden**. Suchen Sie den Ordner Speicherkarte, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.
- Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**. Tippen Sie etwas länger auf die Datei und dann auf **Löschen**.
- Löschen Sie große Dateien. Wenn Sie die größten Dateien finden möchten, tippen Sie auf **Start > Programme > Suchen**. Tippen Sie in der Liste **Typ** auf **Über 64 KB**, und tippen Sie dann auf **Suchen**.
- Löschen Sie in Internet Explorer® Mobile die temporären Internetdateien, und löschen Sie die Verlaufsinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter "Internet Explorer® Mobile" in Kapitel 10.
- Entfernen Sie Programme, die Sie nicht länger benötigen.
- Setzen Sie das Gerät zurück.

13.5 Windows Update

Sie können Windows Mobile® mit den neuesten Updates, Sicherheits-Patches oder Fehlerbehebungen, sofern diese bereitstehen, aktualisieren.

Windows Update einrichten

Wenn Sie Windows Update zum ersten Mal ausführen, müssen Sie festlegen, wie Windows Update nach Patches auf der Website von Microsoft suchen soll.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Windows Update**.
2. Tippen Sie im Fenster Setup für Updates auf **Weiter**.
3. Bestimmen Sie, ob Sie **Manuell** oder **Automatisch** nach Updates suchen möchten, und tippen Sie dann auf **Weiter**.

Hinweis Wenn Sie **Automatisch** wählen, werden Sie gefragt, ob Sie Ihren aktuellen Vertrag über Datendienste verwenden möchten, um nach Updates zu suchen. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Option **Nutzen Sie Ihren Vertrag über Datendienste**, um Updates zu suchen und herunterzuladen, und tippen Sie dann auf **Weiter**.

4. Tippen Sie auf **Fertig**.

Nach Updates suchen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Windows Update**.
2. Tippen Sie auf **Jetzt überprüfen**.

Hinweis Windows Mobile®-Updates stehen nicht immer zur Verfügung. Besuchen Sie die Website von Windows Mobile®, um nach Update-Informationen nachzusehen.

Optionen des Windows-Updates ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Windows Update**.
2. Tippen Sie auf **Menü**, und markieren Sie die Optionen, die Sie ändern möchten.
   - Tippen Sie auf **Verbindungen**, um festzulegen, wie das Gerät eine Verbindung zum Internet herstellt, um nach Updates zu suchen.
   - Tippen Sie auf **Zeitplan ändern**, um zu ändern, wie Windows Update nach Windows Mobile®-Updates sucht.

13.6 Tipps zum Sparen von Akkustrom

Die Dauer, die Sie Akkustrom verwenden können, hängt von der Art des Akkus und der Verwendung des Gerätes ab. Probieren Sie Folgendes, um Akkustrom zu sparen:

- Wenn das Gerät nicht benutzt wird, drücken Sie auf EIN/AUS, um das Display auszuschalten.
- Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Stromversorgung**, um das Fenster mit den Einstellungen für die **Stromversorgung** zu öffnen. Auf der Registerkarte **Erweitert** des Stromversorgung-Fensters können Sie festlegen, wann sich das Gerät automatisch ausschalten soll, um Akkustrom zu sparen. Für optimales Energiesparen sollten Sie drei Minuten oder weniger einstellen.
- Wann immer es möglich ist, sollten Sie das Gerät mit Netzstrom versorgen, insbesondere dann, wenn Sie eine microSD-Karte, ein Modem oder andere Peripheriegeräte verwenden.
- Ändern Sie die Einstellung für die Beleuchtung. Für weitere Informationen siehe "Abdunklung der Beleuchtung nach einer bestimmten Verzögerung einstellen" in Kapitel 4.
- Wenn Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Wi-Fi-Netzes befinden, sollten Sie Wi-Fi ausschalten. Bei der Suche nach Netzen wird viel Strom verbraucht. Für weitere Informationen über Wi-Fi siehe Kapitel 10.
- Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen. Machen Sie das Gerät nur dann für andere Geräte sichtbar, wenn Sie versuchen, eine Bluetooth-Partnerschaft herzustellen. Für weitere Informationen über Bluetooth siehe Kapitel 10.
- Verringern Sie die Lautstärke.
- Schließen Sie viel Strom verbrauchende Programme, z. B. die Kamera, wenn Sie sie nicht benutzen. Stellen Sie sicher, dass die Programme wirklich beendet sind und nicht im Hintergrund weiterlaufen. Siehe "Aufgaben-Manager verwenden" in diesem Kapitel, um zu erfahren, wie Programm beendet werden können.

Kapitel 14

Weitere Anwendungen verwenden

14.1 Sprachwahl
14.2 Java

14.1 Sprachwahl

Sie können Stimmkennzeichen aufnehmen, so dass Sie Telefonnummern anrufen oder Programme starten können, indem Sie einfach die aufgenommen Wörter aufsagen.

Stimmkennzeichen für eine Telefonnummer erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, um die Kontaktliste zu öffnen.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Tippen Sie etwas länger auf den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Stimmkennzeichen hinzufügen**.
   - Wählen Sie den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Menü > Stimmkennzeichen hinzufügen**.
   - Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt, um die Detailinformationen des Kontaktes aufzurufen, und tippen Sie dann auf **Menü > Stimmkennzeichen hinzufügen**.
3. Wählen Sie die Telefonnummer, für die Sie ein Stimmkennzeichen erstellen möchten, und tippen Sie dann auf die Aufnahme-Taste [●].

   Tipp Um die Genauigkeit des Stimmkennzeichens sicherzustellen, sollten Sie Ihre Stimme möglichst an einem sehr ruhigen Ort aufnehmen.
4. Haben Sie ein Stimmkennzeichen aufgenommen, erscheint rechts neben dem Eintrag ein **Stimmkennzeichen**-Symbol.

5. Um für einen Eintrag ein Stimmkennzeichen zu erstellen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Tippen Sie auf die **Aufnahme**-Taste [●], um das Stimmkennzeichen zu erstellen.
   - Tippen Sie auf die **Wiedergabe**-Taste [▶], um das Stimmkennzeichen wiederzugeben.
   - Tippen Sie auf die **Löschen**-Taste [✕], um das Stimmkennzeichen zu löschen.

Stimmkennzeichen für ein Programm erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Sprachwahl >** Registerkarte **Anwendung**.
2. Auf der Registerkarte **Anwendung** wird eine Liste aller auf dem Gerät installierten Programme angezeigt. Die Schritte, die nötig sind, um ein Stimmkennzeichen für ein Programm zu erstellen, entsprechen denen zum Erstellen eines Stimmkennzeichens für eine Telefonnummer.
3. Nachdem Sie ein Stimmkennzeichen für ein Programm erstellt haben, können Sie das Programm starten, indem Sie das aufgenommene Stimmzeichen in das Gerät sprechen und auf **Start > Programme > Sprachwahl** tippen.

   Tipp Sie können das Programm auch starten, indem Sie die Taste SPRACHBEFEHL auf der linken Seite des Gerätes drücken, und dann das Stimmkennzeichen aufsagen.

Mit Stimmkennzeichen Anruf absetzen oder Programm starten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Sprachwahl**.
2. Sagen Sie nach dem Signalton das Stimmkennzeichen auf, das Sie einer bestimmten Telefonnummer, die Sie anrufen möchten, oder einem bestimmten Programm, das Sie starten möchten, zugewiesen haben. Das System wiederholt das Stimmkennzeichen und wählt dann automatisch die Nummer oder startet das Programm.

Hinweis Wenn das System das Stimmkennzeichen nicht erkennt, gehen Sie zu einem ruhigeren Ort, und versuchen Sie es dann erneut, wobei Sie deutlich sprechen.

Erstelltes Stimmkennzeichen anzeigen und prüfen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Sprachwahl**.
2. Auf der Registerkarte **Stimmkennzeichen** wird eine Liste mit allen von Ihnen erstellten Stimmkennzeichen angezeigt. Wählen Sie in der Liste einen Eintrag aus, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Tippen Sie auf die **Aufnahme**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen zu erstellen.
   - Tippen Sie auf die **Wiedergabe**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen wiederzugeben.
   - Tippen Sie auf die **Löschen**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen zu löschen.

14.2 Java

MIDlets sind Java-Anwendungen wie z. B. Spiele und Werkzeuge, die auf mobilen Geräten ausgeführt werden können. Eine MIDlet-Suite besteht aus einem oder mehreren MIDlets. Mit dem **Java**-Programm können Sie MIDlets oder MIDlet-Suites auf das Gerät herunterladen und dort installieren und verwalten. Das Gerät unterstützt Java 2 Micro Edition, J2ME.

Java-Programm öffnen

- Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Java**.

MIDlets/MIDlet-Suites installieren und starten

Es gibt mehrere Möglichkeiten zur Installation eines MIDlets/einer MIDlet-Suite.

Über Internet Explorer Mobile herunterladen und installieren

1. Tippen Sie auf **Menü** > **Installieren** > **Browser**, um Internet Explorer Mobile zu öffnen.
2. Suchen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, während Sie mit dem Internet verbunden sind.
3. Wählen Sie die MIDlet/MIDlet-Suite aus, die Sie herunterladen möchten.

4. Es werden dann Informationen über das MIDlet/die MIDlet-Suite angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Bestätigen Sie das Herunterladen.
6. Wählen Sie **<root>** oder einen Ordner, in dem Sie die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

Von Gerät aus installieren

Verwenden Sie das USB-Synchronisierungskabel oder die Bluetooth-Verbindung, um MIDlets/MIDlet Suites vom PC in den Stammordner oder einen anderen Unterordner des Gerätes zu kopieren. Kopieren Sie sie zum Stammordner oder einem anderen Unterordner auf dem Gerät.

1. Tippen Sie auf **Menü** > **Installieren** > **Lokal**. Das Programm sucht dann nach MIDlets/MIDlet-Suites auf dem Gerät und zeigt sie in einer Liste an.
2. Tippen Sie in der Liste auf das MIDlet/die MIDlet-Suite, das/die installiert werden soll.
3. Bestätigen Sie die Auswahl, um die Installation durchzuführen.
4. Wählen Sie **<root>** oder einen Ordner, in dem Sie die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

MIDlet/MIDlet-Suite ausführen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Nachdem die Installation des MIDlets/der MIDlet-Suite durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Ja**.
- Öffnen Sie im Java-Fenster den Ordner, der das MIDlet/die MIDlet-Suite enthält. Wählen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, und tippen Sie dann auf **Starten**.

MIDlet/MIDlet-Suite beenden

- Tippen Sie auf **Beenden**, wenn dieser Befehl im Fenster oder Menü des MIDlets/der MIDlet-Suite zu sehen ist.

MIDlets/MIDlet-Suites verwalten

Sie können MIDlets/MIDlet-Suites zur einfachen Identifizierung in Ordnern speichern, sie umbenennen oder aktualisieren. Wenn der Gerätespeicher voll ist, können Sie einige MIDlets/MIDlet-Suites deinstallieren, um freien Speicherplatz bereitzustellen.

Ordner erstellen

1. Tippen Sie im Java-Fenster auf **Menü > Neuer Ordner**.
2. Geben Sie einen Ordnernamen ein, und tippen Sie dann auf **Erstellen**.

MIDlet oder Ordner umbenennen

1. Tippen Sie etwas länger auf ein MIDlet/eine MIDlet-Suite oder einen Ordner und dann auf **Umbenennen**. Sie können stattdessen auch auf **Menü > Aktionen > Umbenennen** tippen.
2. Geben Sie einen neuen Namen ein, und tippen Sie dann auf **Speichern**.

MIDlet/MIDlet-Suite aktualisieren

Tippen Sie etwas länger auf ein MIDlet/eine MIDlet-Suite und dann auf **Aktualisieren**. Sie können stattdessen auch auf **Menü > Aktionen > Aktualisieren** tippen.

Java sucht dann an dem Ort nach Updates für das ausgewählte MIDlet/die MIDlet-Suite, von dem aus es/sie installiert wurde.

MIDlets deinstallieren

Bevor Sie ein MIDlet deinstallieren können, müssen Sie es deaktivieren.

1. Tippen Sie etwas länger auf das MIDlet, und tippen Sie dann auf **Deinstallieren**.
2. Tippen Sie zur Bestätigung auf **OK**.

Hinweis Um alle MIDlets und Ordner im aktuellen Ordner zu deinstallieren, tippen Sie auf **Menü > Alle deinstallieren**.

Anhang

A.1 Hinweise zu Richtlinien
A.2 Technische Daten

A.1 Hinweise zu Richtlinien

Identifizierung von Aufsichtsbehörden

Zum Zwecke der Identifizierung bei Überprüfungen wurde Ihrem Produkt die Modellnummer **POLA200** vergeben.

Um eine kontinuierliche verlässliche und sichere Bedienung des Gerätes zu gewährleisten, sollten Sie nur das im Folgenden aufgelistete Zubehör zusammen mit dem **POLA200** verwenden.

Der Akku besitzt die Modellnummer **POLA160**.

Hinweis Dieses Produkt ist zur Verwendung mit einer für die Klasse 2 oder Klasse 3 zugelassenen Netzquelle von 5 V Gleichstrom und maximal 1 A vorgesehen.

Hinweis der Europäischen Union

Produkte mit einem CE-Kennzeichen erfüllen die R&TTE-Richtlinie (99/5/EC), die EMC-Richtlinie (89/336/EEC) und die Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC) & (2006/95/EC), die von der EU-Kommission herausgegeben wurden.

Die Übereinstimmung mit diesen Richtlinien impliziert die Konformität mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern stehen die äquivalenten internationalen Standards).

- **EN 60950-1 (IEC 60950-1)**
  Sicherheitsinformationen für technologische Ausrüstung.
- **ETSI EN 301 511**
  Globales System für mobile Kommunikation (GSM); Harmonisierter Standard für Mobiltelefone im GSM-900- und DCS-1 800-Band zur Erfüllung der minimalen Anforderungen von Artikel 3 Absatz 2 der R & TTE-Richtlinie (1995/5/EC).
- **ETSI EN 301 489-1**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen.

- **ETSI EN 301 489-7**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangele genheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 7: Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatz-/Hilfseinrichtungen digitaler zellularer Funk-Telekommunikationssysteme (GSM und DCS).
- **ETSI EN 301 489-17**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangele genheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 17: Spezifische Bedingungen für 2,4-GHz-Breitband-Datenübertragungssysteme und für Einrichtungen in lokalen 5-GHz-Hochleistungs-Funknetzen.
- **EN 301 489-24**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenhe iten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkgeräte und Funkdienste; Teil 24: Spezielle Anforderungen für IMT-2000 CDMA Direct Spread (UTRA) für mobile und portable Funkgeräte und Zusatzeinrichtungen.
- **EN 301 908**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenhe iten (ERM); Feststationen (BS) und Einrichtungen für den Nutzer (UE) für digitale zellulare IMT-2000-Funknetze der 3. Generation.
- **ETSI EN 300 328**
  Elektromagnetische Verträglichkeiten und Funkspektrumsangelegen heiten (ERM); Breitband-Übertragungssysteme; Datenübertragungs-einrichtungen für den Einsatz im 2,4-GHz-ISM-Band mit Spreizspek-trummodulation.
- **EN 50360:2001**
  Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten hinsichtlich der Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (300 MHz - 3 GHz).
- **EN 50371:2002**
  Fachgrundnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz - 300 GHz) - Allgemeine Öffentlichkeit.

CE 0682 !

Dieses Gerät darf in folgenden Ländern betrieben werden:							
AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK
EE	ES	FI	FR	GB	GR	HU	IE
IT	IS	LI	LT	LU	LV	MT	NL
NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK	TR

Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich Hochfrequenz

- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.
- Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u.U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

Belastung durch RF (Radio Frequency)-Signale

Ihr Gerät sendet und empfängt Funk. Die ausgestrahlten Signale liegen weit unter den international geltenden Grenzwerten für Radiowellen. Diese Grenzwerte sind Teil umfangreicher Richtlinien und bestimmen die zugelassene Menge an RF-Strahlung für die allgemeine Bevölkerung. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsnormen, die zuvor von internationalen Behörden aufgestellt wurden:

- ANSI (American National Standards Institute) IEEE. C95.1-1992
- NCRP (National Council on Radiation Protection and Measurement). Report 86. 1986
- ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection) 1996
- Gesundheitsministerium (Kanada), Sicherheitscode 6. Die Normen enthalten einen ausreichenden Sicherheitsspielraum, der den Schutz von Personen aller Altersstufen gewährleistet.

Die Emissionsnormen für drahtlose Mobiltelefone werden mit der Einheit SAR (Specific Absorption Rate) gemessen. Die Norm enthält einen Sicherheitsspielraum für zusätzlichen Schutz und bezieht Unterschiede in der Anwendung mit ein.

Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.

Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für RF-Strahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Vermeiden Sie es, den Bereich, in dem die interne Antenne eingebaut ist, während eines Telefongespächs zu berühren oder zu verdecken. Dies kann u. U. zu einer schlechteren Gesprächsqualität und auch zu einem erhöhten Stromverbrauch führen. Vermeidung des Kontakts mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und die Nutzungsdauer des Akkus.

SAR-Informationen

1,72 w/kg@10g (CE)

Sicherheitsinformationen der TIA (Telecommunications & Internet Association)

Herzschrittmacher

Die Health Industry Manufacturers Association empfiehlt einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Zentimetern zwischen einem Handy und einem Herzschrittmacher, um eine Störung des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen entsprechen der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research. Personen mit Herzschrittmachern:

- Sollten das Telefon IMMER mindestens 15 Zentimeter vom Herzschrittmacher entfernt halten, wenn das Telefon EINGESCHALTET ist.
- Sollten das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen.
- Sollten das Ohr auf der entgegengesetzten Seite des Herzschrittmachers für Telefongespräche benutzen, um das Risiko der Störung des Herzschrittmachers zu verringern. Wenn Sie befürchten, dass es bereits zu einer Störung gekommen ist, schalten Sie das Telefon bitte umgehend AUS.

Hörhilfen

Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

Andere medizinische Geräte

Falls Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Gerätes, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u.U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

WEEE-Hinweis

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)-Richtlinie, die als Europäisches Gesetz am 13. Februar 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte.

Der vornehmliche Zweck dieser Richtlinie ist die Vermeidung von Elektroschrott (WEEE) bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren.

Das (links gezeigte) WEEE-Logo auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung des Elektroschrotts hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrotts ein Beitrag, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Geräts.

RoHS-Einhaltung

Dieses Produkt entspricht der Richtlinie 2002/95/EC des Europäischen Parlaments und des Rats vom 27. Januar 2003 bezüglich der beschränkten Verwendung gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS) sowie seiner Abwandlungen.

A.2 Technische Daten

Systeminformationen		
Prozessor	Qualcomm® MSM7200™ 400MHz	
Speicher	– ROM : 256 MB – RAM : 128 MB DDR SDRAM **Hinweis:** Die Angaben bezeichnen den gesamten ROM- bzw. RAM-Speicher, der für die Bedienung und die Datenspeicherung zur Verfügung steht. Da der Speicher gemeinsam von Betriebssystem, Anwendungen und Daten in Anspruch genommen wird, beträgt der tatsächlich verfügbare Speicher weniger als angegeben.	
Betriebssystem	Windows Mobile® 6 Professional	
Stromversorgung		
Akku	Lithium-Ionen-Polymerakku, 1350 mAh	
Ladedauer	2,5 bis 3 Stunden	
Akkulaufzeit (geschätzt)	Standby-Zeit:	Bis zu 400 Stunden für GSM Bis zu 450 Stunden für UMTS (Dies hängt vom Netz und der Verwendung des Telefons ab.)
	Gesprächszeit:	Bis zu 7 Stunden für GSM Bis zu 4 Stunden für UMTS Bis zu 2,3 Stunden für Videogespräche (Dies hängt vom Netz und der Verwendung des Telefons ab.)
	Wiedergabedauer für Medien:	Bis zu 8 Stunden (WMV) Bis zu 12 Stunden (WMA)
Netzteil	Spannungsbereich/Frequenz: 100 - 240V AC, 50/60 Hz DC-Ausgang: 5V und 1A	
Display		
LCD	2,8-Zoll transmissives TFT-LCD-Touchscreen-Display mit Beleuchtungs-LEDs	
Auflösung	240 x 320 mit 65.536 Farben	
Ausrichtung	Hoch- und Querformat	

HSDPA / UMTS / GSM / GPRS / EDGE-Modul	
Funktionalität	HSDPA/UMTS: 2100MHz für Europa, 850/1900MHz für USA HSDPA: Bis zu 384kbps für den Upload und 3,6Mbps für den Download UMTS: Bis zu 384kbps für den Upload und den Download GSM/GPRS/EDGE: Quadband (850, 900, 1800 und 1900)
Interne Antenne	Ja
Physische Daten	
Abmessungen	110 mm (L) x 58 mm (W) x 15,5 mm (T)
Gewicht	130g (mit Akku)
Kameramodul	
Typ	Hauptkamera: 3,0 Megapixel CMOS-Farbkamera Zweite Kamera: VGA CMOS-Kamera
Auflösung	Foto: 2048x1536, 1600x1200 (UXGA), 1280x960 (SXGA), 640x480 (VGA), 320x240 (QVGA), 160x120 (QQVGA) Video: 176x144 (QCIF), 128x96
Digitaler Zoom	Bis zu 8X
Verbindungen	
Anschlüsse	HTC ExtUSB™ : Ein 11-poliger Mini-USB- und Audioanschluss in einem (ExtUSB ist eine proprietäre Verbindungsschnittstelle, deren Warenzeichen sich im Besitz von HTC befindet).
GPS-Antennenanschluss	Ja. Verwenden Sie bitte nur die externe GPS-Antenne mit der Modellnummer **GA S120**.
Drahtlose Verbindungen	Bluetooth 2.0, Wi-Fi (IEEE 802.11 b/g)
GPS	
Chipset	QCT MSM7200 mit XTRA-Unterstützung
Interne GPS-Antenne	Ja
GPS-Genauigkeit	Innerhalb von 15 Meter, in der Regel 95%
Erweiterungseinschübe	
Karteneinschub	microSD™ (mit SD 2.0 kompatibel)

FM-Radio/RDS	
Chipset	TI BRF6350
Einstellbereich	76 - 108 MHz
Frequenzbereich	20~15 kHz
Automatische Kanalsuche	Ja
RDS/RBDS	• RDS (Radio Data Service)/RBDS (Radio Broadcast Data Service)-Decoder • Integrierter RDS/RBDS-Demodulator konform mit EN50067
Steuerelemente und Leuchten	
Gerätesteuerung	• HTC TouchFLO™ • 4-Wege NAVIGATIONSRAD/EINGABE-Taste • Zwei Telefonfunktionen: SPRECHEN und BEENDEN • Zwei Programmtasten: Sprachbefehl und Kamera • EIN/AUS-Taste • ZURÜCKSETZEN-Taste
LEDs	Rechte zweifarbige LED leuchtet grün und gelb-braun auf, um HSDPA/UMTS/EDGE/GSM/GPRS-Standby, Nachrichten und Netzstatus sowie Akkuladestatus anzuzeigen.Blinkt rot auf, wenn die Akkuladung 5% oder weniger beträgt. Die linke zweifarbige LED blinkt blau auf und zeigt so die Bluetooth-Systembenachrichtigungen Eingeschaltet und Bereit für die Übertragung des Hochfrequenzsignals an. Die grün blinkende LED zeigt den Wi-Fi-Status an. Wenn sowohl die Bluetooth- als auch die Wi-Fi-Funktion aktiviert ist, blinken die jeweiligen Anzeigen abwechselnd auf. Zeigt ein gelb-braunes Licht für den GPS-Status.
Audio	
Audiocontroller	AGC
Klingelton	• 40 polyphonisch und standardmäßiges MIDI-Format 0 und 1 (SMF)/SP MIDI • MP3, AAC, AAC+, WMA, WAV und AMR-NB
Windows Media Player	MP3, WMA, MID, AMR, AWB, M4A

Index

Symbols

3D-Sound 250
3G 176

A

A2DP 191
Abmessungen und Gewicht 281
ActiveSync
- Einrichten 103
- Synchronisieren 104, 149
Adobe Reader LE 51, 161
Akku
- Akkuinformationen 24
- Akkuladung sparen 176
- Akkustrom sparen 265
- Akku laden 29
Aktuelle Wiedergabe-Fenster (Windows Media Player Mobile) 238
Anlage
- Herunterladen 143
- Zu E-Mail hinzufügen 141
Anruf absetzen
- vom SIM-Manager aus 77
- vom Telefon-Programm aus 74
- von den Kontakten aus 74
- von der Anrufliste aus 76
- von der Kurzwahl aus 76
Anruf annehmen/beenden 77
Anruf empfangen 77
Anruf halten 78
Ansicht
- Bilder 235
- MMS 135
Antworten
- E-Mail 143
- MMS 136
Audio-Manager 51, 245
Audio-Verstärker 51, 250
Aufgaben 52, 120
Aufgaben-Manager 258
Aufgabensuche 69
Aufnahme
- Sprachaufnahme 124
- Sprachnotiz 123
Aufnahmemodus Bildthema 217
Aufnahmemodus Foto 217
Aufnahmemodus Kontaktebild 217
Aufnahmemodus Mehrfach 217
Aufnahmemodus MMS-Video 217
Aufnahmemodus Panorama 217
Aufnahmemodus Sport 217
Aufnahmemodus Video 217
Auslandsgespräch 86
Autotelefone 86

B

Bass-Effekte 250, 251
Beleuchtung 91
Benutzerdefinieren
- Heute-Fenster 94
- Startmenü 96
Besitzerinformationen 94
Bibliothek-Fenster (Windows Media Player Mobile) 238

Bilder & Videos
- Bilder anzeigen 235
- Bild bearbeiten 236
- Dateiformate 234
- GIF-Animation wiedergeben 235
- Überblick 52
- Videos wiedergeben 235
Bildlauf
- Bildlauf mit Finger 44
Bildlauf mit Finger 44
Bildschirmabrollen
- Bildschirmabrollen mit Finger 44
Bildschirmabrollen mit Finger 44
Bild bearbeiten 236
Bluetooth
- Bluetooth-Dateibenutzung 194
- Bluetooth-Ordner 194
- Bluetooth Explorer 51, 194
- Ein- und Ausschalten 170
- Freisprech-Headset 191
- Modem 187
- Modi 189
- Partnerschaft (paaren) 190
- SAP (SIM Access Profile) 86
- Sichtbar 189
- Stereo-Headset 191
- Synchronisieren 106
- Überblick 189
Bluetooth Explorer 51
Buchstabenerkenner 67

C

Comm Manager 51, 56, 170

D

Datei-Explorer 51, 163
Datenempfang
- per Bluetooth 192
Datenverbindung trennen 170
Daten sichern 166
DFÜ 178
Direct Push 150, 170

E

E-Mail
- Arten von E-Mail-Konten 137
- Einstellungen (POP3/IMAP4) 139
- IMAP4 138
- Mail-Server-Einstellungen 139
- POP3 138
- Senden 140
- Setup-Assistent 137
- Suchen 69
E-Mail herunterladen 144
E-Mail weiterleiten 143
EDGE 176
Effekte für hohe Töne 250
Eingabebereich 60
Eingabemethoden
- Buchstabenerkenner 67
- Strichzugerkenner 67
- Symbol Pad 66
- Tastatur 61
- Transcriber 68
Einstellungen 90
- Kamera 220
Einstellungen (Registerkarte Persönlich)
- Besitzerinformationen 53, 94
- Eingang 53
- Großes Startmenü 53
- Heute 54, 94
- Menüs 53, 96
- Sounds & Benachrichtigungen 54, 93
- Sperren 53, 97
- Sprachwahl 54
- Tasten 53
- Telefon 54, 92, 93
Einstellungen (Registerkarte System)

- Aufgaben-Manager 56, 258
- Beenden lang drücken 55
- Beleuchtung 54, 91
- Bildschirm 30, 56, 91
- Fehlerberichte 55
- Geräteinformationen 55
- GPS 55
- Info 54, 91
- Kundenfeedback 54
- Ländereinstellungen 55, 90
- Mikrofon AGC 55
- Programme entfernen 55, 258
- Speicher 55, 262
- Speicher löschen 54, 262
- Stromversorgung 55, 265
- Tastensperre 55
- TouchFLO 47, 56
- Uhrzeit & Wecker 54, 90, 92
- Verschlüsselung 55, 98
- Zertifikate 54
Einstellungen (Registerkarte Verbindungen)
- Bluetooth 56, 189
- Comm Manager 170
- CSD-Leitungstyp 57
- Datenempfang 56
- Drahtloses LAN 57
- GPRS-Einstellung 57
- HSDPA 57
- Netzassistent 56, 171
- SMS-Dienst 57
- USB zu PC 57, 106
- Verbindungen 56, 176, 178
- Wi-Fi 57
Eintellungen von Datenverbindung konfigurieren 28
Emoticon 134
Equalizer 250
Excel Mobile 50, 160
Exchange Server 148

F

Favoriten-Kontakte 42
Firmenverzeichnis 156
FM-Radio 51, 252
Freisprechen 78

G

Geräte-ID 91
Gerätename 91
Gerät ein- und ausschalten 28
Gerät mit Internet verbinden
- DFÜ 178
- GPRS/3G 176
- Verbindungsmethoden 172
- Verbindung herstellen 178
Gespräche makeln 78
GIF-Animation 235
GIF-Animation wiedergeben 235
GPRS/3G 176
GPS 52, 198, 199
Grundlegende Einstellungen 90

H

Hardware-Zurücksetzung 261
Heute-Fenster 32, 94
Hilfe 50
Hilfesuche 69
Hinweise zu Richtlinien 274
Hochformat 30
HSDPA 57
HTC Home 34

I

IMAP4 138
Internet 172
Internetfreigabe 51, 186
Internet Explorer Mobile 50, 179

J

Java
- MIDlet/MIDlet-Suite aktualisieren 272
- MIDlets/MIDlet-Suites verwalten 272
- MIDlets/MIDlet-Suites vom Gerät aus installieren 271
- MIDlets/MIDlet-Suites vom Internet aus installieren 270
- MIDlets deinstallieren 272
- MIDlet oder Ordner umbenennen 272
- Ordner erstellen 272
- Überblick 51

K

Kalender 50, 117
Kalendersuche 69
Kalibrierung 30
Kamera
- Aufnahmemodi 216, 217
- Dateiformate 218
- Einstellungen 220
- Schnelleinstellungen-Feld 220
- Steuerelemente 218
- Symbole 218
- Technische Daten 281
- Überblick 51

Kameraalbum 51, 230
Kennwort 97
Klingelton 92, 249
Klingeltyp 92
Konferenzschaltung 78
Kontakte 50, 110
Kontaktsuche 69
Kontakt suchen
- Auf Gerät 112
- Firmenverzeichnis 156

Kopieren
- Dateien kopieren und verwalten 162
- Kontakte auf SIM-Karte 115
- Mediendateien vom PC zum Gerät 239
- SIM-Kontakte nach Gerät 115

Kurzmenü 34
Kurzwahl 76

L

Ländereinstellungen 90
Lautstärke 73
Live Messenger 184

M

Mail-Suche 69
Mailbox 77
Medien wiedergeben 241
Messaging
- E-Mail 137, 140
- Info 128
- Multimedia (MMS) 131
- Text (SMS) 129
- Überblick 50

Messenger 52, 184
Microsoft Office Mobile 160
MIDlet/MIDlet-Suite 270
Mikro aus 79
MMS 131
- Audioclip hinzufügen 134
- Foto/Video hinzufügen 133
- MMS-Einstellungen 131
- MMS-Nachricht erstellen 133
- Nachricht anzeigen 135
- Nachricht beantworten 135
- Schwarze Liste 136
- Text hinzufügen 134

Modem
- Bluetooth 187
- USB 187

Multimedia 43, 131, 237

Musik-Player (Audio-Manager) 246
Musikwiedergabe
- Audio-Manager 245
- TouchFLO 43
- Windows Media Player Mobile 241

Musik als Klingelton einrichten 249
Musik wiedergeben
- Audio-Manager 245
- Touch Cube (TouchFLO) 43
- Windows Media Player Mobile 241

N

Netzassistent 28, 48
Notizen 52, 122
Notizensuche 69
Notruf 86

O

Office Mobile 50, 160

P

PDF-Datei öffnen 161
PIN 72, 97
Plug-in
- HTC Home 34

POP3 138
PowerPoint Mobile 50, 160
Problembehebung
- Synchronisierungsverbindung 106
- Windows Media Player Mobile 242

Programme
- Audio-Verstärker 250
- FM-Radio 51, 252
- QuickGPS 52, 199
- TomTom NAVIGATOR 52, 201

Programme hinzufügen und entfernen 258

Q

Querformat 30
QuickGPS 52, 199

R

Rechner 51

S

SAPSettings 52, 86
Senden
- E-Mail 140
- MMS-Nachricht 133
- Textnachricht (SMS) 129

Signal 92
SIM-Karte 24
SIM-Manager 114
- Anruf absetzen 77
- Kontakte auf SIM-Karte kopieren 115
- SIM-Kontakte nach Gerät kopieren 115
- SIM-Kontakt erstellen 114
- Überblick 52

SIM Access Profile (SAP) 86
Smart Dialing 84
SMS 129, 140
Software-Zurücksetzung 260
Sounds & Benachrichtigungen 93
Speicher 262, 280
Speicherkarte
- Dateien kopieren 163
- Verfügbaren Speicherplatz prüfen 262
- Verschlüsseln 98

Speicher löschen 262
Spiele 51
Sprachanruf 74
Sprachrekorder 52, 123, 124
Sprachwahl
- Anrufen oder Programm starten 269
- Erstellen

- Stimmkennzeichen für Programm 269
- Stimmkennzeichen für Telefonnummer 268
- Überblick 53, 268
Sprite Backup 52, 166
Starter 39, 43
Startmenü 33, 96
Startseite 35
Stimmkennzeichen
- Anrufen oder Programm starten 269
- Erstellen
  - Für Programm 269
  - Für Telefonnummer 268
STK (SIM Tool Kit)-Dienste 52
Streaming Media 52, 243
Strichzugerkenner 67
Suchen 52, 69
Synchronisieren
- ActiveSync 104
- Datentypen wechseln 105
- Mit Computer 104
- Mit Exchange Server 148
- über Bluetooth 106
- Windows Media Player 107, 239
Systemdaten 280

T

Tastatur
- Auf Display 61
Technische Daten 280
Telefon 50, 72, 74
Telefondienste 93
Telefonfunktion ein- und ausschalten 72, 170
Terminsuche 69
Textgröße (Bildschirm) 91
Textgröße auf Display 91
Textnachrichten
- Senden 129
- Von und zu SIM-Karte kopieren 131
TomTom NAVIGATOR 52, 201
Touch-Tastatur 61
Touch-Tastenfeld 64
TouchFLO 40, 56, 75
Transcriber 68

U

Uhrzeit & Wecker 54, 90
USB-Modem 187
USB zu PC 106

V

Verbindungs-Setup 171
Verknüpfungen 39, 43
Vibration 92
Vibrieren 73
Videoanruf 79
Videos wiedergeben 235
Vorschaufenster (Kamera) 224

W

Webseite anzeigen 179
Wetter 36
Wi-Fi 57, 170, 173
Wiedergabe-Fenster (Windows Media Player Mobile) 238
Wiedergabelisten
- Audio-Manager 247
- Windows Media Player Mobile 242
Windows Live 53, 181
Windows Live Messenger 52, 184
Windows Media Player Mobile
- Dateiformate 237
- Menüs 238
- Problembehebung 242
- Überblick 53
- Wiedergabelisten 242
Windows Mobile-Gerätecenter 101
Windows Update 56, 263
Word Mobile 50, 160

Z

Zeichnen 123
ZIP
- Archiv erstellen 165
- Überblick 53, 164
- ZIP-Datei öffnen und Dateien extrahieren 164
Zoom (Kamera) 222
Zurücksetzen
- Hardware-Zurücksetzung 260
- Software-Zurücksetzung 260
- Speicher löschen 262